Dokumentation
zur
Modellierung der Geoinformationen des amtlichen Vermessungswesens

(GeoInfoDok)

ALKIS-Katalogwerke

Ausleitung des

ALKIS-Objektartenkataloges DLKM

Version 7.1.1

Stand: 12.11.2021

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen
der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

ALKIS-Objektartenkatalog

Teil A: Vorbemerkungen

Inhaltsverzeichnis:

1 Allgemeines 3

2 Aufbau des Objektartenkataloges 4

1 Allgemeines

In diesem Objektartenkatalog sind die Fachobjekte des Digitalen Liegenschaftskataster Modells (DLKM) auf der Grundlage des gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemas aufgeführt. Das AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschema ist Bestandteil des AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschemas, das vollständig mit der Unified Modeling Language (UML) beschrieben wurde. Die graphische Beschreibung der Objektartengruppen (Schemadarstellungen) entspricht inhaltlich genau dem Objektartenkatalog im DOCX- bzw. HTML-Format. Der Objektartenkatalog wird abhängig von der gewählten Modellart mit Hilfe eines Tools direkt aus dem UML-Modell in Enterprise Architect abgeleitet.

2 Aufbau des Objektartenkataloges

Der Objektartenkatalog ist gegliedert nach Objektartenbereichen, die wiederum aus Objektartengruppen bestehen. Der Aufbau der Objektartengruppen ist einheitlich gestaltet:

- Bezeichnung, Definition der Objektartengruppe; sofern übergreifende Hinweise zu den Objektarten der Objektartengruppe existieren, sind sie hier aufgeführt
- Beschreibung der Objektarten, abstrakten Klassen und Datentypen mit ihren Kennungen.
- Werden Objektart, Attributart oder Relationsart im erläuternden Text benannt, sind diese in Anführungszeichen gesetzt. Ansonsten werden sie mit ihrem Präfix und der Darstellung im sogenannten 'CamelCase' verwendet, z. B. das 'Flurstück' als AX_Flurstueck, oder die 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' als AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche. Abstrakte Klassen und Datentypen werden trotz der Darstellung im 'CamelCase' und dem vorangestellten Präfix immer in Anführungszeichen gesetzt.

Die Nummerierung der Kapitel erfolgt dabei fortlaufend ohne Berücksichtigung der Objektartenkennungen. Jede Objektartengruppe enthält im Unterkapitel „Bezeichnung, Definition“ die vollständige Auflistung **aller** Objektarten und Datentypen des AAA-Fachschemas **unabhängig** von der gewählten Modellart. Im Objektartenkatalog selbst sind dann aber nur die Objektarten und Datentypen der im Ableitungstool ausgewählten Modellart zu finden.

Die Objektarten werden in einer Tabelle mit folgendem Aufbau beschrieben:

- Kopfzeile
- Tabellenüberschrift
- Tabelleninhalt

Objektartenbereich bzw. Objektartengruppe	**Stand: tt.mm.jjjj**

Objektart, Klasse, Datentyp	**Kennung**
Definition: ( )	
Abstrakt: ( )	
Stillgelegt: ( )	
Abgeleitet aus: ( )	
Objekttyp: Bezeichnung	
Modellarten: Kennungen	
Grunddatenbestand: Modellarten	
Nutzungsartkennung: (bei Objekten AX_TatsaechlicheNutzung) Kennungen	
Landnutzung: Kennzeichnung für das verpflichtende Mapping in die Landnutzung	
Bildungsregeln: ( )	
Erfassungskriterien: Bezieht sich der Objektartenkatalog auf mehrere Modellarten, so sind die Erfassungskriterien modellartenabhängig getrennt beschrieben.	
Konsistenzbedingungen: Bezieht sich der Objektartenkatalog auf mehrere Modellarten, so sind die Konsistenzbedingungen modellartenabhängig getrennt beschrieben.	
Attributart: Bezeichnung: ( ) Definition: ( ) Bildungsregel: (..) Kennung: ( ) Stillgelegt: ( ) Modellart: ( ) Grunddatenb.: ( ) Multiplizität: ( ) Datentyp: ( ) Werteart: Bezeichner ( )	 Wert ( )

Relationsart:

Bezeichnung: ( )
Definition: ( )
Kennung: ( )
Stillgelegt: ( )
Modellart: ( )
Grunddatenb.: ( )
Multiplizität: ( )
Zielobjektart: ( )
Inverse Relationsart: ( )

Erläuterungen zur Tabelle:

Kopfzeile

Objektbereich bzw. Objektartengruppe

Bezeichnung des Objektartenbereichs und der Objektartengruppe aus dem jeweiligen Anwendungsschema. Objektartenbereiche und Objektartengruppen dienen der fachlichen Strukturierung des Datenmodells und des Objektartenkatalogs.

Stand: tt.mm.jjjj

Stand der Fassung in der Form: Tag.Monat.Jahr.

Tabellenüberschrift

Objektart: Klasse, Datentyp

Innerhalb des jeweiligen Anwendungsschema eindeutige Bezeichnung der Objektart. Die abstrakten Klassen und die definierten Datentypen werden wie die Objektarten beschrieben. Das im jeweiligen-Anwendungsschema verwendete Präfix 'AA_', 'AP_', 'AX_', 'GV_', 'LB_', 'LN_' oder 'BR_' steht allen Klassen, Datentypen und Codelisten voran.

Kennung

Die Kennung der Objektart besteht aus einer Zahlen- bzw. Buchstabenkombination, die innerhalb des jeweiligen Objektartenkatalogs eindeutig ist.

Tabelleninhalt

Definition:

Die Definition enthält die Beschreibung, wie eine Objektart in der realen Welt definiert wird. Die Fundstelle der Definition ist durch einen Klammerzusatz angegeben:

[A] Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Band 4: Katastervermessung und Liegenschaftskataster, Stand 1995

[B] Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Benennungen und Definitionen im deutschen Vermessungswesen, Heft 6 - Topographie, IfAG (Herausgeber), Frankfurt a.M. 1971 (Entwurf des Arbeitskreises Topographie der AdV zur Neubearbeitung)

[C] Definition entsprechend dem Duden - Großes Wörterbuch der Deutschen Sprache, Bibliographisches Institut, Mannheim

[D] Definition entsprechend dem Feature Attribute Coding Catalog (FACC) (deutsche Fassung des Amtes für Militärisches Geowesen, Euskirchen 1987)

[E] Eigendefinition

[F] Definition entsprechend dem Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen (Nutzungsartenverzeichnis), AdV (Herausgeber), Koblenz/Hannover 1983

[G] Definition entsprechend dem Glossar

[H] Definition entsprechend dem Katalog des Statistischen Bodeninformationssystems STABIS (Systematik der Bodennutzung)

[I] DIN 4054 'Verkehrswasserbau, Begriffe'; September 1977

[J] DIN 4047 'Landwirtschaftlicher Wasserbau, Begriffe'; März 1973

[K] Anweisung zur Straßeninformationsbank, ASB-Netzdaten; Januar 2003

[L] Bundesfernstraßengesetz, BFStrG; April 1994

[M] Bundeswasserstraßengesetz, BWStrG; Juli 1998

[N] Bundesnaturschutzgesetz, BNatSchG; Dezember 1996

[O] Richtlinie zur Ermittlung von Bodenrichtwerten (Bodenrichtwertrichtlinie – BRW-RL)

Die Definitionen sind ansonsten in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO gefasst.

Ist kein Klammerzusatz angegeben, erfolgt keine Aussage zur Herkunft der Definition.

Abstrakt:

Wenn es sich um eine abstrakte Klasse (**nicht** instanziierbare Objektart) handelt, wird hier der Tabelleninhalt mit „Ja“ angegeben, beispielsweise AX_Festpunkt, AX_Flurstueckskerndaten oder AX_TatsaechlicheNutzung.

Stillgelegt:

gibt die Version an, bis zu welcher Version der GeoInfoDok die Vergabe der Objektart noch erlaubt war.

Abgeleitet aus:

In dieser Zeile wird angegeben, aus welchen Objektarten oder Klassen die Objektart Eigenschaften erbt. Auch geometrische und topologische Eigenschaften aus dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Basisschema werden grundsätzlich vererbt und hier angegeben. Nur die im Basisschema angegebenen Raumbezugselemente sind zulässig, die wiederum aus dem Normdokument „ISO DIS 19107 Geographic Information: Spatial Schema“ abgeleitet wurden.

Mehrere Raumbezugsarten für eine Objektart sind zulässig.

Objekttyp:

Der Objekttyp gibt an, wie die Objektart modelliert ist. Es sind folgende Objekttypen zulässig:

Bezeichnung: – Raumbezogenes Elementarobjekt (REO)
– Nicht raumbezogenes Elementarobjekt (NREO)
– Zusammengesetztes Objekt (ZUSO)

REO, NREO und ZUSO sind Abkürzungen der Bezeichnung.

Modellarten:

Die Modellart regelt, zu welchem Modell oder zu welchen Modellen eine Objektart gehört.

Grunddatenbestand:

Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der eine Objektart, Klasse oder Datentyp als Grunddatenbestand zu führen ist.

Soweit eine Objektart nicht als Grunddatenbestand gekennzeichnet ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Nutzungsartkennung:

Für die Objektarten im Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung, die den Modellarten DLKM und Basis-DLM zugeordnet sind, wird die achtstellige Kennung für die Nutzungsart angegeben, wie sie von destatis festgelegt ist.

Bei den Objektarten, die nicht zum Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung gehören und die nicht den Modellarten DLKM und Basis-DLM zugeordnet sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Landnutzung:

Wird die Objektart für das verpflichtende Mapping in die Landnutzung benötigt, dann ist dies durch „Ja“ angegeben.

Soweit eine Objektart nicht für das Mapping in die Landnutzung benötigt wird, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Bildungsregeln[1]:

Die Bildungsregel ist notwendig, um die Kriterien festzulegen, die Objekte gleicher Objektart voneinander trennen. Es müssen die Eigenschaften (Attributarten und/oder Relationsarten) aufgeführt werden, deren Änderung zum Untergang des bisherigen Objekts bzw. zur Entstehung eines neuen Objekts führen. Die Bildungsregeln können darüber hinaus beschreiben:

- Lebenszeitintervall: Es sind die Bedingungen anzugeben, wann ein Objekt entsteht und wann es untergeht.
- Attribut: Aufgeführt werden Attribute, die vorhanden sein müssen, Bedingungen, die an Muss-Attribute geknüpft sind.
- Relation: Relationen, die vorhanden sein müssen, werden aufgeführt.

Soweit für eine Objektart keine Bildungsregeln vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

[1] entspricht Festlegungen in AC_FeatureType in AAA_Objektartenkatalog

Erfassungskriterien:

Das Erfassungskriterium gibt in Abhängigkeit der Modellart an, mit welcher Vollständigkeit und welchem Abstraktionsgrad Objekte modelliert sind. Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Erfassungskriterien in der Regel modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Soweit für eine Objektart keine Erfassungskriterien vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Konsistenzbedingungen[2]:

Die Konsistenzbedingungen regeln die Vollständigkeit und die Beziehung zwischen den Objekten. Es wird insbesondere angegeben:

- Flächendeckung, Überschneidungsfreiheit,
- Identität zwischen Objekten verschiedener Objektarten hinsichtlich Topologie/Geometrie
- ZUSO-Bildung

Soweit für eine Objektart keine Konsistenzbedingung vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Attributart:

Die Attributart enthält die selbstbezogenen Eigenschaften des Objektes.

Zur Attributart sind angegeben:

Bezeichnung: Innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Attributart.

Kennung: Die Kennung ist innerhalb der Objektart eindeutig und besteht aus einer dreistelligen Buchstaben- und Ziffernkombination; Umlaute und der Buchstabe „ß“ sind nicht zulässig. Abgeleitete (derived) Attributarten erhalten vor der Kennung den Zusatz „(DER)“. Die Kennung ist redundant zur Bezeichnung und erfolgt daher im Objektartenkatalog nur optional.

Stillgelegt: gibt die Version an, bis zu welcher Version der GeoInfoDok die Vergabe der Attributart noch erlaubt war.

Definition: Die Definition der Attributart erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Attributart sind angegeben:

- Sachverhalte, die einzuhalten sind
- Bei Attributarten mit Wertearten ein Hinweis auf die Strukturierung der Bezeichner und Werte (z.B. hierarchische Struktur)
- Feststellung, dass die Attributart übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.

Zusätzlich werden hier Aussagen zu Attributbildungsregeln aufgeführt:

- Qualitätsbeschreibende Elemente werden als Attributarten beschrieben.

Bildungsregel: Die Bildungsregel gibt an, welche Regel bei der Modellierung der jeweiligen Attributart erfüllt sein muss. Die Bildungsregel ist angegeben für eine abgeleitete Attributart, die aus anderen Attributarten der Objektart entsteht

[2] entspricht Festlegungen in AC_FeatureType in AAA_Objektartenkatalog

(eine abgeleitete Attributart ist innerhalb eines Objekts nicht durch einen Wert physisch repräsentiert).

Ist keine Bildungsregel erforderlich, entfällt eine besondere Aussage im Katalog.

Modellart: Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Attributarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Grunddatenbestand: Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der die Attributart als Grunddatenbestand zu führen ist.

Multiplizität: Die Multiplizität gibt an, wie oft Attribute einer Attributart vorkommen können. Die untere und obere Grenze der Multiplizität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei '0', bedeutet dies, dass die Attributart optional ist. Die gebräuchlichsten Multiplizitäten sind:

1 Das Attribut der Attributart kommt genau einmal vor

1..* Das Attribut der Attributart kommt ein oder mehrere Male vor

0..1 Das Attribut der Attributart kommt kein oder einmal vor

0..* Das Attribut der Attributart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

Datentyp: Folgende Datentypen sind zulässig:

Einfacher Wert

- ACCELERATION
- ACCELERATIONGRADIENT
- AREA
- BINARY
- BOOLEAN
- CHARACTERSTRING
- DATE
- DATETIME
- DOUBLELIST
- INTEGER
- LENGTH
- NUMBER
- QUERY
- REAL
- STRING
- VOLTAGE
- VOLUME
- URI (Uniform Resource Identifier)

Ferner sind sämtliche im Datenmodell selbst definierten Datentypen, die weitere Klassen oder Codelisten repräsentieren können, zugelassen. Enthält eine Attributart eine Codelist mit Wertearten und Bezeichner, ist als Datentyp der Klassenname der entsprechenden Codelist aufgeführt.

Werteart: Eine Werteart ist angegeben, wenn für eine Attributart die zulässigen Ausprägungen festliegen und deren Bedeutung in diesem Katalog aufgeführt werden soll.

Ist keine Werteart angegeben und liegen die zulässigen Ausprägungen und deren Bedeutungen fest, so werden die Bezeichner der Werteart in besonderen Schlüsselkatalogen geführt.

Bezeichner	Wert
Bezeichner der Werteart (Definition der Werteart)	Vierstelliger Wert

Bei Wertearten, die den Grunddatenbestand der AdV ausmachen, wird neben dem Wert noch der Zusatz '(G)' angegeben, bei Wertearten, die sich zur automatisierten Ableitung der Landnutzung qualifizieren, auch ein '(LN)' präsentiert. Es können auch beide Angaben vorkommen.

Ist der Hinweis 'stillgelegt: Gültig bis …' angegeben, so gibt dies die Version der GeoInfoDok an, bis zu der die Vergabe der Werteart noch erlaubt war.

Soweit für eine Objektart keine Attributart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Relationsart:

Die Relationsart bezeichnet fremdbezogene Eigenschaften eines Objektes.

Relationen gehen sowohl in die eine wie auch in die andere, d.h. inverse Richtung.

Mit der Aufführung der inversen Relationen im Katalog werden lediglich zur bereits existierenden Relation weitere Festlegungen getroffen. Es wird damit keine neue Relation aufgebaut.

Zur Relationsart sind angegeben:

Bezeichnung: Enthält die innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Relationsart.

Definition: Enthält die Definition der Relationsart. Sie erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Relationsart ist ferner angegeben, welche Sachverhalte einzuhalten sind.

Kennung: Enthält die beiden Kennungen der beteiligten Objektarten.

Stillgelegt: gibt die Version an, bis zu welcher Version der GeoInfoDok die Vergabe der Relationsart noch erlaubt war.

Multiplizität: Die Multiplizität gibt an, wie oft Relationen einer Relationsart vorkommen. Die untere und obere Grenze der Multiplizität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei '0', bedeutet dies, dass die Relationsart optional ist. Die gebräuchlichsten Multiplizitäten sind:

1	Die Relation der Relationsart kommt genau einmal vor
1..*	Die Relation der Relationsart kommt ein oder mehrere Male vor
0..1	Die Relation der Relationsart kommt kein oder einmal vor
0..*	Die Relation der Relationsart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

Modellart: Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Relationsarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Grunddatenbestand: Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der die Attributart als Grunddatenbestand zu führen ist.

Zielobjektart: Hier wird der Name der Objektart angegeben, auf welche die Relation zeigt.

Inverse Relationsart: Enthält die Bezeichnung der inversen Relation.

Soweit für eine Objektart keine Relationsart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

ALKIS-Objektartenkatalog

Teil B:

Inhaltsverzeichnis:

3 Objektartenkatalog AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema 23

3.1 Version 23

3.2 Veröffentlichung 23

3.3 Anwendungsgebiet 23

3.4 Verantwortliche Institution 23

4 Objektartenbereich: Flurstücke, Lage, Punkte 24

4.1 Definition 24

5 Objektartengruppe: Angaben zum Flurstück 25

5.1 Definition 25

5.2 AX_Flurstueck 26

5.3 AX_BesondereFlurstuecksgrenze 29

5.4 AX_Grenzpunkt 31

5.5 AX_Flurstueck_Kerndaten 40

5.6 AX_Flurstuecksnummer 45

5.7 AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck 46

6 Objektartengruppe: Angaben zur Lage 48

6.1 Definition 48

6.2 AX_LagebezeichnungOhneHausnummer 49

6.3 AX_LagebezeichnungMitHausnummer 52

6.4 AX_LagebezeichnungMitPseudonummer 55

6.5 AX_Lagebezeichnung 57

6.6 AX_Lage 58

6.7 AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse 59

6.8 AX_Post 64

7 Objektartengruppe: Angaben zum Netzpunkt 66

7.1 Definition 66

7.2 AX_Aufnahmepunkt 67

7.3 AX_Sicherungspunkt 68
7.4 AX_SonstigerVermessungspunkt 70
7.5 AX_Netzpunkt....71
8 Objektartengruppe: Angaben zum Punktort 77
8.1 Definition....77
8.2 AX_Punktort 78
8.3 AX_PunktortAG 81
8.4 AX_PunktortAU 82
8.5 AX_PunktortTA....83
8.6 AX_DQPunktort 84
8.7 AX_LI_ProcessStep_Punktort....87
9 Objektartengruppe: Fortführungsnachweis 92
9.1 Definition....92
9.2 AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt....93
9.3 AX_Fortfuehrungsfall 98
9.4 AX_Fortfuehrungsnummer 109
9.5 AX_Auszug....110
9.6 AX_K_ANSCHRIFT 111
9.7 AX_K_AUSGKOPF_Standard....113
9.8 AX_FGraphik....116
9.9 AX_Landeswappen 117
10 Objektartengruppe: Angaben zur Reservierung 118
10.1 Definition....118
10.2 AX_Reservierung 119
10.3 AX_PunktkennungUntergegangen....122
10.4 AX_PunktkennungVergleichend....124
10.5 AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung 126
11 Objektartengruppe: Angaben zur Historie 127
11.1 Definition....127
11.2 AX_HistorischesFlurstueck 128
11.3 AX_HistorischesFlurstueckALB....130
11.4 AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug 135

11.5 AX_Buchung_HistorischesFlurstueck 139
12 Objektartenbereich: Eigentümer 141
12.1 Definition 141
13 Objektartengruppe: Personen- und Bestandsdaten 142
13.1 Definition 142
13.2 AX_Person 143
13.3 AX_Personengruppe 150
13.4 AX_Anschrift 151
13.5 AX_Verwaltung 156
13.6 AX_Vertretung 159
13.7 AX_Namensnummer 162
13.8 AX_Buchungsblatt 170
13.9 AX_Buchungsstelle 173
13.10 AX_Anteil 186
13.11 AX_DQOhneDatenerhebung 187
13.12 AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung 188
14 Objektartenbereich: Gebäude 190
14.1 Definition 190
15 Objektartengruppe: Angaben zum Gebäude 191
15.1 Definition 191
15.2 AX_Gebaeude 192
15.3 AX_Bauteil 221
15.4 AX_BesondereGebaeudelinie 224
15.5 AX_Firstlinie 226
15.6 AX_BesondererGebaeudepunkt 227
15.7 AX_Nutzung_Gebaeude 229
15.8 AX_Gebaeude_Kerndaten 230
15.9 AX_RelativeHoehe 234
16 Objektartenbereich: Tatsächliche Nutzung 237
16.1 Definition 237
16.2 AX_TatsaechlicheNutzung 238
17 Objektartengruppe: Siedlung 241

17.1 Definition 241
17.2 Nutzungsartkennung 241
17.3 AX_Wohnbauflaeche 242
17.4 AX_IndustrieUndGewerbeflaeche 245
17.5 AX_Halde 261
17.6 AX_Bergbaubetrieb 264
17.7 AX_TagebauGrubeSteinbruch 270
17.8 AX_FlaecheGemischterNutzung 277
17.9 AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung 282
17.10 AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche 286
17.11 AX_Friedhof 293
18 Objektartengruppe: Verkehr 295
18.1 Definition 295
18.2 Nutzungsartkennung 295
18.3 AX_Strassenverkehr 296
18.4 AX_Strasse 299
18.5 AX_Strassenachse 303
18.6 AX_Fahrbahnachse 308
18.7 AX_Weg 311
18.8 AX_Fahrwegachse 314
18.9 AX_Platz 318
18.10 AX_Bahnverkehr 321
18.11 AX_Bahnstrecke 326
18.12 AX_Flugverkehr 331
18.13 AX_Schiffsverkehr 335
19 Objektartengruppe: Vegetation 338
19.1 Definition 338
19.2 Nutzungsartkennung 338
19.3 AX_Landwirtschaft 339
19.4 AX_Wald 342
19.5 AX_Gehoelz 346
19.6 AX_Heide 348

19.7 AX_Moor 349
19.8 AX_Sumpf 350
19.9 AX_UnlandVegetationsloseFlaeche 351
20 Objektartengruppe: Gewässer 354
20.1 Definition 354
20.2 Nutzungsartkennung 354
20.3 AX_Fliessgewaesser 355
20.4 AX_Wasserlauf 358
20.5 AX_Kanal 361
20.6 AX_Gewaesserachse 364
20.7 AX_Hafenbecken 367
20.8 AX_StehendesGewaesser 369
20.9 AX_Meer 375
21 Objektartenbereich: Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben 378
21.1 Definition 378
21.2 AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben 379
21.3 AX_DQMitDatenerhebung 381
21.4 AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung 382
22 Objektartengruppe: Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen 385
22.1 Definition 385
22.2 AX_Turm 386
22.3 AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe 391
22.4 AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk 395
22.5 AX_Transportanlage 399
22.6 AX_Leitung 402
22.7 AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung 403
22.8 AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung 407
22.9 AX_HeilquelleGasquelle 410
22.10 AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung 412
22.11 AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen 419
22.12 AX_BesondererBauwerkspunkt 421
22.13 Voltage 423

23 Objektartengruppe: Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen 424
23.1 Definition 424
23.2 AX_Ortslage 425
23.3 AX_Hafen 427
23.4 AX_Schleuse 429
24 Objektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr 431
24.1 Definition 431
24.2 AX_BauwerkImVerkehrsbereich 432
24.3 AX_Strassenverkehrsanlage 436
24.4 AX_WegPfadSteig 438
24.5 AX_Bahnverkehrsanlage 442
24.6 AX_SeilbahnSchwebebahn 446
24.7 AX_Gleis 448
24.8 AX_Flugverkehrsanlage 451
24.9 AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr 454
24.10 AX_BauwerkImGewaesserbereich 456
25 Objektartengruppe: Besondere Vegetationsmerkmale 461
25.1 Definition 461
25.2 AX_Vegetationsmerkmal 462
26 Objektartengruppe: Besondere Eigenschaften von Gewässern 465
26.1 Definition 465
26.2 AX_Gewaessermerkmal 466
26.3 AX_UntergeordnetesGewaesser 468
26.4 AX_Polder 470
27 Objektartengruppe: Besondere Angaben zum Gewässer 472
27.1 Definition 472
27.2 AX_Wasserspiegelhoehe 473
27.3 AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr 474
27.4 AX_Gewaesserstationierungsachse 476
27.5 AX_Sickerstrecke 479
28 Objektartenbereich: Relief 481
28.1 Definition 481

29 Objektartengruppe: Reliefformen 482
29.1 Definition 482
29.2 AX_BoeschungKliff 483
29.3 AX_Boeschungsflaeche 485
29.4 AX_DammWallDeich 486
29.5 AX_Einschnitt 490
29.6 AX_Hoehleneingang 491
29.7 AX_FelsenFelsblockFelsnadel 493
29.8 AX_Duene 494
29.9 AX_Hoehenlinie 495
29.10 AX_BesondererTopographischerPunkt 496
29.11 AX_Soll 498
30 Objektartengruppe: Messdaten 3D 499
30.1 Definition 499
30.2 AX_Punkt3D 500
30.3 AX_Strukturlinie3D 502
30.4 AX_DQErhebung3D 504
30.5 AX_LI_ProcessStep3D 505
31 Objektartenbereich: Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge 507
31.1 Definition 507
32 Objektartengruppe: Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen 508
32.1 Definition 508
32.2 AX_KlassifizierungNachStrassenrecht 509
32.3 AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht 511
32.4 AX_KlassifizierungNachWasserrecht 513
32.5 AX_AndereFestlegungNachWasserrecht 516
32.6 AX_SchutzgebietNachWasserrecht 518
32.7 AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht 521
32.8 AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht 525
32.9 AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht 527
32.10 AX_Denkmalschutzrecht 533
32.11 AX_Forstrecht 538

32.12 AX_SonstigesRecht 541
32.13 AX_Schutzzone 545
33 Objektartengruppe: Bodenschätzung, Bewertung 547
33.1 Definition 547
33.2 AX_Bodenschaetzung 548
33.3 AX_MusterUndVergleichsstueck 564
33.4 AX_GrablochDerBodenschaetzung 579
33.5 AX_Bewertung 583
33.6 AX_Tagesabschnitt 587
33.7 AX_KennzifferGrabloch 588
34 Objektartengruppe: Kataloge 593
34.1 Definition 593
34.2 AX_Bundesland 594
34.3 AX_Regierungsbezirk 595
34.4 AX_KreisRegion 596
34.5 AX_Gemeinde 597
34.6 AX_Gemeindeteil 599
34.7 AX_Gemarkung 600
34.8 AX_GemarkungsteilFlur 602
34.9 AX_Verwaltungsgemeinschaft 603
34.10 AX_Buchungsblattbezirk 605
34.11 AX_Dienststelle 607
34.12 AX_Verband 610
34.13 AX_LagebezeichnungKatalogeintrag 611
34.14 AX_Gemeindekennzeichen 612
34.15 AX_Katalogeintrag 614
34.16 AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel 620
34.17 AX_Dienststelle_Schluessel 621
34.18 AX_Bundesland_Schluessel 622
34.19 AX_Gemarkung_Schluessel 623
34.20 AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel 624
34.21 AX_Regierungsbezirk_Schluessel 625

34.22 AX_Kreis_Schluessel 626
34.23 AX_VerschluesselteLagebezeichnung 627
34.24 AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel 629
34.25 AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft 630
35 Objektartengruppe: Geographische Gebietseinheiten 631
35.1 Definition 631
35.2 AX_Landschaft 632
35.3 AX_KleinraeumigerLandschaftsteil 635
35.4 AX_Insel 638
35.5 AX_Wohnplatz 639
36 Objektartengruppe: Administrative Gebietseinheiten 640
36.1 Definition 640
36.2 AX_Baublock 641
36.3 AX_WirtschaftlicheEinheit 642
36.4 AX_KommunalesGebiet 643
36.5 AX_Gebiet_Regierungsbezirk 644
36.6 AX_Gebiet_Kreis 645
36.7 AX_Gebiet 646
36.8 AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft 647
36.9 AX_KommunalesTeilgebiet 648
37 Objektartenbereich: Nutzerprofile 650
37.1 Definition 650
38 Objektartengruppe: Angaben zu Nutzerprofilen 651
38.1 Definition 651
38.2 AX_Benutzer 652
38.3 AX_Benutzergruppe 656
38.4 AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle 658
38.5 AX_BenutzergruppeNBA 679
38.6 AX_BereichZeitlich 681
38.7 AX_FOLGEVA 683
38.8 AX_Portionierungsparameter 685
39 Objektartenbereich: Migration 686

39.1 Definition 686
40 Objektartengruppe: Migrationsobjekte 687
40.1 Definition 687
40.2 AX_Gebaeudeausgestaltung 688
40.3 AX_TopographischeLinie 690
41 Objektartenbereich: Mitteilungsdaten 691
41.1 Definition 691
42 Objektartengruppe: Grundbuch 692
42.1 Definition 692
42.2 AX_FlurstueckGrundbuch 693
42.3 AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch 709
42.4 AX_FortfuehrungsfallGrundbuch 724
42.5 AX_Anliegervermerk 735

3 Objektartenkatalog AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema

3.1 Version

7.1.1

3.2 Veröffentlichung

12.11.2021

3.3 Anwendungsgebiet

Modellarten:

- DLKM: LiegenschaftskatasterModell
- DKKM500: KatasterkartenModell500
- DKKM1000: KatasterkartenModell1000
- DKKM2000: KatasterkartenModell2000
- DKKM5000: KatasterkartenModell5000

3.4 Verantwortliche Institution

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

4 Objektartenbereich: Flurstücke, Lage, Punkte

4.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Flurstücke, Lage, Punkte' enthält die Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung
- Angaben zum Flurstück
- Angaben zum Netzpunkt
- Angaben zum Punktort
- Angaben zur Historie
- Angaben zur Lage
- Angaben zur Reservierung
- Fortführungsnachweis

5 Objektartengruppe: Angaben zum Flurstück

5.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Flurstück' und der Kennung '11000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name	
11001	'Flurstück'	
11002	'Besondere Flurstücksgrenze'	
11003	'Grenzpunkt'	
11004	'AX_Flurstueck_Kerndaten'	(abstrakte Klasse)
11005	'AX_Flurstuecksnummer'	(Datentyp)
11006	'AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck'	(Datentyp)

Die Objekte der Objektartengruppe bilden einen flächendeckenden planaren Graphen mit

den Flurstücken als Maschen,

den Flurstücksgrenzen als Kanten und

den Grenzpunkten als Knoten.

Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücksteile zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mehreren Maschen.

5.2 AX_Flurstueck

Objektart: AX_Flurstueck	Kennung: 11001

Definition:

[A] 'Flurstück' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer im Liegenschaftskataster festgelegten Grenzlinie umschlossen und mit einer Nummer bezeichnet ist. Es ist die Buchungseinheit des Liegenschaftskatasters.

Abgeleitet aus:

AX_Flurstueck_Kerndaten

TA_MultiSurfaceComponent

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Flurstückskennzeichen' ist objektbildend.

Erfassungskriterien DLKM:

Räumlich getrennt liegende Flurstücksteile sollen zerlegt und als eigene Flurstücke geführt werden. Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücke jedoch zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mindestens zwei Maschen.

Konsistenzbedingungen:

Die Objekte der Objektart 'Flurstück' sind lückenlos und überschneidungsfrei.

Die Masche eines Flurstücks besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Gerade und Kreisbogen zugelassen. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Geraden oder des Kreisbogens.

Jede Linie ist durch genau eine Gerade aus zwei Positionen oder genau einem Kreisbogen aus drei Positionen bestimmt.

Jede Kante begrenzt zwei (Flurstücks-)Maschen, außer am Rand des Bearbeitungsgebiets.

Eine der zwei Relationen 'zeigt auf' (Lagebezeichnung ohne Hausnummer) oder 'weist auf' (Lagebezeichnung mit Hausnummer) muss mindestens vorhanden sein.

Jedes Flurstück gehört zu genau einer Gemarkung oder einer Flur/Gemarkungsteil.

Attributart:

Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Flurstück' wird verwaltet von 'Dienststelle'. Diese Attributart wird nur dann belegt, wenn eine fachliche Zuständigkeit über eine Gemarkung bzw. Gemarkungsteil/Flur nicht abgebildet werden kann. Die Attributart

Objektart: AX_Flurstueck	Kennung: 11001
	enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die fachlich für ein Flurstück zuständig ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Relationsart:	
Bezeichnung:	istGebucht
Kennung:	11001-21008
Definition:	Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter genau einer Buchungsstelle gebucht. Bei Anteilsbuchungen ist dies nur dann möglich, wenn ein fiktives Buchungsblatt angelegt wird.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Inverse Relationsart:	grundstueckBestehtAus
Relationsart:	
Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	11001-12001
Definition:	'Flurstück' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer
Inverse Relationsart:	gehoertZu
Relationsart:	
Bezeichnung:	weistAuf
Kennung:	11001-12002
Definition:	'Flurstück' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM

Objektart: AX_Flurstueck	Kennung: 11001
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer
Inverse Relationsart:	gehoertZu
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertAnteiligZu
Kennung:	11001.1-11001.2
Definition:	'Flurstück' gehört anteilig zu 'Flurstück'. Die Relationsart kommt nur vor bei Flurstücken, die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten 'Anliegerweg', 'Anliegergraben', 'Anliegerwasserlauf' oder 'Anliegergewässer' aufweisen. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Flurstueck
Inverse Relationsart:	beziehtSichAufFlurstueck
Relationsart:	
Bezeichnung:	beziehtSichAufFlurstueck
Kennung:	(INV)11001.1-11001.2
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Flurstueck
Inverse Relationsart:	gehoertAnteiligZu

5.3 AX_BesondereFlurstuecksgrenze

Objektart: AX_BesondereFlurstuecksgrenze	Kennung: 11002

Definition:

[E] 'Besondere Flurstücksgrenze' ist ein Teil der Grenzlinie eines Flurstücks, der von genau zwei benachbarten Grenzpunkten begrenzt wird und für den besondere Informationen vorliegen.

Abgeleitet aus:

TA_CurveComponent

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Die 'Besondere Flurstücksgrenze' ist identisch mit 1 bis n Kanten der Masche, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.

Bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' ist für die Wertearten 3000, 7003 und 7102 die Übereinstimmung mit den Informationen im Flurstückskennzeichen sicherzustellen.

Wird bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' die Werteart 2001 (Nicht festgestellte Grenze) generell nicht erfasst, sind die Grenzen des Flurstücks nur durch den Raumbezug des Flurstücks definiert und es erfolgt grundsätzlich keine Aussage hinsichtlich der Feststellung der Grenze. Gegebenenfalls ist in den länderspezifischen Ausgaben darauf hinzuweisen.

Eine besondere Flurstücksgrenze kann eine Flur, Gemarkung, Bundesland und die Bundesrepublik Deutschland begrenzen. Bei Flur, Gemarkung und Bundesland kann sie auch 2 Gebiete begrenzen, dann müssen es jeweils unterschiedliche Gebiete sein. Die Grenze der Bundesrepublik Deutschland begrenzt immer nur ein Gebiet, nämlich das der Bundesrepublik Deutschland.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFlurstuecksgrenze
Kennung:	ARF
Definition:	'Art der Flurstücksgrenze ' ist die Benennung der besonderen Information zur Flurstücksgrenze. Es sind jeweils alle Funktionen, die eine Flurstücksgrenze in sich vereinigt, auch explizit zu führen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1..*
Datentyp:	AX_ArtDerFlurstuecksgrenze_BesondereFlurstuecksgrenze

Objektart: AX_BesondereFlurstuecksgrenze		Kennung: 11002
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Strittige Grenze	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nicht festgestellte Grenze	2001
	Verwaltungsstreitverfahren (Grenze)	2002
	Mittellinie in Gewässern	2003
	Flurstücksgrenze nicht feststellbar	2004
	Eine "nicht feststellbare Flurstücksgrenze" ist eine bisher nicht festgestellte Flurstücksgrenze, die nach den Daten des Liegenschaftskatasters nicht mit einer für die Grenzfeststellung erforderlichen Genauigkeit und Zuverlässigkeit in die Örtlichkeit übertragen werden kann und für die ein öffentlich-rechtlicher Grenzfeststellungsvertrag zwischen den Eigentümern mangels (positiver) Einigung nicht zustande kommt. Die fehlende Einigung bedeutet nicht zwangsläufig, dass sich die jeweiligen Eigentümer zivilrechtlich streiten.	
	Topographische Grenzeinrichtung	2010
	Topographische Gewässerbegrenzung	2100
	Grenze der Region	2500
	Grenze der Flur	3000
	Grenze der Gemarkung	7003
	Grenze der Bundesrepublik Deutschland	7101 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Bundeslandes	7102 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Regierungsbezirks	7103 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Landkreises	7104 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze der Gemeinde	7106 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Gemeindeteils	7107
	Grenze der Verwaltungsgemeinschaft	7108

5.4 AX_Grenzpunkt

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
Definition:	
[A] 'Grenzpunkt' ist ein den Grenzverlauf bestimmender, meist durch Grenzzeichen gekennzeichneter Punkt.	
Abgeleitet aus:	
AA_ZUSO	
Objekttyp:	
ZUSO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Konsistenzbedingungen:	
Der 'Grenzpunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Werteart TRUE und der Raumbezugsart Knoten erhält den Raumbezug durch einen Knoten der Masche, der zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.	
Ein 'Grenzpunkt' außerhalb von Flurstücksgrenzen (indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes mit PunktortAU) und der ihm zugeordnete 'Punktort' erhält den Raumbezug durch einen Punkt. Dieser trägt nicht zur Vermittlung des Raumbezugs der Masche des entsprechenden Flurstücks bei.	
Wenn die zurückgestellte Abmarkung eines Grenzpunktes nachgeholt wird, dann ist die ausgesetzte Abmarkung, Wert 9600, zu löschen.	
Das ZUSO 'Grenzpunkt' besteht aus einem 'PunktortTA' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.	
Attributart:	
Bezeichnung:	punktkennung
Kennung:	PKN
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	abmarkung_Marke	
Kennung:	ABM	
Definition:	'Abmarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Grenzpunkten im Boden und an baulichen Anlagen. Die Attributart ist hierarchisch in vier Stufen gegliedert. Die Gliederungsstufen ergeben sich aus den Werten für die Bezeichner (Tausender-, Hunderter-, Zehner- und Einerstelle).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Marke	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stein	1100
	Stein, Grenzstein	1110
	Lochstein	1111
	Vermessungspunktstein	1112
	Unbehauener Feldstein	1120
	Gemeinde- und Waldgrenzstein	1130
	Gemeindegrenzstein	1131
	Waldgrenzstein, Forstgrenzstein	1132
	Kunststoffmarke	1140
	Landesgrenzstein	1160
	Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
	Rohr	1200
	Rohr mit Schutzkappe	1201
	Rohr mit Kopf	1202
	Eisenrohr	1210
	Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
	Eisenrohr (ohne Schutzkappe)	1212

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
Kunststoffrohr	1220
Kunststoffrohr (mit Schutzkappe)	1221
Kunststoffrohr (ohne Schutzkappe)	1222
Drainrohr	1230
Rohr mit Schutzkasten	1240
Zementrohr	1250
Glasrohr	1260
Tonrohr	1290
Bolzen/Nagel	1300
Bolzen	1310
Adapterbolzen	1311
Nagel	1320
Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400
Bohrloch	1410
Pfahl	1500
Sonstige Marke	1600
Marke in Schutzbehälter	1610
Flasche	1620
Platte	1630
Klinkerplatte	1631
Granitplatte	1632
Platte mit Loch	1635
Hohlziegel	1640
Klebemarke	1650
Schlagmarke	1655
Kanaldeckel (Kreuz des Gütesiegels auf Rand)	1660
Marke besonderer Ausführung	1670
Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700
Punkt der baulichen Anlage	1710
Sockel (roh)	1711
Sockel (verputzt)	1712
Mauerecke (roh)	1713
Mauerecke (verputzt)	1714
Grenzsäule	1720
Pfeiler	1800

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
	Kegel	1820
	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 30x30 cm	2110
	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Bezugspunkt Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Platte 30x30 cm	2111
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160
	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170
	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 60x60 cm	2180
	Pfeiler mit Aufschrift AP	2200
	Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210
	Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250
	Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillenstein	2300
	Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320
	Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550
	Rohr mit Verschlusskappe und aufgesetztem Lochstein	2560
	Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600
	Alte Festlegung in Bayern	2610
	Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640
	Festlegung MP-Pfeiler	2700
	Steinpfeiler	2750
	Betonpfeiler	2760
	Kreuz (gemeisselt)	2770
	Knopf	2800
	Mitte	2810
	Spitze	2820

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
	Kreuz (Mitte)	2830
	Helmstange	2840
	Fahnenstange	2850
	Wetterstange	2860
	Blitzableiter	2870
	Antenne	2880
	Rohrstange	2890
	Steinplatte, unterirdisch	2920
	Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
	Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht	3210
	Höhenmarke	3230
	sonstiger horizontaler Bolzen	3290
	Hektometerstein	3820
	Schraubeisen	3845
	Ohne Marke	9500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Abmarkung zeitweilig ausgesetzt	9600
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	bemerkungZurAbmarkung	
Kennung:	BZA	
Definition:	'Bemerkung zur Abmarkung' ist eine Angabe zur Sicherung der Abmarkung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BemerkungZurAbmarkung_Grenzpunkt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Abmarkung unterirdisch gesichert	1000
	Abmarkung exzentrisch gesichert	2000
	Abmarkung unterirdisch und exzentrisch gesichert	3000
	Ohne unterirdische oder exzentrische Sicherung	4000

Attributart:

Bezeichnung:	relativeHoehe

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
Kennung:	RHO
Definition:	'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe in Meter der 'Abmarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe in Meter unterhalb der Erdoberfläche. (Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-'.)
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Length
Attributart:	
Bezeichnung:	zwischenmarke
Kennung:	ZWM
Definition:	'Zwischenmarke' ist eine gebietsweise übliche Bezeichnung für ein Grenzzeichen, das in eine geradlinige Flurstücksgrenze eingebracht ist, um den Grenzverlauf bei fehlender Sichtverbindung oder großer Entfernung zwischen den Grenzzeichen ausreichend erkennbar zu machen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean
Attributart:	
Bezeichnung:	besonderePunktnummer
Kennung:	BPN
Definition:	'Besondere Punktnummer' ist eine durch amtliche Stellen vergebene fachspezifische Kennung für einen Grenzpunkt (z.B.: Landes- oder Bundesgrenzpunktes).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	ausgesetzteAbmarkung
Kennung:	AAM
Definition:	'Ausgesetzte Abmarkung' ist eine Kennzeichnung der Stelle, die die Abmarkung eines Grenzpunktes zeitweilig ausgesetzt bzw. zurückgestellt hat (siehe Katalog der Dienststellen).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Attributart:	

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
Bezeichnung:	festgestellterGrenzpunkt	
Kennung:	FGP	
Definition:	'Festgestellter Grenzpunkt' ist ein Hinweis darauf, dass der Grenzpunkt Bestandskraft erlangt hat.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
Attributart:		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft	
Kennung:	SOE	
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum Grenzpunkt. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	gruendeDerAusgesetztenAbmarkung	
Kennung:	GAA	
Definition:	'Gründe der ausgesetzten Abmarkung' zeigt die Gründe auf, weshalb eine Abmarkung zeitweilig ausgesetzt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_GruendeDerAusgesetztenAbmarkung_Grenzpunkt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Grenzpunkt durch bauliche Anlage ausreichend gekennzeichnet	1000
	Grenzpunkt liegt innerhalb einer baulichen Anlage	2000
	Grenzpunkt in öffentlich-rechtlichem Bodenordnungsverfahren	3000
	Grenzpunkt liegt innerhalb eines Baugebietes	4000
	Grenzpunkt liegt innerhalb oder an einem Gewässer	5000
	Keine Abmarkung aufgrund von anderweitigen Hindernissen	6000
	Abmarkung würde unzumutbare Schäden verursachen	7000

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
	Langfristige gemeinschaftliche Nutzung der angrenzenden Flurstücke	8000
	Angrenzende Flurstücke dienen dem Gemeingebrauch	9000
	Sonstiges	9999
Attributart:		
Bezeichnung:	horizontfreiheit	
Kennung:	HOZ	
Definition:	'Horizontfreiheit' beschreibt die Abschattung bei Satellitenmessverfahren.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Horizontfreiheit_Grenzpunkt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Uneingeschränkt	1000
	Eingeschränkt	2000
	Nicht geeignet	3000
Attributart:		
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehung	
Kennung:	ZDE	
Definition:	'Zeitpunkt der Entstehung' ist der Zeitpunkt oder das Entstehungsjahr, zu dem der Grenzpunkt fachlich entstanden ist. Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Relationsart:		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	11003.1-11003.2	
Definition:	Eine indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes zeigt auf den zugehörigen Grenzpunkt, der die Flurstücksgrenze festlegt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
Zielobjektart: AX_Grenzpunkt	

5.5 AX_Flurstueck_Kerndaten

AX_Flurstueck_Kerndaten	Kennung: 11004
Definition:	
'Flurstück Kerndaten' enthält Eigenschaften des Flurstücks, die auch für andere Flurstücksobjektarten gelten (z.B. Historisches Flurstück).	
Abstrakt:	
Ja	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	gemarkung
Kennung:	GMK
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schluessel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	flurstuecksnummer
Kennung:	FSN
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Zähler 2. Spalte: Nenner Die 2. Spalte ist optional.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer
Attributart:	

AX_Flurstueck_Kerndaten	Kennung: 11004
Bezeichnung:	flurstueckskennzeichen
Kennung:	(DER) FSK
Definition:	'Flurstückskennzeichen' ist ein von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen) 3. Flurnummer (3 Stellen) 4. Flurstücksnummer 4.1 Zähler (5 Stellen) 4.2 Nenner (4 Stellen) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen. Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	amtlicheFlaeche
Kennung:	AFL
Definition:	'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden, ansonsten ohne Nachkommastellen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1

AX_Flurstueck_Kerndaten		Kennung: 11004
	Datentyp:	Area
Attributart:		
	Bezeichnung:	flurnummer
	Kennung:	FLN
	Definition:	'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Integer
Attributart:		
	Bezeichnung:	flurstuecksfolge
	Kennung:	FSF
	Definition:	'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer zum Nachweis der Flurstücksentwicklung.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	abweichenderRechtszustand
	Kennung:	ARZ
	Definition:	'Abweichender Rechtszustand' ist ein Hinweis darauf, dass außerhalb des Grundbuches in einem durch Gesetz geregelten Verfahren der Bodenordnung (siehe Objektart 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht', Attributart 'Art der Festlegung', Werte 1750, 1770, 2100 bis 2340, 2900) ein neuer Rechtszustand eingetreten ist und das amtliche Verzeichnis der jeweiligen ausführenden Stelle maßgebend ist.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Boolean
Attributart:		
	Bezeichnung:	zweifelhafterFlurstuecksnachweis
	Kennung:	ZFM
	Definition:	'Zweifelhafter Flurstücksnachweis' ist eine Kennzeichnung eines Flurstücks, dessen Angaben nicht zweifelsfrei berichtigt werden können.
	Modellarten:	DLKM

AX_Flurstueck_Kerndaten	Kennung: 11004
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean
Attributart:	
Bezeichnung:	rechtsbehelfsverfahren
Kennung:	RBV
Definition:	'Rechtsbehelfsverfahren' ist der Hinweis darauf, dass bei dem Flurstück ein laufendes Rechtsbehelfsverfahren anhängig ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean
Attributart:	
Bezeichnung:	objektkoordinaten
Kennung:	OBK
Definition:	'Objektkoordinaten' sind die Koordinaten [mm] eines das Objekt 'Flurstück' repräsentierenden Punktes in einem amtlichen Lagebezugssystem. Die 'Objektkoordinaten' sind übergangsweise aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen (Datenmigration).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	GM_Point
Attributart:	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaften
Kennung:	SES
Definition:	'Sonstige Eigenschaften' sind flurstücksbezogene Informationen, die in dem Datentyp AX_SonstigeEigenschaften enthalten sind. Die Attributart kommt vor, wenn sie übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird oder wenn die Angaben nicht als eigenständige raumbezogene Elementarobjekte aus dem Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Zuständigkeiten und Gebietseinheiten' geführt werden.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck
Attributart:	
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehung

AX_Flurstueck_Kerndaten		Kennung: 11004
	Kennung:	ZDE
	Definition:	"Zeitpunkt der Entstehung" ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück fachlich entstanden ist. Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Date
Attributart:		
	Bezeichnung:	gemeindezugehoerigkeit
	Kennung:	GDZ
	Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuordnung der Flurstücksdaten zu einer Gemeinde.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen

5.6 AX_Flurstuecksnummer

Datentyp: AX_Flurstuecksnummer		Kennung: 11005
Definition:		
'AX_Flurstücksnummer' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Flurstücksnummer' enthält.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	zaehler	
Kennung:	ZAE	
Definition:	Dieses Attribut enthält den Zähler der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nenner	
Kennung:	NEN	
Definition:	Dieses Attribut enthält den Nenner der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

5.7 AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck

Datentyp: AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck	Kennung: 11006
Definition:	
Der Datentyp setzt sich zusammen aus: 1. Kennung, Schlüssel gemäß Festlegung im ALB 2. Fläche des Abschnitts in Quadratmeter 3. Angaben zum Abschnitt/Flurstück (unstrukturiert) 4. Angaben zum Abschnitt - Stelle 5. Angaben zum Abschnitt - Nummer, Aktenzeichen 6. Angaben zum Abschnitt - Bemerkung, Die Angaben zum Abschnitt/Flurstück sind unstrukturiert (3. Stelle) oder strukturiert (4. - 6. Stelle).	
Modellarten:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	kennungSchluessel
Kennung:	SCH
Definition:	'Kennung, Schlüssel' gemäß der Festlegung im ALB
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	flaecheDesAbschnitts
Kennung:	FLA
Definition:	Fläche des Abschnitts bzw. Flurstück in Quadratmeter.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Area
Attributart:	
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittFlurstueck
Kennung:	AFL
Definition:	Angaben zum Abschnitt/Flurstück (unstrukturiert)
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	

Datentyp: AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck		Kennung: 11006
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittStelle	
Kennung:	AST	
Definition:	Angaben zum Abschnitt - Stelle	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittNummerAktenzeichen	
Kennung:	ANA	
Definition:	Angaben zum Abschnitt - Nummer, Aktenzeichen	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittBemerkung	
Kennung:	ABE	
Definition:	Angaben zum Abschnitt - Bemerkung	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

6 Objektartengruppe: Angaben zur Lage

6.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Lage' und der Kennung '12000' umfasst die Objektarten, Klassen und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
12001	'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'
12002	'Lagebezeichnung mit Hausnummer'
12003	'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'
12004	'AX_Lagebezeichnung' (Datentyp, Auswahltyp)
12005	'AX_Lage' (abstrakte Klasse)
12006	'Georeferenzierte Gebäudeadresse'
12007	'AX_Post' (Datentyp)

6.2 AX_LagebezeichnungOhneHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	Kennung: 12001

Definition:

[E] 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die keine Hausnummer haben (z.B. Namen und Bezeichnungen von Gewannen, Straßen, Gewässern).

Abgeleitet aus:

AX_Lage

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt ' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.

Die Relation zum Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden,

- wenn eine Relation zu einem Objekt 'AX_Gebaeude' existiert und

- wenn 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' keine Relation 'weistAuf' oder 'verweistAuf' besitzt und dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird.

Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungOhneHausnummer' mit einer Relation zu AX_Gebaeude muss stets auch die Fortführung des Objekts 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' berücksichtigt werden.

Attributart:

Bezeichnung:	zusatzZurLagebezeichnung
Kennung:	ZLB
Definition:	'Zusatz zur Lagebezeichnung' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	ortsteil
Kennung:	ORT
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	Kennung: 12001
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	(INV)11001-12001
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	1..*
Zielobjektart:	AX_Flurstueck
Inverse Relationsart:	zeigtAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	beschreibt
Kennung:	(INV)17003-12001
Definition:	Eine 'Lagebezeichung ohne Hausnummer' beschreibt ein oder mehrere 'historische Flurstücke ohne Raumbezug'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug
Inverse Relationsart:	zeigtAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertAuchZu
Kennung:	(INV)12006-12001
Definition:	Eine 'Lagebezeichung ohne Hausnummer' gehört auch zu eine 'georeferenzierte Gebäudeadresse'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer		Kennung: 12001
Inverse Relationsart:	zeigtAuf	
Relationsart:		
Bezeichnung:	gehoertZuOhne	
Kennung:	(INV)31001-12001	
Definition:	'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört zu einem Gebäude	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	
Inverse Relationsart:	zeigtAufOhne	

6.3 AX_LagebezeichnungMitHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer	Kennung: 12002

Definition:

[E] 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die eine Lagebezeichnung mit Hausnummer haben.

Hinweis zur Ableitung einer punktförmigen Geometrie zur Verortung der Hausnummer:

Bei einer abweichenden Positionierung von der Standardposition liegt ein Präsentationsobjekt (Text) vor aus dem diese abgeleitet werden kann.

Abgeleitet aus:

AX_Lage

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt ' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.

Die Relation zum Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden, wenn die Relation zu einem Objekt 'AX_Gebaeude' oder 'AX_Turm' existiert und wenn 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird. Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungMitHausnummer' muss stets auch das Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.

Attributart:

Bezeichnung:	hausnummer
Kennung:	HNR
Definition:	'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer und ggf. einem Adressierungszusatz. Diese Attributart wird in Verbindung mit dem Straßennamen (verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung) vergeben.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	ortsteil

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer	Kennung: 12002
Kennung:	ORT
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Relationsart:	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)31001-12002
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' bezieht sich auf ein 'Gebäude'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Gebaeude
Inverse Relationsart:	zeigtAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	weistZum
Kennung:	(INV)51001-12002
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' weist zum 'Turm'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Turm
Inverse Relationsart:	zeigtAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	(INV)11001-12002
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer	Kennung: 12002
Multiplizität:	1..*
Zielobjektart:	AX_Flurstueck
Inverse Relationsart:	weistAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	hat
Kennung:	(INV)17003-12002
Definition:	Eine 'Lagebezeichung mit Hausnummer' hat ein oder mehrere 'historische Flurstücke ohne Raumbezug'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug
Inverse Relationsart:	weistAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	beziehtSichAuchAuf
Kennung:	(INV)12006-12002
Definition:	Eine 'Lagebezeichung mit Hausnummer' bezieht sich auch auf eine 'georeferenzierte Gebäudeadresse'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse
Inverse Relationsart:	weistAuf

6.4 AX_LagebezeichnungMitPseudonummer

Objektart: AX_LagebezeichnungMitPseudonummer	Kennung: 12003

Definition:

[E] 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' ist die von der katasterführenden Stelle für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Lagebezeichnung und ggf. einem Adressierungszusatz, wenn von der Gemeinde für das Gebäude keine Lagebezeichnung mit Hausnummer vergeben wurde (z. B. Kirche, Nebengebäude).

Abgeleitet aus:

AX_Lage

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Soll ein Nebengebäude einem Hauptgebäude, für das eine Hausnummer existiert, zugeordnet werden, ist diese Hausnummer beim Nebengebäude als "Pseudonummer" zu führen und zusätzlich die Attributart "Laufende Nummer" zu belegen.

Konsistenzbedingungen:

Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt ' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.

Die Relation zum Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden, wenn die Relation zu einem Objekt 'AX_Gebaeude' existiert und wenn 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird. Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungMitPseudonummer' und nicht belegtem Attribut 'laufendeNummer' muss stets auch das Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.

Attributart:

Bezeichnung:	pseudonummer
Kennung:	PNR
Definition:	'Pseudonummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene Nummer.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LNR
Definition:	'Laufende Nummer' ist die von der katasterführenden Stelle vergebene Nummer zur Zuordnung einzelner Gebäude zueinander.

Objektart: AX_LagebezeichnungMitPseudonummer	Kennung: 12003
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	ortsteil
Kennung:	ORT
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	(INV)31001-12003
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' gehört zu einem 'Gebäude'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Gebaeude
Inverse Relationsart:	hat
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertZuPseudo
Kennung:	(INV)12006-12003
Definition:	Eine 'Lagebezeichung mit Pseudonummer' gehört zu Pseudo zu einer 'georeferenzierte Gebäudeadresse'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse
Inverse Relationsart:	verweistAuf

6.5 AX_Lagebezeichnung

AX_Lagebezeichnung		Kennung: 12004
Definition:		
Der Auswahldatentyp 'Lagebezeichnung' beinhaltet eine verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
	Bezeichnung:	unverschluesselt
	Kennung:	UNV
	Definition:	'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' ist die unverschlüsselte Bezeichnung einer Lage.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	verschluesselt
	Kennung:	SCH
	Definition:	'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen (siehe Katalog der verschlüsselten Lagebezeichnungen). Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindekennzeichen mit den Verschlüsselungen für 1. Spalte: Land 2. Spalte: Regierungsbezirk 3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt) 4. Spalte: Gemeinde 5. Spalte: Lage
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_VerschluesselteLagebezeichnung

6.6 AX_Lage

Objektart: AX_Lage		Kennung: 12005
Definition:		
[E] 'Lage' ist eine Klasse mit Eigenschaften, die für alle Objektarten dieser Objektartengruppe gelten und an diese vererbt werden.		
Abstrakt:		
Ja		
Abgeleitet aus:		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
	Bezeichnung:	lagebezeichnung
	Kennung:	LBZ
	Definition:	Die 'Lagebezeichnung' beinhaltet die verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_Lagebezeichnung

6.7 AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	Kennung: 12006

Definition:

[E] 'Georeferenzierte Gebäudeadresse' enthält alle Informationen für die Ausgabe der amtlichen Hauskoordinate.

Abgeleitet aus:

AU_Punktobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Objektart darf nur unter den folgenden Voraussetzungen existieren:

- eine der drei Relationen 'weistAuf', 'zeigtAuf' oder 'verweistAuf' muss belegt sein

- eine Relation darf nur auf ein Zielobjekt verweisen, dass eine verschlüsselte Lageinformation beinhaltet

- es darf nur eine Relationsart belegt sein

- das entsprechende Lageobjekt muss mit einem der Objekte 'Gebäude', 'Turm' oder 'Flurstück' der Modellart DLKM (einschließlich DKKMx) verbunden sein.

Bei Änderungen der Objekte 'Lagebezeichnung mit Hausnummer', 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' oder 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' muss stets auch das Objekt 'Georeferenzierte Gebäudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.

Die Position der 'Georeferenzierte Gebäudeadresse’ ist durch eine geeignete Methode gemäß der Qualitätsangabe innerhalb des Gebäudes oder des Flurstücks zu erzeugen. Ist ein Präsentationsobjekt Hausnummer oder Flurstücksnummer vorhanden, kann dessen Position anstelle der Methode verwendet werden.

Die Attribute aus AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse sind in Übereinstimmung mit den referenzierten "Lagen" abzuleiten.

Zur Ableitung der Qualitätsangaben dienen folgende Regeln:

- amtlichMit (A):

- AX_LagebezeichnungMitHausnummer hat eine Relation zu AX_Gebaeude oder

- AX_LagebezeichnungMitHausnummer hat eine Relation zu AX_Turm

- amtlich (B):

- AX_LagebezeichnungMitHausnummer hat eine Relation ausschließlich zu AX_Flurstueck (nicht zu AX_Gebaeude oder AX_Turm)

- katasterintern (C):

- AX_LagebezeichnungMitPseudonummer hat Relation zu AX_Gebaeude (z. B. Kirche)

- AX_LagebezeichnungOhneHausnummer mit Relation zu AX_Gebaeude (z. B. Hofstellen)

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QUA	
Definition:	Enthält Qualitätsaussagen zur Lage der Gebäudekoordinate.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Qualitaet_Hauskoordinate	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	AmtlichMit (A)	1000
	Amtliche Hausnummer, Koordinate liegt sicher innerhalb der erfassten Gebäudegeometrie.	
	Amtlich (B)	2000
	Amtliche Hausnummer, Koordinate liegt sicher innerhalb der Flurstücksfläche, das Gebäude ist nicht sicher in der Örtlichkeit vorhanden.	
	Katasterintern (C)	3000
	Katasterinterne Hausnummer, die Koordinate liegt sicher innerhalb der erfassten Gebäudegeometrie.	
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Belegt mit einer Stelle. Falls Regierungsbezirk nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	Kennung: 12006
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	gemeinde
Kennung:	GMD
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	ortsteil
Kennung:	OTT
Definition:	Belegt mit vier Stellen. Falls Ortsteil nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	strassenschluessel
Kennung:	SSS
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	hausnummer
Kennung:	HNR
Definition:	'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer ohne Adressierungszusatz.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	adressierungszusatz
Kennung:	ADZ
Definition:	Adressierungszusatz wird (soweit vorhanden) aus der Attributart 'Hausnummer' bei AX_LagebezeichnungMitHausnummer oder aus der Attributart 'Pseudonummer' bei AX_LagebezeichnungMitPseudonummer abgeleitet.

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	postalischeAdresse
	Kennung:	POA
	Definition:	'Postalische Adresse' enthält Angaben, die entweder direkt geführt oder extern ergänzt werden. Das Endprodukt muss bei Abgabe an den Kunden diese Informationen enthalten.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_Post
Relationsart:		
	Bezeichnung:	weistAuf
	Kennung:	12006-12002
	Definition:	Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate gezwungen wird.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer
	Inverse Relationsart:	beziehtSichAuchAuf
Relationsart:		
	Bezeichnung:	verweistAuf
	Kennung:	12006-12003
	Definition:	Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate gezwungen wird.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitPseudonummer
	Inverse Relationsart:	gehoertZuPseudo
Relationsart:		
	Bezeichnung:	zeigtAuf
	Kennung:	12006-12001

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
	Definition:	Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate gezwungen wird.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer
	Inverse Relationsart:	gehoertAuchZu

6.8 AX_Post

Datentyp: AX_Post		Kennung: 12007
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	postleitzahl	
Kennung:	PLZ	
Definition:	'Postleitzahl' ist die Postleitzahl der Postzustellung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	ortsnamePost	
Kennung:	ONM	
Definition:	'OrtsnamePost' ist der postalische Ortsname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zusatzOrtsname	
Kennung:	ZON	
Definition:	'ZusatzOrtsname' enthält einen Zusatz zum postalischen Ortsnamen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	strassenname	
Kennung:	STN	
Definition:	'Straßenname' enthält die postalisch geführte Schreibweise des Straßennamens, sie kann vom amtlichen Straßennamen abweichen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	ortsteilPost	
Kennung:	POT	

Datentyp: AX_Post		Kennung: 12007
Definition:	'OrtsteilPost' ist der postalische Ortsteilname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

7 Objektartengruppe: Angaben zum Netzpunkt

7.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Netzpunkt' und der Kennung '13000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
13001	'Aufnahmepunkt'
13002	'Sicherungspunkt'
13003	'Sonstiger Vermessungspunkt'
13004	'AX_Netzpunkt' (abstrakte Klasse)

7.2 AX_Aufnahmepunkt

Objektart: AX_Aufnahmepunkt		Kennung: 13001
Definition:		
[E] 'Aufnahmepunkt' ist ein Punkt des Lagefestpunktfeldes - Aufnahmepunktfeld und dient der örtlichen Aufnahme von Objektpunkten. Das Aufnahmepunktfeld ist eine Verdichtungsstufe des Lagefestpunktfeldes - Trigonometrisches Festpunktfeld (Grundlagenvermessung).		
Abgeleitet aus:		
AX_Netzpunkt		
Objekttyp:		
ZUSO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.		
Relationsart:		
Bezeichnung:	hat	
Kennung:	13001-13002	
Definition:	'Aufnahmepunkt' hat 'Sicherungspunkt'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Sicherungspunkt	
Inverse Relationsart:	gehoertZu	

7.3 AX_Sicherungspunkt

Objektart: AX_Sicherungspunkt	Kennung: 13002

Definition:

[E] 'Sicherungspunkt' ist ein Punkt des Netzpunktfeldes, der vermarkt ist und der Sicherung eines Aufnahmepunktes oder Sonstigen Vermessungspunktes dient.

Abgeleitet aus:

AX_Netzpunkt

Objekttyp:

ZUSO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Eine der beiden Relationsarten 'beziehtSichAuf' oder gehoertZu' muss vorhanden sein. Sofern der Aufnahmepunkt oder Sonstige Vermessungspunkt nicht mehr vorhanden ist, so kann der Sicherungspunkt auch losgelöst vom Aufnahmepunkt oder Sonstigen Vermessungspunkt weiter geführt werden. Die Relationsarten 'beziehtSichAuf' oder gehoertZu' müssen dann nicht vorhanden sein.

Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.

Relationsart:

Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	(INV)13001-13002
Definition:	'Sicherungspunkt' gehört zu 'Aufnahmepunkt'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Aufnahmepunkt
Inverse Relationsart:	hat

Relationsart:

Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)13003-13002
Definition:	'Sicherungspunkt' bezieht sich auf 'Sonstiger Vermessungspunkt'
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Sicherungspunkt		Kennung: 13002
Zielobjektart:	AX_SonstigerVermessungspunkt	
Inverse Relationsart:	mit	

7.4 AX_SonstigerVermessungspunkt

Objektart: AX_SonstigerVermessungspunkt		Kennung: 13003
Definition:		
[E] 'Sonstiger Vermessungspunkt' ist ein Punkt des Aufnahmepunktfeldes, der weder Aufnahmepunkt noch Sicherungspunkt ist (z. B. Polygonpunkt, Liniennetzpunkt).		
Abgeleitet aus:		
AX_Netzpunkt		
Objekttyp:		
ZUSO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.		
Relationsart:		
	Bezeichnung:	mit
	Kennung:	13003-13002
	Definition:	'Sonstiger Vermessungspunkt' mit 'Sicherungspunkt'
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..*
	Zielobjektart:	AX_Sicherungspunkt
	Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf
Attributart:		
	Bezeichnung:	art
	Kennung:	ART
	Definition:	'Art' beschreibt die Art des sonstigen Vermessungspunktes.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString

7.5 AX_Netzpunkt

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
Definition:		
[E] 'Netzpunkt' ist eine Klasse, die allgemeingültige Eigenschaften für alle Objektarten dieser Objektartengruppe enthält.		
Abstrakt:		
Ja		
Abgeleitet aus:		
AA_ZUSO		
Objekttyp:		
ZUSO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	punktkennung	
Kennung:	PKN	
Definition:	"Punktkennung" ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustaendigeStelle	
Kennung:	ZST	
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft	
Kennung:	SOE	

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
Definition:	"Sonstige Eigenschaft" enthält Informationen zum Netzpunkt. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	horizontfreiheit	
Kennung:	HOZ	
Definition:	'Horizontfreiheit' beschreibt die Abschattung bei Satellitenmessverfahren.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Horizontfreiheit_Netzpunkt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Uneingeschränkt	1000
	Eingeschränkt	2000
	Nicht geeignet	3000
Attributart:		
Bezeichnung:	relativeHoehe	
Kennung:	RHO	
Definition:	'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe in Meter der 'Vermarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe in Meter unterhalb der Erdoberfläche. (Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-'.)	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	vermarkung_Marke	
Kennung:	VMA	
Definition:	'Vermarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Vermessungspunkten im Boden und an baulichen Anlagen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Marke	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stein	1100
	Stein, Grenzstein	1110
	Lochstein	1111
	Vermessungspunktstein	1112
	Unbehauener Feldstein	1120
	Gemeinde- und Waldgrenzstein	1130
	Gemeindegrenzstein	1131
	Waldgrenzstein, Forstgrenzstein	1132
	Kunststoffmarke	1140
	Landesgrenzstein	1160
	Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
	Rohr	1200
	Rohr mit Schutzkappe	1201
	Rohr mit Kopf	1202
	Eisenrohr	1210
	Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
	Eisenrohr (ohne Schutzkappe)	1212
	Kunststoffrohr	1220
	Kunststoffrohr (mit Schutzkappe)	1221
	Kunststoffrohr (ohne Schutzkappe)	1222
	Drainrohr	1230
	Rohr mit Schutzkasten	1240
	Zementrohr	1250
	Glasrohr	1260
	Tonrohr	1290
	Bolzen/Nagel	1300
	Bolzen	1310
	Adapterbolzen	1311
	Nagel	1320
	Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
	Bohrloch	1410
	Pfahl	1500
	Sonstige Marke	1600
	Marke in Schutzbehälter	1610
	Flasche	1620
	Platte	1630
	Klinkerplatte	1631
	Granitplatte	1632
	Platte mit Loch	1635
	Hohlziegel	1640
	Klebemarke	1650
	Schlagmarke	1655
	Kanaldeckel (Kreuz des Gütesiegels auf Rand)	1660
	Marke besonderer Ausführung	1670
	Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700
	Punkt der baulichen Anlage	1710
	Sockel (roh)	1711
	Sockel (verputzt)	1712
	Mauerecke (roh)	1713
	Mauerecke (verputzt)	1714
	Grenzsäule	1720
	Pfeiler	1800
	Kegel	1820
	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 30x30 cm	2110
	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Bezugspunkt Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Platte 30x30 cm	2111
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160
	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170
	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 60x60 cm	2180
	Pfeiler mit Aufschrift AP	2200
	Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
	Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250
	Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillenstein	2300
	Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320
	Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550
	Rohr mit Verschlusskappe und aufgesetztem Lochstein	2560
	Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600
	Alte Festlegung in Bayern	2610
	Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640
	Festlegung MP-Pfeiler	2700
	Steinpfeiler	2750
	Betonpfeiler	2760
	Kreuz (gemeisselt)	2770
	Knopf	2800
	Mitte	2810
	Spitze	2820
	Kreuz (Mitte)	2830
	Helmstange	2840
	Fahnenstange	2850
	Wetterstange	2860
	Blitzableiter	2870
	Antenne	2880
	Rohrstange	2890
	Steinplatte, unterirdisch	2920
	Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
	Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht	3210
	Höhenmarke	3230
	sonstiger horizontaler Bolzen	3290
	Hektometerstein	3820

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
	Schraubeisen	3845
	Ohne Marke	9500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Abmarkung zeitweilig ausgesetzt	9600
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

8 Objektartengruppe: Angaben zum Punktort

8.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Punktort' und der Kennung '14000' umfasst die folgenden Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
14001	'AX_Punktort' (abstrakte Klasse)
14002	'PunktortAG'
14003	'PunktortAU'
14004	'PunktortTA'
14005	'Schwere'
14006	'AX_DQPunktort' (Datentyp)
14007	'AX_Schwereanomalie_Schwere' (Datentyp)
14009	'AX_LI_ProcessStep_Punktort' (Datentyp)
14011	'AX_DQSchwere' (Datentyp)
14012	'AX_VertikalerSchweregradient' (Datentyp)

8.2 AX_Punktort

AX_Punktort	Kennung: 14001

Definition:

[E] 'Punktort' definiert die räumliche Position oder die ebene Lage oder die Höhe eines Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerefestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt', 'Sonstiger Vermessungspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt' oder 'Besonderer Bauwerkspunkt' in einem Bezugssystem nach ISO 19111. Es sind keine zusammengesetzten Bezugssysteme (ISO 19111, Ziffer 6.2.3) zugelassen.

Bei AX_Punktort handelt es sich um die abstrakte Verallgemeinerung der drei Punktortvarianten 'PunktortAG', 'PunktortAU' und 'PunktortTA', die sich jeweils in ihrer geometrischen Ausprägung entsprechend dem AAA-Basisschema unterscheiden.

Jedes Objekt Punktort kann nur zu einem Punktobjekt gehören, auch wenn mehrere Punkte aufeinander fallen.

Abstrakt:

Ja

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Bildungsregeln:

Das 'Bezugssystem' gemäß ISO 19111 ist objektbildend.

Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit dem Entstehen und endet spätestens mit dem Untergang eines Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerefestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt', 'Sonstiger Vermessungspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt' oder 'Besonderer Bauwerkspunkt'.

Konsistenzbedingungen:

1. 'Punktort' der Objektart 'Grenzpunkt':

Jedes Objekt der Objektart 'Grenzpunkt', der in einer Flurstücksgrenze liegt, hat nur einen 'PunktortTA'. (Hinweis: Nur dieser 'Punktort' führt zur Darstellung in der Liegenschaftskarte.)

Ein 'Grenzpunkt' außerhalb einer Flurstücksgrenze liegt (indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes), hat immer einen 'PunktortAU'.

2. 'Punktort' der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerefestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt':

Jedes Objekt besteht aus 'PunktortAU'-Objekten.

3. 'Punktort' der Objektart 'Besonderer Gebäudepunkt' und 'Besonderer Bauwerkspunkt':

Jedes Objekt besteht aus 'PunktortAG'-Objekten und/oder 'PunktortAU'-Objekten.

4. Das Objekt 'PunktortAU' wird auch zur Darstellung weiterer Bezugssysteme verwendet.

AX_Punktort	Kennung: 14001

Attributart:

Bezeichnung:	kartendarstellung
Kennung:	KDS
Definition:	'Kartendarstellung' ist ein Hinweis darauf, dass der 'Punktort' zur Darstellung in einer Karte führt. Welche Objektarten Bestandteil der ALKIS-Standardausgabe 'Liegenschaftskarte' sind, regelt der AAA_Ausgabekatalog. Hinweis: Die Objektarten 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Besonderer Bauwerkspunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt' weisen jeweils immer nur einen 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Werteart TRUE auf. Die Werteart TRUE kommt immer vor beim 'PunktortTA'-Objekt zu einem 'Grenzpunkt'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean

Attributart:

Bezeichnung:	koordinatenstatus	
Kennung:	KST	
Definition:	"Koordinatenstatus" gibt an, ob die Koordinaten bzw. die Höhe amtlich sind oder einen anderen Status besitzen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Koordinatenstatus_Punktort	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Amtliche Koordinaten bzw. amtliche Höhe Gültiger Wert in dem amtlichen Bezugssystem.	1000
	Weitere gültige Koordinaten bzw. weitere gültige Höhe Weiterer gültiger Wert in einem nicht-amtlichen Bezugssystem.	2000
	Vorläufige Koordinaten bzw. vorläufige Höhe Vorläufige Koordinaten bzw. vorläufige Höhe.	3000
	Historische (nicht mehr gültige) Koordinaten bzw. Höhe Ein historischer, nicht mehr amtlicher oder gültiger Wert.	5000

AX_Punktort	Kennung: 14001
Attributart:	
Bezeichnung:	ueberpruefungsdatum
Kennung:	PRU
Definition:	"Überprüfungsdatum" gibt das Datum der letzten Überprüfung (durch Messung) an, bei der die Koordinaten bzw. die Höhe gegenüber benachbarten Festpunkten als unverändert festgestellt wurden.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	hinweise
Kennung:	HIN
Definition:	"Hinweise" kann Bemerkungen zur Messung, zur Berechnung, zum Koordinatenstatus, zu Genauigkeitsangaben und zum Punktuntergang enthalten.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	Q2D
Definition:	Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQPunktort

8.3 AX_PunktortAG

Objektart: AX_PunktortAG	Kennung: 14002
Definition:	
[E] 'PunktortAG' ist ein Punktort mit redundanzfreier Geometrie (Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt) innerhalb eines Geometriethemas.	
Abgeleitet aus:	
AX_Punktort AG_Punktobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Objekte der Objektarten 'Besonderer Gebäudepunkt' und 'Besonderer Bauwerkspunkt' werden durch genau ein 'PunktortAG'-Objekt referenziert. Dessen Geometrie muss zwingend mit einem Punkt der Geometrie entsprechend der Themendefinition z. B. eines Gebäude-, Bauteil- bzw. Bauwerksobjekts zusammenfallen. Ein 'PunktortAG' muss bei 'Gebäude-' bzw. 'Bauteilobjekten' mit einem Punkt der Geometrie des äußeren Umrings oder - falls vorhanden - des inneren Rings identisch sein.	
Konsistenzbedingungen DLKM:	
Bei jedem 'PunktortAG' muss das Attribut 'Kartendarstellung' auf 'TRUE' gesetzt sein.	

8.4 AX_PunktortAU

Objektart: AX_PunktortAU	Kennung: 14003
Definition:	
[E] 'PunktortAU' ist ein Punktort mit unabhängiger Geometrie ohne Zugehörigkeit zu einem Geometriethema. Er kann zu ZUSOs der folgenden Objektarten gehören: Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt, Aufnahmepunkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt, Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt.	
Abgeleitet aus:	
AX_Punktort AU_Punktobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	

8.5 AX_PunktortTA

Objektart: AX_PunktortTA	Kennung: 14004
Definition: [E] 'PunktortTA' ist ein Punktort, der in der Flurstücksgrenze liegt und einen Grenzpunkt verortet.	
Abgeleitet aus: AX_Punktort TA_PointComponent	
Objekttyp: REO	
Modellarten: DLKM	
Grunddatenbestand: DLKM	
Bildungsregeln: Der 'PunktortTA' muss zwingend mit einem Knoten (Anfangs- oder Endpunkt) der Flurstücksgrenze (= Kante) zusammenfallen.	
Konsistenzbedingungen DLKM: Bei einem 'PunktortTA' muss das Attribut 'Kartendarstellung' mit 'TRUE' belegt sein.	

8.6 AX_DQPunktort

Datentyp: AX_DQPunktort	Kennung: 14006

Definition:

'DQPunktort' enthält Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen zu einem Punktort. Die Angaben zur Herkunft sind konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Wird eine Quelle 'source' zu einem Prozessschritt angegeben, so wird diese in den 'LI_ProcessStep' eingebettet, um eine Zuordnung zu ermöglichen.

Sofern eine Stelle zu einer Erhebung oder Berechnung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben.

In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss.

Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.

Es wird die Einheit [m] verwendet, gemäß GeoInfoDok 'urn:adv:uom:m'.

Gemäß Beispiel in ISO/TS 19139 9.7.4.1.4 d) wird bei 'gco:Record' der Datentyp in 'xsi:type' angegeben. Im Fall von Koordinatengenauigkeiten ist dies 'double' aus XML Schema.

Bei einer 'Erhebung' muss das Attribut 'source' in AX_LI_ProcessStep_Punktort' belegt sein.

Attributart:

Bezeichnung:	herkunft
Kennung:	DPL
Definition:	'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung sowie zum Datum der Berechnung und Erhebung der Koordinaten.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_Punktort

Attributart:

Bezeichnung:	genauigkeitswert
Kennung:	GWT
Definition:	"Genauigkeitswert" gibt die relative Genauigkeit gemäß der entsprechenden ISO-Norm an.
Modellarten:	DLKM

Datentyp: AX_DQPunktort		Kennung: 14006
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	DQ_RelativeInternalPositionalAccuracy	
Attributart:		
Bezeichnung:	genauigkeitsstufe	
Kennung:	GST	
Definition:	"Genauigkeitsstufe " ist die Stufe der Standardabweichung (S) als Ergebnis einer Schätzung (i.d.R. nach der Methode der kleinsten Quadrate), in welche die Messelemente der gleichzeitig berechneten Punkte einbezogen und in der Regel die Ausgangspunkte als fehlerfrei eingeführt wurden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Genauigkeitsstufe_Punktort	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Standardabweichung S kleiner gleich 2 mm	1000
	Standardabweichung S kleiner gleich 5 mm	1100
	Standardabweichung S kleiner gleich 1 cm	1200
	Standardabweichung S kleiner gleich 1,5 cm	1300
	Standardabweichung S kleiner gleich 2 cm	2000
	Standardabweichung S kleiner gleich 3 cm	2100
	Standardabweichung S kleiner gleich 6 cm	2200
	Standardabweichung S kleiner gleich 10 cm	2300
	Standardabweichung S kleiner gleich 20 cm	2400
	Standardabweichung S kleiner gleich 30 cm	3000
	Standardabweichung S kleiner gleich 60 cm	3100
	Standardabweichung S kleiner gleich 100 cm	3200
	Standardabweichung S kleiner gleich 500 cm	3300
	Standardabweichung S größer 500 cm	5000
Attributart:		
Bezeichnung:	vertrauenswuerdigkeit	
Kennung:	VWL	
Definition:	Die "Vertrauenswürdigkeit" gibt die Vertrauenswürdigkeit der Koordinate oder Höhe an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Vertrauenswuerdigkeit_Punktort	

Datentyp: AX_DQPunktort		Kennung: 14006
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausgleichung	1100
	'Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausgleichung': Die Vertrauenswürdigkeit ist durch Ausgleichung und durch mathematisch-statistische Testverfahren festgestellt. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft.	
	Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung	1200
	'Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung': Die Vertrauenswürdigkeit ist durch Berechnung überprüft. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft. Die Zuverlässigkeit ist durch Programm festgestellt bzw. ergibt sich durch die rechnerisch wirksam kontrollierte Ermittlung der Position (Doppelbestimmung).	
	Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren	1300
	'Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren': Die Vertrauenswürdigkeit ist durch die Art der Bestimmung der Position überprüft. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft. Die Position ist durch wirksame Kontrollen überprüft.	
	Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen	1400
	'Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen': Die Berechnung ist nicht überprüft.	

Attributart:

Bezeichnung:	lagezuverlaessigkeit
Kennung:	LZK
Definition:	'Lagezuverlässigkeit' enthält eine Aussage über die Identität zwischen den Koordinaten des amtlichen Nachweises und den bei der Grenzuntersuchung bestimmten Koordinaten von Objektpunkten. TRUE belegt die Überprüfung eines Punktes nach dem Katsternachweis. Damit wird zum Ausdruck gebracht, dass ein Punkt in der Örtlichkeit eindeutig identifiziert und unter Berücksichtigung der Nachbarschaftsbeziehungen als identisch mit dem Katasterzahlenwerk festgestellt wurde. FALSE gibt an, dass für eine aufgemessene Koordinate eine derartige Überprüfung nicht stattgefunden hat und die Koordinate zunächst vorläufigen Character besitzt, um eine spätere, genauere Bestimmung zu erleichtern (z.B. durch Transformation). Wird die Attribuart nicht geführt, entfällt eine Aussage über die Lagezuverlässigkeit.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean

8.7 AX_LI_ProcessStep_Punktort

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort		Kennung: 14009
Definition:		
Die Erhebungsstelle wird in einem AX_LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_Punktort_Description	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung Erhebung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Erfassungszeitpunkt (Zeitpunkt der Messung), z. B. für Position, Lage oder Höhe. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Berechnung Berechnung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Auswertezeitpunkt, z. B. von Position, Lage oder Höhe. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
Attributart:		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
Attributart:		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort		Kennung: 14009
Datentyp:	CI_Responsibility	
Attributart:		
Bezeichnung:	source	
Kennung:	SRC	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Datenerhebung_Punktort	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Aus GNSS-Messung	0100
	Aus langzeitstatischer GNSS-Messung	0110
	Aus statischer GNSS-Messung	0120
	Aus Echtzeit-GNSS-Messung	0130
	Aus trigonometrischer Messung im TP-Netz	0200
	Aus lokaler trigonometrischer Messung (innerhalb einer Punktgruppe)	0210
	Aus Katastervermessung ermittelt Grunddatenbestand: DLKM	1000 (G)
	Aus Katastervermessung mit höchster Lagegenauigkeit (NW)	1010
	Aus Katastervermessung mit hoher Lagegenauigkeit (NW)	1020
	Aus Katastervermessung mit mittlerer Lagegenauigkeit (NW)	1030
	Aus Katastervermessung mit unzureichender Lagegenauigkeit (NW)	1040
	Aus Ausgleichung des Katasterzahlenwerks ermittelt Aus Beobachtungen des vorliegenden Katasterzahlenwerks werden in einem Ausgleichungsverfahren überbestimmte Koordinaten ermittelt, über die Informationen zur Genauigkeit und Zuverlässigkeit vorliegen.	1050
	Aus Vermessung mit höchster Positionsgenauigkeit	1060
	Aus Vermessung mit mittlerer Positionsgenauigkeit	1070
	Aus Vermessung mit unterer Positionsgenauigkeit	1080
	Aufgrund Anforderungen mit Netzanschluss ermittelt	1100

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort	Kennung: 14009
Aufgrund Anforderungen mit Bezug zur Flurstücksgrenze ermittelt	1200
Aufgrund Anforderungen des LiegVermErlasses ermittelt (NI)	1300
Aufgrund Anforderungen des Fortführungerlasses II ermittelt (NI)	1400
Aufgrund Anforderungen älterer Vorschriften ermittelt	1500
Auf einheitlichem und eindeutigem Raumbezug basierend (E-Koord.) (BW)	1600
Auf bislang einheitlichem Raumbezug basierend ermittelt (B-Koord.) (BW)	1610
Auf früher gültigem Raumbezug basierend ermittelt(T-Koord.) (BW)	1620
Aufgrund Anforderungen des AP-Erlasses (M-V)	1630
Aufgrund Anforderungen der LiVermA M-V, basierend auf AP-Feld	1640
Aufgrund Anforderungen der LiVermA M-V	1650
Aufgrund Anforderungen des LiegVermErlasses LSA (LSA)	1700
Aufgrund Anforderungen der Anleitung für die Ausführung von Neuvermessungen, 1953, DDR (LSA)	1710
Aufgrund Anforderungen der Liegenschaftsvermessungsordnung 112/82, DDR (LSA)	1720
Aus Koordinatentransformation ermittelt	1800
Aus sonstiger Vermessung ermittelt	1900
Aus Luftbildmessung oder Fernerkundungsdaten ermittelt	2000
Aus Netzvermessung ermittelt	3000
Aufgrund Anforderungen des Festpunktfelderlasses ermittelt (NI, ST)	3100
Aufgrund Anforderungen des Polygonpunktfelderlasses ermittelt (NI)	3200
Aus Polygonierungsmessung	3300
Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt	4000
Aus Katasterzahlen für graphische Zwecke ermittelt	4100
Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort		Kennung: 14009
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4210
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4220
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4230
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4240
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4250
	Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000)	4260
	Mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	4270
	Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000)	4280
	Mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	4290
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert	4300
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4310
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4320
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4330
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4340
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4350
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000)	4360
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	4370
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000)	4380
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	4390
	Aus Nivellement	5000

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort		Kennung: 14009
	Präzisionsnivellement	5100
	Präzisionsnivellement (nur eine Messungsrichtung)	5200
	Höhe aus Laserscannermessung	5500
	Aus satellitengeodätischer Messung und Addition einer Höhenanomalie	6000
	Aus trigonometrischer Messung	7000
	Aus analoger Unterlage abgeleitet	8000
	Aus näherungsweiser Berechnung oder Transformation	8100
	Aus Stereo-Auswertung von Luftbildern	8200
	Graphisch bestimmt	8300
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

9 Objektartengruppe: Fortführungsnachweis

9.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Fortführungsnachweis' und der Kennung '15000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
15001	'Fortführungsnachweis-Deckblatt'
15002	'Fortführungsfall'
15004	'AX_Fortfuehrungsnummer' (Datentyp)
15005	'AX_Auszug' (Datentyp)

9.2 AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Definition:	
[E] 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' enthält alle administrativen Angaben für einen Fortführungsnachweis.	
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'FN-Nummer' und die Relationsart 'bezieht_sich_auf' sind objektbildend.	
Das Objekt kann nach Beendigung des letzten Mitteilungsverfahrens gelöscht werden. Gleichzeitig sind alle Objekte 'Fortführungsfall' zu löschen, auf die das Objekt durch die Relation 'bezieht_sich_auf' zeigt.	
Attributart:	
Bezeichnung:	ausgabekopf
Kennung:	AK1
Definition:	'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt werden. Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_K_AUSGKOPF_Standard
Attributart:	
Bezeichnung:	fortfuehrungsfallNummernbereich
Kennung:	FFB
Definition:	'Fortführungsfall Nummernbereich' enthält alle Fortführungsfallnummern innerhalb des Fortführungsnachweises (siehe Bestandsobjektart 'Fortführungsfall'). Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Attributart:	
Bezeichnung:	fNNummer
Kennung:	FNN
Definition:	'FN-Nummer' ist die Nummer des Fortführungsnachweises. Das Attribut setzt sich zusammen aus Verschlüsselungen für: 1. Spalte: Land 2. Spalte: Gemarkung 3. Spalte: Laufende Nummer Der Wert 'fNNummer.land' entspricht dem Schlüssel des Bundeslands aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet. Der Wert 'fNNummer.gemarkungsnummer' entspricht dem Schlüssel der Gemarkung aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Fortfuehrungsnummer
Attributart:	
Bezeichnung:	titel
Kennung:	TIT
Definition:	'Titel' beschreibt die Veränderungen an Flurstücken (Standardtext: Fortführungsnachweis, alternativ als freier Text: Umlegung und Name der Umlegung sowie Flurbereinigung und Name der Flurbereinigung möglich), die im Fortführungsnachweis dargestellt sind.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	inGemarkung
Kennung:	GMN
Definition:	Gemarkung, in der die Fortführung erfolgte.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	erstelltAm
Kennung:	ERD

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Definition:	'Erstellt am' beinhaltet das Datum der Erstellung des Fortführungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	eignungspruefungAm
Kennung:	PRD
Definition:	'Eignungsprüfung am' beinhaltet das Datum der fachtechnischen Prüfung (Eignungsprüfung) eines Fortführungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	fortfuehrungsentscheidungAm
Kennung:	FED
Definition:	'Fortführungsentscheidung am' beinhaltet das Datum, an dem die Fortführungsentscheidung ausgesprochen wurde.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	fortfuehrungsentscheidungVon
Kennung:	AGV
Definition:	'Fortführungsentscheidung von' ist die Angabe des Bearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der die Fortführungsentscheidung ausgesprochen hat.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	eignungspruefungVon
Kennung:	PRV
Definition:	'Eignungsprüfung von' beinhaltet die Angabe des Bearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der die fachtechnische Prüfung (Eignungsprüfung) durchgeführt hat.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	fortfuehrungsmitteilungenErzeugt
Kennung:	FME
Definition:	'Fortführungsmitteilungen erzeugt' ist der Zeitpunkt, an dem die Fortführungsmitteilungen erzeugt wurden.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	bemerkung
Kennung:	BEM
Definition:	'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsnachweis.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	verwaltungsaktJN
Kennung:	VWA
Definition:	'Verwaltungsakt-J/N' kennzeichnet, ob die Veränderung ein Verwaltungsakt ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	erstelltVon
Kennung:	ERV
Definition:	'Erstellt von' ist die Angabe des Sachbearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der den Fortführungsnachweis erstellt hat.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	bekanntgabeAnBeteiligteAm

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Kennung:	BBA
Definition:	'Bekanntgabe an Beteiligte am' beinhaltet das Datum, an dem die Abmarkung den Beteiligten bekanntgegeben worden ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	auszugFuer
Kennung:	AGF
Definition:	'Auszug für' gibt an, für welchen Empfänger der Auszug eines Fortführungsnachweises bestimmt ist und wann dieser erstellt wurde.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Auszug
Attributart:	
Bezeichnung:	grundbuchmitteilungFuerFinanzamt
Kennung:	GFI
Definition:	Enthält Grundbuchhinweise für das Finanzamt nach § 29 Abs. 4 Bewertungsgesetz.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Relationsart:	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	15001-15002
Definition:	'Fortführungsnachweis-Deckblatt' bezieht sich auf 'Fortführungfall'. Das Fortführungsnachweis-Deckblatt klammert alle in einem Fortführungsnachweis beschriebenen Fortführungsfälle.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1..*
Zielobjektart:	AX_Fortfuehrungsfall

9.3 AX_Fortfuehrungsfall

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Definition:	
[E] 'Fortführungsfall' beschreibt die notwendigen Angaben zum Aufbau eines Fortführungsnachweises. Er legt die Reihenfolge der zu verändernden Flurstücke innerhalb eines Fortführungsnachweises fest (Aufbau des Fortführungsnachweises).	
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'Fortführungsfallnummer' ist objektbildend. Das Objekt wird entsprechend der Beschreibung des Lebenszeitintervalls bei der Objektart 'Fortführungsnachweis - Deckblatt' gelöscht.	
Konsistenzbedingungen:	
Eine der Attributarten 'zeigtAufAltesFlurstück' oder 'zeigtAufNeuesFlurstück' muss vorhanden sein.	
Attributart:	
Bezeichnung:	fortfuehrungsfallnummer
Kennung:	FFN
Definition:	Die 'Fortführungsfallnummer' gibt an, in welcher Reihenfolge die Fortführungen in einem Fortführungsnachweis behandelt werden und dient somit der Rekonstruktion des Fortführungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Integer
Attributart:	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LFD
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises. Diese Nummer entspricht dem Datentyp 'AX_Fortfuehrungsnummer' ohne Land und Gemarkung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall		Kennung: 15002
Bezeichnung:	ueberschriftImFortfuehrungsnachweis	
Kennung:	UIV	
Definition:	'Überschrift im Fortführungsnachweis' gibt für den Fortführungsnachweis und die Mitteilungsverfahren den Grund der unter einem Fortführungsfall beschriebenen Veränderung bzw. Fortführung gemäß dem Katalog der Fortführungsanlässe an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herrschvermerk aufheben	070400
Herrschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Sonstige Rechte aufheben	070800
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	010615
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	010203
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	010200

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	
Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall		Kennung: 15002
	Nachtrag zur Flurbereinigung Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	010618
Attributart:		
Bezeichnung:	anzahlDerFortfuehrungsmitteilungen	
Kennung:	ZDF	
Definition:	'Anzahl der Fortführungsmitteilungen' enthält für jeden Fortführungsfall die Anzahl der zu erstellenden Fortführungsmitteilungen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	fortfuehrungsmitteilungAnEigentuemerAntragsteller	
Kennung:	AFP	
Definition:	'Fortführungsmitteilung an Eigentümer/Antragsteller' ist ein freies Textfeld für die Eingabe von Personen, für die die Fortführungsmitteilung bestimmt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	anmerkungFuerDenNotar	
Kennung:	ANM	
Definition:	'Anmerkung für den Notar' ist ein freies Textfeld zur Beschreibung von Fortführungsnachweis-relevanten Tatbeständen bezüglich des Flurstücks für den Notar.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bemerkung	
Kennung:	BEM	
Definition:	'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsfall.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Attributart:	
Bezeichnung:	zeigtAufAltesFlurstueck
Kennung:	ZAA
Definition:	'ZeigtAufAltesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis verändert wurden oder zu veränderten Objekten in Beziehung stehen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zeigtAufNeuesFlurstueck
Kennung:	ZAN
Definition:	'ZeigtAufNeuesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis neu gebildet oder verändert wurde.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	verweistAuf
Kennung:	VWA
Definition:	'Verweist auf' verweist auf einen Datentyp 'F-Graphik', der eine URI zu einer Karte enthält, die die Veränderung darstellt (Gegenüberstellung alt-neu).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_FGraphik

9.4 AX_Fortfuehrungsnummer

Datentyp: AX_Fortfuehrungsnummer		Kennung: 15004
Definition:		
'AX_Fortführungsnummer' enthält die Bestandteile zur Ableitung der Nummer des Fortführungsnachweises.		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Diese Attributart enthält den Schlüssel des Bundeslandes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkungsnummer	
Kennung:	GEM	
Definition:	Diese Attributart enthält den Schlüssel der Gemarkung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	laufendeNummer	
Kennung:	LFD	
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

9.5 AX_Auszug

Datentyp: AX_Auszug		Kennung: 15005
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_Adressat_Auszug	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Privat	1000
	Notar	2000
	Grundbuchamt	3000
	Finanzamt	4000
	Bauaufsichtsbehörde	5000
	Weitere Beteiligte	6000
Attributart:		
Bezeichnung:	adressat	
Kennung:	ADR	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	datum	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Date	

9.6 AX_K_ANSCHRIFT

Datentyp: AX_K_ANSCHRIFT		Kennung: AAS
Definition:		
Der komplexe Datentyp 'AX_K_Anschrift' enthält Angaben zu Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort und Telefon. Hierzu werden die Bestandsdaten aus 'AX_Anschrift' der zugehörigen Dienststelle in Ausgabeinformationen gewandelt.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
	Bezeichnung:	strasseHausnummer
	Kennung:	STH
	Definition:	'Straße und Hausnummer' werden in der Reihenfolge 'Straße', 'Leerzeichen' und 'Hausnummer' ausgewertet.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	plzOrt
	Kennung:	PLO
	Definition:	'Postleitzahl und Ort' werden in der Reihenfolge 'Postleitzahl', 'Leerzeichen' und 'Ort' ausgewertet.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	telefon
	Kennung:	TEL
	Definition:	'Telefon' ist die Nummer des Telefonanschlusses.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1

Datentyp: AX_K_ANSCHRIFT	Kennung: AAS
Datentyp:	CharacterString

9.7 AX_K_AUSGKOPF_Standard

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard		Kennung: AKS
Definition:		
Der komplexe Datentyp 'AX_K_AUSGKOPF_Standard' enthält Angaben, die in den Kopfzeilen von Standardausgaben benötigt werden. Für den Datentyp AX_K_AUSGKOPF_Standard werden die Objekte AX_Dienststelle, stellenart = 1100 (Katasteramt) einschließlich 'hat' AX_Anschrift benötigt.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
	Bezeichnung:	datumDerAusgabe
	Kennung:	DAG
	Definition:	'Datum der Ausgabe' ist das Datum der erstmaligen Anfertigung der Ausgabe und wird bei nochmaligen Anfertigungen bei Fortführungsnachweisen beibehalten. Die Ausgabe erfolgt im Format TT.MM.JJJJ.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	dienststelle
	Kennung:	FKV
	Definition:	'Dienststelle' ist die entschlüsselte Bezeichnung der zuständigen Stelle. Die zuständige Dienststelle wird über die Gemarkung des Flurstücks, den zugehörigen Katalogeintrag AX_Gemarkung und der Attributart 'istAmtsbezirkVon' ermittelt (DLKM) oder aus dem Attribut 'katasteramt' bei AX_Festpunkt (DFGM).
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	anschriftDienststelle
	Kennung:	AFV

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard		Kennung: AKS
	Definition:	'Anschrift Dienststelle' ist die Angabe über den Sitz der zuständigen Stelle.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_K_ANSCHRIFT
Attributart:		
	Bezeichnung:	artDerAusgabe
	Kennung:	ADA
	Definition:	'Art der Ausgabe' enthält die entschlüsselte Bezeichnung des Wertes aus der Codelist AA_Anlassart_Benutzungsauftrag. Für die korrekte Ausgabe der Bezeichnung muss die 'art' des Benutzungsauftrages ausgewertet und entschlüsselt werden.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	enthaeltEWP
	Kennung:	EWP
	Definition:	'EnthältEWP' enthält eine eindeutige Dateibezeichnung (uri), in der das Landeswappen vorgehalten wird.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_Landeswappen
Attributart:		
	Bezeichnung:	zusatzArtDerAusgabe
	Kennung:	ZDA
	Definition:	'zusatzArtDerAusgabe' dokumentiert den Hinweis „zu einem grundstücksgleichen Recht“ unterhalb der Angabe „Bestandsnachweis“ bzw. „Grundstücksnachweis“ in den aufbereiteten Ausgabeprodukten (Bestandsnachweis, Grundstücksnachweis), wenn diese beiden Ausgabeprodukte zu einem gundstücksgleichen Recht (z.B. Erbbaurecht) aufbereitet werden.

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard		Kennung: AKS
	Der Hinweis ist nur auszugeben, wenn das Buchungsblattkennzeichen/die Buchungsstelle im Benutzungsauftrag eine der folgenden Buchungsarten besitzt: Ungetrennter Hofraum (1200) Anteil am ungetrennten Hofraum (1303) Anteil am Anteil zum ungetrennten Hofraum (1503) Erbbaurecht (2101) Untererbbaurecht (2102) Gebäudeeigentum (2103) Wohnungs-/Teilerbbaurecht (2301) Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht (2302) Erbbaurechtsanteil § 3 Abs. 4 GBO (2303) Anteil am Gebäudeeigentum (2305) Anteil am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil (2501) Anteil am Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil (2502) Anteil am Erbbaurechtsanteil § 3 Abs. 4 GBO (2503) Anteil am Anteil zum Gebäudeeigentum (2505)	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	

9.8 AX_FGraphik

Datentyp: AX_FGraphik		Kennung: EFG
Definition:		
Die Externe Objektart "F-Graphik" enthält für die Anlage zum Fortführungsnachweis und zu den Fortführungsmitteilungen in einer externen Datei eine Gegenüberstellung des alten und neuen Bestandes, in der alle Veränderungen farbig gekennzeichnet sind. Das Format dieser externen Datei (z.B. NAS oder GeoTiff) wird durch die Implementierung festgelegt.		
Modellarten:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Diese temporäre Datei wird durch Verschneidung auf der Basis der Ausgabe-Objektart "Liegenschaftskarte" entweder innerhalb des ALKIS-Führungsprozesses aus den Objekt-Versionen vor und nach der Fortführung oder innerhalb des Erhebungsprozesses außerhalb ALKIS aus den Bestandsdaten und den Erhebungsdaten erzeugt und für den Benutzungsprozess bereitgestellt.		
Attributart:		
Bezeichnung:	ausgabekopf	
Kennung:	AKS	
Definition:	'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt werden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_K_AUSGKOPF_Standard	
Attributart:		
Bezeichnung:	uri	
Kennung:	URI	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	URI	

9.9 AX_Landeswappen

Datentyp: AX_Landeswappen		Kennung: LWP
Definition:		
Die Externe Objektart "Landeswappen" enthält das Landeswappen als Pixelgraphik in einer externen Datei, z.B. im Format PNG.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Das Landeswappen wird in allen AFIS- und ALKIS- (Standard-) Ausgaben präsentiert; daher ist diese Datei durch die Implementierung als permanente Datei bereitzustellen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	uri	
Kennung:	URI	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	URI	

10 Objektartengruppe: Angaben zur Reservierung

10.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Reservierung' und der Kennung '16000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

16001 'Reservierung'

16002 'Punktkennung untergegangen'.

16003 'Punktkennung vergleichend'

16004 'AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung' (Union)

Mit der Objektart 'Reservierung' können die attributiven Ordnungsmerkmale Punktkennung für die Objektarten der 'Punkte', Flurstückskennzeichen für die Objektart 'Flurstück', Veränderungsnummer für die Objektart 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' sowie Abmarkungsprotokollnummer reserviert werden.

Mit der Objektart 'Punktkennung untergegangen' kann die Eindeutigkeit bei der Vergabe von Punktkennungen gewährleistet werden.

Die Lebenszeitintervallbeschreibung erklärt die Handhabung der Objektart. Hierfür erforderliche Funktionalitäten müssen im Erhebungs- und Qualifizierungsprozess bereitgestellt werden.

10.2 AX_Reservierung

Objektart: AX_Reservierung			Kennung: 16001
Definition:			
[E] 'Reservierung' enthält Ordnungsnummern des Liegenschaftskatasters, die für eine durchzuführende Vermessungssache reserviert sind.			
Abgeleitet aus:			
AA_NREO			
Objekttyp:			
NREO			
Modellarten:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit der Reservierung und endet mit der Löschung. Reservierungen erfolgen auftragsbezogen. Nicht benötigte Reservierungen können nach ihrer Löschung wieder verwendet werden.			
Konsistenzbedingungen:			
Bereits vergebene Ordnungsnummern dürfen nicht reserviert werden. Die Attributart 'Antragsnummer' oder 'Auftragsnummer' muss belegt sein.			
Konsistenzbedingungen DLKM:			
Existiert zu einer Stammnummer bereits eine Folgenummer (z. B. 100/1), so darf diese Stammnummer (z.B. 100) nicht reserviert werden.			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Art_Reservierung		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Punktkennung	1000	
	Punktkennung - Grenzpunkt	1300	
	Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1400	
	Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1500	
	Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1600	
	Punktkennung - Aufnahmepunkt	1700	
	Punktkennung - Sicherungspunkt	1800	

Objektart: AX_Reservierung		Kennung: 16001
	Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1900
	Flurstückskennzeichen	3000
	Eine Reservierung von Folgenummern zu einer Nummer darf sich nur auf aktuelle Flurstücke 11001 beziehen und nicht auf dauerhaft reservierte ausfallende Nummern, die keine aktuellen Flurstücke haben.	
	FN-Nummer	4000
	Abmarkungsprotokollnummer	5000
	Buchungsblattkennzeichen	6000
	Katasterblatt	6100
	Pseudoblatt	6200
	Erwerberblatt	6300
	Fiktives Blatt	6400
Attributart:		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	ONR	
Definition:	'Nummer' ist die zu reservierende Ordnungsnummer.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	vermessungsstelle	
Kennung:	VST	
Definition:	'Vermessungsstelle' enthält den Namen der Stelle, für die die Reservierung vorgenommen worden ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	ablaufDerReservierung	
Kennung:	ADR	
Definition:	'Ablauf der Reservierung' ist das Datum, bis zu dem die Reservierung gilt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
Attributart:		

Objektart: AX_Reservierung		Kennung: 16001
	Bezeichnung:	antragsnummer
	Kennung:	ANR
	Definition:	Die 'Antragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	auftragsnummer
	Kennung:	AUN
	Definition:	Die 'Auftragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene eindeutige Kennzeichnung. Alle zu einer Vermessungssache gehörenden Reservierungen müssen dieselbe Auftragsnummer wie der Fortführungsauftrag haben.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	nummerierungsbezirk
	Kennung:	NBZ
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	gebietskennung
	Kennung:	GBK
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung

10.3 AX_PunktkennungUntergegangen

Objektart: AX_PunktkennungUntergegangen			Kennung: 16002
Definition:			
[E] 'Punktkennung untergegangen' enthält Punktkennungen, die untergegangen sind.			
Abgeleitet aus:			
AA_NREO			
Objekttyp:			
NREO			
Modellarten:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt, wenn ein Punkt mit Punktkennung untergeht.			
Attributart:			
Bezeichnung:	punktkennung		
Kennung:	PKN		
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Art_Punktkennung		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Punktkennung - allgemein	1000	
	Punktkennung - Grenzpunkt	1100	
	Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1200	
	Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1300	
	Punktkennung - Aufnahmepunkt	1400	
	Punktkennung - Sicherungspunkt	1500	
	Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1600	
	Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1700	

10.4 AX_PunktkennungVergleichend

Objektart: AX_PunktkennungVergleichend		Kennung: 16003
Definition:		
[E] 'Punktkennung vergleichend' enthält vorläufige Punktkennungen.		
Abgeleitet aus:		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	vorlaeufigePunktkennung	
Kennung:	VPK	
Definition:	"Vorläufige Punktkennung" enthält die im Erhebungsprozess für Messungs- und Berechnungszwecke verwendete vorläufige Punktnummer.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	endgueltigePunktkennung	
Kennung:	EPK	
Definition:	"Endgültige Punktkennung" enthält die im Führungsprozess vergebene endgültige Punktkennung für einen Punkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Punktkennung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Punktkennung - allgemein	1000
	Punktkennung - Grenzpunkt	1100

Objektart: AX_PunktkennungVergleichend		Kennung: 16003
	Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1200
	Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1300
	Punktkennung - Aufnahmepunkt	1400
	Punktkennung - Sicherungspunkt	1500
	Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1600
	Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1700

Attributart:

Bezeichnung:	antragsnummer
Kennung:	ANR
Definition:	Die 'Antragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag. Sie stellt die Verbindung zur Antragsverwaltung der katasterführenden Stelle her.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

10.5 AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung

AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung	Kennung: 16004
Modellarten:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	gemarkung
Kennung:	GMK
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	flur
Kennung:	FLR
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk
Kennung:	BBZ
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel

11 Objektartengruppe: Angaben zur Historie

11.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Historie' und der Kennung '17000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
17001	'Historisches Flurstück'
17002	'Historisches Flurstück ALB'
17003	'Historisches Flurstück ohne Raumbezug'
17004	'AX_Buchung_HistorischesFlurstueck' (Datentyp)

11.2 AX_HistorischesFlurstueck

Objektart: AX_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17001

Definition:

[E] 'Historisches Flurstück' ist ein fachlich nicht mehr aktuelles Flurstück, das im Rahmen der Historisierung in ALKIS entsteht (ALKIS-Standardhistorie).

Das 'Historische Flurstück' mit seinen abgeleiteten Inhalten ist auch für führende Stellen, die die Vollhistorie führen, und für deren Nutzer von großem Mehrwert, da es:

- die Informationsmenge so bündelt, wie es viele Anwender benötigen,

- die Performance bei der Bereitstellung der Informationen erheblich steigert und somit

- die Flexibilität der Nutzung wesentlich erhöht.

Abgeleitet aus:

AX_Flurstueck_Kerndaten

AU_Flaechenobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Der Zeitpunkt der Entstehung des Objekts 'Historisches Flurstück' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück' entstanden ist. Das 'Historische Flurstück' geht nicht unter.

Erfassungskriterien DLKM:

Im Rahmen der ALKIS-Standardhistorie sind alle historischen Flurstücke erfaßt.

Attributart:

Bezeichnung:	nachfolgerFlurstueckskennzeichen
Kennung:	NFK
Definition:	'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem 'Historischen Flurstück' direkt nachfolgen.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich zusammen aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der Reihenfolge: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen) 3. Flurnummer (3 Stellen) 4. Flurstücksnummer (5 Stellen für Zähler, 4 Stellen für Nenner) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen) Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die

Objektart: AX_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17001
	entsprechenden Stellen, sofern sie länderspezifisch nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	buchung
Kennung:	BUG
Definition:	'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Buchung_HistorischesFlurstueck
Attributart:	
Bezeichnung:	zeitpunktDerHistorisierung
Kennung:	ZDH
Definition:	'Zeitpunkt der Historisierung' ist der Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Historisches Flurstück' fachlich entstanden ist. Dieser Zeitpunkt ist identisch mit dem Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Flurstück', aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück' direkt abgeleitet ist, fachlich untergegangen ist. Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Historisierung vom Zeitpunkt der Löschung in den aktuellen Bestandsdaten, der systemseitig gesetzt wird, abweicht.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date

11.3 AX_HistorischesFlurstueckALB

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB	Kennung: 17002
Definition:	
[E] 'Historisches Flurstück ALB' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist und nach ALKIS migriert wird und in der ALKIS-Standardhistorie geführt wird.	
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ALB' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ALB' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.	
Erfassungskriterien DLKM:	
Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfasst, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Standardhistorie (Rumpfhistorie) erfasst.	
Attributart:	
Bezeichnung:	gemarkung
Kennung:	GMK
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	flurstuecksnummer
Kennung:	FSN
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der das Flurstück innerhalb einer Gemarkung gekennzeichnet ist. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Zähler 2. Spalte: Nenner

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB	Kennung: 17002
	Die 2. Spalte ist optional.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer
Attributart:	
Bezeichnung:	flurstueckskennzeichen
Kennung:	(DER) FSK
Definition:	'Flurstückskennzeichen' ist das von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen) 3. Flurnummer (3 Stellen) 4. Flurstücksnummer 4.1 Zähler (5 Stellen) 4.2 Nenner (4 Stellen) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen. Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.
Modellarten:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	amtlicheFlaeche
Kennung:	AFL
Definition:	'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des historischen Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden, ansonsten ohne Nachkommastellen.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB	Kennung: 17002
Multiplizität:	1
Datentyp:	Area
Attributart:	
Bezeichnung:	vorgaengerFlurstueckskennzeichen
Kennung:	VFK
Definition:	'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt vorangehen.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen) 3. Flurnummer (3 Stellen) 4. Flurstücksnummer 4.1 Zähler (5 Stellen) 4.2 Nenner (4 Stellen) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen. Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	nachfolgerFlurstueckskennzeichen
Kennung:	NFK
Definition:	'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt nachfolgen.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen) 3. Flurnummer (3 Stellen) 4. Flurstücksnummer

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB	Kennung: 17002
	4.1 Zähler (5 Stellen) 4.2 Nenner (4 Stellen) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen. Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	buchung
Kennung:	BUG
Definition:	'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf den das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Buchung_HistorischesFlurstueck
Attributart:	
Bezeichnung:	flurnummer
Kennung:	FLN
Definition:	'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfaßt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
Attributart:	
Bezeichnung:	flurstuecksfolge
Kennung:	FSF
Definition:	'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB	Kennung: 17002
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	objektkoordinaten
Kennung:	OBK
Definition:	'Objektkoordinaten' sind die Koordinaten [mm] eines das Objekt 'Historisches Flurstück ALB' repräsentierenden Punktes in einem amtlichen Lagebezugssystem.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	GM_Point
Attributart:	
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehungDesBezugsflurstuecks
Kennung:	ZDE
Definition:	'Zeitpunkt der Entstehung des Bezugsflurstücks' ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück, aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt abgeleitet ist, fachlich entstanden ist (im ALB mit 'LF2 - Entstehung' bezeichnet. Da im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen.) Hinweis: Der Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks ist identisch mit dem Beginn des Lebenszeitintervalls des 'Historischen Flurstück ALB'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	laufendeNummerDerFortfuehrung
Kennung:	LNF
Definition:	Enthält die laufende Nummer der Fortführung gemäß Belegung im ALB.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	fortfuehrungsart
Kennung:	FFA
Definition:	Enthält die Fortführungsart gemäß Belegung im ALB.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

11.4 AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003

Definition:

[E] 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist, nach ALKIS migriert und im Rahmen der Vollhistorie geführt wird.

Abgeleitet aus:

AX_Flurstueck_Kerndaten

AA_NREO

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ohne Raumbezug' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ohne Raumbezug' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.

Erfassungskriterien DLKM:

Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfaßt, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Vollhistorie (Versionierung) erfasst.

Konsistenzbedingungen:

Das aus AX_Flurstueck_Kerndaten vererbte Attribut 'sonstigeEigenschaften' kommt nur vor, wenn es übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird oder wenn die Angaben nicht als eigenständige raumbezogene Elementarobjekte bei der Objektartengruppe "Angaben zur öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegung" geführt werden.

Attributart:

Bezeichnung:	vorgaengerFlurstueckskennzeichen
Kennung:	VFK
Definition:	'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezugs' direkt vorangehen.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen) 3. Flurnummer (3 Stellen)

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003
	4. Flurstücksnummer 4.1 Zähler (5 Stellen) 4.2 Nenner (4 Stellen) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen. Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	nachfolgerFlurstueckskennzeichen
Kennung:	NFK
Definition:	'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' direkt nachfolgen.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen) 3. Flurnummer (3 Stellen) 4. Flurstücksnummer 4.1 Zähler (5 Stellen) 4.2 Nenner (4 Stellen) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen. Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003
Datentyp:	CharacterString
Relationsart:	
Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	17003-12001
Definition:	'Flurstück ohne Raumbezug' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer
Inverse Relationsart:	beschreibt
Relationsart:	
Bezeichnung:	weistAuf
Kennung:	17003-12002
Definition:	'Flurstück ohne Raumbezug' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer
Inverse Relationsart:	hat
Relationsart:	
Bezeichnung:	istHistGebucht
Kennung:	17003-21008
Definition:	Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter einer Buchungsstelle gebucht.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertAnteiligZu
Kennung:	17003.1-17003.2
Definition:	'Flurstück ohne Raumbezug' gehört anteilig zu 'Flurstück ohne Raumbezug'. Die Relationsart kommt nur vor bei 'Flurstücken ohne Raumnezug', die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten 'Anliegerweg', 'Anliegergraben', 'Anliegerwasserlauf' oder 'Anliegergewässer' aufweisen.

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug		Kennung: 17003
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	

11.5 AX_Buchung_HistorischesFlurstueck

Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck		Kennung: 17004
Definition:		
'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	blattart	
Kennung:	BLA	
Definition:	'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Blattart_HistorischesFlurstueck	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Grundbuchblatt	1000
	Katasterblatt	2000
Attributart:		
Bezeichnung:	buchungsart	
Kennung:	BUA	
Definition:	'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung als langschriftlichen Text..	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	buchungsblattkennzeichen	
Kennung:	(DER) BBK	
Definition:	'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt. Aufbau Buchungsblattkennzeichen : 1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern 2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern 3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)	

Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck		Kennung: 17004
		Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen.
	Modellarten:	DLKM
	Abgeleiteter Wert:	Ja
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	buchungsblattbezirk
	Kennung:	BBZ
	Definition:	Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel
Attributart:		
	Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung
	Kennung:	BBN
	Definition:	Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	laufendeNummerDerBuchungsstelle
	Kennung:	LFD
	Definition:	'Laufende Nummer der Buchungsstelle' ist die eindeutige Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString

12 Objektartenbereich: Eigentümer

12.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Eigentümer' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Personen- und Bestandsdaten.

13 Objektartengruppe: Personen- und Bestandsdaten

13.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Personen- und Bestandsdaten' und der Kennung '21000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
21001	'Person'
21002	'Personengruppe'
21003	'Anschrift'
21004	'Verwaltung'
21005	'Vertretung'
21006	'Namensnummer'
21007	'Buchungsblatt'
21008	'Buchungsstelle'
21009	'AX_Anteil' (Datentyp)
21011	'AX_DQOhneDatenerhebung' (Datentyp)
21013	'AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung' (Datentyp)

13.2 AX_Person

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
Definition:	
[E] 'Person' ist eine natürliche oder juristische Person und kann z.B. in den Rollen Eigentümer, Erwerber, Verwalter oder Vertreter in Katasterangelegenheiten geführt werden.	
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die inverse Relationsart zur 'Person' (inversZu_zeigtAuf -> AX_Person) oder die inverse Relationsart zum 'Benutzer' (inversZu_ist -> AX_Benutzer) oder eine der Relationsarten 'weistAuf' (AX_Namensnummer), 'benennt' (AX_Verwaltung), 'uebtAus' (AX_Vertretung) muss vorhanden sein.	
Konsistenzbedingungen DLKM:	
Eine Vertretung in Katasterangelegenheiten verweist immer nur auf Personen, deren Herkunft in den Qualitätsangaben von AX_Person auf das Liegenschaftskataster (herkunft = 'Erhebung') verweist. Die Person übernimmt aktiv die Vertretung.	
Attributart:	
Bezeichnung:	nachnameOderFirma
Kennung:	NOF
Definition:	'Nachname oder Firma' ist - bei einer natürliche Person der Nachname (Familienname), - bei einer juristischen Person, Handels- oder Partnerschaftsgesellschaft der Name oder die Firma.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	anrede
Kennung:	ANR

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
Definition:	'Anrede' ist die Anrede der Person. Diese Attributart ist optional, da Körperschaften und juristischen Person auch ohne Anrede angeschrieben werden können.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Anrede_Person	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Frau	1000
	'Frau' ist eine natürliche, menschliche Person weiblichen Geschlechts.	
	Herr	2000
	'Herr' ist eine natürliche, menschliche Person männlichen Geschlechts.	
	Firma	3000
	'Firma' ist ein gewerbliches Unternehmen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	vorname	
Kennung:	VNA	
Definition:	'Vorname' ist der Vorname/ sind die Vornamen einer natürlichen Person.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	namensbestandteil	
Kennung:	NBA	
Definition:	'Namensbestandteil' enthält z.B. Titel wie 'Baron'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	akademischerGrad	
Kennung:	AKD	
Definition:	'Akademischer Grad' ist der akademische Grad der Person (z.B. Dipl.-Ing., Dr., Prof. Dr.).	

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	geburtsname
Kennung:	GNA
Definition:	'Geburtsname' ist der Geburtsname der Person.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	geburtsdatum
Kennung:	GEB
Definition:	'Geburtsdatum' ist das Geburtsdatum der Person.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	wohnortOderSitz
Kennung:	WOS
Definition:	'Wohnort oder Sitz' ist der Wohnort oder der Sitz einer natürlichen oder juristischen Person (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	beruf
Kennung:	BER

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
Definition:	'Beruf' ist die Bezeichnung des oder der Berufe (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.
Stillgelegt:	Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaften
Kennung:	SOS
Definition:	'Sonstige Eigenschaften' sind weitere die Person deutlich kennzeichnende Merkmale (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	haushaltsstelleLandesgrundbesitz
Kennung:	HLG
Definition:	'Haushaltsstelle Landesgrundbesitz' sind weitere, die juristische Person deutlich kennzeichnende Merkmale.
Stillgelegt:	Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQOhneDatenerhebung
Relationsart:	
Bezeichnung:	hat

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
Kennung:	21001-21003
Definition:	Die 'Person' hat 'Anschrift'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Anschrift
Inverse Relationsart:	gehoertZu
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	(INV)21002-21001
Definition:	'Person' gehört zu 'Personengruppe'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Personengruppe
Inverse Relationsart:	bestehtAus
Relationsart:	
Bezeichnung:	wirdVertretenVon
Kennung:	21001-21005
Definition:	Die 'Person' wird von der 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten vertreten.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Vertretung
Inverse Relationsart:	vertritt
Relationsart:	
Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	21001.1-21001.2
Definition:	Die 'Person' zeigt auf eine 'Person' mit abweichenden Eigenschaften derselben Person. Für ein und dieselbe Person wurden zwei Objekte 'Person' mit unterschiedlichen Attributen (z.B. Nachnamen durch Heirat geändert) angelegt.Bei Verwendung der Vollhistorie mit Hilfe des

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
	Versionierungskonzeptes können diese Eigenschaften auch in verschiedenen Versionen des Objekts abgebildet werden.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Person
Relationsart:	
Bezeichnung:	benennt
Kennung:	(INV)21004-21001
Definition:	Die Relation 'Person' benennt 'Verwaltung' weist der Verwaltung eine Person zu.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Verwaltung
Inverse Relationsart:	haengtAn
Relationsart:	
Bezeichnung:	uebtAus
Kennung:	(INV)21005-21001
Definition:	Die 'Person' übt die 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten aus.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Vertretung
Inverse Relationsart:	haengtAn
Relationsart:	
Bezeichnung:	weistAuf
Kennung:	(INV)21006-21001
Definition:	Durch die Relation 'Person' weist auf 'Namensnummer' wird ausgedrückt, dass die Person als Eigentümer, Erbbauberechtigter oder künftiger Erwerber unter der Namensnummer eines Buchungsblattes eingetragen ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Namensnummer
Inverse Relationsart:	benennt
Relationsart:	
Bezeichnung:	besitzt
Kennung:	(INV)31001-21001
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Gebaeude
Inverse Relationsart:	gehoert
Attributart:	
Bezeichnung:	rufname
Kennung:	RUF
Definition:	'Rufname' ist der Rufname/ sind die Rufnamen einer natürlichen Person.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	sterbedatum
Kennung:	TOD
Definition:	'Sterbedatum' ist das Sterbedatum der Person.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date

13.3 AX_Personengruppe

Objektart: AX_Personengruppe		Kennung: 21002
Definition:		
[E] 'Personengruppe' ist die Zusammenfassung von Personen unter einem Ordnungsbegriff. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.		
Abgeleitet aus:		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
	Bezeichnung:	nameDerPersonengruppe
	Kennung:	PGR
	Definition:	'Name der Personengruppe' ist ein Ordnungsbegriff, unter dem Personen zusammengefasst sind.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Relationsart:		
	Bezeichnung:	bestehtAus
	Kennung:	21002-21001
	Definition:	Ein Objekt 'Personengruppe' besteht aus Objekten 'Person'.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	2..*
	Zielobjektart:	AX_Person
	Inverse Relationsart:	gehoertZu

13.4 AX_Anschrift

Objektart: AX_Anschrift		Kennung: 21003
Definition:		
[E] 'Anschrift' ist die postalische Adresse, verbunden mit weiteren Adressen aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien.		
Abgeleitet aus:		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Relationsarten 'gehört_zu' und/oder 'bezieht_sich_auf' sind objektbildend. Eine der beiden Relationsarten muss vorhanden sein.		
Relationsart:		
Bezeichnung:	gehoertZu	
Kennung:	(INV)21001-21003	
Definition:	Eine 'Anschrift' gehört zu 'Person'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Person	
Inverse Relationsart:	hat	
Attributart:		
Bezeichnung:	ort_Post	
Kennung:	ORP	
Definition:	'Ort (Post)' ist der postalische Ortsname.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	postleitzahlPostzustellung
Kennung:	PLZ
Definition:	'Postleitzahl - Postzustellung' ist die Postleitzahl der Postzustellung.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	postleitzahlPostfach
Kennung:	PZP
Definition:	'Postleitzahl - Postfach' ist die Postleitzahl des Postfaches.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	bestimmungsland
Kennung:	BLA
Definition:	'Bestimmungsland' ist eine in Großbuchstaben angegebene langschriftliche Bezeichnung aus dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“ des Auswärtigen Amtes.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	ortsteil
Kennung:	OTT
Definition:	'Ortsteil' ist der Name eines Ortsteils nach dem amtlichen Ortsverzeichnis.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	strasse
Kennung:	STR
Definition:	'Straße' ist der Straßen- oder Platzname nach dem amtlichen Straßenverzeichnis bzw. wie bekannt geworden.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	hausnummer
Kennung:	HSN
Definition:	'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein Gebäude vergebene Nummer, gegebenenfalls mit einem Adressierungszusatz. Diese Attributart ist immer im Zusammenhang mit der Attributart 'Straße' zu verwenden.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	ort_AmtlichesOrtsnamensverzeichnis
Kennung:	ORA
Definition:	'Ort (Amtliches Ortsnamensverzeichnis)' ist der Ortsname laut amtlichem Ortsnamensverzeichnis.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	postfach
Kennung:	PFH
Definition:	'Postfach' ist die postalische Nummer des Postfaches.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	fax
Kennung:	FAX
Definition:	'Fax' ist die Nummer des Faxanschlusses.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	telefon
Kennung:	TEL
Definition:	'Telefon' ist die Nummer des Telefonanschlusses.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	weitereAdressen
Kennung:	WEA
Definition:	'Weitere Adressen' beinhalten weitere Anschriften aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien (z.B. E-Mail, URL).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQOhneDatenerhebung

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003

Relationsart:

Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)73011-21003
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Dienststelle
Inverse Relationsart:	hat

13.5 AX_Verwaltung

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
Definition:	
[E] 'Verwaltung' beschreibt die Grundlagen und die Befugnisse des Verwalters entsprechend dem Wohnungseigentumsgesetz (z.B. für Wohnungs-/Teileigentum).	
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Relationsart 'beziehtSichAuf' ist objektbildend.	
Attributart:	
Bezeichnung:	bestellungsbeschluss
Kennung:	BGB
Definition:	'Bestellungsbeschluss' ist das Datum bzw. die Nummer der Bestellung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	beginnDerBestellung
Kennung:	BDB
Definition:	'Beginn der Bestellung' ist der Zeitpunkt (Datum), ab dem eine natürliche oder juristische Person die Verwaltung einer Buchung ausübt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	endeDerBestellung
Kennung:	EDB
Definition:	'Ende der Bestellung' ist der Zeitpunkt (Datum), bis zu dem eine natürliche oder juristische Person die Verwaltung einer Buchung ausübt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
Attributart:	
Bezeichnung:	notariat
Kennung:	NOT
Definition:	'Notariat' gibt den Notar an, der die Bestellung beurkundet hat.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	grundakt
Kennung:	GRA
Definition:	'Grundakt' ist das Aktenzeichen der Grundakte, in der die Urkunde/der Nachweis der Bestellung zum Verwalter hinterlegt ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQOhneDatenerhebung
Relationsart:	
Bezeichnung:	haengtAn
Kennung:	21004-21001
Definition:	Durch die Relation 'Verwaltung' hängt an 'Person' wird die Verwaltung namentlich benannt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	benennt
Relationsart:	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)21008-21004

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
Definition:	Durch die Relation 'Verwaltung' bezieht sich auf 'Buchungsstelle' wird ausgedrückt, für welche Buchungsstellen die Verwaltung bestellt wurde.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	1..*
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Inverse Relationsart:	wirdVerwaltetVon

13.6 AX_Vertretung

Objektart: AX_Vertretung	Kennung: 21005
Definition:	
[E] 'Vertretung' gibt an, welche Person eine andere Person in Katasterangelegenheiten vertritt.	
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Relationsart 'vertritt' ist objektbildend.	
Konsistenzbedingungen DLKM:	
Eine Vertretung in Katasterangelegenheiten verweist immer nur auf Personen, deren Herkunft in den Qualitätsangaben von AX_Person auf das Liegenschaftskataster (herkunft = 'Erhebung') verweist. Die Person übernimmt aktiv die Vertretung.	
Attributart:	
Bezeichnung:	beginnDerVertretung
Kennung:	BDV
Definition:	'Beginn der Vertretung' gibt das Datum des Beginns der Vertretung an.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	artDerVertretung
Kennung:	ADV
Definition:	'Art der Vertretung' beschreibt die Art der Vertretung (z.B. Bevollmächtigter).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	endeDerVertretung
Kennung:	EDV
Definition:	'Ende der Vertretung' gibt das Datum des Endes der Vertretung an.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Vertretung	Kennung: 21005
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	angabenZurVertretung
Kennung:	AZV
Definition:	'Angaben zur Vertretung' beschreibt den Umfang der Vertretung (z.B. alle Flurstücke einer Gemeinde).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Relationsart:	
Bezeichnung:	vertritt
Kennung:	(INV)21001-21005
Definition:	Die Relation 'Vertretung' vertritt 'Person' sagt aus, welche Person durch die Vertretung vertreten wird.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	1..*
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	wirdVertretenVon
Relationsart:	
Bezeichnung:	haengtAn
Kennung:	21005-21001
Definition:	Die Relation 'Vertretung' hängt an 'Person' sagt aus, welche Person die Vertretung wahrnimmt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	uebtAus
Relationsart:	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	21005-11001
Definition:	Die Relation 'Vertretung' bezieht sich auf 'Flurstück' sagt aus, für welche Flurstücke die Vertretung wahrgenommen wird.

Objektart: AX_Vertretung		Kennung: 21005
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	

13.7 AX_Namensnummer

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
Definition:		
[E] 'Namensnummer' ist die laufende Nummer der Eintragung, unter welcher der Eigentümer oder Erbbauberechtigte im Buchungsblatt geführt wird. Rechtsgemeinschaften werden auch unter AX_Namensnummer geführt.		
Abgeleitet aus:		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Eine der Attributarten 'laufende Nummer nach DIN 1421', 'Nummer' oder 'Art der Rechtsgemeinschaft' muss belegt sein.		
Die Attributart 'Beschrieb der Rechtsgemeinschaft' kommt nur vor, wenn die Attributart 'Art der Rechtsgemeinschaft' die Werteart 'Sonstiges' aufweist.		
Relationsart:		
	Bezeichnung:	benennt
	Kennung:	21006-21001
	Definition:	Durch die Relation 'Namensnummer' benennt 'Person' wird die Person zum Eigentümer, Erbbauberechtigten oder künftigen Erwerber.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Zielobjektart:	AX_Person
	Inverse Relationsart:	weistAuf
Attributart:		
	Bezeichnung:	laufendeNummerNachDIN1421
	Kennung:	LNR
	Definition:	'Laufende Nummer nach DIN 1421' ist die interne laufende Nummer für die Rangfolge der Person, die nach den Vorgaben aus DIN 1421 strukturiert ist.
	Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	NMR	
Definition:	'Nummer' ist die laufende Nummer der Eintragung gemäß Abteilung 1 Grundbuchblatt, unter der eine Person aufgeführt ist (z.B. 1 oder 1a).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	anteil	
Kennung:	ANT	
Definition:	'Anteil' ist der Anteil der Berechtigten in Bruchteilen (Par. 47 GBO) an einem gemeinschaftlichen Eigentum (Grundstück oder Recht).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Anteil	
Attributart:		
Bezeichnung:	artDerRechtsgemeinschaft	
Kennung:	ARG	
Definition:	'Art der Rechtsgemeinschaft' ist die Art des für die Gesamthandgemeinschaft maßgebenden Rechtsverhältnisses.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerRechtsgemeinschaft_Namensnummer	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erbengemeinschaft	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Gütergemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	2000 (G)
BGB-Gesellschaft Grunddatenbestand: DLKM	3000 (G)
Gesamtberechtigte gemäß § 428 BGB Grunddatenbestand: DLKM	4010 (G)
Gesamtberechtigte gemäß § 432 BGB Grunddatenbestand: DLKM	4020 (G)
Mitglieder eines nicht eingetragenen Vereins Grunddatenbestand: DLKM	4030 (G)
Fortgesetzte Gütergemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4040 (G)
Beendete, nicht auseinandergesetzte Gütergemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4050 (G)
Errungenschaftsgemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4060 (G)
Fortgesetzte Errungenschaftsgemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4070 (G)
Beendete, nicht auseinandergesetzte Errungenschaftsgemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4080 (G)
Fahrnisgemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4090 (G)
Fortgesetzte Fahrnisgemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4100 (G)
Beendete, nicht auseinandergesetzte Fahrnisgemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4110 (G)
Eigentums- und Vermögensgemeinschaft nach FGB Grunddatenbestand: DLKM	4120 (G)
Beendete, nicht auseinandergesetzte Eigentums- und Vermögensgemeinschaft nach FGB Grunddatenbestand: DLKM	4130 (G)
Altrechtliche Gemeinschaft Grunddatenbestand: DLKM	4140 (G)
Sonstiges	9999 (G)

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	beschriebDerRechtsgemeinschaft	
Kennung:	BRG	
Definition:	'Beschrieb der Rechtsgemeinschaft' ist der Name oder die juristische Bezeichnung der Rechtsgemeinschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	eigentuemerart	
Kennung:	ART	
Definition:	'Eigentümerart' ist die Kategorie des Eigentums. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Eigentuemerart_Namensnummer	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Natürliche Personen	1000
	Natürliche Person - Alleineigentum oder Ehepartner	1100
	Natürliche Person - Wohnsitz im Land	1200
	Natürliche Person - Wohnsitz außerhalb des Landes	1300
	Natürliche Person - Gemeinschaftseigentum	1500
	Juristische Personen	2000
	Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- oder Siedlungsgesellschaft oder -genossenschaft einschließlich Heimstätte	2100
	Sonstige gemeinnützige Institution (Träger von Krankenhäusern, Altenheimen usw.)	2200
	Privates Wohnungsunternehmen, private Baugesellschaft u.ä.	2300
	Kreditinstitut	2400
	Versicherungsunternehmen	2500
	Andere Unternehmen, Gesellschaften usw.	2900

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Körperschaften	3000
Stiftung	3100
Kirchliches Eigentum	4000
Evangelische Kirche	4100
Katholische Kirche	4200
Andere Kirchen, Religionsgemeinschaften usw.	4900
Bundesrepublik Deutschland	5100
Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung	5101
Bundesrepublik Deutschland, Bundeswehrverwaltung	5102
Bundesrepublik Deutschland, Forstverwaltung	5103
Bundesrepublik Deutschland, Finanzverwaltung	5104
Bundesrepublik Deutschland, Zivilschutz	5105
Bundesrepublik Deutschland, Wasserstraßenverwaltung	5106
Bundesrepublik Deutschland, Bundeseisenbahnvermögen	5107
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	5108
Eigentum des Volkes nach DDR-Recht	5210
Eigentum der Genossenschaften und deren Einrichtungen	5220
Eigentum der gesellschaftlichen Organisationen und deren Einrichtungen	5230
Kommunale Gebietskörperschaften nach DDR-Recht	5240
Ausländischer Staat	5300
Kreis	5400
Gemeinde	5500
Kommunale Gebietskörperschaften	5600
Andere Gebietskörperschaften, Regionalverbände usw.	5700
Zweckverbände, Kommunale Betriebe	5800
Eigenes Bundesland	5920
Eigenes Bundesland, Denkmalpflege	5921
Eigenes Bundesland, Domänenverwaltung	5922
Eigenes Bundesland, Eichverwaltung	5923
Eigenes Bundesland, Finanzverwaltung	5924

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Eigenes Bundesland, Forstverwaltung	5925
Eigenes Bundesland, Gesundheitswesen	5926
Eigenes Bundesland, Polizeiverwaltung	5927
Eigenes Bundesland, innere Verwaltung	5928
Eigenes Bundesland, Justizverwaltung	5929
Eigenes Bundesland, Kultusverwaltung	5930
Eigenes Bundesland, Landespflanzenschutzverwaltung	5931
Eigenes Bundesland, Arbeitsverwaltung	5932
Eigenes Bundesland, Sozialwesen	5933
Eigenes Bundesland, Landesbetrieb Straßen und Verkehr	5934
Eigenes Bundesland, Umweltverwaltung	5935
Eigenes Bundesland, Vermessungs- und Katasterverwaltung	5936
Eigenes Bundesland, Wasserwirtschaftsverwaltung	5937
Eigenes Bundesland, Wirtschaftsverwaltung	5938
Eigenes Bundesland, Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB)	5939
Eigenes Bundesland, Naturschutzverwaltung	5940
Anderes Bundesland (allg.)	6000
Schleswig-Holstein	6001
Hamburg	6002
Niedersachsen	6003
Bremen	6004
Nordrhein-Westfalen	6005
Hessen	6006
Rheinland-Pfalz	6007
Baden-Württemberg	6008
Bayern	6009
Saarland	6010
Brandenburg	6012
Berlin	6011
Mecklenburg-Vorpommern	6013
Sachsen	6014
Sachsen-Anhalt	6015

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
	Thüringen	6016
	Deutsche Bahn AG	7100
	Herrenlos	8000
	Eigentümer unbekannt	9000
Attributart:		
Bezeichnung:	strichblattnummer	
Kennung:	SNR	
Definition:	'Strichblattnummer' ist eine Unternummer der Grundbuchblattnummer. Sie wird der Attributart 'Nummer' als Präfix vorangestellt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
Relationsart:		
Bezeichnung:	istBestandteilVon	
Kennung:	21006-21007	
Definition:	Eine 'Namensnummer' ist Teil von einem 'Buchungsblatt'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt	
Relationsart:		
Bezeichnung:	bestehtAusRechtsverhaeltnissenZu	
Kennung:	21006.1-21006.2	
Definition:	Die Relation 'Namensnummer' besteht aus Rechtsverhältnissen zu 'Namensnummer' sagt aus, dass Namensnummern zu einer oder mehrerer Rechtsgemeinschaften gehören können. Die Rechtsgemeinschaft selbst steht unter einer eigenen AX_Namensnummer.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Namensnummer	
Relationsart:		
Bezeichnung:	hatVorgaenger	
Kennung:	21006.3-21006.4	

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
	Definition:	Die Relation 'Namensnummer' hat Vorgänger 'Namensnummer' gibt Auskunft darüber, aus welchen Namensnummern die aktuelle entstanden ist. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..*
	Zielobjektart:	AX_Namensnummer

13.8 AX_Buchungsblatt

Objektart: AX_Buchungsblatt	Kennung: 21007

Definition:

[E] 'Buchungsblatt' enthält die Buchungen (Buchungsstellen und Namensnummern) des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters (bei buchungsfreien Grundstücken).

Das Buchungsblatt für Buchungen im Liegenschaftskataster kann entweder ein Kataster-, Erwerber-, Pseudo- oder ein Fiktives Blatt sein.

Abgeleitet aus:

AA_NREO

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Buchungsblattkennzeichen' ist objektbildend. Beim fiktiven Blatt darf die Relation 'besteht aus' nur einmal vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	buchungsblattkennzeichen
Kennung:	(DER) BBK
Definition:	'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt. Aufbau Buchungsblattkennzeichen: 1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern 2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern 3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Objektart: AX_Buchungsblatt		Kennung: 21007
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk	
Kennung:	BBZ	
Definition:	Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_BuchungsblattbezirkSchluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung	
Kennung:	BBN	
Definition:	Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	blattart	
Kennung:	BLT	
Definition:	'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Blattart_Buchungsblatt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Grundbuchblatt	1000 (G)
	Ein Grundbuchblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Grundbuch enthält. Grunddatenbestand: DLKM	
	Katasterblatt	2000 (G)
	Ein Katasterblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Liegenschaftskataster enthält. Grunddatenbestand: DLKM	
	Pseudoblatt	3000

Objektart: AX_Buchungsblatt		Kennung: 21007
	Ein Pseudoblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits vor Eintrag im Grundbuch Rechtskraft erlangt hat, enthält.	
	Erwerberblatt	4000
	Ein Erwerberblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits im Liegenschaftskataster, aber noch nicht im Grundbuch gebucht ist, enthält (Buchungsvorschlag für die Grundbuchverwaltung). Pseudoblatt und Erwerberblatt werden nach Eintragung in das Grundbuch historisch.	
	Fiktives Blatt	5000 (G)
	Das fiktive Blatt enthält die aufgeteilten Grundstücke und Rechte als Ganzes. Es bildet um die Miteigentumsanteile eine fachliche Klammer.	
	Grunddatenbestand: DLKM	

Relationsart:

Bezeichnung:	bestehtAus
Kennung:	(INV)21008-21007.2
Definition:	'Buchungsblatt' besteht aus 'Buchungsstelle'. Bei einem Buchungsblatt mit der Blattart 'Fiktives Blatt' (Wert 5000) muss die Relation zu einer aufgeteilten Buchung (Wertearten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) bestehen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Inverse Relationsart:	istBestandteilVon

13.9 AX_Buchungsstelle

Objektart: AX_Buchungsstelle			Kennung: 21008
Definition:			
[E] 'Buchungsstelle' ist die unter einer laufenden Nummer im Verzeichnis des Buchungsblattes eingetragene Buchung.			
Abgeleitet aus:			
AA_NREO			
Objekttyp:			
NREO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Die Attributarten 'Buchungsart' und 'Laufende Nummer' sind objektbildend. Die Buchungsarten mit Wertearten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2405 können nur auf einem Fiktiven Blatt vorkommen.Die Attributart 'Anteil' ist optional zu belegen, sofern konkrete und in sich schlüssige Angaben hierzu vorliegen.			
Konsistenzbedingungen:			
Nur bei der 'Buchungsart' mit den Wertearten 1100, 1101, 1102, 1200, 5101, 5200, 5201, 5202 und 5203 muss die Relationsart vorhanden sein, sofern nicht ein Objekt AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug über die Relationsart 'istHistGebucht' auf die Buchungsstelle verweist.			
Attributart:			
Bezeichnung:	buchungsart		
Kennung:	BAR		
Definition:	'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung.		
Modellarten:	DLKM		
Grunddatenbestand:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Buchungsart_Buchungsstelle		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Grundstück	1100 (G)	
	Das Grundstück ist ein räumlich abgegrenzter Teil der Erdoberfläche, der auf einem besonderen Blatt, dem Grundbuchblatt, für sich allein oder auf einem gemeinschaftlichen Grundbuchblatt unter einer eindeutigen Nummer des Bestandsverzeichnisses eingetragen ist (Grundstück		

Objektart: AX_Buchungsstelle Kennung: 21008

im Rechtssinn). Das Grundstück besteht aus einem oder mehreren Flurstücken.

Grunddatenbestand: DLKM

Aufgeteiltes Grundstück WEG 1101 (G)

Ein aufgeteiltes GrundstückWEG ist die Zusammenfassung aller in Wohnungs- oder Teileigentum aufgeteilten Anteile eines Grundstücks. Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Grunddatenbestand: DLKM

Aufgeteiltes Grundstück Par. 3 Abs. 4 GBO 1102 (G)

Ein aufgeteiltes Grundstück nach Par. 3 Abs. 4 GBO ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Grundstücks (Miteigentumsanteil nach § 3 Abs. 4 GBO). Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Grunddatenbestand: DLKM

Ungetrennter Hofraum 1200

Zu einem ungetrennten Hofraum gehören Grundstücke, die zwar in ihren Außengrenzen, nicht aber bezüglich der daran bestehenden Anteile vermessen und katastermäßig erfasst sind. Im Grundbuch werden die nicht ausgemessenen , einzelnen Grundstücksflächen als 'Anteil an einem ungetrennten Hofraum' ausgewiesen. Bis zur Vermessung der einzelnen Grundstücksflächen und Aufnahme in das Liegenschaftsbuch gilt das Gebäudesteuerbuch als amtliches Verzeichnis nach Par. 2 Abs. 2 GBO. Diese Nummer des Gebäudesteuerbuchs ist bis zur Vermessung im Grundbuch eingetragen. Für ungetrennte Hofräume existieren zwei miteinander korrespondierende Eintragungen: In einem Grundbuchblatt sind alle ungetrennten Hofräume eines Grundbuchbezirks verzeichnet. Im zweiten Grundbuchblatt ist im Bestandsverzeichnis dann der 'Anteil an einem bestimmten ungetrennten Hofraum' eingetragen. Nach der katasterlichen Erfassung wird die bisherige Eintragung in beiden Grundbüchern gelöscht und das vermessenene Grundstück als 'normales Grundstück' gebucht.

Wohnungs-/Teileigentum 1301 (G)

Das Wohnungseigentum kann nach Par. 3 Wohnungseigentumsgesetz (WEG) durch Vertrag der Miteigentümer oder nach Par. 8 WEG durch Erklärung des Eigentümers begründet werden. Das entstehende Wohnungseigentum (Teileigentum) ist echtes Eigentum bürgerlichen Rechts in Form einer rechtlichen Verbindung von Miteigentum an Grundstück und Gebäude mit Sondereigentum an einer Wohnung bzw. Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.

Grunddatenbestand: DLKM

Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO 1302 (G)

Ein Miteigentum nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Grundstück. Ist das Grundstück im wirtschaftlichen Sinn als Zubehör mehrerer anderer Grundstücke anzusehen und steht es im Miteigentum dieser Grundstücke (Bruchteilseigentum nach Par. 1008 ff des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB), muss

Objektart: AX_Buchungsstelle Kennung: 21008

das Grundstück nicht in einem separaten Grundbuch geführt werden. Vielmehr wird das dienende Grundstück in ideellen Miteigentumsanteilen auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebucht.

Grunddatenbestand: DLKM

Anteil am ungetrennten Hofraum	1303

Hierbei handelt es sich um die Buchung des Anteils am ungetrennten Hofraum.

Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teileigentum	1401

Hier wurde der mit dem Sondereigentum verbundene Miteigentumsanteil (Wohnungs-/Teileigentum) nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Aufgeteilter Anteil Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO	1402 (G)

Hier wurde der Miteigentumsanteil nach Par. 3 (4) GBO nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Grunddatenbestand: DLKM

Aufgeteilter Anteil am ungetrennten Hofraum	1403

Hier wurde der Anteil an ungeteiltem Hofraum nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teileigentum	1404

Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teileigentum

Anteil an Wohnungs-/Teileigentumsanteil	1501

Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teileigentumsanteil im Grundbuch eingetragen.

Anteil an Miteigentumsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	1502

Hier wird der Anteil an dem Miteigentumsanteil nach Par. 3 Abs. 4 GBO im Grundbuch eingetragen

Anteil am Anteil zum ungetrennten Hofraum	1503

Hier wird der Anteil an dem Anteil an dem ungetrennten Hofraum im Grundbuch eingetragen.

Anteil nach §3 Abs. 4 GBO am Wohnungs-/Teileigentumsanteil	1504
Erbbaurecht	2101 (G)

Objektart: AX_Buchungsstelle Kennung: 21008

Veräußerliches und vererbliches grundstücksgleiches Recht, auf oder unter der Erdoberfläche eines (in der Regel) fremden Grundstücks ein Bauwerk zu haben.

Grunddatenbestand: DLKM

Untererbbaurecht	2102 (G)

Untererbbaurecht ist das Erbbaurecht an einem Erbbaurecht. Hier ist der Belastungsgegenstand nicht das Grundstück, sondern das auf diesem lastenden Erbbaurecht.

Grunddatenbestand: DLKM

Gebäudeeigentum	2103 (G)

Das Gebäudeeigentum an einem Grundstück als Ganzes zur Errichtung und Nutzung eines Gebäudes.

Grunddatenbestand: DLKM

Fischereirecht	2104 (G)

Fischereirecht ist die Befugnis, in einem Binnengewässer (See, Teich, Fluß, Bach) Fische, Krebse und andere nutzbare Wassertiere (z.B. Muscheln, Frösche), die nicht Gegenstand des Jagdrechts sind, zu hegen und sich anzueignen.

Grunddatenbestand: DLKM

Bergwerksrecht	2105 (G)

Bergwerksrecht ist das ausschließliche Recht, in einem bestimmten Feld die in der Bewilligung bezeichneten Bodenschätze aufzusuchen und zu gewinnen (Par.9 I, Par. 8 BBergG vom 13.08.1980, BGBl. I 1310).

Grunddatenbestand: DLKM

Nutzungsrecht	2106 (G)

Hierunter sind alle Nutzungsrechte zu verstehen, die im Bestandsverzeichnis eingetragen werden, unabhängig von ihrer öffentlich- oder privatrechtlichen Natur. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Buchungstext'.

Grunddatenbestand: DLKM

Realgewerberecht	2107 (G)

Hierbei handelt es sich um die frei veräußerliche und vererbliche Befugnis zum Betrieb eines bestimmten Gewerbes, die mit dem Besitz einer Liegenschaft verbunden sein kann aber nicht zwingend an ein bestimmtes Grundstücks gebunden sein muss. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Buchungstext'.

Grunddatenbestand: DLKM

Gemeinderecht	2108 (G)

Gemeinderecht ist das Recht zur Nutzung eines gemeinschaftlichen Grundstücks. Die näheren Angaben zu diesem Recht sind in privatrechtlichen Verträgen enthalten.

Grunddatenbestand: DLKM

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008

Stavenrecht	2109 (G)
Ist ein mit dem Erbbaurecht vergleichbares Recht in den nordfriesischen Küstenregionen.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Hauberge	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Aufgeteiltes Erbbaurecht WEG	2201 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Erbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Aufgeteiltes Untererbbaurecht WEG	2202 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Untererbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO	2203 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Erbbaurechts. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Aufgeteiltes Recht, Körperschaft	2204
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebuchten Nutzanteile an einer Körperschaft. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt. Eine Körperschaft besteht aus einem Verband von Mitgliedern, deren Mitgliedschaft an landesrechtliche (meistens altrechtliche) und persönliche Merkmale gebunden ist; die Mitglieder haben das Recht zur Nutzung des Grundstücks in einem bestimmten Umfang (z.B. Körperschaftswaldungen).	
Aufgeteiltes Gebäudeeigentum	2205 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Gebäudeeigentums, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO (Untererbbaurecht)	2206 (G)
Historisches Untererbbaurecht, welches gemäß § 3 Abs. 4 GBO aufgeteilt worden ist. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Wohnungs-/Teilerbbaurecht	2301 (G)

Objektart: AX_Buchungsstelle Kennung: 21008

Wohnungs-/Teilerbaurechte können nach Par. 30 WEG unter Anwendung der Par. 3, 8 WEG begründet werden, wobei an die Stelle des Miteigentums am Grundstück die Mitberechtigung nach Bruchteilen an einem Erbbaurecht tritt, mit welchem das Sondereigentum an der Wohnung bzw. den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen verbunden wird.

Grunddatenbestand: DLKM

Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht	2302 (G)

Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht ist die Aufteilung eines Untererbbaurechts analog Par. 30 WEG.

Grunddatenbestand: DLKM

Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	2303 (G)

Ein Erbbaurechtsanteil nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Erbbaurecht.

Grunddatenbestand: DLKM

Anteiliges Recht, Körperschaft	2304

Eintragung eines Anteils an dem Recht - Körperschaft nach Par. 9 GBO im Grundbuch des jeweils herrschenden Grundstückes, dabei besteht die Körperschaft aus einem Verband von Mitgliedern, deren Mitgliedschaft an gebietliche und persönliche Merkmale geknüpft ist (z. B. Körperschaftswaldungen).

Anteil am Gebäudeeigentum	2305 (G)

Ist der Anteil des Nutzungsberechtigten für die Nutzung des auf dem Grundstück stehenden Gebäudes.

Grunddatenbestand: DLKM

Untererbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	2306 (G)

Untererbbaurecht, welches gemäß § 3 Abs. 4 GBO aufgeteilt worden ist.

Grunddatenbestand: DLKM

Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teilerbbaurecht	2401

Hierbei wurde der Anteil an einem Wohnungs-/Teilerbbaurecht nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht	2402

Hierbei wurde der Anteil an einem Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Aufgeteilter Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	2403 (G)

Hierbei wurde der Anteil an einem Erbbaurechtsanteil nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

Grunddatenbestand: DLKM

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
Aufgeteiltes anteiliges Recht, Körperschaft Hierbei wurde der Anteil an einem anteiligem Recht Körperschaft nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	2404
Aufgeteilter Anteil am Gebäudeeigentum Hierbei wurde der Anteil an einem Gebäudeeigentum nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	2405
Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teilerbbaurecht	2406
Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht	2407
Anteil am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	2501
Anteil am Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	2502
Anteil am Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO Hier wird der Anteil an dem Erbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen. Grunddatenbestand: DLKM	2503 (G)
Anteil am anteiligen Recht, Körperschaft Hier wird der Anteil an dem anteiligen Recht Körperschaft im Grundbuch eingetragen.	2504
Anteil am Anteil zum Gebäudeeigentum Hier wird der Anteil an dem Anteil zum Gebäudeeigentum im Grundbuch eingetragen.	2505
Anteil nach §3 Abs. 4 GBO am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil	2506
Anteil nach §3 Abs. 4 GBO am Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil	2507
Vermerk subjektiv dinglicher Rechte (Par. 9 GBO) Der Vermerk ist ein Hinweis auf eine in Abteilung II des Grundbuchs des dienenden Grundstücks eingetragene Belastung. Er selbst ist kein Recht; seine Eintragung sichert lediglich, dass bei einer Aufhebung des Rechts im Grundbuch des dienenden Grundstücks die Bewilligung derer erforderlich ist, die der Rechtsänderung nach Par. 876 S. 2, 877, 888 BGB zustimmen müssen.	3100
Stockwerkseigentum Grunddatenbestand: DLKM	4100 (G)
Von Buchungspflicht befreit Par. 3 Abs. 2 GBO	5101

Objektart: AX_Buchungsstelle		Kennung: 21008
	Grundstücke nach Par. 3 Abs. 2 sind von der Buchungspflicht befreit und werden auf dem Katasterblatt gebucht.	
	Anliegerflurstück	5200
	Ein Flurstück dessen Teilflächen den anliegenden Flurstücken zugerechnet wird.	
	Anliegerweg	5201
	Anliegergraben	5202
	Anliegerwasserlauf, Anliegergewässer	5203
	Nicht gebuchtes Fischereirecht	6101
	Das nicht gebuchte Fischereirecht wird nach Wasserrecht im Fischwasserkataster nachgewiesen und ist im Grundbuch nicht gebucht.	
Attributart:		
Bezeichnung:	laufendeNummer	
Kennung:	LNR	
Definition:	'Laufende Nummer' ist die Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	anteil	
Kennung:	ANT	
Definition:	'Anteil' ist die Angabe des Miteigentumsanteils am Grundstück oder des Anteils am Recht.	
	Das Attribut setzt sich zusammen aus:	
	1. Spalte: Zähler	
	2. Spalte: Nenner	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Anteil	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerImAufteilungsplan	
Kennung:	NRA	

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
Definition:	'Nummer im Aufteilungsplan' ist die Nummer entsprechend der Teilungserklärung über die Aufteilung des Gebäudes in Lage und Größe der im Sondereigentum und der im gemeinschaftlichen Eigentum stehenden Gebäudeteile.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	beschreibungDesSondereigentums
Kennung:	BSO
Definition:	'Beschreibung des Sondereigentums' ist die Beschreibung von Wohnungseigentum an Wohnungen und von Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	buchungstext
Kennung:	BTX
Definition:	'Buchungstext' enthält zusätzliche Angaben zur Buchungsart (z.B. die genaue Bezeichnung von Nutzungsrechten). Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	beschreibungDesUmfangsDerBuchung
Kennung:	BUB
Definition:	'Beschreibung des Umfangs der Buchung' ist eine nähere Beschreibung der Buchungsart (z.B. 'von der Quelle bis zur Brücke').
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zeitpunktDerEintragung

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
Kennung:	ZDE
Definition:	'Zeitpunkt der Eintragung' beinhaltet das Datum, an dem die Rechtsänderung stattgefunden hat (z.B. Eintragung im Grundbuch).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	eingangDesEintragungsantrags
Kennung:	EDE
Definition:	'Eingang des Eintragungsantrags' gibt das Eingangsdatum für den Antrag auf Veränderung eines Wohnungseigentums, Teileigentums, Erbbaurechts, Wohnungserbbaurechts oder Teilerbbaurechts in der Grundbuchverwaltung an.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Relationsart:	
Bezeichnung:	istBestandteilVon
Kennung:	21008-21007.2
Definition:	'Buchungsstelle' ist Teil von 'Buchungsblatt'. Bei 'Buchungsart' mit einer der Wertearten für aufgeteilte Buchungen (Wertearten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) muss die Relation zu einem 'Buchungsblatt' und der 'Blattart' mit der Werteart 'Fiktives Blatt' bestehen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt
Inverse Relationsart:	bestehtAus
Relationsart:	
Bezeichnung:	verweistAuf
Kennung:	21008-11001
Definition:	'Buchungsstelle' verweist auf 'Flurstück'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Flurstueck
Relationsart:	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	21008-21007.1
Definition:	'Buchungsstelle' bezieht sich auf 'Buchungsblatt'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt
Relationsart:	
Bezeichnung:	wirdVerwaltetVon
Kennung:	21008-21004
Definition:	Die 'Buchungsstelle' wird verwaltet von 'Verwaltung'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Verwaltung
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	zu
Kennung:	21008.1-21008.2
Definition:	Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'zu' auf eine andere 'Buchungsstelle' des gleichen Buchungsblattes (herrschend). Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Relationsart:	
Bezeichnung:	an
Kennung:	21008.5-21008.6
Definition:	Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'an' auf eine andere 'Buchungsstelle' auf einem anderen Buchungsblatt. Die Buchungsstelle kann ein Recht (z.B. Erbbaurecht) oder einen Miteigentumsanteil 'an' der anderen Buchungsstelle haben. Die Relation zeigt stets vom begünstigten Recht zur belasteten Buchung (z.B. Erbbaurecht hat ein Recht 'an' einem Grundstück).

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Relationsart:	
Bezeichnung:	durch
Kennung:	21008.7-21008.8
Definition:	Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'durch' auf eine andere 'Buchungsstelle' auf einem anderen Buchungsblatt (herrschend). Die Buchungsstelle ist belastet durch ein Recht, dass 'durch' die andere Buchungsstelle an ihr ausgeübt wird. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Relationsart:	
Bezeichnung:	hatVorgaenger
Kennung:	21008.9-21008.10
Definition:	Die Relation 'Buchungsstelle' hat Vorgänger 'Buchungsstelle' gibt Auskunft darüber, aus welchen Buchungsstellen die aktuelle Buchungsstelle entstanden ist. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Relationsart:	
Bezeichnung:	grundstueckBestehtAus
Kennung:	(INV)11001-21008
Definition:	Diese Relationsart legt fest, welche Flurstücke ein Grundstück bilden.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*

Objektart: AX_Buchungsstelle		Kennung: 21008
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	
Inverse Relationsart:	istGebucht	

13.10 AX_Anteil

Datentyp: AX_Anteil		Kennung: 21009
Definition:		
'Anteil' ist ein relativer Anteil an einer Buchungsstelle oder Namensnummer, ausgedrückt als rationale Zahl.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	zaehler	
Kennung:	ZAE	
Definition:	Zähler des Quotienten.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Real	
Attributart:		
Bezeichnung:	nenner	
Kennung:	NEN	
Definition:	Nenner des Quotienten.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Real	

13.11 AX_DQOhneDatenerhebung

Datentyp: AX_DQOhneDatenerhebung		Kennung: 21011
Definition:		
Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Sofern eine Stelle zu einer Erhebung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben.		
In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss.		
Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.		
Attributart:		
Bezeichnung:	herkunft	
Kennung:	DPL	
Definition:	'Herkunft' enthält Angaben zur Erhebungsstelle.	
	Die Erhebungsstelle wird in einem LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung	

13.12 AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung		Kennung: 21013
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung_Description	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung 'Erhebung' beschreibt des Prozess der Datengewinnung durch die Katasterverwaltung. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Übernahme 'Übernahme' beschreibt die Datengewinnung durch Übernahme der Daten aus dem Grundbuch. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
Attributart:		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
Attributart:		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CI_Responsibility	

14 Objektartenbereich: Gebäude

14.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Gebäude' enthält die Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Angaben zum Gebäude

15 Objektartengruppe: Angaben zum Gebäude

15.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Gebäude' und der Kennung '31000' umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

31001 'Gebäude'

31002 'Bauteil'

31003 'Besondere Gebäudelinie'

31004 'Firstlinie'

31005 'Besonderer Gebäudepunkt'

31006 'AX_Nutzung_Gebaeude' (Datentyp)

31007 'AX_Gebaeude_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

31008 'AX_RelativeHoehe' (Datentyp)

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Angaben zum Gebäude' überlagern die Grundflächen (Flächen der Tatsächlichen Nutzung).

Den Objektarten 'Gebäude' und 'Bauteil' stehen für die Modellart DLKM die Eigenschaften der folgenden abstrakten Klasse zur Verfügung, die an sie vererbt werden:

Kennung Name

31007 'AX_Gebaeude_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

Hinweise:

Die Zuordnung des 'Gebäudes' zum 'Flurstück' kann durch geometrische Verschneidungsoperationen realisiert werden; das explizite Führen von Relationen zwischen den beiden Objektarten unterbleibt.

Um Teile eines Gebäudes unterschiedlich attributieren zu können, sind mehrere 'Gebäude' zu bilden, sofern kein Bauteil angelegt werden kann.

Wenn Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes vorzunehmen sind (z.B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung), sind diese als 'Bauteile' modelliert.

15.2 AX_Gebaeude

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001

Definition:

[A] 'Gebäude' ist ein dauerhaft errichtetes Bauwerk, dessen Nachweis wegen seiner Bedeutung als Liegenschaft erforderlich ist sowie dem Zweck der Basisinformation des Liegenschaftskatasters dient.

Abgeleitet aus:

AX_Gebaeude_Kerndaten

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Bildungsregeln DLKM:

Objektbildende Eigenschaften sind länderspezifisch im Erhebungsprozess zu berücksichtigen.

Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes (z. B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung) sind als 'Bauteile' modelliert. Unterirdische Bauteile gehören nicht zur Gebäudegrundfläche.

Gebäude können aus polyhedralen Flächen (PolyhedralSurface), zusammengesetzten Flächen (CompositeSurface) oder mehreren Flächen (MultiSurface) bestehen. Eine Teilfläche besteht dabei aus einem Polygon, dessen Linien orientiert sind und einen Ring bilden. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelasssen. Die Flächen der Gebäude können durch äußere und innere Umringe begrenzt sein.

Baulich zusammengehörende Gebäude mit gleichrangiger Bedeutung können mit Hilfe der Relation 'gehoertZu' verbunden werden.

Relationsart:

Bezeichnung:	zeigtAufOhne
Kennung:	31001-12001
Definition:	'Gebäude' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer
Inverse Relationsart:	gehoertZuOhne

Attributart:

Bezeichnung:	gebaeudefunktion

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Kennung:	GFK	
Definition:	'Gebäudefunktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend funktionale Bedeutung des Gebäudes (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gebaeudefunktion	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wohngebäude	1000 (G)
	'Wohngebäude' ist ein Gebäude, das zum Wohnen genutzt wird. Grunddatenbestand: DLKM	
	Wohnhaus	1010
	'Wohnhaus' ist ein Gebäude, in dem Menschen ihren Wohnsitz haben.	
	Wohnheim	1020
	'Wohnheim' ist ein Gebäude, das nach seiner baulichen Anlage und Ausstattung zur Unterbringung von Studenten, Arbeitern u. a. bestimmt ist.	
	Kinderheim	1021
	'Kinderheim' ist ein Gebäude, welches zur Unterbringung und Betreuung von Kindern, die vorübergehend oder dauerhaft getrennt von ihren leiblichen Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten leben, dient.	
	Seniorenheim	1022
	'Seniorenheim' ist ein Gebäude, welches zur Unterbringung, Betreuung und Pflege von Menschen dient.	
	Schwesternwohnheim	1023
	'Schwesternwohnheim' ist ein Gebäude, in dem Angehörige eines Ordens oder Pflegepersonal wohnen.	
	Studenten-, Schülerwohnheim	1024
	'Studenten-, Schülerwohnheim' ist ein Gebäude, in welchem Studenten bzw. Schüler wohnen.	
	Schullandheim	1025
	'Schullandheim' ist ein Gebäude in ländlicher Region, in dem sich Schulklassen jeweils für einige Tage zur Erholung und zum Unterricht aufhalten.	
	Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen	1100
	'Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen' ist ein Gebäude, in dem sowohl gewohnt wird, als auch Teile des Gebäudes zum Anbieten von Dienstleistungen, zur Durchführung von öffentlichen oder privaten	

Objektart: AX_Gebaeude Kennung: 31001

Verwaltungsarbeiten, zur gewerblichen oder industriellen Tätigkeit genutzt werden.

Wohngebäude mit Gemeinbedarf	1110

'Wohngebäude mit Gemeinbedarf' ist ein Gebäude, das vorrangig dem Wohnen als auch der Allgemeinheit, z. B. zur Versammlung, dient.

Wohngebäude mit Handel und Dienstleistungen	1120

'Wohngebäude mit Handel und Dienstleistungen' ist ein Gebäude, das vorrangig dem Wohnen als auch dem Anbieten von Arbeitsleistungen, die nicht im Zusammenhang mit der Produktion von materiellen Gütern stehen, dient.

Wohn- und Verwaltungsgebäude	1121

'Wohn- und Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und in dem sich Räume einer öffentlichen oder privaten Verwaltung befinden.

Wohn- und Bürogebäude	1122

'Wohn- und Bürogebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und in dem sich Büros mehrerer Unternehmen befinden.

Wohn- und Geschäftsgebäude	1123

'Wohn- und Geschäftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und in dem sich ein oder mehrere Geschäfte befinden, in denen Waren zum Verkauf angeboten werden.

Wohngebäude mit Gewerbe und Industrie	1130

'Wohngebäude mit Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, das vorrangig dem Wohnen und dem Anbieten von gewerblichen oder industriellen Tätigkeiten dient.

Wohn- und Betriebsgebäude	1131

'Wohn- und Betriebsgebäude' ist ein Gebäude, das sowohl zum Wohnen als auch zur Produktion von Gütern dient.

Land- und forstwirtschaftliches Wohngebäude	1210

'Land- und forstwirtschaftliches Wohngebäude' ist ein Gebäude, in dem Beschäftigte der Land- und Forstwirtschaft wohnen.

Land- und forstwirtschaftliches Wohn- und Betriebsgebäude	1220

'Land- und forstwirtschaftliches Wohn- und Betriebsgebäude' ist ein Gebäude, das zum Wohnen und zur Produktion von land- und forstwirtschaftlichen Gütern dient.

Bauernhaus	1221

'Bauernhaus' ist das Wohn- und Betriebsgebäude eines Landwirts.

Wohn- und Wirtschaftsgebäude	1222

'Wohn- und Wirtschaftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und das zum Betrieb eines wirtschaftlichen Anwesens notwendig ist.

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Forsthaus	1223
'Forsthaus' ist ein Gebäude, das gleichzeitig Wohnhaus und Dienststelle der Försterin oder des Försters ist.	
Gebäude zur Freizeitgestaltung	1310
'Gebäude zur Freizeitgestaltung' ist ein Gebäude, das der Ausübung von freizeitlichen Aktivitäten dient.	
Ferienhaus	1311
'Ferienhaus' ist ein Gebäude, das zum vorübergehenden Aufenthalt von Gästen dient.	
Wochenendhaus	1312
'Wochenendhaus' ist ein Gebäude, in dem dauerhaftes Wohnen möglich, aber nicht gestattet ist. Es dient nur zum zeitlich begrenzten Aufenthalt in der Freizeit, beispielsweise am Wochenende oder im Urlaub und steht i. d. R. in einem besonders dafür ausgewiesenen Gebiet (Wochenendhausgebiet).	
Gartenhaus	1313
'Gartenhaus' ist ein eingeschossiges Gebäude in einfacher Ausführung und dient hauptsächlich der Unterbringung von Gartengeräten.	
Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe	2000 (G)
'Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe' ist ein Gebäude, das der Produktion von Waren, der Verteilung von Gütern und dem Angebot von Dienstleistungen dient.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Gebäude für Handel und Dienstleistungen	2010
'Gebäude für Handel und Dienstleistungen' ist ein Gebäude, in dem Arbeitsleistungen, die nicht der Produktion von materiellen Gütern dienen, angeboten werden. Dazu gehört u. a. der Handel (Ankauf, Transport, Verkauf) mit Gütern, Kapital oder Wissen.	
Bürogebäude	2020
'Bürogebäude' ist ein Gebäude, in dem private Wirtschaftunternehmen ihre Verwaltungsarbeit durchführen.	
Kreditinstitut	2030
'Kreditinstitut' ist ein Gebäude, in dem Unternehmen gewerbsmäßig Geldgeschäfte (Verwaltung von Ersparnissen, Vergabe von Krediten) betreiben, die einen kaufmännisch eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordern.	
Versicherung	2040
'Versicherung' ist ein Gebäude, in dem Versicherungsunternehmen gewerbsmäßige Versicherungsgeschäfte betreiben.	
Geschäftsgebäude	2050
'Geschäftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Ein- und Verkauf von Waren stattfindet.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Kaufhaus	2051
'Kaufhaus' ist ein Gebäude, meist mit mehreren Stockwerken, in dem breite Warensortimente zum Kauf angeboten werden.	
Einkaufszentrum	2052
'Einkaufszentrum' ist ein Gebäude oder Gebäudekomplex, in dem mehrere Geschäfte untergebracht sind.	
Markthalle	2053
'Markthalle' ist ein Gebäude, in dem Marktstände fest oder vorübergehend aufgebaut sind.	
Laden	2054
'Laden' ist ein Geschäft, in dem Waren des Einzelhandels angeboten und verkauft werden.	
Kiosk	2055
'Kiosk' ist ein kleines in meist leichter Bauweise errichtetes Gebäude, das als Verkaufseinrichtung für ein beschränktes Warenangebot dient.	
Apotheke	2056
'Apotheke' ist ein Geschäft, in dem Arzneimittel hergestellt und verkauft werden.	
Messehalle	2060
'Messehalle' ist ein Gebäude, das zur Ausstellung von Kunstgegenständen oder Wirtschaftsgütern dient.	
Gebäude für Beherbergung	2070
'Gebäude für Beherbergung' ist ein Gebäude, das der Unterbringung von Gästen dient.	
Hotel, Motel, Pension	2071
'Hotel, Motel, Pension' ist ein Gebäude mit Beherbergungs- und/oder Verpflegungsbetrieb nach Service, Ausstattung und Qualität in verschiedene Kategorien eingeteilt. Das Motel ist besonders eingerichtet für Reisende mit Kraftfahrzeug an verkehrsreichen Straßen.	
Jugendherberge	2072
'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)	2073
'Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen übernachten und Schutz suchen können.	
Campingplatzgebäude	2074
'Campingplatzgebäude' ist ein Gebäude auf einem angelegten Platz, z. B. mit Strom- und Wasseranschlüssen sowie sanitären Einrichtungen.	
Gebäude für Bewirtung	2080

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001

'Gebäude für Bewirtung' ist ein Gebäude, in dem die Möglichkeit besteht Mahlzeiten und Getränke einzunehmen.

Gaststätte, Restaurant 2081

'Gaststätte, Restaurant' ist ein Gebäude, in dem gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum Verzehr angeboten werden.

Hütte (ohne Übernachtungsmöglichkeit) 2082

'Hütte (ohne Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen Schutz suchen können und in dem die Möglichkeit besteht, Mahlzeiten und Getränke einzunehmen.

Kantine 2083

'Kantine' ist ein Gebäude, das einem Unternehmen, einer Behörde oder einer öffentlichen Einrichtung zur Ausgabe von Mahlzeiten und Getränken dient.

Freizeit- und Vergnügungsstätte 2090

'Freizeit- und Vergnügungsstätte' ist ein Gebäude, in dem man in seiner Freizeit bestimmte Angebote wahrnehmen kann.

Festsaal 2091

'Festsaal' ist ein Gebäude, in dem Feierlichkeiten ausgerichtet werden.

Kino 2092

'Kino' ist ein Gebäude, in dem Filme für ein Publikum abgespielt werden.

Kegel-, Bowlinghalle 2093

'Kegel-, Bowlinghalle' ist ein Gebäude, in dem die Sportarten Kegeln oder Bowling ausgeübt werden.

Spielkasino 2094

'Spielkasino' ist eine Einrichtung, in der öffentlich zugänglich staatlich konzessioniertes Glücksspiel betrieben wird.

Spielhalle 2095

'Spielhalle' ist eine Einrichtung, in der durch die Spielverordnung geregeltes Automatenspiel betrieben wird.

Gebäude für Gewerbe und Industrie 2100

'Gebäude für Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, dass vorwiegend gewerblichen oder industriellen Zwecken dient.

Produktionsgebäude 2110

'Produktionsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Herstellung von Wirtschaftsgütern dient.

Fabrik 2111

'Fabrik' ist ein Gebäude mit technischen Anlagen zur Herstellung von Waren in großen Mengen.

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Betriebsgebäude	2112
'Betriebsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Arbeitskräfte und Produktionsmittel zusammengefasst sind, um Leistungen zu erbringen oder Güter herzustellen.	
Brauerei	2113
'Brauerei' ist ein Gebäude, in dem Getränke durch Gärung hergestellt werden.	
Brennerei	2114
'Brennerei' ist ein Gebäude, in dem alkoholische Getränke durch Destillation hergestellt werden.	
Werkstatt	2120
'Werkstatt' ist ein Gebäude, in dem mit Werkzeugen und Maschinen Güter hergestellt oder repariert werden.	
Sägewerk	2121
'Sägewerk' ist ein Gebäude, in dem Holz zugeschnitten wird.	
Tankstelle	2130
'Tankstelle' ist ein Gebäude, in dem hauptsächlich Kfz-Kraftstoffe, Schmiermittel und Zubehör verkauft werden, meist mit Einrichtungen zur Durchführung von Wartungs- und Pflegearbeiten von Kraftfahrzeugen.	
Waschstraße, Waschanlage, Waschhalle	2131
'Waschstraße, Waschanlage, Waschhalle' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge gereinigt werden.	
Gebäude für Vorratshaltung	2140
'Gebäude für Vorratshaltung' ist ein Gebäude, in dem Güter vorübergehend gelagert werden.	
Kühlhaus	2141
'Kühlhaus' ist ein Gebäude, das zur Lagerung von Gütern mit niedriger Temperatur dient.	
Speichergebäude	2142
'Speichergebäude' ist ein Gebäude zur Vorratshaltung.	
Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus	2143
'Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus' ist ein Gebäude zur Vorratshaltung von Gütern (z. B. Material, Fertigerzeugnissen).	
Speditionsgebäude	2150
'Speditionsgebäude' bezeichnet ein Gebäude mit technischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Einrichtungen, die der Beförderung von Gütern über räumliche Entfernungen dienen.	
Gebäude für Forschungszwecke	2160

Objektart: AX_Gebaeude Kennung: 31001

'Gebäude für Forschungszwecke' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.

Gebäude für Grundstoffgewinnung	2170

'Gebäude zur Grundstoffgewinnung' ist ein Gebäude zur Gewinnung von Grundstoffen (z.B. Erz oder Kohle).

Bergwerk	2171

'Bergwerk' ist ein Gebäude zur Gewinnung von Rohstoffen aus der Erde.

Saline	2172

'Saline' ist eine Anlage zur Gewinnung von Kochsalz.

Gebäude für betriebliche Sozialeinrichtung	2180

'Gebäude für betriebliche Sozialeinrichtung' ist ein Gebäude, in dem Arbeitnehmern betriebliche Zusatzangebote gewährt werden (z. B. Kinderbetreuung, Betriebssport oder Beratung).

Sonstiges Gebäude für Gewerbe und Industrie	2200

'Sonstiges Gebäude für Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, das zum Anbieten von gewerblichen oder industriellen Tätigkeiten genutzt wird.

Mühle	2210

'Mühle' ist ein Gebäude, das zum Mahlen, zum Sägen, zum Pumpen oder zur Erzeugung von Strom dient.

Windmühle	2211

'Windmühle' ist ein Gebäude, dessen wesentlicher Bestandteil die an einer Achse befestigten Flächen (Flügel, Schaufeln) sind, die von der Windkraft in Drehung versetzt werden.

Wassermühle	2212

'Wassermühle' ist ein Gebäude mit einem Mühlrad, das von Wasser angetrieben wird.

Schöpfwerk	2213

'Schöpfwerk' ist ein Gebäude, in dem Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.

Wetterstation	2220

'Wetterstation' ist ein Gebäude, in dem meteorologische Daten erfasst und ausgewertet werden.

Gebäude für Handel und Dienstleistung mit Wohnen	2310

'Gebäude für Handel und Dienstleistungen mit Wohnen' ist ein Gebäude, in dem Arbeitsleistungen, die nicht der Produktion von

Objektart: AX_Gebaeude Kennung: 31001

materiellen Gütern dienen, angeboten werden und in dem zusätzlich gewohnt wird.

Gebäude für Gewerbe und Industrie mit Wohnen	2320

'Gebäude für Gewerbe und Industrie mit Wohnen' ist ein Gebäude, das zum Anbieten von gewerblichen oder industriellen Tätigkeiten genutzt und in dem zusätzlich gewohnt wird.

Betriebsgebäude zu Verkehrsanlagen (allgemein)	2400

'Betriebsgebäude zu Verkehrsanlagen (allgemein)' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung, Instandhaltung oder Überwachung von Verkehrsanlagen.

Betriebsgebäude für Straßenverkehr	2410

'Betriebsgebäude für Straßenverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Instandhaltung des Straßenverkehrs.

Straßenmeisterei	2411

'Straßenmeisterei' ist das Verwaltungsgebäude einer Dienststelle, die für den ordnungsgemäßen Zustand von Straßen verantwortlich ist.

Wartungshalle	2412

'Wartungshalle' ist ein Gebäude zur Wartung oder Instandsetzung.

Betriebsgebäude für Schienenverkehr	2420

'Betriebsgebäude für Schienenverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Instandhaltung des Schienenverkehrs.

Bahnwärterhaus	2421

'Bahnwärterhaus' ist ein Gebäude, das als Dienstwohnung für Bahnwärter dient.

Lokschuppen, Wagenhalle	2422

'Lokschuppen, Wagenhalle' ist ein Gebäude, das als Unterstellplatz für Schienenfahrzeuge dient.

Stellwerk, Blockstelle	2423

'Stellwerk, Blockstelle' ist ein Gebäude, von dem aus die Signale und Weichen im Bahnhof und auf der freien Strecke für die Züge gestellt werden.

Betriebsgebäude des Güterbahnhofs	2424

'Betriebsgebäude des Güterbahnhofs' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Überwachung des Güterzugverkehrs.

Betriebsgebäude für Flugverkehr	2430

'Betriebsgebäude für Flugverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Überwachung des Flugverkehrs.

Flugzeughalle	2431

'Flugzeughalle' ist ein Gebäude, in dem Flugzeuge abgestellt, inspiziert und repariert werden.

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Betriebsgebäude für Schiffsverkehr	2440
'Betriebsgebäude für Schiffsverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Überwachung des Schiffsverkehrs.	
Werft (Halle)	2441
'Werft (Halle)' ist ein Gebäude, in dem Schiffe gebaut und repariert werden.	
Dock (Halle)	2442
'Dock (Halle)' ist ein Gebäude, in dem Schiffe trockengelegt werden.	
Betriebsgebäude zur Schleuse	2443
'Betriebsgebäude zur Schleuse' ist ein Gebäude, in dem der Schleusenbetrieb gesteuert und überwacht wird.	
Bootshaus	2444
'Bootshaus' ist ein Gebäude, das als Unterstellplatz für kleinere Wasserfahrzeuge dient.	
Betriebsgebäude zur Seilbahn	2450
'Betriebsgebäude zur Seilbahn' ist ein Gebäude, in dem der Seilbahnbetrieb gesteuert und überwacht wird.	
Spannwerk zur Drahtseilbahn	2451
'Spannwerk zur Drahtseilbahn' ist ein Gebäude, in dem das Seil der Seilbahn gespannt und umgelenkt wird.	
Gebäude zum Parken	2460
'Gebäude zum Parken' ist ein Gebäude zum Abstellen von Fahrzeugen.	
Parkhaus	2461
'Parkhaus' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge auf mehreren Etagen abgestellt werden.	
Parkdeck	2462
'Parkdeck' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge auf einer Etage abgestellt werden.	
Garage	2463
'Garage' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
Fahrzeughalle	2464
'Fahrzeughalle' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt, inspiziert und repariert werden.	
Tiefgarage	2465
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
Gebäude zur Versorgung	2500
'Gebäude zur Versorgung' ist ein Gebäude, das die Grundversorgung mit Wasser oder Energie sicherstellt.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Gebäude zur Energieversorgung	2501
'Gebäude zur Energieversorgung' ist ein Gebäude, das die Grundversorgung mit Energie sicherstellt.	
Gebäude zur Wasserversorgung	2510
'Gebäude zur Wasserversorgung' ist ein Gebäude, das die Grundversorgung mit Wasser sicherstellt.	
Wasserwerk	2511
'Wasserwerk' ist ein Gebäude zur Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser.	
Pumpstation	2512
'Pumpstation' ist ein Gebäude an einem Rohrleitungssystem, in dem eine oder mehrere Pumpen zur Wasserversorgung eingebaut sind.	
Wasserbehälter	2513
'Wasserbehälter' ist ein Gebäude, in dem Wasser gespeichert wird, das zum Ausgleich der Differenz zwischen Wasserzuführung und -abgabe dient.	
Gebäude zur Elektrizitätsversorgung	2520
'Gebäude zur Elektrizitätsversorgung' ist ein Gebäude, in dem Elektrizität erzeugt oder übertragen wird.	
Elektrizitätswerk	2521
'Elektrizitätswerk' ist ein Gebäude, in dem Elektrizität erzeugt wird.	
Umspannwerk	2522
'Umspannwerk' ist ein Gebäude, in dem verschiedene Spannungsebenen des elektrischen Versorgungsnetzes miteinander verbunden werden.	
Umformer	2523
'Umformer' ist ein kleines Gebäude in dem ein Transformator zum Umformen von Gleichstrom in Wechselstrom oder von Gleichstrom in Gleichstrom anderer Spannung untergebracht ist.	
Reaktorgebäude	2527
'Reaktorgebäude' ist ein zentrales Gebäude eines Kernkraftwerkes, in dem aus radioaktivem Material mittels Kernspaltung Wärmeenergie erzeugt wird.	
Turbinenhaus	2528
'Turbinenhaus' ist ein Gebäude, in dem eine Kraftmaschine die Energie von strömendem Dampf, Gas, Wasser oder Wind unmittelbar in elektrische Energie umsetzt.	
Kesselhaus	2529
'Kesselhaus' ist ein Gebäude, in dem ein Dampfkessel mitsamt seiner Feuerung aufgestellt ist.	
Gebäude für Fernmeldewesen	2540

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001

'Gebäude für Fernmeldewesen' ist ein Gebäude, in dem sich Einrichtungen zur Telekommunikation befinden.

Gebäude an unterirdischen Leitungen	2560

'Gebäude an unterirdischen Leitungen' ist ein Gebäude, das zur Kontrolle von Versorgungsleitungen unter der Erde dient.

Gebäude zur Gasversorgung	2570

'Gebäude zur Gasversorgung' ist ein Gebäude, in dem sich Gasanlagen befinden.

Gaswerk	2571

'Gaswerk' ist ein Gebäude, in dem technische Gase hergestellt, gespeichert und bereitgestellt werden.

Heizwerk	2580

'Heizwerk' ist ein Gebäude zur zentralen Erzeugung von Wärme (z.B. für Warmwasserversorgung).

Gebäude zur Versorgungsanlage	2590

'Gebäude zur Versorgungsanlage' ist ein Gebäude, in dem sich Anlagen zur Unterstützung von Versorgungseinrichtungen befinden.

Pumpwerk (nicht für Wasserversorgung)	2591

'Pumpwerk (nicht für Wasserversorgung)' ist ein Gebäude, in dem Wasser aus einem niedriger gelegenen Gewässer in ein höher gelegenes gepumpt wird.

Gebäude zur Entsorgung	2600

'Gebäude zur Entsorgung' ist ein Gebäude zur Beseitigung von Abwässern oder Abfällen.

Gebäude zur Abwasserbeseitigung	2610

'Gebäude zur Abwasserbeseitigung' ist ein Gebäude zur Reinigung von verschmutztem Wasser oder zur Entsorgung von Fäkalien.

Gebäude der Kläranlage	2611

'Gebäude der Kläranlage' ist ein Gebäude innerhalb einer Kläranlage.

Toilette	2612

'Toilette' ist eine Einrichtung mit sanitären Vorrichtungen zur Aufnahme von Körperausscheidungen.

Gebäude zur Abfallbehandlung	2620

'Gebäude zur Abfallbehandlung' ist ein Gebäude zur Behandlung von Abfällen.

Müllbunker	2621

'Müllbunker' ist ein Gebäude, in dem Müll gelagert wird.

Gebäude zur Müllverbrennung	2622

Objektart: AX_Gebaeude Kennung: 31001

'Gebäude zur Müllverbrennung' ist ein Gebäude in dem Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombination dieser Verfahren behandelt werden.

Gebäude der Abfalldeponie	2623

'Gebäude der Abfalldeponie' ist ein Gebäude auf einer Fläche, die zur endgültigen Lagerung von Abfällen genutzt wird.

Gebäude für Land- und Forstwirtschaft	2700

'Gebäude für Land- und Forstwirtschaft' ist ein Gebäude, das land- und forstwirtschaftlichen Zwecken dient.

Land- und forstwirtschaftliches Betriebsgebäude	2720

'Land- und forstwirtschaftliches Betriebsgebäude' ist ein Gebäude zur Produktion von land- und forstwirtschaftlichen Gütern.

Scheune	2721

'Scheune' ist ein Gebäude zur Lagerung landwirtschaftlicher Güter (z. B. Stroh, Heu und Getreide).

Schuppen	2723

'Schuppen' ist ein Gebäude in einfacher Ausführung, das als Abstellplatz oder als Lagerraum zur Unterbringung von Fahrzeugen, Geräten und Materialien der Land- und Forstwirtschaft verwendet wird.

Stall	2724

'Stall' ist ein Gebäude, in dem Tiere untergebracht sind.

Scheune und Stall	2726

'Scheune und Stall' ist ein Gebäude, in dem landwirtschaftliche Güter gelagert werden (z.B. Stroh, Heu oder Getreide) und in dem auch Tiere untergebracht sein können.

Stall für Tiergroßhaltung	2727

'Stall für Tiergroßhaltung' ist ein Gebäude zur Unterbringung einer großen Anzahl von Tieren.

Reithalle	2728

'Reithalle' ist ein Gebäude zum Ausüben des Reitsports.

Wirtschaftsgebäude	2729

'Wirtschaftsgebäude' ist ein Gebäude, das zu wirtschaftlichen Zwecken dient (z.B. Lager- oder Produktionshallen).

Almhütte	2732

'Almhütte' ist ein einfaches, hoch in den Bergen gelegenes Gebäude, das überwiegend weidewirtschaftlichen Zwecken dient und hauptsächlich im Sommer genutzt wird.

Jagdhaus, Jagdhütte	2735

'Jagdhaus, Jagdhütte' ist ein Gebäude, das als Unterkunft bei der Jagd dient.

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Treibhaus, Gewächshaus	2740
'Treibhaus, Gewächshaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
Treibhaus	2741
'Treibhaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
Gewächshaus, verschiebbar	2742
'Gewächshaus, verschiebbar' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient und dabei z. B. auf Schienen hin- und her bewegt werden kann.	
Gebäude für öffentliche Zwecke	3000 (G)
'Gebäude für öffentliche Zwecke' ist ein Gebäude das der Allgemeinheit dient.	
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwaltungsgebäude	3010
'Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Verwaltungstätigkeiten durchgeführt werden.	
Parlament	3011
'Parlament' ist ein Gebäude, in dem die gesetzgebende Volksvertretung (Bundestag, Landtag) tagt.	
Rathaus	3012
'Rathaus' ist ein Gebäude, in dem der Vorstand einer Gemeinde seinen Amtssitz hat und/oder Teile der Verwaltung untergebracht sind.	
Post	3013
'Post ist ein Gebäude, in dem die Post Dienstleistungen anbietet.	
Zollamt	3014
'Zollamt' ist ein Gebäude für die Zollabfertigung an der Staatsgrenze (Grenzzollamt) oder im Inland (Binnenzollamt).	
Gericht	3015
'Gericht' ist ein Gebäude, in dem Rechtsprechung und Rechtspflege stattfinden.	
Botschaft, Konsulat	3016
'Botschaft, Konsulat' ist ein Gebäude, in dem eine ständige diplomatische Vertretung ersten Rangs eines fremden Staates oder einer internationalen Organisation untergebracht ist.	
Kreisverwaltung	3017
'Kreisverwaltung' ist ein Gebäude, in dem sich die Verwaltung eines Landkreises befindet.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Bezirksregierung	3018
'Bezirksregierung' ist ein Gebäude, in dem sich die Regierung eines Bezirks befindet.	
Finanzamt	3019
'Finanzamt' ist ein Gebäude, in dem sich eine örtliche Behörde der Finanzverwaltung befindet.	
Gebäude für Bildung und Forschung	3020
'Gebäude für Bildung und Forschung' ist ein Gebäude, in dem durch Ausbildung Wissen und Können auf verschiedenen Gebieten vermittelt werden bzw. wo neues Wissen durch wissenschaftliche Tätigkeit gewonnen wird.	
Allgemein bildende Schule	3021
'Allgemein bildende Schule' ist ein Gebäude, in dem Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch planmäßigen Unterricht Wissen vermittelt wird.	
Berufsbildende Schule	3022
'Berufsbildende Schule' ist ein Gebäude, in dem berufsbezogenes und fachgebundenes Wissen vermittelt wird.	
Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)	3023
'Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)' ist ein Gebäude, in dem Wissenschaften gelehrt und Forschung betrieben wird.	
Forschungsinstitut	3024
'Forschungsinstitut' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.	
Gebäude für kulturelle Zwecke	3030
'Gebäude für kulturelle Zwecke' ist ein Gebäude, in dem kulturelle Ereignisse stattfinden sowie ein Gebäude von kulturhistorischer Bedeutung.	
Schloss	3031
'Schloss' ist ein Gebäude, das als repräsentativer Wohnsitz vor allem des Adels dient oder diente.	
Theater, Oper	3032
'Theater, Oper' ist ein Gebäude, in dem Bühnenstücke aufgeführt werden.	
Konzertgebäude	3033
'Konzertgebäude' ist ein Gebäude, in dem Musikaufführungen stattfinden.	
Museum	3034
'Museum' ist ein Gebäude, in dem Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
Rundfunk, Fernsehen	3035

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001

'Rundfunk-, Fernsehen' ist ein Gebäude, in dem Radio- und Fernsehprogramme produziert und gesendet werden.

Veranstaltungsgebäude	3036

'Veranstaltungsgebäude' ist ein Gebäude, das hauptsächlich für kulturelle Zwecke wie z. B. Aufführungen, Ausstellungen, Konzerte genutzt wird.

Bibliothek, Bücherei	3037

'Bibliothek, Bücherei' ist ein Gebäude, in dem Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.

Burg, Festung	3038

'Burg, Festung' ist ein Gebäude innerhalb einer befestigten Anlage.

Gebäude für religiöse Zwecke	3040

'Gebäude für religiöse Zwecke' ist ein Gebäude, das bei Gottesdiensten oder sonstigen religiösen Veranstaltungen als Versammlungsort dient.

Kirche	3041

'Kirche' ist ein Gebäude, in dem sich Christen zu Gottesdiensten versammeln.

Synagoge	3042

'Synagoge' ist ein Gebäude, in dem sich Personen jüdischen Glaubens zu Gottesdiensten, zum Schriftstudium und zur Unterweisung versammeln.

Kapelle	3043

'Kapelle' ist ein kleines Gebäude (Gebets-, Tauf-, Grabkapelle) für (christliche) gottesdienstliche Zwecke.

Gemeindehaus	3044

'Gemeindehaus' ist ein Gebäude, das Personen einer bestimmten Glaubensgemeinschaft zu verschiedenen Zwecken dient.

Gotteshaus	3045

'Gotteshaus' ist ein Gebäude, in dem Gläubige einer nichtchristlichen Religionsgemeinschaft religiöse Handlungen vollziehen.

Moschee	3046

'Moschee' ist ein Gebäude, in dem sich Personen muslimischen Glaubens zum Gebet versammeln und das als sozialer Treffpunkt dient.

Tempel	3047

'Tempel' ist ein Gebäude, das Personen in der Ausübung ihrer Religion (z. B. Buddhisten, Hinduisten) als Versammlungsort dient.

Kloster	3048

'Kloster' ist ein Gebäude, in dem Angehörige eines Ordens in einer auf die Ausübung ihrer Religion konzentrierten Lebensweise zusammenleben.

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Gebäude für Gesundheitswesen	3050
'Gebäude für Gesundheitswesen' ist ein Gebäude, das der ambulanten oder stationären Behandlung und Pflege von Patienten dient.	
Krankenhaus	3051
'Krankenhaus' ist ein Gebäude, in dem Kranke behandelt und/oder gepflegt werden.	
Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation	3052
'Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation' ist ein Gebäude, das einer länger andauernden Behandlung von Patienten dient.	
Ärztehaus, Poliklinik	3053
'Ärztehaus, Poliklinik' ist ein Gebäude, in dem mehrere Ärzte unterschiedlicher Fachrichtung Kranke ambulant behandeln und versorgen.	
Rettungswache	3054
'Rettungswache' ist ein Gebäude des Rettungsdienstes, in dem sich die Besatzungen der Rettungsdienstfahrzeuge in ihrer einsatzfreien Zeit aufhalten. Hier sind auch die Fahrzeuge und Geräte untergebracht.	
Gebäude für soziale Zwecke	3060
'Gebäude für soziale Zwecke' ist ein Gebäude, in dem ältere Menschen, Obdachlose, Jugendliche oder Kinder betreut werden.	
Jugendfreizeitheim	3061
'Jugendfreizeitheim' ist ein Gebäude der offenen Kinder- und Jugendarbeit.	
Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürgerhaus	3062
'Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürgerhaus' ist ein Gebäude zur gemeinschaftlichen Nutzung unterschiedlicher sozialer Gruppen.	
Seniorenfreizeitstätte	3063
'Seniorenfreizeitstätte' ist ein Gebäude zur Ausübung seniorengerechter Freizeitaktivitäten.	
Obdachlosenheim	3064
'Obdachlosenheim' ist ein Gebäude, in dem Obdachlose untergebracht sind und betreut werden.	
Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte	3065
'Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte' ist ein Gebäude, in dem Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
Asylbewerberheim	3066
'Asylbewerberheim' ist ein Gebäude, in dem Asylbewerber ohne Aufenthaltsgenehmigung für Deutschland eine gewisse Zeit untergebracht sind.	
Gebäude für Sicherheit und Ordnung	3070

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Gebäude für Sicherheit und Ordnung' ist ein Gebäude, das für Personen und Gegenstände dient, die zur Verhütung oder Bekämpfung von Rechtsverletzungen und zum Katastrophenschutz eingesetzt werden, oder zur Unterbringung von Strafgefangenen.	
Polizei	3071
'Polizei' ist ein Gebäude für Polizeibedienstete, die in einem bestimmten Gebiet für Sicherheit und Ordnung zuständig sind.	
Feuerwehr	3072
'Feuerwehr' ist ein Gebäude der Feuerwehr, in dem Personen und Geräte zur Brandbekämpfung sowie zu anderen Hilfeleistungen untergebracht sind.	
Kaserne	3073
'Kaserne' ist ein Gebäude zur ortsfesten Unterbringung von Angehörigen der Bundeswehr und der Polizei sowie deren Ausrüstung.	
Schutzbunker	3074
'Schutzbunker' ist ein Gebäude zum Schutz der Zivilbevölkerung vor militärischen Angriffen.	
Justizvollzugsanstalt	3075
'Justizvollzugsanstalt' ist ein Gebäude zur Unterbringung von Untersuchungshäftlingen und Strafgefangenen.	
Friedhofsgebäude	3080
'Friedhofsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Aufrechterhaltung des Friedhofbetriebes dient (z. B. Verwaltung, Leichenhalle, Krematorium).	
Trauerhalle	3081
'Trauerhalle' ist ein Gebäude, welches für Bestattungszeremonien bestimmt ist und zur kurzzeitigen Aufbewahrung von Toten dienen kann.	
Krematorium	3082
'Krematorium' ist ein Gebäude, in dem Feuerbestattungen durchgeführt werden.	
Empfangsgebäude	3090
'Empfangsgebäude' ist ein Gebäude mit Wartesaal, Fahrkarten- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Straßen-, Schienen-, Seilbahn-, Luft- und Schiffsverkehrs.	
Bahnhofsgebäude	3091
'Bahnhofsgebäude' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich und Fahrkartenausgabe zur Abwicklung des Bahnverkehrs.	
Flughafengebäude	3092
'Flughafengebäude' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich, Flugticket- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Flugverkehrs.	
Gebäude zum U-Bahnhof	3094

Objektart: AX_Gebaeude Kennung: 31001

'Gebäude zum U-Bahnhof' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich und Fahrkartenausgabe zur Abwicklung des U-Bahn-Verkehrs.

Gebäude zum S-Bahnhof	3095

'Gebäude zum S-Bahnhof' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich und Fahrkartenausgabe zur Abwicklung des S-Bahn-Verkehrs.

Gebäude zum Busbahnhof	3097

'Gebäude zum Busbahnhof' ist ein Gebäude auf dem Busbahnhof, das zur Abwicklung des Busverkehrs dient.

Empfangsgebäude Schifffahrt	3098

'Empfangsgebäude Schifffahrt' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich, Fahrticket- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Schiffsverkehrs.

Gebäude für öffentliche Zwecke mit Wohnen	3100

'Gebäude für öffentliche Zwecke mit Wohnen' ist ein Gebäude, das der Allgemeinheit dient und auch zum Wohnen genutzt wird.

Gebäude für Erholungszwecke	3200

'Gebäude für Erholungszwecke' ist ein Gebäude zur Freizeitgestaltung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Menschen.

Gebäude für Sportzwecke	3210

'Gebäude für Sportzwecke' ist ein Gebäudes, in dem verschiedene Sportarten ausgeübt werden.

Sport-, Turnhalle	3211

'Sport-, Turnhalle' ist ein Gebäude, das für den Turnunterricht und für sportliche Betätigungen in der Freizeit errichtet und dementsprechend ausgestattet ist.

Gebäude zum Sportplatz	3212

'Gebäude zum Sportplatz' ist ein Gebäude auf einer Fläche, die zur sportlichen Betätigung genutzt wird.

Badegebäude	3220

'Badegebäude' ist ein Gebäude, in dem sich Anlagen zur Erholung und sportlichen Betätigung im Wasser befinden.

Hallenbad	3221

'Hallenbad' ist ein Gebäude mit Schwimmbecken und zugehörigen Einrichtungen (z. B. Umkleidekabinen).

Gebäude im Freibad	3222

'Gebäude im Freibad' ist ein Gebäude, das sich in einer Außenanlage mit Schwimmbecken und zugehörigen Einrichtungen (z. B. Umkleidekabinen) befindet.

Gebäude im Stadion	3230

'Gebäude im Stadion' ist ein Gebäude, das sich in einer großen Anlage für sportliche Aktivitäten und Wettkämpfe befindet.

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	Gebäude für Kurbetrieb	3240
	'Gebäude für Kurbetrieb' ist ein Gebäude, in dem Maßnahmen zur Erholung oder Rehabilitation durchgeführt werden.	
	Badegebäude für medizinische Zwecke	3241
	'Badegebäude für medizinische Zwecke' ist ein Gebäude, in dem Bäder zur therapeutischen Anwendung durchgeführt werden.	
	Sanatorium	3242
	'Sanatorium' ist ein Gebäude mit zugehörigen Einrichtungen, das klimagünstig gelegen ist, unter fachärztlicher Leitung steht und zur Behandlung chronisch Kranker und Genesender bestimmt ist, für die kein Krankenhausaufenthalt in Frage kommt.	
	Gebäude im Zoo	3260
	'Gebäude im Zoo' ist ein Gebäude, das sich in einer parkartigen Anlage zur Haltung und öffentlichen Zurschaustellung verschiedener Tierarten befindet.	
	Empfangsgebäude des Zoos	3261
	'Empfangsgebäude des Zoos' ist ein Gebäude, das sich im Eingangsbereich des Zoos befindet u. a. mit Wartebereich und Einlasskontrolle.	
	Aquarium, Terrarium, Voliere	3262
	'Aquarium, Terrarium, Voliere' ist ein Gebäude, in dem Fische und Wasserpflanzen, Reptilien und Amphibien oder Vögel gehalten und gezüchtet werden.	
	Tierschauhaus	3263
	'Tierschauhaus' ist ein Gebäude, in dem Tiere untergebracht sind und Besuchern gezeigt werden.	
	Stall im Zoo	3264
	'Stall im Zoo' ist ein Gebäude, das meist zur separaten Unterbringung der Zootiere dient.	
	Gebäude im botanischen Garten	3270
	'Gebäude im botanischen Garten' ist ein Gebäude, das sich in einer parkartigen Anlage mit thematisch geordneter Anpflanzung befindet.	
	Empfangsgebäude des botanischen Gartens	3271
	'Empfangsgebäude des botanischen Gartens' ist ein Gebäude, das sich im Eingangsbereich des botanischen Gartens befindet u. a. mit Wartebereich und Einlasskontrolle.	
	Gewächshaus (Botanik)	3272
	'Gewächshaus (Botanik)' ist ein Gebäude, welches das geschützte und kontrollierte Kultivieren von Pflanzen ermöglicht.	
	Pflanzenschauhaus	3273

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	'Pflanzenschauhaus' ist ein Gebäude, in dem Pflanzen unterschiedlicher Klima- oder Vegetationszonen ausgestellt sind und Besuchern gezeigt werden.	
	Gebäude für andere Erholungseinrichtung	3280
	'Gebäude für andere Erholungseinrichtung' ist ein Gebäude, das einer anderen Art der Erholung dient.	
	Schutzhütte	3281
	'Schutzhütte' ist ein Gebäude zum Schutz vor Unwetter.	
	Touristisches Informationszentrum	3290
	'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.	
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998
	'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass keine Aussage über die Werteart gemacht werden kann.	

Attributart:

Bezeichnung:	weitereGebaeudefunktion	
Kennung:	WGF	
Definition:	'Weitere Gebäudefunktion' ist die Funktion, die ein Gebäude neben der dominierenden Gebäudefunktion hat.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Weitere_Gebaeudefunktion	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bankfiliale	1000
	'Bankfiliale' ist eine Einrichtung in der Geldgeschäfte getätigt werden.	
	Hotel	1010
	'Hotel' ist ein Beherbergungs- und/oder Verpflegungsbetrieb.	
	Jugendherberge	1020
	'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
	Gaststätte	1030
	'Gaststätte' ist eine Einrichtung, in der gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum sofortigen Verzehr angeboten werden.	
	Kino	1040
	'Kino' ist eine Einrichtung, in der alle Arten von Filmen bzw. Lichtspielen für ein Publikum abgespielt werden.	
	Spielkasino	1050

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Spielkasino' ist eine Einrichtung, in der öffentlich zugänglich staatlich konzessioniertes Glücksspiel betrieben wird.	
Spielhalle	1051
'Spielhalle' ist eine Einrichtung, in der durch die Spielverordnung geregeltes Automatenspiel betrieben wird.	
Tiefgarage	1060
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unterhalb der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
Parkdeck	1070
'Parkdeck' ist eine Fläche auf einem Gebäude, auf der Fahrzeuge abgestellt werden.	
Toilette	1080
'Toilette' ist eine Einrichtung mit sanitären Vorrichtungen zur Aufnahme von Körperausscheidungen.	
Post	1090
'Post' ist eine Einrichtung, von der aus Briefe, Pakete befördert und weitere Dienstleistungen angeboten werden.	
Zoll	1100
'Zoll' ist eine Einrichtung der Zollabfertigung.	
Theater	1110
'Theater' ist eine Einrichtung, in der Bühnenstücke aufgeführt werden.	
Museum	1120
'Museum' ist eine Einrichtung in der Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
Bibliothek	1130
'Bibliothek' ist eine Einrichtung, in der Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.	
Kapelle	1140
'Kapelle' ist eine Einrichtung für (christliche) gottesdienstliche Zwecke .	
Moschee	1150
'Moschee' ist ein Einrichtung, in der sich Muslime zu Gottesdiensten versammeln oder zu anderen Zwecken treffen.	
Tempel	1160
'Tempel' ist eine Einrichtung, die Personen in der Ausübung ihrer Religion (z. B. Buddhisten, Hinduisten) als Versammlungsort dient.	
Apotheke	1170
'Apotheke' ist ein Geschäft, in dem Arzneimittel hergestellt und verkauft werden.	
Polizeiwache	1180

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	'Polizeiwache' ist eine Dienststelle der Polizei.	
	Rettungsstelle, Notaufnahme	1190
	'Rettungsstelle, Notaufnahme' ist eine Anlaufstelle zur Akutversorgung und ist Teil der Notfallmedizin.	
	Touristisches Informationszentrum	1200
	'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.	
	Kindergarten	1210
	'Kindergarten' ist eine Einrichtung, in der Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
	Arztpraxis	1220
	'Arztpraxis' ist die Arbeitsstätte eines Arztes.	
	Supermarkt	1230
	'Supermarkt' ist eine Einrichtung, in der sich ein Einzelhandelsgeschäft befindet, das Lebensmittel und andere Erzeugnisse des täglichen Bedarfs anbietet.	
	Geschäft	1240
	'Geschäft' ist eine Einrichtung, in der sich Räumlichkeiten befinden, in denen Waren oder Dienstleistungen gewerblich zum Verkauf angeboten werden.	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname oder die Bezeichnung des Gebäudes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	nutzung
Kennung:	NTZ
Definition:	'Nutzung' ist die Gebäudenutzung und enthält den jeweiligen prozentualen Nutzungsanteil an der Gesamtnutzung. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Nutzung 2. Spalte: Nutzungsanteil Die zulässigen Werte für die erste Spalte sind unter Werteart zu finden. Die Summe der Nutzungsanteile, die in den Attributen 'Nutzung' nachgewiesen sind, muss immer 100 ergeben.

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Nutzung_Gebaeude	
Attributart:		
Bezeichnung:	bauweise	
Kennung:	BAW	
Definition:	'Bauweise' ist die Beschreibung der Art der Bauweise.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bauweise_Gebaeude	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Freistehendes Einzelgebäude	1100
	'Freistehendes Einzelgebäude' ist ein freistehendes Wohngebäude mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen (auch Villa, Landhaus, Bungalow).	
	Freistehender Gebäudeblock	1200
	'Freistehender Gebäudeblock' ist ein freistehendes Wohngebäude (Mehrfamilienhaus), in der Regel 3 - 8-geschossig.	
	Einzelgarage	1300
	'Einzelgarage' ist eine einzeln stehende oder angebaute einzelne Garage als Abstellmöglichkeit für ein Fahrzeug, meist einen Pkw (auch eine einzelne Garage in Garagenhöfen).	
	Doppelgarage	1400
	'Doppelgarage' ist eine einzeln stehende oder angebaute Garage als Abstellmöglichkeit für zwei Fahrzeuge, meist zwei Pkw.	
	Sammelgarage	1500
	'Sammelgarage' ist eine Garage mit Abstellmöglichkeit für mehr als zwei Fahrzeuge, meist Pkw.	
	Doppelhaushälfte	2100
	'Doppelhaushälfte' ist ein dreiseitig freistehendes Wohnhaus mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen, an dem ein im allgemeinen gleichartiges Wohnhaus angebaut ist (etwa gleicher Baustil und ungefähr gleiche Baumaße).	
	Reihenhaus	2200
	'Reihenhaus' ist eines von mehr als 2 gleichartig aneinandergebauten Wohnhäusern mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen in einer geschlossenen Häuserzeile (etwa gleicher Baustil und ungefähr gleiche Baumaße).	
	Haus in Reihe	2300

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	'Haus in Reihe' ist eines von mehr als zwei ungleichartigen, aneinandergebauten Wohnhäusern, in der Regel mit bis zu 2 ½ Geschossen (z. B. in geschlossener Bauweise errichtete Wohngebäude in alten Ortskernen).	
	Gruppenhaus	2400
	'Gruppenhaus' ist eines von mehr als 2 gleichartigen, aneinandergebauten Wohnhäusern mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen, die so gegeneinander verschoben sind, dass keine gemeinsame Achse gegeben ist.	
	Gebäudeblock in geschlossener Bauweise	2500
	'Gebäudeblock in geschlossener Bauweise' ist eines von mehreren aneinandergebauten Wohngebäuden (Mehrfamilienhäuser), in der Regel 3-8 geschossig; z. B. in Stadtkernen.	
	Offene Halle	4000
	Unter einer 'Offenen Halle' ist eine Halle zu verstehen, bei der alle vier Seiten offen sind. Hallen, bei denen eine, zwei oder drei Seiten geschlossen sind, werden nur mit der entsprechenden Gebäudefunktion ohne Belegung der Bauweise erfasst. Die offenen Gebäudeseiten sind mit 'Besondere Gebäudelinie', Beschaffenheit 'Offene Gebäudelinie' zu belegen.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass das Gebäude eine Bauweise aufweist, die bekannt, aber nicht in der Liste der Wertearten aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	hochhaus
Kennung:	HOH
Definition:	'Hochhaus' ist ein Gebäude, das nach Gebäudehöhe und Ausprägung als Hochhaus zu bezeichnen ist. Für Gebäude im Geschossbau gilt dieses i.d.R. ab 8 oberirdischen Geschossen, für andere Gebäude ab einer Gebäudehöhe von 22 m. Abweichungen hiervon können sich durch die Festlegungen in den länderspezifischen Bauordnungen ergeben.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean

Attributart:

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit oder die Betriebsbereitschaft von 'Gebäude'. Diese Attributart wird nur dann optional geführt, wenn der Zustand des Gebäudes vom nutzungsfähigen Zustand abweicht.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Zustand_Gebaeude

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	In behelfsmäßigem Zustand	1000
	'In behelfsmäßigem Zustand' bedeutet, dass das Gebäude nur eingeschränkt bewohnt oder genutzt werden kann.	
	In ungenutztem Zustand	2000
	'In ungenutztem Zustand' bedeutet, dass das Gebäude nicht genutzt wird.	
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass das Gebäude auf Dauer nicht mehr bewohnt oder genutzt wird.	
	Verfallen, zerstört	2200
	'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Gebäudes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.	
	Teilweise zerstört	2300
	'Teilweise zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Gebäudes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nur noch teilweise möglich ist.	
	Geplant und beantragt	3000
	'Geplant und beantragt' bedeutet, dass ein Gebäude geplant und dessen Errichtung beantragt ist.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich ein Gebäude im Bau befindet.	

Attributart:

Bezeichnung:	geschossflaeche
Kennung:	GFL
Definition:	'Geschossfläche' ist die Gebäudegeschossfläche in Quadratmeter.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Area

Attributart:

Bezeichnung:	grundflaeche
Kennung:	GRF
Definition:	'Grundfläche' ist die Gebäudegrundfläche in Quadratmeter.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Area

Attributart:

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Bezeichnung:	dachgeschossausbau	
Kennung:	DGA	
Definition:	'Dachgeschossausbau' ist ein Hinweis auf den Ausbau bzw. die Ausbaufähigkeit des Dachgeschosses.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dachgeschossausbau_Gebaeude	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ausbaufähig	1000
	'Nicht ausbaufähig' bedeutet, dass sich das Dachgeschoss des Gebäudes nicht zum Ausbau zu Wohnzwecken eignet.	
	Ausbaufähig	2000
	'Ausbaufähig' bedeutet, dass sich das Dachgeschoss des Gebäudes zum Ausbau zu Wohnzwecken eignet.	
	Ausgebaut	3000
	'Ausgebaut' bedeutet, dass das Dachgeschoss des Gebäudes zu Wohnzwecken ausgebaut ist.	
	Ausbaufähigkeit unklar	4000
	'Ausbaufähigkeit unklar' bedeutet, dass für das Gebäude keine Aussage zur Ausbaufähigkeit des Dachgeschosses getroffen werden kann.	

Attributart:

Bezeichnung:	gebaeudekennzeichen
Kennung:	GKN
Definition:	'Gebäudekennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Gebäude, bestehend aus den Schlüsseln für die Gemeinde (8 Stellen), Straße (5 Stellen), die Hausnummer des Gebäudes (4 Stellen), dem Adressierungszusatz (4 Stellen) und die laufende Nummer des Gebäudes (3 Stellen). Die Stellen sind jeweils rechtsbündig zu führen. Fehlende Stellen werden mit Nullen aufgefüllt. Der Adressierungszusatz und die laufende Nummer des Nebengebäudes sind optional und werden, wenn sie nicht belegt sind, mit Unterstrich "_" gefüllt. Die Attributart wird im Rahmen der Migration aus den bisherigen Verfahrenslösungen übernommen und werden nur in ATKIS dauerhaft geführt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Relationsart:

Bezeichnung:	zeigtAuf

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Kennung:	31001-12002
Definition:	'Gebäude' zeigt auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf
Relationsart:	
Bezeichnung:	hat
Kennung:	31001-12003
Definition:	'Gebäude' hat 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitPseudonummer
Inverse Relationsart:	gehoertZu
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoert
Kennung:	31001-21001
Definition:	'Gebäude' gehört 'Person'. Die Relation kommt nur vor, wenn unabhängig von Eintragungen im Grundbuch ('Buchungsstelle' mit der Attributart 'Buchungsart') für das Gebäude ein Eigentum nach BGB begründet ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	besitzt
Relationsart:	
Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	31001-31001
Definition:	'Gebäude' gehört zu 'Gebäude', wenn die Gebäude baulich zusammen gehören und im Gegensatz zum Bauteil eine gleichrangige Bedeutung haben.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Gebaeude
Inverse Relationsart:	haengtZusammenMit
Relationsart:	
Bezeichnung:	haengtZusammenMit
Kennung:	(INV)31001-31001
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Gebaeude
Inverse Relationsart:	gehoertZu
Attributart:	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Gebäude'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. 'Hamburger Michel'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString

15.3 AX_Bauteil

Objektart: AX_Bauteil	Kennung: 31002

Definition:

[E] 'Bauteil' ist ein charakteristisches Merkmal eines Gebäudes mit gegenüber dem jeweiligen Objekt 'Gebäude' abweichenden bzw. besonderen Eigenschaften.

Abgeleitet aus:

AX_Gebaeude_Kerndaten

AG_Flaechenobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Bauart' ist objektbildend.

Bauteile können aus polyedrischen Flächen (PolyhedralSurface), zusammengesetzten Flächen (CompositeSurface) oder mehreren Flächen (MultiSurface) bestehen. Eine Teilfläche besteht dabei aus einem Polygon, dessen Linien orientiert sind und einen Ring bilden. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelasssen. Die Flächen der Bauteile können durch äußere und innere Umringe begrenzt sein.

Konsistenzbedingungen:

Der 'Bauteil' als Teil eines Gebäudes liegt immer innerhalb

des Gebäudeumrisses, sofern er nicht unterhalb der Erdoberfläche liegt.

Die Werteart 1200 'Unter der Erdoberfläche' der Attributart 'Lage zur Erdoberfläche' darf nur in Verbindung mit 'Keller' oder 'Tiefgarage' vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	bauart	
Kennung:	BAT	
Definition:	'Bauart' ist die Angabe der abweichenden baulichen Eigenschaften.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bauart_Bauteil	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Geringergeschossiger Gebäudeteil	1100
	Ein 'geringergeschossiger Gebäudeteil' hat eine niedrigere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.	
	Höhergeschossiger Gebäudeteil (nicht Hochhaus)	1200
	Ein 'höhergeschossiger Gebäudeteil' hat eine höhere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.	

Objektart: AX_Bauteil		Kennung: 31002
	Hochhausgebäudeteil	1300
	'Hochhausgebäudeteil' ist der Teil eine Gebäudes, welches die Definiton der Attributart Hochhaus beim AX_Gebaeude erfüllt.	
	Abweichende Geschosshöhe	1400
	Die 'abweichende Geschosshöhe' bezeichnet einen Bauteil, dessen Geschosshöhe von der Höhe anderer Bauteile des Gebäudes abweicht.	
	Keller	2000
	'Keller' bezeichnet ein Geschoss, welches ganz oder zum Teil unter der Geländeoberfläche liegt.	
	Tiefgarage	2100
	'Tiefgarage' ist ein Bauteil unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
	Loggia	2300
	'Loggia' ist ein Raum in einem Gebäude, der sich zum Außenraum öffnet.	
	Wintergarten	2350
	'Wintergarten' bezeichnet den fest umbauten Raum einer Terrasse.	
	Arkade	2400
	'Arkade' bezeichnet den durch Säulen getragenen Bogengang eines Gebäudes.	
	Auskragender Geschossteil / zurückspringendes Geschoss	2500
	Bei einem 'auskragenden Geschossteil bzw. zurückspringenden Geschoss' kann keine eindeutige Zuordnung zu „auskragend“ oder „zurückspringend“ erfolgen.	
	Auskragender Geschossteil	2510
	Bei einem 'auskragenden Geschossteil' ragt ein Teil des Geschosses über den Umring hinaus, der durch das aufgehende Mauerwerk im Erdgeschoss definiert ist.	
	Zurückspringendes Geschoss	2520
	Bei einem 'zurückspringenden Geschoss' reicht ein Geschoss nicht bis zum Umring, der durch das aufgehende Mauerwerk im Erdgeschoss definiert ist.	
	Durchfahrt im Gebäude	2610
	'Durchfahrt' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.	
	Durchfahrt an überbautem Verkehrsweg	2620
	'Durchfahrt an überbautem Verkehrsweg' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.	
	Schornstein im Gebäude	2710

Objektart: AX_Bauteil		Kennung: 31002
	'Schornstein im Gebäude' ist ein über das Dach hinausragender Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.	
	Turm im Gebäude	2720
	'Turm im Gebäude' ist ein hochaufragendes Bauteil innerhalb eines Gebäudes.	
	Sonstiges	9999

Attributart:

Bezeichnung:	durchfahrtshoehe
Kennung:	DHU
Definition:	'Durchfahrtshöhe' ist die von der Fachverwaltung angegebene maximale Höhe eines Fahrzeugs in Meter, auf volle Dezimeter abgerundet, das eine Durchfahrt passieren kann. Diese Attributart wird nur bei der Attributart 'Bauart' mit den Wertearten 2610 und 2620 geführt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Length

15.4 AX_BesondereGebaeudelinie

Objektart: AX_BesondereGebaeudelinie	Kennung: 31003

Definition:

[E] 'Besondere Gebäudelinie' ist der Teil der Geometrie des Objekts 'Gebäude', des Objekts 'Bauteil' oder eines Objektes 'Bauwerk', der besondere Eigenschaften besitzt.

Abgeleitet aus:

AG_Linienobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Objektart 'Besondere Gebäudelinie' kann nur entweder auf äußeren oder inneren Umringen von Gebäuden, Bauteilen oder Bauwerken liegen. Die Objektart 'Besondere Gebäudelinie' ist eine gerichtete Linie.

Konsistenzbedingungen:

Das Objekt 'Besondere Gebäudelinie' erhält seinen Raumbezug durch eine Linie, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden Objekts 'Gebäude', 'Bauteil' oder 'Bauwerk' beiträgt.

Attributart:

Bezeichnung:	beschaffenheit	
Kennung:	BES	
Definition:	'Beschaffenheit' gibt die Eigenschaft der 'Besonderen Gebäudelinie' wieder.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AX_Beschaffenheit_BesondereGebaeudelinie	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Offene Gebäudelinie	1000
	Geschlossene Seite einer Überdachung	1100
	Überdachungen sind oftmals an einer oder mehreren Seiten geschlossen. 'Geschlossene Seite einer Überdachung' weist eine geschlossene Seite einer 'Überdachung' bzw. 'Carport' nach.	
	Unverputzt	2100
	Verputzt	2200
	Verklinkert	2300
	Holz	3100
	Sichtbeton	3200

Objektart: AX_BesondereGebaeudelinie	Kennung: 31003
Naturstein	3300
Glas	3400
Trennlinie nicht eindeutig festgelegt	4000
Sonstiges	9999

15.5 AX_Firstlinie

Objektart: AX_Firstlinie	Kennung: 31004
Definition:	
[E] 'Firstlinie' kennzeichnet den Verlauf des Dachfirstes eines Gebäudes, Turms oder Bauwerks.	
Abgeleitet aus:	
AG_Linienobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
'Firstlinie' kann aus gerichteten zusammengesetzten Linien (CompositeCurve) oder aus einer einzelnen Linie (Curve) bestehen. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelasssen.	

15.6 AX_BesondererGebaeudepunkt

Objektart: AX_BesondererGebaeudepunkt			Kennung: 31005
Definition:			
[E] 'Besonderer Gebäudepunkt' ist ein Punkt eines 'Gebäudes' oder eines 'Bauteils'.			
Abgeleitet aus:			
AA_ZUSO			
Objekttyp:			
ZUSO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen:			
Der 'Besondere Gebäudepunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' und der Werteart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Gebäudes' oder 'Bauteils' beiträgt.			
Das ZUSO 'Besonderer Gebäudepunkt' besteht aus einem 'PunktortAG' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.			
Attributart:			
Bezeichnung:	punktkennung		
Kennung:	PKN		
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' enthält die Art des Gebäudepunktes.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Art_Gebaeudepunkt		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	First	1100	
	Traufe	1200	
	Eingang	2100	
	Lichtschacht	2200	

Objektart: AX_BesondererGebaeudepunkt	Kennung: 31005
Attributart:	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Gebäudepunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	Die 'Objekthöhe’ ist die Höhendifferenz in Meter zwischen einem unteren und oberen Bezugspunkt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe

15.7 AX_Nutzung_Gebaeude

Datentyp: AX_Nutzung_Gebaeude			Kennung: 31006
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	anteil		
Kennung:	ANT		
Definition:	'Anteil' ist ein Teil eines Ganzen.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	Integer		
Attributart:			
Bezeichnung:	nutzung		
Kennung:	NTZ		
Definition:	'Nutzung' beschreibt den Zweck, dem ein Gebäude oder ein Gebäudeteil durch seinen Gebrauch dient.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Nutzung		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Zivil	1000	
	'Zivil' wird für ein Gebäude verwendet, das privaten, öffentlichen oder religiösen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.		
	Privat	1100	
	'Privat' bezeichnet ein Gebäude, das wohn- oder privatwirtschaftlichen Zwecken dient.		
	Öffentlich	1200	
	'Öffentlich' bedeutet, dass in einem Gebäude Aufgaben der öffentlichen Hand wahrgenommen werden oder dass das 'Gebäude' für die Nutzung durch die Allgemeinheit vorgesehen ist.		
	Religiös	1300	
	'Religiös' bezeichnet ein Gebäude, das religiösen Zwecken dient.		
	Militärisch	2000	
	'Militärisch' bedeutet, dass das 'Gebäude' von Streitkräften genutzt wird.		

15.8 AX_Gebaeude_Kerndaten

AX_Gebaeude_Kerndaten	Kennung: 31007
Definition:	
'Gebäude Kerndaten' enthält Eigenschaften des Gebäudes, die auch für andere Gebäudeobjektarten gelten (z. B. Bauteil 3D).	
Abstrakt:	
Ja	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	anzahlDerOberirdischenGeschosse
Kennung:	AOG
Definition:	'Anzahl der oberirdischen Geschosse' ist die Anzahl der oberirdischen Geschosse des Gebäudes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
Attributart:	
Bezeichnung:	anzahlDerUnterirdischenGeschosse
Kennung:	AUG
Definition:	'Anzahl der unterirdischen Geschosse' ist die Anzahl der unterirdischen Geschosse des Gebäudes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
Attributart:	
Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter, zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe
Attributart:	
Bezeichnung:	dachform

AX_Gebaeude_Kerndaten			Kennung: 31007
Kennung:	DAF		
Definition:	'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Dachform		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Flachdach	1000	
	'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nureine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.		
	Pultdach	2100	
	Ein 'Pultdach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pultdaches beträgt mindestens 10°.		
	Versetztes Pultdach	2200	
	Ein 'versetztes Pultdach' besteht aus zwei Pultdächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.		
	Satteldach	3100	
	Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.		
	Walmdach	3200	
	Ein 'Walmdach' hat nicht nur auf der Traufseite, sondern auch auf der Giebelseite geneigte Dachflächen, die als Walm bezeichnet werden. Ein vollständiger Walm ersetzt den Giebel und hat eine einheitliche Traufhöhe, das Dach hat also an allen vier Seiten Schrägen. In Abgrenzung zum Zeltdach besitzt ein Walmdach immer einen Dachfirst.		
	Krüppelwalmdach	3300	
	Ein Walm, dessen Traufe oberhalb der Traufe des Hauptdaches liegt, bildet ein 'Krüppelwalmdach'. Es bleibt ein trapezförmiger Restgiebel erhalten.		
	Mansardendach	3400	
	Bei der Dachform 'Mansardendach' sind die Dachflächen im unteren Bereich abgeknickt, so dass die untere Dachfläche über eine wesentlich steilere Neigung verfügt als die obere.		
	Zeltdach	3500	
	Ein 'Zeltdach' zeichnet sich durch mindestens drei gegeneinander geneigte Dachflächen aus, die in einer Spitze zusammenlaufen. Abgrenzung zum Turmdach: Neigung des Zeltdachs < 45°.		
	Kegeldach	3600	
	Ein 'Kegeldach' ist eine Dachform, die einem Kreiskegel entspricht.		

AX_Gebaeude_Kerndaten		Kennung: 31007
	Kuppeldach	3700
	Ein 'Kuppeldach' beschreibt eine halbkugel- oder glockenförmige Dachform.	
	Sheddach	3800
	Ein 'Sheddach' ist eine Dachform, bei der mehrere gleichartige pult- oder satteldachartige Dachaufbauten hintereinander angereiht werden.	
	Bogendach	3900
	Ein 'Bogendach' besitzt eine Wölbung die kreis- oder elliptische Formen annehmen kann.	
	Turmdach	4000
	Ein 'Turmdach' ist ein Zeltdach mit einer Neigung von mehr als 45°.	
	Mischform	5000
	Die Dachform 'Mischform' setzt sich aus mehreren Standarddachformen zusammen, wobei keine Dachform überwiegt.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' Dach ist eine Dachform, die auch durch eine Zerlegung in Standarddachformen nicht modelliert werden kann.	
Attributart:		
Bezeichnung:	umbauterRaum	
Kennung:	URA	
Definition:	'Umbauter Raum' ist der umbaute Raum in Kubikmeter [m3] des Gebäudes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Volume	
Attributart:		
Bezeichnung:	baujahr	
Kennung:	BJA	
Definition:	'Baujahr' ist das Jahr der Fertigstellung oder der baulichen Veränderung des Gebäudes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage zur Erdoberfläche. Diese Attributart wird nur bei Gebäuden oder Bauteilen geführt,	

AX_Gebaeude_Kerndaten		Kennung: 31007
	die aufgeständert, beweglich bzw. drehbar sind oder unter der Erdoberfläche liegen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_Gebaeude	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
	'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich das Gebäude unter der Erdoberfläche befindet.	
	Aufgeständert	1400
	'Aufgeständert' bedeutet, dass ein Gebäude auf Stützen steht.	
	Beweglich, drehbar	1500
	'Beweglich, drehbar' bedeutet, dass ein Gebäude beweglich oder drehbar ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	dachart	
Kennung:	DAA	
Definition:	'Dachart' gibt die Art der Dacheindeckung (z.B. Reetdach) an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

15.9 AX_RelativeHoehe

Datentyp: AX_RelativeHoehe		Kennung: 31008
Definition:		
Der Datentyp 'Relative Höhe' beschreibt alle Informationen, die zur Angabe einer relativen Höhe zwischen zwei Bezugspunkten benötigt werden. Die Höhendifferenz 'hoehe' wird in Meter angegeben.		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	hoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Hoehe' ist das Maß der Ausdehnung in vertikaler Richtung in Meter.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	obererBezugspunkt	
Kennung:	OBP	
Definition:	'ObererBezugspunkt' ist der höher liegende Punkt der 'Hoehe'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ObererBezugspunkt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Mittlere Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut) 'Mittlere Traufhöhe' ist der Mittelwert aus 'höchster' und 'niedrigster Traufhöhe'.	1000
	Mittlere Giebelhöhe 'Mittlere Giebelhöhe' ist der Mittelwert aus Traufhöhe und Firsthöhe an der Giebelseite.	1100
	Mittlere Höhe der Dachkanten 'Mittlere Höhe der Dachkanten' ist der Mittelwert der Höhen aller Dachkanten.	1200
	Höchste Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut) 'Höchste Traufhöhe' ist der absolut am höchsten gelegene Punkt aller Traufhöhen.	1300
	Höchster Punkt der Dachaufbauten	1400

Datentyp: AX_RelativeHoehe		Kennung: 31008
	'Höchster Punkt der Dachaufbauten' ist der höchstgelegene Punkt der Dachaufbauten.	
	Höchste Dachkante	1500
	'Höchste Dachkante' ist die am höchsten gelegene Verbindung von Traufe und First.	
	Niedrigste Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut)	1600
	'Niedrigste Traufhöhe' ist der absolut am niedrigsten gelegene Punkt aller Traufhöhen die sich durch den Schnitt des aufgehenden Mauerwerks mit der Dachhaut ergeben.	
	Niedrigste Dachkante	1700
	'niedrigste Dachkante' ist die am niedrigsten gelegene Verbindung von Traufe und First.	
	First	1800
	'First' ist die oberste, waagerechte Kante einer Dachform. Bei gewölbten und runden, tonnenförmigen Dachkonstruktionen verläuft der First am Scheitelpunkt des Bogens.	
	Höchster Punkt	1900
	'Höchster Punkt' ist der höchste Punkt des Objekts.	
	Mittlere Höhe	2000
	'Mittlere Höhe' ist der Mittelwert der Höhen aus 'höchsten' und 'niedrigsten Punkt' des Objekts.	
	Niedrigster Punkt	2100
	'Niedrigster Punkt' ist der niedrigste Punkt des Objekts.	

Attributart:

Bezeichnung:	untererBezugspunkt	
Kennung:	UBP	
Definition:	'UntererBezugspunkt' ist der niedriger liegende Punkt der 'Hoehe'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_UntererBezugspunkt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Hauseingang/ Eingangstür	1000
	'Hauseingang/Eingangstür' ist ein Eingang, der in ein Haus führt.	
	Mittlere Höhe Schnittpunkt mit Gelände	2000
	'Mittlere Höhe Schnittpunkt mit Gelände' ist der Mittelwert aller Schnittpunkte, die sich aus dem Schnitt der Kanten und dem Gelände ergeben.	
	Höchster Punkt Schnittpunkt mit Gelände	3000

Datentyp: AX_RelativeHoehe		Kennung: 31008
	'Höchster Punkt Schnittpunkt mit Gelände' ist der am höchsten gelegene Punkt, der sich aus dem Schnitt einer Kante und Gelände ergibt.	
	Niedrigster Punkt Schnittpunkt mit Gelände	4000
	'Niedrigster Punkt Schnittpunkt mit Gelände' ist der am niedrigsten gelegene Punkt, der sich aus dem Schnitt einer Kante und Gelände ergibt.	

16 Objektartenbereich: Tatsächliche Nutzung

16.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Tatsächliche Nutzung' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Gewässer

- Siedlung

- Vegetation

- Verkehr

Alle Objektarten dieses Objektartenbereichs nehmen an der lückenlosen, überschneidungsfreien und flächendeckenden Beschreibung der Erdoberfläche teil, sofern es sich dabei nicht um Überlagerungsflächen ('istWeitereNutzung') handelt. Die abstrakte Objektart 'AX_TatsaechlicheNutzung' mit der Kennung 40001 enthält allgemeingültige Eigenschaften, die an alle Objektarten dieses Objektartenbereichs vererbt werden (siehe Hinweis 'Abgeleitet aus:' bei den Objektarten).

16.2 AX_TatsaechlicheNutzung

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung	Kennung: 40001

Definition:

AX_TatsaechlicheNutzung ist die abstrakte Oberklasse für alle flächenförmigen Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung.

Alle Objekte, bei denen das Attribut istWeitereNutzung (IWN) nicht belegt oder die Relation hatDirektUnten (hDU) nicht vorhanden ist, gehören je nach Modellart zu jeweils demselben Thema 'Tatsächliche Nutzung DLKM (Grundfläche)', 'Tatsächliche Nutzung Basis-DLM' oder 'Tatsächliche Nutzung DLM50' (Quelle: AX_Themendefinition).

Die Relation hatDirektUnten (hDU) regelt den Schichtenaufbau der verschiedenen Nutzungsebenen. Die Relation besteht immer zwischen einem Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung und einem Objekt 'Bauwerk im Verkehrsbereich', 'Bauwerk im Gewässerbereich', 'Gebäude', 'Damm, Wall, Deich' oder 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.

Abstrakt:

Ja

Abgeleitet aus:

TA_SurfaceComponent

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Erfassungskriterien DLKM:

Bei der Erhebung der tatsächlichen Nutzung (TN) ist diese entsprechend ihres funktionalen Zusammenhangs und ihrer räumlichen Ausdehnung abzugrenzen (= Erhebungseinheit). Hierbei ist auf die Erhebung untergeordneter Nutzungen zu verzichten (= Dominanzprinzip). Kurzzeitig anderweitige Nutzungen bleiben dabei unberücksichtigt. Aktualisierungen sollen ab einer Größenordnung von 1.000m² (= Erhebungsuntergrenze) durchgeführt werden. Unterschreitungen hiervon liegen im Ermessen des jeweiligen Mitgliedslandes.

Für jede Erhebungseinheit ist ein TN-Objekt nach dem ALKIS-OK des jeweiligen Mitgliedslandes zu bilden.

Konsistenzbedingungen:

Lückenlose und überschneidungsfreie Flächendeckung der Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung sofern das Attribut istWeitereNutzung (IWN) nicht belegt oder die Relation hatDirektUnten (hDU) nicht vorhanden ist.

Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung mit dem Attribut istWeitereNutzung (IWN) müssen untereinander überschneidungsfrei sein.

Flächenförmige Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung mit der Relation hatDirektUnten (hDU) müssen bezogen auf die referenzierte Objektmenge untereinander überschneidungsfrei sein.

Ein Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung darf keine Relation hatDirektUnten (hDU) zu einem anderen Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung haben.

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung		Kennung: 40001
Die Relation hatDirektUnten (hDU) bei einem Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung darf nur auf ein Objekt 'Bauwerk im Verkehrsbereich', 'Bauwerk im Gewässerbereich', 'Gebäude', 'Damm, Wall, Deich' oder 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' verweisen. Die Masche der Tatsächlichen Nutzung besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Linie und Kreisbogen zugelassen. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie oder des Kreisbogens. Die Attributart 'EDU' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'DLU' vorkommen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	datumDerLetztenUeberpruefung	
Kennung:	DLU	
Definition:	In dieser Attributart kann das Datum der letzten Überprüfung der Art der Tatsächlichen Nutzung angegeben werden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	DateTime	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
Attributart:		
Bezeichnung:	istWeitereNutzung	
Kennung:	IWN	
Definition:	'istWeitereNutzung' beschreibt eine weitere (sekundäre) Nutzung für ein Objekt der Tatsächlichen Nutzung auf der Erdoberfläche. Diese Objekte nehmen nicht an der Themenbildung der Tatsächlichen Nutzung teil.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_WeitereNutzung_TatsaechlicheNutzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Überlagernd	1000

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung		Kennung: 40001
	'Überlagernd' beschreibt die Überlagerung des Objektes zu weiteren Objekten der Tatsächlichen Nutzung.	
Attributart:		
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung	
Kennung:	EDU	
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.	
Modellarten:	DLKM	
Landnutzung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_TatsaechlicheNutzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000 (LN)
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000 (LN)
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
	Erfassung eines neuen Objektes	3000 (LN)
	'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderung in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt hat. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
	Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes	4000 (LN)
	'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.	

17 Objektartengruppe: Siedlung

17.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Siedlung' und der Kennung '41000' beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
41001	'Wohnbaufläche'
41002	'Industrie- und Gewerbefläche'
41003	'Halde'
41004	'Bergbaubetrieb'
41005	'Tagebau, Grube, Steinbruch'
41006	'Fläche gemischter Nutzung'
41007	'Fläche besonderer funktionaler Prägung'
41008	'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'
41009	'Friedhof'
41010	'Siedlungsfläche'

17.2 Nutzungsartkennung

10000000

17.3 AX_Wohnbauflaeche

Objektart: AX_Wohnbauflaeche	Kennung: 41001

Definition:

[E] 'Wohnbaufläche' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z.B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

11000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerBebauung	
Kennung:	BEB	
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_Wohnbauflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Offen	1000
	'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	
	Geschlossen	2000

Objektart: AX_Wohnbauflaeche		Kennung: 41001
	'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Wohnbaufläche.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wohnbaufläche' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt, ob 'Wohnbaufläche' ungenutzt ist oder ob eine Fläche als Wohnbaufläche genutzt werden soll.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Wohnbauflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name von 'Wohnbaufläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	

Objektart: AX_Wohnbauflaeche		Kennung: 41001
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Wohnbaufläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Wohnbauflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 11980000	

17.4 AX_IndustrieUndGewerbeflaeche

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002

Definition:

[E] 'Industrie- und Gewerbefläche' ist eine Fläche, auf der sich Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie deren Betriebsflächen befinden.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

12000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Primärenergie' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und den Wertearten 2500, 2530 und 2570 vorkommen.

Die Attributart 'Lagergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 1740 vorkommen.

Die Attributart 'Fördergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 2700 vorkommen.

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Industrie- und Gewerbefläche' (Dominanzprinzip).
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Funktion_IndustrieUndGewerbeflaeche

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 12980000	
	Handel und Dienstleistung	1400 (LN)
	'Handel und Dienstleistung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen Handels- und/oder Dienstleistungsbetriebe ansässig sind. Dazu gehören auch Flächen zur Beherbergung, Restauration und/oder Vergnügung. Nutzungsartkennung: 12020000	
	Freie Berufe und weitere Dienstleistungen	1410
	'Freie Berufe und weitere Dienstleistungen' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen welche zur Ausübung freier Berufe wie auch weiterer Dienstleistungen genutzt wird. Nutzungsartkennung: 12020100	
	Bank, Kredit	1420
	'Bank, Kredit' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen der Bank- oder Kreditunternehmen. Nutzungsartkennung: 12020200	
	Versicherung	1430
	'Versicherung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen der Versicherungsgesellschaften. Nutzungsartkennung: 12020300	
	Handel	1440
	'Handel' bezeichnet Anlagen mit Einzelhandels- und Dienstleistungsbetrieben, die durch einheitliche Verwaltung, auf das Einzugsgebiet abgestimmter Anbieter und durch umfangreiche Parkmöglichkeiten geprägt sind. Nutzungsartkennung: 12020400	
	Ausstellung, Messe	1450
	'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern. Nutzungsartkennung: 12020500	
	Beherbergung	1460
	'Beherbergung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der Unterbringung von Personen. Nutzungsartkennung: 12020600	
	Restauration	1470

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche Kennung: 41002

'Restauration' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der gastronomischen Versorgung.

Nutzungsartkennung: 12020700

Vergnügung	1480

'Vergnügung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen, in denen Möglichkeiten zur unterhaltsamen Freizeitgestaltung angeboten werden.

Nutzungsartkennung: 12020800

Gärtnerei	1490

'Gärtnerei' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden, Gewächshäusern und sonstigen Einrichtungen, zur Aufzucht von Blumen und Gemüsepflanzen.

Nutzungsartkennung: 12020900

Handwerk	1510

'Handwerk' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Handwerksbetriebe vorhanden sind.

Nutzungsartkennung: 12021000

Tankstelle	1520

'Tankstelle' bezeichnet eine Fläche, auf der sich Gebäude und Einrichtungen befinden, an denen Kraftfahrzeuge mit den benötigten Kraftstoffen versorgt werden.

Nutzungsartkennung: 12021100

Logistik und Transport	1530

'Logistik und Transport' umfasst Flächen mit Gebäuden und Einrichtungen, die sich mit der Planung, Steuerung und Durchführung von Güter-, Informations- und Personenströmen befassen. Hierzu gehören Speditionen, Bus- und Taxiunternehmen, Kurier-, Express- und Paketdienste.

Nutzungsartkennung: 12021200

Forschung und Entwicklung	1540

'Forschung und Entwicklung' bezeichnet eine Fläche, auf der sich vorwiegend industrielle Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen befinden.

Nutzungsartkennung: 12021300

Industrie und Gewerbe	1700 (G) (LN)

'Industrie und Gewerbe' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäude- und Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerfläche enthalten.

Grunddatenbestand: DLKM

Nutzungsartkennung: 12010000

Gebäude- und Freifläche Industrie und Gewerbe	1701

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche Kennung: 41002

Darin sind die Gebäude- und Freiflächen der folgenden Differenzierung enthalten ohne die Betriebsfläche Lagerfläche.

Nutzungsartkennung: 12017100

Produktion	1710

'Produktion' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Produktionsbetriebe vorhanden sind.

Nutzungsartkennung: 12010100

Lagerfläche	1740 (LN)

'Lagerfläche' bezeichnet Areale, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden, ohne Zusammenhang zu weiteren Wertearten.

Nutzungsartkennung: 12010200

Betriebliche Sozialeinrichtung	1780

'Betriebliche Sozialeinrichtung' bezeichnet eine Fläche innerhalb eines Betriebes mit Gebäuden und Einrichtungen für soziale Zwecke.

Nutzungsartkennung: 12010400

Grundstoff	1770

'Grundstoff' bezeichnet eine Fläche mit Produktionsbetrieben, die Ausgangsmaterialien für die weiterverarbeitende Industrie produzieren.

Nutzungsartkennung: 12010300

Werft	1790

'Werft' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen zum Bau oder zur Reparatur von Schiffen.

Nutzungsartkennung: 12010500

Nahrungs-, Futter-, Genussmittel	1801

'Nahrungs-, Futter-, Genussmittel' bezeichnet Flächen zur Fertigung von Erzeugnissen der Landwirtschaft, Forstwirtschaft sowie die Herstellung verschiedener Halbwaren, die noch keine Nahrungs- Futter- oder Genussmittel darstellen.

Nutzungsartkennung: 12010101

Textil, Bekleidung, Lederwaren	1802

'Textil, Bekleidung, Lederwaren' bezeichnet Flächen auf denen primär Textil, Bekleidung und Lederwaren wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Textilwaren umfasst Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei, Weberei, Veredlung von Textilien und Bekleidung, sowie die Herstellung von konfektionierten Textilwaren. Bekleidung umfasst alle Schneiderarbeiten aus allen Materialien für alle Bekleidungsartikel und Bekleidungszubehör. Lederwaren umfasst das Zurichten und Färben von Pelzen und die Verarbeitung von Fellen zu Leder durch Gerben und Zurichten sowie die Weiterverarbeitung des Leders zu Gebrauchsgegenständen.

Nutzungsartkennung: 12010102

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche Kennung: 41002

Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte	1803
'Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär Holz-, Naturfaser- oder Verpackungsprodukte wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Holzprodukte umfassen die Herstellung von Bauholz, Sperrholz, Furniere, Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger, Bodenbeläge, Fachwerk, vorgefertigte Gebäude. Naturfaserprodukte sind Veredelungen von Holz- und Zellprodukten. Verpackungsprodukte umfasst Flächen für die Fertigung von Verpackungsmaterial aus bspw. Papier, Karton, Pappe und Holz.	
Nutzungsartkennung: 12010103	
Print-, Audio-, Videoprodukte	1804
'Print-, Audio-, Videoprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär die Erstellung, Bearbeitung oder Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern erfolgt.	
Nutzungsartkennung: 12010104	
Mineralölverarbeitung, Kokerei	1805
'Mineralölverarbeitung, Kokerei' bezeichnet Flächen auf denen primär Rohöl und Kohle zu gebrauchsfertigen Erzeugnissen verarbeitet werden. Das vorherrschende Verfahren ist die Mineralölverarbeitung durch Trennung von Rohöl in Teilerzeugnisse anhand von Verfahren wie Spaltung und Destillation.	
Nutzungsartkennung: 12010105	
Chemie-, Pharma-, Kunststoffprodukte	1806
'Chemie-, Pharma-, Kunststoffprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär Chemische, Pharma- und Kunststoffprodukte wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Chemische Produkte umfasst die Verarbeitung organischer und anorganischer Rohstoffe in einem chemischen Verfahren zu chemischen Erzeugnissen. Pharmaprodukte umfasst die Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen und pharmazeutischen Spezialitäten wie auch die Herstellung von Arzneimitteln chemischen und botanischen Ursprungs. Kunststoffprodukte umfasst die Herstellung von Harzen, Kunststoffen und nicht vulkanisierbaren thermoplastischen Elastomeren sowie das Mischen von Harzen nach Kundenwunsch und die Herstellung von synthetischen Harzen nach eigener Spezifikation.	
Nutzungsartkennung: 12010106	
Mineralische Bau- und Werkstoffe	1807
'Mineralische Bau- und Werkstoffe' bezeichnet Flächen auf denen primär Bau- und Werkstoffe wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Baustoffe umfassen den Großhandel mit Steinen, Sand, Kies, Schotter, Zement, Mörtel, Dämmplatten sowie Fertigteilbauten aus mineralischen Stoffen, z. B. Garagen. Werkstoffe umfasst die Herstellung von Waren unter Verwendung von Stoffen mineralischen Ursprungs bezogen auf die Herstellung von Glas und Erzeugnissen daraus, keramischen Erzeugnissen, Ziegeln und Erzeugnissen aus	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche Kennung: 41002

gebranntem Ton sowie Zement und Gips, verarbeiteten Naturstein und sonstigen Mineralerzeugnissen.

Nutzungsartkennung: 12010107

Metallerzeugung und -verarbeitung	1808

'Metallerzeugung und –verarbeitung' umfasst die Flächen für die Tätigkeiten des Schmelzens und Legierens von Eisenmetallen und NE-Metallen aus Erz, Roheisen oder Schrott mit elektrometallurgischen und anderen metallurgischen Verfahren wie auch Flächen für die Herstellung von Metalllegierungen und Superlegierungen durch Zugabe anderer chemischer Elemente zu reinen Metallen.

Nutzungsartkennung: 12010108

Technik, Elektrik, Elektronik	1809

'Technik, Elektrik, Elektronik' umfasst Flächen für die Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, sowie elektronischen und optischen Erzeugnissen.

Nutzungsartkennung: 12010109

Maschinenbau	1810

'Maschinenbau' umfasst Flächen für den Bau von Maschinen, die mechanisch oder durch Wärme auf Materialien einwirken oder an Materialien Vorgänge durchführen, einschließlich ihrer mechanischen Bestandteile, die Kraft erzeugen und anwenden, sowie spezieller Teile dafür.

Nutzungsartkennung: 12010110

Fahrzeugbau	1811

'Fahrzeugbau' umfassen die Flächen für die Herstellung von Raum-, Luft-, Wasser- Schienen- und Strassenfahrzeugen zur Personen- oder Güterbeförderung wie auch die Flächen zur Herstellung verschiedener Teile und Zubehör.

Nutzungsartkennung: 12010111

Möbel und sonstige Konsumgüter	1812

'Möbel und sonstige Konsumgüter' bezeichnet Flächen auf denen primär Möbel und sonstige Konsumgüter wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Möbel umfassen die Herstellung von Möbeln aller Art und verwandten Erzeugnissen aus beliebigem Material, außer Stein, Beton und Keramik, für alle Einsatzbereiche und die verschiedensten Zwecke. Sonstige Konsumgüter umfasst die Fertigung von weiteren Waren vor allem für den privaten Ge- oder Verbrauch.

Nutzungsartkennung: 12010112

Versorgungsanlage	2500 (LN)

'Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung mit Elektrizität, Wärme, Wasser, Öl, Gas oder zur elektronischen Informationsübertragung vorhanden sind.

Nutzungsartkennung: 12030000

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage	2501
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind. Nutzungsartkennung: 12037100	
Betriebsfläche Versorgungsanlage	2502
'Betriebsfläche Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind. Nutzungsartkennung: 12038100	
Wasserwerk	2520
'Wasserwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser. Nutzungsartkennung: 12030200	
Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser	2521
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser' ist Teil von Wasserwerk. Wasserwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser. Nutzungsartkennung: 12030271	
Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wasser	2522
'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wasser' ist Teil von Wasserwerk. Wasserwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser. Nutzungsartkennung: 12030281	
Kraftwerk	2530
'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie. Nutzungsartkennung: 12030300, 12030301, 12030302, 12030303, 12030304, 12030305, 12030306, 12030307, 12030308, 12030309, 12030310, 12030311	
Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität	2531
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität' ist Teil von Kraftwerk. Kraftwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie. Nutzungsartkennung: 12030371	
Betriebsfläche Versorgungsanlage, Elektrizität	2532

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche Kennung: 41002

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Elektrizität' ist Teil von Kraftwerk. Kraftwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrich-tungen zur Erzeu-gung von elektrischer Energie.

Nutzungsartkennung: 12030381

Umspannstation 2540

'Umspannstation' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen, um Strom auf eine andere Spannungsebene zu transfor-mieren.

Nutzungsartkennung: 12030400

Raffinerie 2550

'Raffinerie' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Ein-richtungen zur Aufbereitung von Erdöl.

Nutzungsartkennung: 12030500

Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl 2551

'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl' ist Teil von Raffinerie. Raffinerie bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrich-tungen zur Aufbereitung von Erdöl.

Nutzungsartkennung: 12030571

Betriebsfläche Versorgungsanlage, Öl 2552

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Öl' ist Teil von Raffinerie. Raffinerie bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.

Nutzungsartkennung: 12030581

Gaswerk 2560

'Gaswerk' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdgas.

Nutzungsartkennung: 12030600

Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas 2561

'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas' ist Teil von Gaswerk. Gaswerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrich-tungen zur Aufbe-reitung von Gas.

Nutzungsartkennung: 12030671

Betriebsfläche Versorgungsanlage, Gas 2562

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Gas' ist Teil von Gaswerk. Gaswerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Gas.

Nutzungsartkennung: 12030681

Heizwerk 2570

'Heizwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Ein-richtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
Nutzungsartkennung: 12030700, 12030702, 12030705, 12030706, 12030707, 12030708, 12030709, 12030710, 12030711	
Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme	2571
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme' ist Teil von Heizwerk. Heizwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Er-zeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.	
Nutzungsartkennung: 12030771	
Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wärme	2572
'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wärme' ist Teil von Heizwerk. Heizwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.	
Nutzungsartkennung: 12030781	
Funk- und Fernmeldeanlage	2580
'Funk- und Fernmeldeanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsübertragung stehen.	
Nutzungsartkennung: 12030800	
Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen	2581
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen' ist Teil von Funk- und Fernmeldeanlage. Funk- und Fernmeldeanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationenvermittlung stehen.	
Nutzungsartkennung: 12030871	
Betriebsfläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen	2582
'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen' ist Teil von Funk- und Fernmeldeanlage. Funk- und Fernmeldeanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationenvermittlung stehen.	
Nutzungsartkennung: 12030881	
Entsorgung	2600 (LN)
'Entsorgung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.	
Nutzungsartkennung: 12040000	
Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage	2601
'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage' ist Teil von Entsorgung. Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche Kennung: 41002

Nutzungsartkennung: 12047100

Betriebsfläche Entsorgungsanlage	2602

'Betriebsfläche Entsorgungsanlage' ist Teil von Entsorgung. Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.

Nutzungsartkennung: 12048100

Kläranlage, Klärwerk	2610

'Kläranlage, Klärwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.

Nutzungsartkennung: 12040100

Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung	2611

'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung' ist Teil von Kläranlage, Klärwerk. Kläranlage, Klärwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwer-ken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.

Nutzungsartkennung: 12040171

Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung	2612

'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung' ist Teil von Kläranlage, Klärwerk. Kläranlage, Klärwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.

Nutzungsartkennung: 12040181

Abfallbehandlungsanlage	2620

'Abfallbehandlungsanlage' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.

Nutzungsartkennung: 12040200

Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung	2621

'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bau-werken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Ver-fahren behandelt werden.

Nutzungsartkennung: 12040271

Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung	2622

'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behan-delt werden. Nutzungsartkennung: 12040281	
Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Schlamm	2623
'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Schlamm' ist Teil von Abfallbehand-lungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bau-werken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/phy-sikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombi-nationen dieser Verfahren behandelt wer-den. Nutzungsartkennung: 12040282	
Deponie (oberirdisch)	2630 (LN)
'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Ab-fallstoffe gelagert werden. Nutzungsartkennung: 12040300	
Deponie (untertägig)	2640 (LN)
'Deponie (untertägig)' bezeichnet eine oberirdische Betriebsfläche, un-ter der Abfallstoffe eingelagert werden (Untertagedeponie). Nutzungsartkennung: 12040400	
Förderanlage	2700 (LN)
'Förderanlage' bezeichnet eine Fläche mit Einrichtungen zur Förderung von Rohstoffen und Energieträgern. Nutzungsartkennung: 12030100	
Gebäude- und Freifläche Förderanlage	2701
'Gebäude- und Freifläche Förderanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Förderung von Rohstoffen und Energieträgern vorhanden sind. Nutzungsartkennung: 12030171	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Industrie- und Gewerbefläche' insbesondere außerhalb von Ortslagen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer.

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	foerdergut	
Kennung:	FGT	
Definition:	'Fördergut' gibt an, welches Produkt gefördert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Foerdergut_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erdöl	1000
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030101	
	Erdgas	2000
	'Erdgas' ist ein in der Erdkruste vorkommendes brennbares Naturgas, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030102	
	Sole, Lauge	3000
	'Sole, Lauge' ist ein kochsalzhaltiges Wasser, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030103	
	Kohlensäure	4000
	'Kohlensäure' ist eine schwache Säure, die durch Lösung von Kohlendioxid in Wasser entsteht und gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030104	
	Erdwärme	5000
	'Erdwärme' ist eine auf natürlichem Wege sich erneuernde Wärmeenergie, die aus einer geothermisch geringen Tiefenstufe der Erdkruste gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030105	
Attributart:		
Bezeichnung:	lagergut	
Kennung:	LGT	
Definition:	'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird. Diese Attributart kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 1740 vorkommen.	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Lagergut_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Baustoffe	1000
	'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die als Lagergut aufbewahrt werden.	
	Nutzungsartkennung: 12010201	
	Kohle, Erz und Salz	2000
	'Kohle, Erz und Salz' sind durch Bergbau oder Tagebau gewonnene Abbaugüter, die für eine Weiterverwendung (vorübergehend) gelagert werden.	
	Nutzungsartkennung: 12010202	
	Öl	3000
	'Öl' ist eine organische Flüssigkeit, die als Rohstoff gewonnen wird und in der Industrie vielseitige Verwendung findet.	
	Nutzungsartkennung: 12010203	
	Erdreich	4000
	'Erdreich' bezeichnet eine Fläche auf der Erdreich gelagert wird. Erdreich im vorliegenden Sinne bezeichnet Oberflächenmaterial, das überwiegend aus Mutterboden (Humusanteil, feine Korngrößen) besteht.	
	Nutzungsartkennung: 12010204	
	Schutt	5000
	'Schutt' ist eine nicht verfestigte Anhäufung von Trümmerstücken.	
	Nutzungsartkennung: 12010205	
	Schlacke	6000
	'Schlacke' ist ein Rückstand aus einem Schmelz- oder Verbrennungsprozess.	
	Nutzungsartkennung: 12010206	
	Abraum	7000
	'Abraum' sind unbrauchbare Boden- und Gesteinsmassen.	
	Nutzungsartkennung: 12010207	
	Schrott, Altmaterial	8000
	'Schrott, Altmaterial' sind Wertstoffe, die als Sekundärrohstoffe dienen.	
	Nutzungsartkennung: 12010208	
	Gas	9000
	'Gas' bezeichnet den Aggregatzustand einer Materie ohne bestimmte Gestalt.	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
	Nutzungsartkennung: 12010209	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass das Lagergut bekannt, dieses aber in der Werteliste nicht aufgeführt ist.	
	Nutzungsartkennung: 12010210	

Attributart:

Bezeichnung:	primaerenergie	
Kennung:	PEG	
Definition:	'Primärenergie' beschreibt die zur Strom- oder Wärmeerzeugung dienende Energieform oder den Energieträger.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Primaerenergie_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wasser	1000
	'Wasser' bedeutet, dass das Kraftwerk potentielle und kinetische Energie des Wasserkreislaufs in elektrische Energie umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030301	
	Kernkraft	2000
	'Kernkraft' bedeutet, dass das Kraftwerk die durch Kernspaltung gewonnene Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030302, 12030702	
	Sonne	3000
	'Sonne' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk Sonnenenergie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030303, 12030703	
	Wind	4000
	'Wind' bedeutet, dass das Kraftwerk die Strömungsenergie des Windes in elektrische Energie umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030304	
	Gezeiten	5000
	'Gezeiten' bedeutet, dass das Kraftwerk die kinetische Energie der Meeresgezeiten in elektrische Energie umwandet.	
	Nutzungsartkennung: 12030305	
	Erdwärme	6000
	'Erdwärme' bedeutet, dass das Heizwerk die geothermische Energie der Erde nutzt.	
	Nutzungsartkennung: 12030306,12030706	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
	Verbrennung	7000
	'Verbrennung' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt. Nutzungsartkennung: 12030307, 12030707	
	Kohle	7100
	'Kohle' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Kohle freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt. Nutzungsartkennung: 12030308, 12030708	
	Öl	7200
	'Öl' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Öl freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt. Nutzungsartkennung: 12030309, 12030709	
	Gas	7300
	'Gas' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Gas freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt. Nutzungsartkennung: 12030310, 12030710	
	Müll, Abfall	7400
	'Müll, Abfall' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Müll bzw. Abfall freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt. Nutzungsartkennung: 12030311, 12030711	
	Biomasse	7500
	'Biomasse' sind organische Substanzen (z.B. Pflanzen, Futtermittelabfälle, Gülle), die verbrannt und/oder vergärt werden, um Energie zu gewinnen. Nutzungsartkennung: 12030312, 12030712	

Attributart:

Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Industrie- und Gewerbefläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Industrie- und Gewerbefläche im Bau befinden.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

17.5 AX_Halde

Objektart: AX_Halde			Kennung: 41003
Definition:			
[E] 'Halde' ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird und beschreibt die auch im Relief zu modellierende tatsächliche Aufschüttung. Dauerhaft anders genutzte Halden werden als Objekte entsprechend der tatsächlichen Nutzung erfasst.			
Abgeleitet aus:			
AX_TatsaechlicheNutzung			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Landnutzung:			
Ja			
Nutzungsartkennung:			
13000000			
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist die einer 'Halde' zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	lagergut		
Kennung:	LGT		
Definition:	'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Lagergut_Halde		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Baustoffe	1000	
	'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die als Lagergut aufbewahrt werden.		

Objektart: AX_Halde	Kennung: 41003

Nutzungsartkennung: 13010000

Kohle	2000

'Kohle' ist ein Lagergut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 13020000

Erdreich	4000

'Erdreich' bezeichnet eine Fläche auf der Erdreich gelagert wird. Erdreich im vorliegenden Sinne bezeichnet Oberflächenmaterial, das überwiegend aus Mutterboden (Humusanteil, feine Korngrößen) besteht.

Nutzungsartkennung: 13030000

Schutt	5000

'Schutt' ist eine nicht verfestigte Anhäufung von Trümmerstücken.

Nutzungsartkennung: 13040000

Schlacke	6000

'Schlacke' ist ein Rückstand aus einem Schmelz- oder Verbrennungsprozess.

Nutzungsartkennung: 13050000

Abraum	7000

'Abraum' sind unbrauchbare Boden- und Gesteinsmassen.

Nutzungsartkennung: 13060000

Schrott, Altmaterial	8000

'Schrott, Altmaterial' sind Wertstoffe, die als Sekundärrohstoffe dienen.

Nutzungsartkennung: 13070000

Sonstiges	9999

'Sonstiges' bedeutet, dass das Lagergut bekannt, dieses aber in der Werteliste nicht aufgeführt ist.

Nutzungsartkennung: 13080000

Attributart:

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Halde'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Zustand_Halde

Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX_Halde		Kennung: 41003
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Halde nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

17.6 AX_Bergbaubetrieb

Objektart: AX_Bergbaubetrieb	Kennung: 41004
Definition:	
[E] 'Bergbaubetrieb' ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbaugutes unter Tage genutzt wird.	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
14000000	
Konsistenzbedingungen DLKM:	
Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bergbaubetrieb'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kurzbezeichnung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Objektart: AX_Bergbaubetrieb Kennung: 41004

Attributart:

Bezeichnung:	abbaugut	
Kennung:	AGT	
Definition:	'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Abbaugut_Bergbaubetrieb	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erden, Lockergestein	1000
	'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden. Nutzungsartkennung: 14010000	
	Ton	1001
	'Ton' ist ein Abbaugut, das aus gelblichem bis grauem Lockergestein besteht und durch Verwitterung älterer Gesteine entsteht. Nutzungsartkennung: 14010100	
	Kaolin	1003
	'Kaolin' ist ein Abbaugut, das aus weißem, erdigem Gestein, fast reinem Aluminiumsilikat (kieselsaure Tonerde) besteht. Nutzungsartkennung: 14010200	
	Kalk, Kalktuff, Kreide	1007
	'Kalk, Kalktuff, Kreide' ist ein Abbaugut, das aus erdigem weißen Kalkstein besteht. Nutzungsartkennung: 14010300	
	Steine, Gestein, Festgestein	2000
	'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden. Nutzungsartkennung: 14020000	
	Schiefer, Dachschiefer	2002
	'Schiefer, Dachschiefer' ist ein toniges Abbaugut, das in dünne ebene Platten spaltbar ist. Nutzungsartkennung: 14020100	
	Metamorpher Schiefer	2003
	'Metamorpher Schiefer' ist ein Abbaugut, dessen ursprüngliche Zusammensetzung und Struktur durch Wärme und Druck innerhalb der Erdkruste verändert worden ist. Nutzungsartkennung: 14020200	
	Kalkstein	2005

Objektart: AX_Bergbaubetrieb Kennung: 41004

'Kalkstein' ist ein Abbaugut, das als weit verbreitetes Sedimentgestein überwiegend aus Calciumcarbonat besteht.

Nutzungsartkennung: 14020300

Dolomitstein	2006

'Dolomitstein' ist ein Abbaugut, das überwiegend aus calcium- und magnesiumhaltigen Mineralien besteht.

Nutzungsartkennung: 14020400

Basalt, Diabas	2013

'Basalt, Diabas' ist ein Abbaugut, das aus basischem Ergussgestein besteht.

Nutzungsartkennung: 14020500

Talkschiefer, Speckstein	2021

'Talkschiefer, Speckstein' ist ein farbloses bis graugrünes, sich fettig anfühlendes Abbaugut, das aus dem weichen Mineral Talk besteht.

Nutzungsartkennung: 14020600

Erze	3000

'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische abgebaut oder gespeichert werden.

Nutzungsartkennung: 14030000

Eisen	3001

'Eisen' wird als Eisenerz abgebaut und durch Verhüttung gewonnen.

Nutzungsartkennung: 14030100

Buntmetallerze	3002

'Buntmetallerze' ist das Abbaugut, das alle Nichteisenmetallerze als Sammelbegriff umfasst.

Nutzungsartkennung: 14030200

Kupfer	3003

'Kupfer' wird als Kupfererz abgebaut und durch Verhüttung gewonnen.

Nutzungsartkennung: 14030300

Zink	3005

'Zink' wird als Zinkerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.

Nutzungsartkennung: 14030500

Zinn	3006

'Zinn' wird als Zinnerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.

Nutzungsartkennung: 14030600

Wismut, Kobalt, Nickel	3007

Objektart: AX_Bergbaubetrieb	Kennung: 41004

'Wismut, Kobalt, Nickel' werden als Erze abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.

Nutzungsartkennung: 14030700

Uran	3008

'Uran' wird als Uranerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.

Nutzungsartkennung: 14030800

Mangan	3009

'Mangan' wird als Manganerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.

Nutzungsartkennung: 14030900

Edelmetallerze	3011

'Edelmetallerze' ist das Abbaugut, aus dem Edelmetalle (z. B. Gold, Silber) gewonnen werden.

Nutzungsartkennung: 14031100

Treib- und Brennstoffe	4000

'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.

Nutzungsartkennung: 14040000

Kohle	4020

'Kohle' ist ein Abbaugut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 14040100

Braunkohle	4021

'Braunkohle' ist ein Abbaugut, das durch einen bestimmten Grad von Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 14040200

Steinkohle	4022

'Steinkohle' ist ein Abbaugut, das durch vollständige Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 14040300

Ölschiefer	4030

'Ölschiefer' ist ein Abbaugut, das aus dunklem, bitumenhaltigem, tonigem Gestein besteht.

Nutzungsartkennung: 14040400

Industrieminerale, Salze	5000

Objektart: AX_Bergbaubetrieb	Kennung: 41004

'Industrieminerale, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.

Nutzungsartkennung: 14050000

Gipsstein	5001

'Gipsstein' ist ein natürliches Abbaugut.

Nutzungsartkennung: 14050100

Anhydritstein	5002

'Anhydritstein' ist ein Abbaugut, das aus wasserfreiem Gips besteht.

Nutzungsartkennung: 14050200

Steinsalz	5003

'Steinsalz' ist ein Abbaugut, das aus Salzstöcken gewonnen wird und aus Natriumchlorid besteht.

Nutzungsartkennung: 14050300

Kalisalz	5004

'Kalisalz' ist ein Abbaugut, das aus Salzstöcken gewonnen wird und aus Chloriden und Sulfaten besteht.

Nutzungsartkennung: 14050400

Kalkspat	5005

'Kalkspat' ist ein weißes oder hell gefärbtes Abbaugut (Calciumcarbonat).

Nutzungsartkennung: 14050500

Flussspat	5006

'Flussspat' ist ein Abbaugut, das aus Calciumfluorid besteht.

Nutzungsartkennung: 14050600

Schwerspat	5007

'Schwerspat' ist ein formenreiches, rhombisches weißes bis farbiges Abbaugut.

Nutzungsartkennung: 14050700

Graphit	5011

'Graphit' ist ein bleigraues, weiches, metallglänzendes Abbaugut, das aus fast reinem Kohlenstoff besteht.

Nutzungsartkennung: 14050800

Attributart:

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bergbaubetrieb'.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Bergbaubetrieb		Kennung: 41004
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Bergbaubetrieb	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Bergbaubetrieb nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Bergbaubetrieb'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Bergbaubetrieb	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 14980000	

17.7 AX_TagebauGrubeSteinbruch

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005

Definition:

[E] 'Tagebau, Grube, Steinbruch' ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut und für die Förderung des oberirdischen Abbaugutes genutzt wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

15000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	abbaugut
Kennung:	AGT
Definition:	'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Abbaugut_TagebauGrubeSteinbruch

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch Kennung: 41005

Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erden, Lockergestein	1000
	'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.	
	Nutzungsartkennung: 15010000	
	Ton	1001
	'Ton' ist ein Abbaugut, das aus gelblichem bis grauem Lockergestein besteht und durch Verwitterung älterer Gesteine entsteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010100	
	Bentonit	1002
	'Bentonit' ist ein tonartiges Abbaugut, das durch Verwitterung vulkanischer Asche (Tuffe) entstanden ist.	
	Nutzungsartkennung: 15010200	
	Kaolin	1003
	'Kaolin' ist ein Abbaugut, das aus weißem, erdigem Gestein, fast reinem Aluminiumsilikat (kieselsaure Tonerde) besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010300	
	Lehm	1004
	'Lehm' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung entstanden ist und aus gelb bis braun gefärbtem sandhaltigem Ton besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010400	
	Löß, Lößlehm	1005
	'Löß, Lößlehm' ist ein Abbaugut das aus feinsten gelblichen Sedimenten besteht und eine hohe Wasserspeicherfähigkeit aufweist.	
	Nutzungsartkennung: 15010500	
	Kalk, Kalktuff, Kreide	1007
	'Kalk, Kalktuff, Kreide' ist ein Abbaugut, das aus erdigem weißen Kalkstein besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010700	
	Sand	1008
	'Sand' ist ein Abbaugut, das aus kleinen, losen Mineralkörnern (häufig Quarz) besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010800	
	Kies, Kiessand	1009
	'Kies, Kiessand' ist ein Abbaugut, das aus vom Wasser rund geschliffenen Gesteinsbrocken besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010900	
	Farberden	1011

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch Kennung: 41005

'Farberden' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung entstanden ist und vorrangig aus eisenhaltigem Gestein besteht.

Nutzungsartkennung: 15011000

Quarzsand	1012

'Quarzsand' ist ein Abbaugut, das vorwiegend aus kleinen, losen Quarzkörnern besteht.

Nutzungsartkennung: 15011100

Steine, Gestein, Festgestein	2000

'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.

Nutzungsartkennung: 15020000

Tonstein	2001

'Tonstein' ist ein gelblich bis graues Abbaugut, das überwiegend aus Tonmineralien besteht.

Nutzungsartkennung: 15020100

Schiefer, Dachschiefer	2002

'Schiefer, Dachschiefer' ist ein toniges Abbaugut, das in dünne ebene Platten spaltbar ist.

Nutzungsartkennung: 15020200

Metamorpher Schiefer	2003

'Metamorpher Schiefer' ist ein Abbaugut, dessen ursprüngliche Zusammensetzung und Struktur durch Wärme und Druck innerhalb der Erdkruste verändert worden ist.

Nutzungsartkennung: 15020300

Mergelstein	2004

'Mergelstein' ist ein Abbaugut, das sich größtenteils aus Ton und Kalk zusammensetzt.

Nutzungsartkennung: 15020400

Kalkstein	2005

'Kalkstein' ist ein Abbaugut, das als weit verbreitetes Sedimentgestein überwiegend aus Calciumcarbonat besteht.

Nutzungsartkennung: 15020500

Dolomitstein	2006

'Dolomitstein' ist ein Abbaugut, das überwiegend aus calcium- und magnesiumhaltigen Mineralien besteht.

Nutzungsartkennung: 15020600

Travertin	2007

'Travertin' ist ein Abbaugut, das aus gelblichen Kiesel- oder Kalktuffen besteht.

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch Kennung: 41005

Nutzungsartkennung: 15020700

Marmor	2008

'Marmor' ist ein Abbaugut, das als rein weißer kristalliner, körniger Kalkstein (Calciumcarbonat) vorkommt.

Nutzungsartkennung: 15020800

Sandstein	2009

'Sandstein' ist ein Abbaugut, das aus verfestigtem Sedimentgestein besteht.

Nutzungsartkennung: 15020900

Grauwacke	2010

'Grauwacke' ist ein Abbaugut, das aus tonhaltigem Sandstein besteht und mit Gesteinsbruchstücken angereichert sein kann.

Nutzungsartkennung: 15021000

Gneis	2012

'Gneis' ist ein metamorphes Abbaugut mit Schieferung, das aus Feldspat, Quarz und Glimmer besteht.

Nutzungsartkennung: 15021200

Basalt, Diabas	2013

'Basalt, Diabas' ist ein Abbaugut, das aus basischem Ergussgestein besteht.

Nutzungsartkennung: 15021300

Porphyr, Quarzporphyr	2015

'Porphyr, Quarzporphyr' ist ein eruptiv entstandenes Abbaugut, das aus einer dichten Grundmasse und groben Einsprenglingen besteht.

Nutzungsartkennung: 15031500

Granit	2016

'Granit' ist ein eruptiv entstandenes Abbaugut, das aus körnigem Feldspat, Quarz, Glimmer besteht.

Nutzungsartkennung: 15021600

Granodiorit	2017

Granodiorit' ist ein hell- bis dunkelgraues Abbaugut. Es ist ein mittelkörniges Tiefengestein mit den Hauptbestandteilen Feldspat, Quarz, Hornblende und Biotit.

Nutzungsartkennung: 15021700

Tuff-, Bimsstein	2018

'Tuff-, Bimsstein' ist ein helles, sehr poröses Abbaugut, das durch rasches Erstarren der Lava entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 15021800

Trass	2019

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch Kennung: 41005

'Trass' ist ein Abbaugut, das aus vulkanischem Aschentuff (Bimsstein) besteht.

Nutzungsartkennung: 15021900

Lavaschlacke	2020

'Lavaschlacke' ist ein Abbaugut, das aus ausgestoßenem, geschmolzenen Vulkangestein besteht.

Nutzungsartkennung: 15022000

Talkschiefer, Speckstein	2021

'Talkschiefer, Speckstein' ist ein farbloses bis graugrünes, sich fettig anfühlendes Abbaugut, das aus dem weichen Mineral Talk besteht.

Nutzungsartkennung: 15022100

Treib- und Brennstoffe	4000

'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.

Nutzungsartkennung: 15030000

Torf	4010

'Torf' ist ein Abbaugut, das aus der unvollkommenen Zersetzung abgestorbener pflanzlicher Substanz unter Luftabschluss in Mooren entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 15030100

Kohle	4020

'Kohle' ist ein Abbaugut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 15030200

Braunkohle	4021

'Braunkohle' ist ein Abbaugut, das durch einen bestimmten Grad von Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 15030300

Steinkohle	4022

'Steinkohle' ist ein Abbaugut, das durch vollständige Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 15030400

Ölschiefer	4030

'Ölschiefer' ist ein Abbaugut, das aus dunklem, bitumenhaltigen, tonigen Gestein besteht.

Nutzungsartkennung: 15030500

Industrieminerale, Salze	5000

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005

'Industrieminerale, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.

Nutzungsartkennung: 15040000

Gipsstein	5001

'Gipsstein' ist ein natürliches Abbaugut.

Nutzungsartkennung: 15040100

Anhydritstein	5002

'Anhydritstein' ist ein Abbaugut, das aus wasserfreiem Gips besteht.

Nutzungsartkennung: 15040200

Kalkspat	5005

'Kalkspat' ist ein weißes oder hell gefärbtes Abbaugut (Calciumcarbonat).

Nutzungsartkennung: 15040500

Quarz	5008

'Quarz' ist ein Abbaugut, das aus verschiedenen Gesteinsarten (Granit, Gneis, Sandstein) gewonnen wird.

Nutzungsartkennung: 15040800

Feldspat	5009

'Feldspat' ist ein weiß bis grauweißes gesteinsbildendes Mineral von blättrigem Bruch, das abgebaut wird.

Nutzungsartkennung: 15040900

Pegmatitsand	5010

'Pegmatitsand' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung von Granit und Gneis entstanden ist.

Nutzungsartkennung: 15041000

Sonstiges	9999

'Sonstiges' bedeutet, dass das Abbaugut bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

Nutzungsartkennung: 15050000

Attributart:

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Zustand_TagebauGrubeSteinbruch
Wertearten:	Bezeichnung Wert

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch		Kennung: 41005
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Tagebau, Grube, Steinbruch' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_TagebauGrubeSteinbruch	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 15980000	

17.8 AX_FlaecheGemischterNutzung

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung	Kennung: 41006

Definition:

[E] 'Fläche gemischter Nutzung' ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u.a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für die Wirtschaft und die Verwaltung.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

16000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerBebauung	
Kennung:	BEB	
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_FlaecheGemischterNutzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Offen	1000
	'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung		Kennung: 41006
	Geschlossen	2000
	'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Fläche.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Fläche gemischter Nutzung' (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_FlaecheGemischterNutzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 16980000	
	Gebäude- und Freifläche Mischnutzung mit Wohnen	2100
	'Gebäude- und Freifläche Mischnutzung mit Wohnen' bezeichnet eine Fläche, die Wohn- und anderen Nutzungen zugleich dient, und bei der die Wohn- oder andere Nutzung von nicht ganz untergeordneter Bedeutung ist. Nutzungsartkennung: 16710000	
	Wohnen mit Öffentlich	2110
	'Wohnen mit Öffentlich' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch der Allgemeinheit dient. Es dominieren die Wohnzwecke. Nutzungsartkennung: 16710100	
	Wohnen mit Handel und Dienstleistungen	2120
	'Wohnen mit Handel und Dienstleistungen' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Handels- und/oder Dienstleistungsbetrieben dient. Es dominieren die Wohnzwecke. Nutzungsartkennung: 16710200	
	Wohnen mit Gewerbe und Industrie	2130
	'Wohnen mit Gewerbe und Industrie' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Gewerbe- und/oder Industriebetrieben dienen. Es dominieren die Wohnzwecke.	

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung Kennung: 41006

Nutzungsartkennung: 16710300

Öffentlich mit Wohnen 2140

'Öffentlich mit Wohnen' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch der Allgemeinheit dient. Es dominieren die Zwecke für die Allgemeinheit.

Nutzungsartkennung: 16710400

Handel und Dienstleistungen mit Wohnen 2150

'Handel und Dienstleistungen mit Wohnen' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Handels- und/oder Dienstleistungsbetrieben dient. Es dominieren die Zwecke für Handel und Dienstleistung.

Nutzungsartkennung: 16710500

Gewerbe und Industrie mit Wohnen 2160

'Gewerbe und Industrie mit Wohnen‘ beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Gewerbe- und/oder Industriebetrieben dienen. Es dominieren die Zwecke für Gewerbe und Industrie.

Nutzungsartkennung: 16710600

Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft 2700

'Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Land- und Forstwirtschaft dient, einschließlich des Wohnteils.

Nutzungsartkennung: 16720000

Wohnen 2710

'Wohnen' ist eine Fläche zu Wohnzwecken, die mit einer Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung in Verbindung steht.

Nutzungsartkennung: 16720100

Betrieb 2720

'Betrieb' ist eine Fläche, die betrieblichen Zwecken in der Land- und Forstwirtschaft dient.

Nutzungsartkennung: 16720200

Wohnen und Betrieb 2730

'Wohnen und Betrieb' ist eine Fläche, die sowohl Wohn- als auch betrieblichen Zwecken in der Land- und Forstwirtschaft dient.

Nutzungsartkennung: 16720300

Fischereiwirtschaftsfläche 3000 (LN)

'Fischereiwirtschaftsfläche' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Fangen oder Züchten von Fischen und anderen Wassertieren/ im Wasser lebenden Organismen zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.

Nutzungsartkennung: 16030000

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung	Kennung: 41006
Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht 'Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten/der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Fischen und Muscheln, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen. Nutzungsartkennung: 16030100	3001
Fischereiwirtschaftsfläche mit Algenzucht 'Fischereiwirtschaftsfläche mit Algenzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten/der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Algen, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen. Nutzungsartkennung: 16030200	3002
Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht und Algenzucht 'Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht und Algenzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten/der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Fisch, Muscheln und Algen, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen. Nutzungsartkennung: 16030300	3003
Landwirtschaftliche Betriebsfläche 'Landwirtschaftliche Betriebsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem landwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient. Nutzungsartkennung: 16010000	6800 (LN)
Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung 'Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung, dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen. Nutzungsartkennung: 16010100	6810
Landwirtschaftliche Betriebsfläche für pflanzliche Produktion 'Landwirtschaftliche Betriebsfläche für pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der pflanzlichen Produktion, dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen. Nutzungsartkennung: 16010200	6820
Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung und pflanzliche Produktion	6830

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung		Kennung: 41006
	'Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung und pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung und der pflanzlichen Produktion, dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen. Nutzungsartkennung: 16010300	
	Forstwirtschaftliche Betriebsfläche	7600 (LN)
	'Forstwirtschaftliche Betriebsfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem forstwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient. Nutzungsartkennung: 16020000	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fläche gemischter Nutzung' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt, ob 'Fläche gemischter Nutzung' ungenutzt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_FlaecheGemischterNutzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

17.9 AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	Kennung: 41007

Definition:

[E] 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

17000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Öffentliche Zwecke	1100 (LN)
	'Öffentliche Zwecke' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und dem Gemeinwesen dient. Nutzungsartkennung: 17010000	
	Regierung und Verwaltung	1110

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung Kennung: 41007

'Regierung und Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Regierung und Verwaltung, z. B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.

Nutzungsartkennung: 17010100

Bildung und Wissenschaft	1120

'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).

Nutzungsartkennung: 17010200

Kultur	1130 (LN)

'Kultur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für kulturelle Zwecke, z.B. Konzert- und Museumsgebäude, Bibliotheken, Theater, Schlösser und Burgen stehen.

Nutzungsartkennung: 17010300

Religiöse Einrichtung	1140

'Religiöse Einrichtung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend religiöse Gebäude stehen.

Nutzungsartkennung: 17010400

Gesundheit, Kur	1150

'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten.

Nutzungsartkennung: 17010500

Soziales	1160

'Soziales' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Sozialwesens stehen, z. B. Kindergärten, Jugend- und Senioreneinrichtungen, Freizeit-, Fremden- und Obdachlosenheime.

Nutzungsartkennung: 17010600

Sicherheit und Ordnung	1170

'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.

Nutzungsartkennung: 17010700

Medien und Kommunikation	1180 (LN)

'Medien und Kommunikation' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für die Erzeugung und Verbreitung von Printmedien, Hörfunk, Film und Fernsehen sowie Internet und Telefonie stehen.

Nutzungsartkennung: 17010800

Parken	1200

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung		Kennung: 41007
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 17980000	
	Historische Anlage	1300
	'Historische Anlage' ist eine Fläche mit historischen Anlagen, z. B. historischen Stadtmauern und -türmen, Denkmälern und Ausgrabungsstätten, sofern keine konkretere Nutzungszuordnung möglich ist. Nutzungsartkennung: 17020000	
	Burg-, Festungsanlage	1310
	'Burg-, Festungsanlage' ist eine Fläche mit historischen Wehranlagen. Nutzungsartkennung: 17020100	
	Schlossanlage	1320
	'Schlossanlage' ist eine Fläche, die der Ansiedlung des Adels dient oder diente. Nutzungsartkennung: 17020200	
Attributart:		
Bezeichnung:	artDerBebauung	
Kennung:	BEB	
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Offen	1000
	'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	
	Geschlossen	2000
	'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Fläche.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung		Kennung: 41007
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' insbesondere außerhalb von Ortslagen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fläche funktionaler Prägung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche funktionaler Prägung nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

17.10 AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008

Definition:

[E] 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

18000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_SportFreizeitUndErholungsflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 18980000	

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008
Sportanlage	4100 (LN)
'Sportanlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-)Sport und für Zuschauer bestimmt ist. Nutzungsartkennung: 18010000	
Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung	4001
'Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung' ist eine bebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient. Nutzungsartkennung: 18710000	
Gebäude- und Freifläche Sport	4101
'Gebäude- und Freifläche Sport' ist eine bebaute Fläche, die dem Sport dient. Nutzungsartkennung: 18017100	
Golf	4110
'Golf' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird. Nutzungsartkennung: 18010100	
Sportplatz	4120
'Sportplatz' ist eine Freianlage, die sowohl dem organisierten Wettkampfsport als auch nicht wettkampforientierten Sport-, Bewegungs- und Freizeitaktivitäten dient. Auf einem Sportplatz können verschiedene Sportarten betrieben werden. Nutzungsartkennung: 18010200	
Rennbahn	4130
'Rennbahn' ist eine, je nach Art des Rennens, verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der Rennen stattfinden. Nutzungsartkennung: 18010300	
Reitsport	4140
'Reitsport' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Reitsports genutzt wird. Nutzungsartkennung: 18010400	
Schießanlage	4150
'Schießanlage' ist eine Fläche zum Übungs- und Wettkampfschießen. Nutzungsartkennung: 18010500	
Eis-, Rollschuhbahn	4160
'Eis-, Rollschuhbahn' ist eine künstlich angelegte Bahn zum Eislaufen oder Rollschuhfahren. Nutzungsartkennung: 18010600	
Tennis	4170

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche Kennung: 41008

'Tennis' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Tennissports genutzt wird.

Nutzungsartkennung: 18010700

Freizeitanlage	4200 (LN)

'Freizeitanlage' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Freizeitgestaltung oder dazu dient, Tiere zu zeigen.

Nutzungsartkennung: 18020000

Zoo	4210

'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.

Nutzungsartkennung: 18020100

Gebäude- und Freifläche Freizeit, Zoologie	4211

'Gebäude- und Freifläche Freizeit, Zoologie' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken sowie den unmittelbar zu den Gebäuden gehörigen Freiflächen, in denen Tiere gehalten und gezeigt werden.

Nutzungsartkennung: 18020171

Safaripark, Wildpark	4220

'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.

Nutzungsartkennung: 18020200

Freizeitpark	4230

'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.

Nutzungsartkennung: 18020300

Kletteranlage	4235

'Kletteranlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Klettersports genutzt wird.

Nutzungsartkennung: 18020400

Freilichtbühne	4240

'Freilichtbühne' ist eine Anlage mit Bühne und Zuschauerbänken für Aufführungen im Freien.

Nutzungsartkennung: 18020500

Freilichtmuseum	4250

'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Umgebung im Freien dargestellt sind.

Nutzungsartkennung: 18020600

Autokino, Freilichtkino	4260

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche Kennung: 41008

'Autokino, Freilichtkino' ist ein Lichtspieltheater im Freien, in dem der Film im Allgemeinen vom Auto aus angesehen wird.

Nutzungsartkennung: 18020700

Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit	4270

'Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit' ist eine Fläche, die persönlichen Übungs- und Erprobungszwecken dient.

Nutzungsartkennung: 18020800

Go-Kart-Bahn	4275

'Go-Kart-Bahn' umfasst eine abgegrenzte Strecke mit Anlagen und Gebäuden, die zur Ausübung des Kartrennsports genutzt wird. Hierzu gehören Indoor- und Outdoor-Kartbahnen.

Nutzungsartkennung: 18020900

Hundeübungsplatz	4280

'Hundeübungsplatz' ist eine Fläche, auf der Übungen mit Hunden durchgeführt werden.

Nutzungsartkennung: 18021000

Modellfluggelände	4290

'Modellfluggelände' ist eine Fläche, die zur Ausübung des Modellflugsports dient.

Nutzungsartkennung: 18021100

Gelände für Luftsportgeräte	4295

'Gelände für Luftsportgeräte' ist eine Fläche auf der Ultraleichtflug-, Hängegleiter-, Gleitsegel-, Sprungfallschirm-, Gleitflug- und Freiballonaktivitäten ausgeübt werden.

Nutzungsartkennung: 18021200

Erholungsfläche	4300 (LN)

'Erholungsfläche' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Erholung bestimmt ist.

Nutzungsartkennung: 18030000

Gebäude- und Freifläche Erholung	4301

'Gebäude- und Freifläche Erholung' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken sowie den unmittelbar zu den Gebäuden gehörigen Freiflächen, die zur Erholung bestimmt sind.

Nutzungsartkennung: 18037100

Wochenend- und Ferienhausfläche	4310 (LN)

'Wochenend- und Ferienhausfläche' bezeichnet eine extra dafür ausgewiesene Fläche auf der vorwiegend Wochenend- und Ferienhäuser stehen dürfen.

Nutzungsartkennung: 18030100

Schwimmen	4320 (LN)

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche Kennung: 41008

'Schwimmen' ist eine Anlage mit Wasserfläche sowie Anlagen an Ufern von Gewässern für den Badebetrieb und Schwimmsport.

Nutzungsartkennung: 18030200

Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad	4321

'Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad' bezeichnet eine öffentliche Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Erholung, für den Badebetrieb und den Schwimmsport vorhanden sind.

Nutzungsartkennung: 18030271

Campingplatz	4330 (LN)

'Campingplatz' ist eine Fläche für den Aufbau einer größeren Zahl von Zelten oder zum Abstellen und Benutzen von Wohnwagen mit ortsfesten Anlagen und Einrichtungen.

Nutzungsartkennung: 18030300

Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping	4331

'Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Erholung sowie für den Betrieb eines Campingplatzes vorhanden sind.

Nutzungsartkennung: 18030371

Grünanlage	4400 (G) (LN)

'Grünanlage' ist eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen. Sie dient der Erholung einschließlich spielerischer Aktivitäten oder erfüllt stadtgestalterische Aufgaben.

Grunddatenbestand: DLKM

Nutzungsartkennung: 18040000

Siedlungsgrünfläche	4410

'Siedlungsgrünfläche' ist eine unbebaute Wiese, Rasenfläche und Parkanlage in Städten und Siedlungen.

Nutzungsartkennung: 18040100

Park	4420

'Park' ist eine landschaftsgärtnerisch gestaltete Grünanlage, die der Repräsentation und der Erholung dient.

Nutzungsartkennung: 18040200

Botanischer Garten	4430

'Botanischer Garten' ist ein der Öffentlichkeit zugänglicher Garten zum Studium der Pflanzenwelt; systematisch geordnete Sammlung in Freiland und Gewächshäusern (Warmhäuser).

Nutzungsartkennung: 18040300

Gebäude- und Freifläche Grünanlage, Botanik	4431

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008

'Gebäude- und Freifläche Grünanlage, Botanik' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken, in der Pflanzen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Nutzungsartkennung: 18040371

Kleingarten	4440

'Kleingarten' (Schrebergarten) ist eine Anlage von Gartengrundstücken, die im Unterschied zu Gartenbauland vorwiegend der Freizeit und Erholung dient.

Nutzungsartkennung: 18040400

Wochenendplatz	4450

'Wochenendplatz' sind Flächen, die der Freizeitgestaltung dienen.

Nutzungsartkennung: 18040500

Garten	4460

'Garten' sind Flächen, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit Wohnbauflächen stehen und nicht dem Bundeskleingartengesetz unterliegen. Der Garten dient, im Gegensatz zum Vorgarten oder Ziergarten, hauptsächlich der Erzeugung von Nutzpflanzen, wie z.B. Kräutern, Obst und Gemüse als Nahrungsmittel zum privaten Gebrauch.

Nutzungsartkennung: 18040600

Spielplatz, Bolzplatz	4470

'Spielplatz, Bolzplatz' ist ein Platz an dem körperliche oder geistige Tätigkeit aus eigenem Antrieb ohne Zweckbestimmung ausgeübt wird.

Nutzungsartkennung: 18040700

Sonstiges	9999

'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion der Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche bekannt, diese aber nicht in der Werteliste aufgeführt ist.

Nutzungsartkennung: 18050000

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'SportFreizeitUndErholungsflaeche '.

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_SportFreizeitUndErholungsflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

17.11 AX_Friedhof

Objektart: AX_Friedhof	Kennung: 41009

Definition:

[E] 'Friedhof' ist eine Landfläche, die zur Bestattung dient oder gedient hat, sofern die Zuordnung zu Grünanlage nicht zutreffender ist. Waldbestattungsflächen werden der Nutzungsart Wald zugeordnet.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

19000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Friedhof'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Friedhof	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 19980000	
	Gebäude- und Freifläche Friedhof	9401

Objektart: AX_Friedhof		Kennung: 41009
	'Gebäude- und Freifläche Friedhof' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die der Bestattung von Verstorbenen dient. Die Friedhofskapelle, das Krematorium oder Leichenhalle sind in der Nutzung Friedhof inbegriffen. Nutzungsartkennung: 19710000	
	Friedhof (ohne Gebäude)	9402
	'Friedhof (ohne Gebäude)' umfasst eingefriedete Flächen für Gräber. Nutzungsartkennung: 19010000	
	Parkfriedhof	9403
	'Parkfriedhof' ist ein Friedhof, der als Park angelegt ist. Nutzungsartkennung: 19020000	
	Historischer Friedhof	9404
	'Historischer Friedhof' ist ein Friedhof, der als historisch gilt. Nutzungsartkennung: 19030000	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Friedhof'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Friedhof'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Friedhof	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

18 Objektartengruppe: Verkehr

18.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Verkehr' und der Kennung '42000' enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
42001	'Straßenverkehr'
42002	'Straße'
42003	'Straßenachse'
42005	'Fahrbahnachse'
42006	'Weg'
42008	'Fahrwegachse'
42009	'Platz'
42010	'Bahnverkehr'
42014	'Bahnstrecke'
42015	'Flugverkehr'
42016	'Schiffsverkehr'

18.2 Nutzungsartkennung

20000000

18.3 AX_Strassenverkehr

Objektart: AX_Strassenverkehr			Kennung: 42001
Definition:			
[E] 'Straßenverkehr' umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.			
Abgeleitet aus:			
AX_TatsaechlicheNutzung			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Landnutzung:			
Ja			
Nutzungsartkennung:			
21010000			
Attributart:			
Bezeichnung:	funktion		
Kennung:	FKT		
Definition:	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Straßenverkehr'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Funktion_Strasse		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße	2311	
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße' ist eine Fläche. die der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche dient.		
	Nutzungsartkennung: 21017100		
	Begleitfläche Straßenverkehr	2312	
	'Begleitfläche Straßenverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einer Straße zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Straßenverkehr' ist nicht Bestandteil der Fahrbahn.		
	Nutzungsartkennung: 21010200		
	Straßenentwässerungsanlage	2313	

Objektart: AX_Strassenverkehr	Kennung: 42001

'Straßenentwässerungsanlage' ist der zur Entwässerung dienende Bestandteil der Verkehrsanlage.

Nutzungsartkennung: 21010201

Betriebsfläche Straßenverkehr 2314

'Betriebsfläche Straßenverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen, die vorwiegend der Versorgung und Unterhaltung der Verkehrsflächen des Straßenverkehrs dienen. Hierzu gehören z.B. Straßenmeistereien.

Nutzungsartkennung: 21010300

Fahrbahn 2315

'Fahrbahn' bezeichnet Flächen, die den zusammenhängenden, befestigten Teil der Straße bilden, als Verkehrsraum dienen und mit Fahrzeugen befahren werden dürfen. Zur Fahrbahn gehören auch Stand- und Kriechspuren.

Nutzungsartkennung: 21010100

Fußgängerzone 5130

'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.

Nutzungsartkennung: 21010400

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Strassenverkehr'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung

Attributart:

Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Lagebezeichnung abweichender Name von 'Strassenverkehrsflaeche' (z.B. "Deutsche Weinstraße").
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS

Objektart: AX_Strassenverkehr		Kennung: 42001
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Strassenverkehrs-flaeche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Strasse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Straßenverkehrsfläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile des Straßenverkehrs im Bau befinden.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

18.4 AX_Strasse

Objektart: AX_Strasse	Kennung: 42002

Definition:

[E] 'Straße' ist ein befestigter, dem allgemeinen Verkehr dienender Verkehrsweg einschließlich der auf Brücken oder in Tunneln verlaufenden Abschnitte sowie die begeh- und befahrbaren Flächen in einer Fußgängerzone. Eine Straße ist einbahnig, wenn deren Fahrbahnen physisch nicht getrennt sind (keine Bauwerke wie z.B. Leitplanke, Grünstreifen). Eine Straße ist mehrbahnig, wenn nebeneinanderliegende Fahrbahnen durch Bauwerke getrennt sind und der Verkehr auf den einzelnen Fahrbahnen in Richtungen geführt wird. Ein wesentlicher Teil einer Straße ist der Straßenkörper. Zu diesem gehören Fahrbahnen, Seiten- und kleinere Trennstreifen, begleitende Gräben zur Entwässerung der Straße, kleinere Böschungen, Parkstreifen und ähnliche Einrichtungen sowie begleitende Fuß- und Radwege, wenn der Abstand zum Fahrbahnrand < 3 m ist.

Abgeleitet aus:

AA_ZUSO

Objekttyp:

ZUSO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Ein neues ZUSO 'Straße' ist zu bilden, wenn sich beim ZUSO der Wert eines Attributs ändert.

Konsistenzbedingungen DLKM:

Das ZUSO 'Straße' besteht aus einem oder mehreren REO 'Straßenachse' oder einem oder mehreren REO 'Straßenachse' und einem oder mehreren REO 'Fahrbahnachse'.

Die Attributart 'internationale Bedeutung' mit der Werteart 2001 'Europastraße' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bezeichnung' vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	fahrbahntrennung	
Kennung:	FTR	
Definition:	'Fahrbahntrennung' beschreibt Fahrbahnen als getrennt, wenn ein Grünstreifen, eine Leitplanke oder ein sonstiges Hindernis die Trennung bewirkt (physische Trennung). Eine durchgezogene Linie (verkehrstechnische Trennung der Fahrstreifen) gilt nicht als physische Trennung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Fahrbahntrennung_Strasse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Getrennt	2000
	'Getrennt' bedeutet, dass sich ein Grünstreifen, eine Leitplanke oder ein sonstiges Hindernis zwischen zwei Fahrbahnen befindet.	

Objektart: AX_Strasse		Kennung: 42002
Attributart:		
Bezeichnung:	internationaleBedeutung	
Kennung:	IBD	
Definition:	'Internationale Bedeutung' kennzeichnet Straßen als Europastraßen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_InternationaleBedeutung_Strasse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Europastraße	2001
	'Europastraßen' sind Abschnitte von Bundesfernstraßen, die einen Teil des von der Europäischen Konferenz der Verkehrsminister beschlossenen internationalen europäischen Straßennetzes bilden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die Nummer der gesetzlichen Klassifizierung von 'Straße' und wenn vorhanden, die Nummer der Europastraße.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Straße' (z.B. 'Rheinallee').	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	widmung	
Kennung:	WDM	
Definition:	'Widmung' ist die Zuordnung bzw. Klassifizierung von Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung durch den Verwaltungsakt 'Widmung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Widmung_Strasse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert

Objektart: AX_Strasse		Kennung: 42002
	Bundesautobahn	1301
	'Bundesautobahn' ist eine durch Verwaltungsakt zur Bundesautobahn gewidmete Bundesfernstraße.	
	Bundesstraße	1303
	'Bundesstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Bundesstraße gewidmete Bundesfernstraße.	
	Landesstraße, Staatsstraße	1305
	'Landesstraße, Staatsstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Landesstraße bzw. Staatsstraße gewidmete Straße.	
	Kreisstraße	1306
	'Kreisstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Kreisstraße gewidmete Straße.	
	Gemeindestraße	1307
	'Gemeindestraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Gemeindestrasse gewidmete Straße.	
	Nicht öffentliche Straße	9997
	'Nicht öffentliche Straße' bedeutet, dass hier ein Straßenverkehr erlaubt ist, dieser aber nur zweckgebunden, z. B. in einem Krankenhausgelände, durchgeführt wird.	
	Sonstige öffentliche Straße	9999
	'Sonstige öffentliche Straße' bedeutet, dass es sich um eine öffentliche Straße handelt, die aber keiner der vorhandenen Widmung zugewiesen werden kann.	
Attributart:		
Bezeichnung:	strassenschluessel	
Kennung:	STS	
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen ergänzt um eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name z.B. 'Deutsche Weinstraße'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

Objektart: AX_Strasse	Kennung: 42002

Attributart:

Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Straße'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

18.5 AX_Strassenachse

Objektart: AX_Strassenachse	Kennung: 42003

Definition:

[E] 'Straßenachse' beschreibt die Geometrie und Eigenschaften einer Straße und wird in der Regel von Straßeneinmündungen begrenzt. Wenn im Rahmen der Modellgenauigkeit bei einbahnigen Straßen Straßenachse und Fahrbahnachse identisch sind, wird die Straßenachse in der Mitte der Fahrbahn modelliert. Bei Straßen mit baulich getrennten Richtungsfahrbahnen verläuft die 'Straßenachse' in der Mitte der baulichen Trennung (z.B. bei Bundesautobahnen).

Abgeleitet aus:

TA_CurveComponent

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

'Straßenachse' ist Bestandteil eines oder mehrerer ZUSO 'Straße'. Die Attributarten 'Besondere Fahrstreifen', 'Breite der Fahrbahn', 'Funktion', 'Anzahl der Fahrstreifen', 'Oberflächenmaterial' und 'Zustand' werden nicht belegt, wenn die Straßenachse mit der Objektart 'Fahrbahnachse' ein ZUSO 'Straße' bildet.

Attributart:

Bezeichnung:	besondereVerkehrsbedeutung	
Kennung:	BVB	
Definition:	'Besondere Verkehrsbedeutung' unterscheidet die Bedeutung von 'Straßenachse' innerhalb des Straßennetzes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BesondereVerkehrsbedeutung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Überörtlicher Verkehr	1000
	'Überörtlicher Verkehr' beschreibt das durchgehende Straßennetz des tatsächlich stattfindenden Verkehrs, über den aufgrund des Ausbauzustandes und der örtlichen Verkehrsregelung der überörtliche Verkehr geleitet wird. Dieser ist unabhängig von gesetzlichen Festlegungen (z. B. Landesstraßengesetz). Deshalb richtet er sich auch nicht nach der Widmung. Die Werteart BVB 1000 beschreibt somit gleichzeitig den überörtlichen Verkehr und den dazugehörigen innerörtlichen Durchgangsverkehr.	
	Nahverkehr	1003

Objektart: AX_Strassenachse		Kennung: 42003
	'Nahverkehr' beschreibt sowohl den zwischenörtlichen Verkehr ohne überörtliche Bedeutung, als auch den innerörtlichen Durchgangsverkehr des angebundenen Ortes.	
	Ortsverkehr	2000
	'Ortsverkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Ortsstraße), unabhängig von örtlichen Festlegungen (z. B. Ortssatzungen). Unter Ortsverkehr werden sowohl Sammel- als auch Anliegerverkehr subsumiert. Er bezeichnet sämtliche innerörtliche Verkehrswege, die nicht dem überörtlichen Verkehr oder Nahverkehr zugeordnet werden können.	
	Sammelverkehr	2001
	'Sammelverkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Sammelstraße), unabhängig von örtlichen Festlegungen (z. B. Ortssatzungen). Die Sammelstraße leitet hauptsächlich den innerörtlichen Verkehr von den Anliegerstraßen zum überörtlichen Verkehr oder Nahverkehr.	
	Anliegerverkehr	2002
	'Anliegerverkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Anliegerstraße), unabhängig von örtlichen Festlegungen (z. B. Ortssatzungen). Die Anliegerstraße ist eine Straße auf die jeder Straßenanlieger von seinem Anwesen aus freie Zufahrt hat und die nicht die Funktion einer Sammelstraße übernimmt.	

Attributart:

Bezeichnung:	besondereFahrstreifen	
Kennung:	BFS	
Definition:	'Besondere Fahrstreifen' beschreibt die begleitenden Fuß- und Radwege von 'Straßenachse', sofern sie nicht mehr als 3 m vom Fahrbahnrand entfernt verlaufen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BesondereFahrstreifen	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Mit Radweg	1000
	'Mit Radweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Radweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.	
	Mit Fußweg	2000
	'Mit Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.	
	Mit Rad- und Fußweg	3000
	'Mit Rad- und Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' Objektart ein Rad- und Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.	

Objektart: AX_Strassenachse		Kennung: 42003
Attributart:		
Bezeichnung:	breiteDerFahrbahn	
Kennung:	BRF	
Definition:	'Breite der Fahrbahn' ist die Breite der befestigten Fläche in Meter, auf 0,5 Meter gerundet. Bei Fußgängerzonen wird als 'Breite der Fahrbahn' die Breite der begehbaren Fläche angegeben.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	breiteDesVerkehrsweges	
Kennung:	BRV	
Definition:	'Breite des Verkehrsweges' ist die Breite des Straßenkörpers (Fahrbahnen, Seiten- und kleinere Trennstreifen, begleitende Gräben zur Entwässerung der Straße, kleinere Böschungen, Parkstreifen und ähnliche Einrichtungen sowie begleitende Fuß- und Radwege) gemäß Klassenangabe.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Straßenachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Strassenachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fußgängerzone 'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.	1808
Attributart:		
Bezeichnung:	anzahlDerFahrstreifen	
Kennung:	FSZ	
Definition:	'Anzahl der Fahrstreifen' ist die tatsächliche Anzahl der Fahrstreifen von 'Straßenachse'. Standstreifen sind keine Fahrstreifen.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Strassenachse		Kennung: 42003
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Straßenachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	oberflaechenmaterial	
Kennung:	OFM	
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist die Fahrbahnbefestigung von 'Straßenachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_Strasse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Beton	1220
	'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Beton besteht.	
	Bitumen, Asphalt	1230
	'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.	
	Pflaster	1240
	'Pflaster' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' gepflastert ist.	
	Gestein, zerkleinert	1250
	'Gestein, zerkleinert' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Schotter, Splitt, Sand oder aus einem Gemisch dieser Materialen besteht.	

Objektart: AX_Strassenachse	Kennung: 42003

Attributart:

Bezeichnung:	fahrtrichtung
Kennung:	FAR
Definition:	'Fahrtrichtung' ist die Richtung, in der sich die Fahrzeuge bewegen dürfen (z.B. in einer Einbahnstraße). Die Richtung der Geometrie der Straßenachse und die der Fahrtrichtung ist dabei identisch (true).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean

18.6 AX_Fahrbahnachse

Objektart: AX_Fahrbahnachse			Kennung: 42005
Definition:			
[E] 'Fahrbahnachse' beschreibt die Geometrie und Eigenschaften einer Fahrbahn bei mehrbahnigen Straßen. Zur Fahrbahn gehören auch Stand- und Kriechspuren. Die begeh- und befahrbare Fläche einer Fußgängerzone ist als Fahrbahn anzusehen.			
Abgeleitet aus:			
TA_CurveComponent			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen:			
'Fahrbahnachse' ist Bestandteil des ZUSO 'Straße'.			
Attributart:			
Bezeichnung:	besondereFahrstreifen		
Kennung:	BFS		
Definition:	'Besondere Fahrstreifen' beschreibt die begleitenden Fuß- und Radwege von 'Fahrbahnachse', sofern sie nicht mehr als 3 m vom Fahrbahnrand entfernt verlaufen.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_BesondereFahrstreifen		
Wertearten:	Bezeichnung		Wert
	Mit Radweg		1000
	'Mit Radweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Radweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.		
	Mit Fußweg		2000
	'Mit Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.		
	Mit Rad- und Fußweg		3000
	'Mit Rad- und Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' Objektart ein Rad- und Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.		
Attributart:			
Bezeichnung:	breiteDerFahrbahn		
Kennung:	BRF		

Objektart: AX_Fahrbahnachse		Kennung: 42005
Definition:	'Breite der Fahrbahn' ist die Breite der befestigten Fläche in Meter, auf 0,5 Meter gerundet. Bei Fußgängerzonen wird als 'Breite der Fahrbahn' die Breite der begehbaren Fläche angegeben.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Fahrbahnachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Fahrbahnachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fußgängerzone 'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.	1808
Attributart:		
Bezeichnung:	anzahlDerFahrstreifen	
Kennung:	FSZ	
Definition:	'Anzahl der Fahrstreifen' ist die tatsächliche Anzahl der Fahrstreifen von 'Fahrbahnachse'. Standstreifen sind keine Fahrstreifen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fahrbahnachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX_Fahrbahnachse		Kennung: 42005
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	oberflaechenmaterial	
Kennung:	OFM	
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist die Fahrbahnbefestigung von 'Fahrbahnachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_Strasse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Beton	1220
	'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Beton besteht.	
	Bitumen, Asphalt	1230
	'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.	
	Pflaster	1240
	'Pflaster' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' gepflastert ist.	
	Gestein, zerkleinert	1250
	'Gestein, zerkleinert' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Schotter, Splitt, Sand oder aus einem Gemisch dieser Materialen besteht.	

Attributart:

Bezeichnung:	fahrtrichtung
Kennung:	FAR
Definition:	'Fahrtrichtung' ist die Richtung, in der sich die Fahrzeuge bewegen dürfen (z.B. in einer Einbahnstraße). Die Richtung der Geometrie der Fahrbahnachse und die der Fahrtrichtung ist dabei identisch (true).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean

18.7 AX_Weg

Objektart: AX_Weg	Kennung: 42006

Definition:

[E] 'Weg' umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zur Wegfläche gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

21020000

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende Nutzung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Weg	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fahrweg	5210
	'Fahrweg' ist ein Weg, auf dem das Befahren mit Fahrzeugen möglich ist. Nutzungsartkennung: 21020100	
	Hauptwirtschaftsweg	5211
	'Hauptwirtschaftsweg' ist ein Weg mit fester Fahrbahndecke zur Erschließung eines oder mehrerer Grundstücke, der für den Kraftverkehr zu jeder Jahreszeit befahrbar ist. Dazu gehören auch Lkw-befahrbare Wege im Wald, die dem forstwirtschaftlichen Holztransport zu jeder Zeit dienen. Nutzungsartkennung: 21020101	
	Wirtschaftsweg	5212

Objektart: AX_Weg	Kennung: 42006

'Wirtschaftsweg' ist ein leicht- oder unbefestigter Weg zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen.

Nutzungsartkennung: 21020102

Fußweg	5220

'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbauzustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.

Nutzungsartkennung: 21020200

Gang	5230

'Gang' ist ein schmaler Fußweg.

Nutzungsartkennung: 21020300

Radweg	5240

'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichneter und abgegrenzter Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist.

Nutzungsartkennung: 21020400

Rad- und Fußweg	5250

'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichneter und abgegrenzter Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.

Nutzungsartkennung: 21020500

Reitweg	5260

'Reitweg' ist ein besonders ausgebauter Weg, auf dem ausschließlich das Reiten zugelassen ist.

Nutzungsartkennung: 21020600

Begleitfläche Weg	5270

'Begleitfläche Weg' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einem Weg zugeordnet wird.

Nutzungsartkennung: 21020700

Sonstiges	9999

'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion des Wegs bekannt, diese aber nicht in der Werteliste aufgeführt ist.

Nutzungsartkennung: 21020800

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Wegflaeche'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Weg		Kennung: 42006
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Weges.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

18.8 AX_Fahrwegachse

Objektart: AX_Fahrwegachse		Kennung: 42008
Definition:		
[E] 'Fahrwegachse' beschreibt die Geometrie und die Eigenschaften eines Fahrweges. Zum Fahrweg gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.		
Abgeleitet aus:		
TA_CurveComponent		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen DLKM:		
Die Attributarten 'Befestigung' und 'Befahrbarkeit' können nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 5212 vorkommen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	befestigung	
Kennung:	BEF	
Definition:	'Befestigung' gibt an, ob 'Fahrwegachse' mit entsprechendem Belag (z. B. Kies, Splitt) leicht befestigt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Befestigung_Fahrwegachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Leicht befestigt	1000
	'Leicht befestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' mit einem Belag versehen ist.	
	Unbefestigt	2000
	'Unbefestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht mit einem Belag versehen ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	breiteDesVerkehrsweges	
Kennung:	BRV	
Definition:	'Breite des Verkehrsweges' ist das Maß des Querschnittes des Verkehrsweges incl. kleinerer Böschungen, begleitender Gräben zur Entwässerung usw. gemäß Klassenangabe.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	

Objektart: AX_Fahrwegachse		Kennung: 42008
Attributart:		
Bezeichnung:	markierung	
Kennung:	MKG	
Definition:	'Markierung' ist die Kennzeichnung einer Route im Wegenetz.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	AX_Markierung_Wegachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Gekennzeichneter Wanderweg	1401
	'Gekennzeichneter Wanderweg' ist ein als Wanderweg eindeutig markierter Weg.	
	Gekennzeichneter Rad(wander)weg	1402
	'Gekennzeichneter Rad(wander)weg' ist ein als Rad(wander)weg eindeutig markierter Weg.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fahrwegachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt die Art von 'Fahrwegachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Funktion_Wegachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Hauptwirtschaftsweg	5211
	'Hauptwirtschaftsweg' ist ein Weg mit fester Fahrbahndecke zur Erschließung eines oder mehrerer Grundstücke, der für den Kraftverkehr zu jeder Jahreszeit befahrbar ist. Dazu gehören auch Lkw-befahrbare Wege im Wald, die dem forstwirtschaftlichen Holztransport zu jeder Zeit dienen.	
	Wirtschaftsweg	5212

Objektart: AX_Fahrwegachse		Kennung: 42008
	'Wirtschaftsweg' ist ein leicht- oder unbefestigter Weg zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	strassenschluessel	
Kennung:	STS	
Definition:	'Strassenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen, ergänzt durch eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. 'Rennsteig'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	befahrbarkeit	
Kennung:	BFK	
Definition:	'Befahrbarkeit' gibt an, ob 'Fahrwegachse' bei normaler Witterung für den Kraftverkehr (Rettungsfahrzeuge) befahrbar ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Befahrbarkeit_Fahrwegachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Ganzjährig befahrbar	1000
	'Ganzjährig befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' zu jeder Jahreszeit befahrbar ist.	
	Eingeschränkt befahrbar	2000
	'Eingeschränkt befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht ganzjährig befahrbar ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	fahrtrichtung	
Kennung:	FAR	

Objektart: AX_Fahrwegachse		Kennung: 42008
	Definition:	'Fahrtrichtung' ist die Richtung, in der sich die Fahrzeuge bewegen dürfen (z.B. in einer Einbahnstraße). Die Richtung der Geometrie der Fahrwegachse und die der Fahrtrichtung ist dabei identisch (true).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Boolean
Attributart:		
	Bezeichnung:	regionalsprache
	Kennung:	RGS
	Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Fahrwegachse'
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..2
	Datentyp:	CharacterString

18.9 AX_Platz

Objektart: AX_Platz	Kennung: 42009

Definition:

[E] 'Platz' ist eine Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Parkplätze, Märkte, Festveranstaltungen).

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

21030000

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorkommende Nutzung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Platz	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fußgängerzone	5130
	'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.	
	Nutzungsartkennung: 21030100	
	Parkplatz	5310
	'Parkplatz' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zum Abstellen von Fahrzeugen stehen.	
	Nutzungsartkennung: 21030200	
	Rastplatz	5320

Objektart: AX_Platz	Kennung: 42009
'Rastplatz' ist eine Anlage zum Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten. Nutzungsartkennung: 21030300	
Raststätte, Autohof	5330
'Raststätte, Autohof' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden. Dazu gehören auch Autohöfe gemäß der Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO). Nutzungsartkennung: 21030400	
Marktplatz	5340
'Marktplatz' ist ein Platz, auf dem Markt abgehalten wird. Nutzungsartkennung: 21030500	
Festplatz	5350
'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden. Nutzungsartkennung: 21030600	
Busbahnhof	5360
'Busbahnhof' ist eine Verkehrsanlage, die als zentraler Verknüpfungspunkt verschiedener Buslinien dient. Nutzungsartkennung: 21030700	
Caravan-, Wohnmobilstellplatz	5370
'Caravan-, Wohnmobilstellplatz' ist ein öffentlich zugänglicher Stellplatz für Caravan-, Wohn- bzw. Reisemobile, auf dem man im Fahrzeug ein oder mehrere Nächte übernachten darf. Auf einigen dieser Stellplätze sind auch Wohnwagengespanne zugelassen. Diese unterliegen nicht der "Verordnung über Camping- und Wochenendplätze" (CW-VO) und sind aus rechtlicher Sicht keine Campingplätze, sondern Parkplätze im Sinne des örtlich geltenden Straßenverkehrsrechts. Nutzungsartkennung: 21030800	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Platz'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung

Attributart:

Bezeichnung:	strassenschluessel

Objektart: AX_Platz	Kennung: 42009
Kennung:	STS
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen ergänzt um eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name von Platz.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Platz'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

18.10 AX_Bahnverkehr

Objektart: AX_Bahnverkehr	Kennung: 42010

Definition:

[E] 'Bahnverkehr' umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

22000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'Überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden. Für die jeweilige Grundfläche darf die Attributart 'Funktion' nicht belegt sein.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Bahnverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Bahnverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 22980000	

Objektart: AX_Bahnverkehr		Kennung: 42010
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene	2321
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlage, Schiene' dient der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche	
	Nutzungsartkennung: 22710000	
	Begleitfläche Bahnverkehr	2322
	'Begleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Bahnverkehr zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Bahnverkehr' ist nicht Bestandteil der Gleisanlagen.	
	Nutzungsartkennung: 22020000	
	Betriebsfläche Bahnverkehr	2323
	'Betriebsfläche Bahnverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen, die vorwiegend der Versorgung, Unterhaltung und Instandhaltung des Bahnverkehrs dienen.	
	Nutzungsartkennung: 22030000	
	Trasse, Streckengleisbett	2324
	'Trasse, Streckengleisbett' ist ein befestigtes, dem allgemeinen Schienenverkehr dienendes Gleisbett einschließlich der auf Brücken oder in Tunneln verlaufenden Abschnitte.	
	Nutzungsartkennung: 22010000	

Attributart:

Bezeichnung:	bahnkategorie	
Kennung:	BKT	
Definition:	'Bahnkategorie' beschreibt die Art des Verkehrsmittels.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Eisenbahn	1100
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und Güter transportiert werden.	
	Personenverkehr	1101
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Personen transportiert werden.	
	Güterverkehr	1102

Objektart: AX_Bahnverkehr Kennung: 42010

'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Güter transportiert werden.

Betriebsverkehr	1103

'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage, das aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.

S-Bahn	1104

'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.

Stadtbahn	1200

'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.

Straßenbahn	1201

'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.

U-Bahn	1202

'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.

Seilbahn, Bergbahn	1300

'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.

Zahnradbahn	1301

'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.

Standseilbahn	1302

'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.

Museumsbahn	1400

'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.

Bahn im Freizeitpark	1500

Objektart: AX_Bahnverkehr		Kennung: 42010
	'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.	
	Magnetschwebebahn	1600
	'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.	

Attributart:

Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die Angabe der Orte, in denen die Bahnlinie beginnt und endet (z. B. 'Bahnlinie Frankfurt - Würzburg).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung

Attributart:

Bezeichnung:	nummerDerBahnstrecke
Kennung:	NRB
Definition:	'Nummer der Bahnstrecke' ist die von der Bahn AG festgelegte Verschlüsselung der Bahnstrecke.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist der von der Lagebezeichnung abweichende Name von 'Bahnverkehr' (z. B. 'Höllentalbahn').
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehr'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Bahnverkehr		Kennung: 42010
Datentyp:	AX_Zustand_Bahnverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Bahnverkehrsfläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile des Bahnverkehrs im Bau befinden.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

18.11 AX_Bahnstrecke

Objektart: AX_Bahnstrecke			Kennung: 42014
Definition:			
[E] 'Bahnstrecke' ist ein bestimmter, mit einem Namen und/oder einer Nummer bezeichneter Abschnitt im Netz der schienengebundenen Verkehrswege. Bahnstrecken können aus einem oder zwei Gleisen bestehen.			
Abgeleitet aus:			
TA_CurveComponent			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen:			
Die Attributart 'Spurweite' mit der Werteart 9997 kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Bahnkategorie' und der Werteart 1600 vorkommen			
Attributart:			
Bezeichnung:	bahnkategorie		
Kennung:	BKT		
Definition:	'Bahnkategorie' beschreibt die Art des schienengebundenen Verkehrsweges von 'Bahnstrecke'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1..*		
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Bahnstrecke		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Eisenbahn	1100	
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.		
	Personenverkehr	1101	
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert werden.		
	Güterverkehr	1102	
	'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Güter transportiert werden.		
	S-Bahn	1104	

Objektart: AX_Bahnstrecke Kennung: 42014

'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.

Stadtbahn	1200

'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.

Straßenbahn	1201

'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.

U-Bahn	1202

'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.

Seilbahn, Bergbahn	1300

'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.

Zahnradbahn	1301

'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.

Standseilbahn	1302

'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.

Museumsbahn	1400

'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.

Bahn im Freizeitpark	1500

'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.

Magnetschwebebahn	1600

'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.

Attributart:

Objektart: AX_Bahnstrecke		Kennung: 42014
Bezeichnung:	elektrifizierung	
Kennung:	ELK	
Definition:	'Elektrifizierung' beschreibt, ob bei 'Bahnstrecke' eine Fahrleitung vorhanden oder nicht vorhanden ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Elektrifizierung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Elektrifiziert	1000
	'Elektrifiziert' bedeutet, dass den Schienenfahrzeugen über eine Oberleitung oder eine Stromschiene längs des Fahrweges elektrische Energie zugeführt werden kann.	
	Nicht elektrifiziert	2000
	'Nicht elektrifiziert' bedeutet, dass die Schienenfahrzeuge ohne elektrische Energie angetrieben werden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	anzahlDerStreckengleise	
Kennung:	GLS	
Definition:	'Anzahl der Streckengleise' gibt die Anzahl der Gleise von 'Bahnstrecke' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_AnzahlDerStreckengleise	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Eingleisig	1000
	'Eingleisig' bedeutet, dass für 'Bahnstrecke' nur ein Gleis für beide Fahrtrichtungen zur Verfügung steht.	
	Zweigleisig	2000
	'Zweigleisig' bedeutet, dass für 'Bahnstrecke' je ein Gleis für eine Fahrtrichtung zur Verfügung steht.	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerDerBahnstrecke	
Kennung:	NRB	
Definition:	'Nummer der Bahnstrecke' ist die festgelegte Kennziffer gemäß dem "Verzeichnis zulässiger Geschwindigkeiten" (4-stellige VzG-Nummer) von 'Bahnstrecke'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	

Objektart: AX_Bahnstrecke		Kennung: 42014
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bahnstrecke' (z. B. 'Bonn - Würzburg').	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name z. B. 'Bäderbahn Molli'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	spurweite	
Kennung:	SPW	
Definition:	'Spurweite' beschreibt den Abstand der Schienen eines Gleises zueinander.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..2	
Datentyp:	AX_Spurweite	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Normalspur (Regelspur, Vollspur)	1000
	'Normalspur (Regelspur, Vollspur)' hat eine Spurweite von 1435 mm. Das ist das Innenmaß zwischen den Innenkanten der Schienenköpfe eines Gleises.	
	Schmalspur	2000
	'Schmalspur' ist eine Spurweite, die kleiner ist als 1435 mm.	
	Breitspur	3000
	'Breitspur' ist eine Spurweite, die größer ist als 1435 mm.	
	Attribut trifft nicht zu	9997
	'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.	
Attributart:		

Objektart: AX_Bahnstrecke		Kennung: 42014
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnstrecke'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerDerLinie	
Kennung:	NRL	
Definition:	'nummerDerLinie' ist die von einem Betreiber einer Bahnlinie festgelegte Nummer oder Kennziffer (z. B. U3 oder S3).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	verkehrsdienst	
Kennung:	VKD	
Definition:	'Verkehrsdienst' beschreibt, ob auf der 'Bahnstrecke' ein Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Verkehrsdienst_Bahnstrecke	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fernverkehr	1000
	'Fernverkehr' bedeutet, dass auf der Bahnstrecke von einem Eisenbahnverkehrsunternehmen ein nationaler oder internationaler Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	

18.12 AX_Flugverkehr

Objektart: AX_Flugverkehr	Kennung: 42015

Definition:

[E] 'Flugverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

23000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'Überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden. Für die jeweilige Grundfläche darf die Attributart 'Funktion' nicht belegt sein.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Flugverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 23980000	

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt	5501
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt' ist eine besondere Flugverkehrsfläche. Nutzungsartkennung: 23710000	
	Begleitfläche Flugverkehr	5502
	'Begleitfläche Flugverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Flugverkehr zugeordnet wird. Hierzu gehören z.B. Grünflächen neben den Flugverkehrsflächen. Nutzungsartkennung: 23010000	
	Betriebsfläche Flugverkehr	5503
	'Betriebsfläche Flugverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen, die vorwiegend der Versorgung und Unterhaltung des Flugverkehrs dienen. Nutzungsartkennung: 23020000	

Attributart:

Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist die Einstufung der Flugverkehrsfläche nach dem Luftverkehrsgesetz und der Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung angewandt in den Luftfahrthandbüchern der Deutschen Flugsicherung und des Amtes für Flugsicherung der Bundeswehr.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Flugverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Internationaler Flughafen	5511
	'Internationaler Flughafen' ist ein Verkehrsflughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.	
	Regionalflughafen	5512
	'Regionalflughafen' ist ein Verkehrsflughafen der gemäß Raumordnungsgesetz als Regionalflughafen eingestuft ist, bzw. als Flughafen, Verkehrsflughafen oder Regionalflughafen im Luftfahrthandbuch ausgewiesen ist.	
	Sonderflughafen	5513
	'Sonderflughafen' ist ein Flughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.	
	Verkehrslandeplatz	5521
	'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Flugplatz, Landeplatz oder Verkehrslandeplatz ausgewiesen ist.	

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
	Sonderlandeplatz	5522
	'Sonderlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch oder in den Bescheiden der zuständigen Luftfahrtbehörden als Sonderlandeplatz ausgewiesen ist.	
	Hubschrauberlandeplatz	5530
	'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch, in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) oder aufgrund von Ländervorschriften als solcher ausgewiesen ist.	
	Segelfluggelände	5550
	'Segelfluggelände' ist ein Flugplatz, der in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) für den Segelflugsport ausgewiesen ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Flugverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Flugverkehr' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Flugverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zivil	1000
	'Zivil' bedeutet, dass 'Flugverkehr' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
	Militärisch	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass 'Flugverkehr' nur von Streitkräften genutzt wird.	
	Teils zivil, teils militärisch	3000
	'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet dass ''Flugverkehr' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Flugverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Flugverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Flugverkehr' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Flugverkehr' im Bau befinden.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname ' ist ein weiterer Name von Flugverkehr, z. B. 'Rhein-Main'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

18.13 AX_Schiffsverkehr

Objektart: AX_Schiffsverkehr			Kennung: 42016
Definition:			
[E] 'Schiffsverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.			
Abgeleitet aus:			
AX_TatsaechlicheNutzung			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Landnutzung:			
Ja			
Nutzungsartkennung:			
24000000			
Konsistenzbedingungen DLKM:			
Die Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'istWeitereNutzung' und der Werteart 1000 'Überlagernd' vorkommen. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden. Für die jeweilige Grundfläche darf die Attributart 'Funktion' nicht belegt sein.			
Attributart:			
Bezeichnung:	funktion		
Kennung:	FKT		
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Schiffsverkehr'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Funktion_Schiffsverkehr		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Parken	1200	
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist. Nutzungsartkennung: 24980000		

Objektart: AX_Schiffsverkehr	Kennung: 42016

Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt	2341
'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt' ist eine Fläche, die dem Schiffsverkehr dient. Nutzungsartkennung: 24710000	
Begleitfläche Schiffsverkehr	2342
'Begleitfläche Schiffsverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Schiffsverkehr zugeordnet wird. Hierzu zählt z.B. Ufer. Nutzungsartkennung: 24010000	
Betriebsfläche Schiffsverkehr	5600
'Betriebsfläche Schiffsverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen die dem landseitigen Betrieb des Schiffsverkehrs dienen. Nutzungsartkennung: 24020000	
Hafenanlage (Landfläche)	5610
'Hafenanlage (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Hafen', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb des Hafens dient. Nutzungsartkennung: 24020100	
Schleuse (Landfläche)	5620
'Schleuse (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Schleuse', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb der Schleuse dient.. Nutzungsartkennung: 24020200	
Anlegestelle	5630
'Anlegestelle' umfasst mehr als den überlagernden landseitigen Anleger, der eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen ist. Nutzungsartkennung: 24020300	
Fähranlage	5640
'Fähranlage' ist eine besondere Landfläche von der in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme ein Schiffsverkehr stattfindet. Nutzungsartkennung: 24020400	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schiffsverkehr'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Schiffsverkehr		Kennung: 42016
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schiffsverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Schiffsverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Schiffsverkehr' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Schiffsverkehr' im Bau befinden.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

19 Objektartengruppe: Vegetation

19.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Vegetation' und der Kennung '43000' umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
43001	'Landwirtschaft'
43002	'Wald'
43003	'Gehölz'
43004	'Heide'
43005	'Moor'
43006	'Sumpf'
43007	'Unland/Vegetationslose Fläche'

19.2 Nutzungsartkennung

30000000

19.3 AX_Landwirtschaft

Objektart: AX_Landwirtschaft		Kennung: 43001
Definition:		
[E] 'Landwirtschaft' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Fläche (einschließlich landwirtschaftlichen Brachlands).		
Abgeleitet aus:		
AX_TatsaechlicheNutzung		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Landnutzung:		
Ja		
Nutzungsartkennung:		
31000000		
Attributart:		
Bezeichnung:	vegetationsmerkmal	
Kennung:	VEG	
Definition:	'Vegetationsmerkmal' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende landwirtschaftliche Nutzung (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Vegetationsmerkmal_Landwirtschaft	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Ackerland	1010
	'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren). Nutzungsartkennung: 31010000	
	Streuobstacker	1011
	'Streuobstacker' beschreibt den Bewuchs einer Ackerfläche mit Obstbäumen. Nutzungsartkennung: 31010100	
	Hopfen	1012

Objektart: AX_Landwirtschaft Kennung: 43001

'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen.

Nutzungsartkennung: 31010200

Spargel	1013

'Spargel' beschreibt den Bewuchs einer Agrarfläche mit Spargelgewächsen.

Nutzungsartkennung: 31010300

Hanf	1014

'Hanf' beschreibt den Bewuchs einer Agrarfläche mit Nutzhanf.

Nutzungsartkennung: 31010400

Grünland	1020

'Grünland' ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.

Nutzungsartkennung: 31020000

Streuobstwiese	1021

'Streuobstwiese' beschreibt den Bewuchs einer Grünlandfläche mit Obstbäumen.

Nutzungsartkennung: 31020100

Salzweide	1022

'Salzweide' ist eine vom Meer periodisch überflutete Weidefläche, in der eine Salzpflanzenvegetation gedeiht. Dieser Bereich bildet den natürlichen Übergang vom Meer zum Festland.

Nutzungsartkennung: 31020200

Gartenbauland	1030

'Gartenbauland' ist eine Fläche, die dem gewerbsmäßigen Anbau von Gartengewächsen (Gemüse, Obst und Blumen) sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen dient.

Nutzungsartkennung: 31030000

Baumschule	1031

'Baumschule' ist eine Fläche, auf der Holzgewächse aus Samen, Ablegern oder Stecklingen unter mehrmaligem Umpflanzen (Verschulen) gezogen werden.

Nutzungsartkennung: 31030100

Rebfläche	1040

'Rebfläche' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind.

Nutzungsartkennung: 31040000

Obst- und Nussplantage	1050

'Obst- und Nussplantage' ist eine Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst-, Nussbäumen oder -sträuchern bepflanzt

Objektart: AX_Landwirtschaft	Kennung: 43001

ist. Im Unterschied zu Streuobst handelt es sich hierbei um gleichmäßige und dichter angelegte Monokulturen.

Nutzungsartkennung: 31050000

Obst- und Nussbaumplantage	1051

'Obst- und Nussbaumplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst- oder Nussbäumen bepflanzt ist.

Nutzungsartkennung: 31050100

Obst- und Nussstrauchplantage	1052

'Obst- und Nussstrauchplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst- oder Nusssträuchern bepflanzt ist.

Nutzungsartkennung: 31050200

Weihnachtsbaumkultur	1060 (LN)

'Weihnachtsbaumkultur' bezeichnet eine landwirtschaftliche Fläche, die vorrangig mit Weihnachtsbäumen bepflanzt ist.

Nutzungsartkennung: 31060000

Kurzumtriebsplantage	1100

'Kurzumtriebsplantagen' sind Flächen, auf denen Baumarten mit dem Ziel baldiger Holzentnahme angepflanzt werden und deren Bestände eine Umtriebszeit von nicht länger als 20 Jahren haben.

Nutzungsartkennung: 31100000

Brachland	1200

'Brachland' ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird.

Nutzungsartkennung: 31200000

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Landwirtschaft'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

19.4 AX_Wald

Objektart: AX_Wald	Kennung: 43002

Definition:

[E] 'Wald' ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

32000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Nutzung' vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	vegetationsmerkmal	
Kennung:	VEG	
Definition:	'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Vegetationsmerkmal_Wald	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Laubholz	1100
	'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.	
	Nutzungsartkennung: 32510000	
	Nadelholz	1200
	'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.	
	Nutzungsartkennung: 32520000	
	Laub- und Nadelholz	1300

Objektart: AX_Wald		Kennung: 43002
	'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen. Nutzungsartkennung: 32530000	
	Laubholz mit Nadelbäumen	1310
	'Laubholz mit Nadelbäumen' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen. Dabei dominieren die Laubbäume das Erscheinungsbild. Nutzungsartkennung: 32530100	
	Nadelholz mit Laubbäumen	1320
	'Nadelholz mit Laubbäumen' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadel- und Laubbäumen. Dabei dominieren die Nadelbäume das Erscheinungsbild. Nutzungsartkennung: 32530200	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer (Forstabteilungsnummer, Jagenzahl) von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt den Bewuchsstatus von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Wald	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Verjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche	6100

Objektart: AX_Wald		Kennung: 43002
	'Verjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche' bedeutet, dass sich der Wald durch Aufforstung, Naturverjüngung oder durch Anpflanzung neu bildet. Nutzungsartkennung: 32010100, 32020100, 32030100	
	Dauerhaft unbestockt	7100
	'Dauerhaft unbestockt' umfasst alle als Waldflächen geltenden Flächen, auf denen dauerhaft weder Bäume noch sonstige Gehölze stehen, aber stehen könnten. Hierzu zählen z.B. Lichtungen. Nutzungsartkennung: 32010200	
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' beschreibt die Nutzungsart von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Wald	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Forstwirtschaftsfläche	1000 (LN)
	'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäume, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen. Nutzungsartkennung: 32010000	
	Unbewirtschaftet	2000
	'Unbewirtschaftet' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäume, welche nicht bewirtschaftet bzw. nicht wirtschaftlich genutzt wird. Nutzungsartkennung: 32020000	
	Waldbestattungsfläche	3000 (LN)
	'Waldbestattungsfläche' ist eine Fläche im Wald, die zur Bestattung dient oder gedient hat. Nutzungsartkennung: 32030000	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	

Objektart: AX_Wald	Kennung: 43002
Datentyp:	CharacterString

19.5 AX_Gehoelz

Objektart: AX_Gehoelz			Kennung: 43003
Definition:			
[E] 'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.			
Abgeleitet aus:			
AX_TatsaechlicheNutzung			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Landnutzung:			
Ja			
Nutzungsartkennung:			
33000000			
Attributart:			
Bezeichnung:	vegetationsmerkmal		
Kennung:	VEG		
Definition:	'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Gehölz'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Vegetationsmerkmal_Gehoelz		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Latschenkiefer	1400	
	'Latschenkiefer' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Latschenkiefer.		
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Gehölz'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			

Objektart: AX_Gehoelz		Kennung: 43003
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt, welchem Zweck 'Gehölz' dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Gehoelz	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Windschutz	1000
	'Windschutz' ist ein dichter Gehölzbestand, der die angrenzenden Flächen oder Objekte vor Wind schützt.	

19.6 AX_Heide

Objektart: AX_Heide	Kennung: 43004
Definition:	
[E] 'Heide' ist eine Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
34000000	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Heide'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

19.7 AX_Moor

Objektart: AX_Moor	Kennung: 43005
Definition:	
[E] 'Moor' ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht. Torfstich bzw. Torfabbaufläche wird der Objektart 41005 'Tagebau, Grube, Steinbruch' mit AGT 'Torf' zugeordnet.	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
35000000	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Moor'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

19.8 AX_Sumpf

Objektart: AX_Sumpf	Kennung: 43006
Definition:	
[E] 'Sumpf' ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände. Nach Regenfällen kurzzeitig nasse Stellen im Boden werden nicht als 'Sumpf' erfasst.	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
36000000	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sumpf'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

19.9 AX_UnlandVegetationsloseFlaeche

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	Kennung: 43007

Definition:

[E] 'Unland/Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche, die nicht dauerhaft landwirtschaftlich genutzt wird, wie z. B. Fels-, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

37000000

Konsistenzbedingungen:

Die Attributart 'Oberflächenmaterial' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 1000 vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	oberflaechenmaterial	
Kennung:	OFM	
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist die Beschaffenheit des Bodens von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_UnlandVegetationsloseFlaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fels	1010
	'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht.	
	Nutzungsartkennung: 37010100	
	Steine, Schotter	1020
	'Steine, Schotter' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit zerkleinertem Gestein unterschiedlicher Größe bedeckt ist.	

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche		Kennung: 43007
	Nutzungsartkennung: 37010200	
	Geröll	1030
	'Geröll' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit durch fließendes Wasser abgerundeten Gesteinen bedeckt ist.	
	Nutzungsartkennung: 37010300	
	Sand	1040
	'Sand' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit kleinen, losen Gesteinskörnern bedeckt ist.	
	Nutzungsartkennung: 37010400	
	Schnee	1110
	'Schnee' bedeutet, dass die Erdoberfläche für die größte Zeit des Jahres mit Schnee bedeckt ist.	
	Nutzungsartkennung: 37010500	
	Eis, Firn	1120
	'Eis, Firn' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit altem, grobkörnigem, mehrjährigem Schnee im Hochgebirge bedeckt ist, der unter zunehmendem Druck zu Gletschereis wird.	
	Nutzungsartkennung: 37010600	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Unland/VegetationsloseFlaeche'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion ist die erkennbare Art von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_UnlandVegetationsloseFlaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Vegetationslose Fläche	1000
	'Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit.	

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	Kennung: 43007

Nutzungsartkennung: 37010000

Gewässerbegleitfläche 1100

'Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die einem Gewässer zugeordnet wird. Die Gewässerbegleitfläche ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.

Nutzungsartkennung: 37020000

Bebaute Gewässerbegleitfläche 1110

'Bebaute Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine bebaute Fläche, die einem Gewässer zugeordnet wird. Sie ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.

Nutzungsartkennung: 37020100

Unbebaute Gewässerbegleitfläche 1120

'Unbebaute Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einem Gewässer zugeordnet wird. Sie ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.

Nutzungsartkennung: 37020200

Sukzessionsfläche 1200

'Sukzessionsfläche' ist eine Fläche, die dauerhaft aus der landwirtschaftlichen oder sonstigen bisherigen Nutzung herausgenommen ist und die in den Urzustand z. B. Gehölz, Moor, Heide übergeht.

Nutzungsartkennung: 37030000

Naturnahe Fläche 1300

'Naturnahe Fläche' ist eine nicht zum Anbau von Kulturpflanzen genutzte Fläche, die mit Pflanzen bewachsen ist.

Nutzungsartkennung: 37040000

20 Objektartengruppe: Gewässer

20.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Gewässer' und der Kennung '44000' umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
44001	'Fließgewässer'
44002	'Wasserlauf'
44003	'Kanal'
44004	'Gewässerachse'
44005	'Hafenbecken'
44006	'Stehendes Gewässer'
44007	'Meer'

Die Gewässer werden geometrisch begrenzt durch ihre Uferlinie. Dies ist bei 'Meer' die Uferlinie bei mittlerem Tidenhochwasser, bei den sonstigen Gewässern die Uferlinie bei mittlerem Wasserstand.

20.2 Nutzungsartkennung

40000000

20.3 AX_Fliessgewaesser

Objektart: AX_Fliessgewaesser	Kennung: 44001

Definition:

[E] 'Fließgewässer' ist ein geometrisch begrenztes, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert

oder

ein in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, das zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird

oder

ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder in mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

41000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 vorkommen.

Wenn ein Objekt 44001 "Fließgewässer' die Werteart 8300 bei der Attributart 'Funktion' führt, darf die Attributart 'Hydrologisches Merkmal' nicht belegt sein.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die Art von 'Fließgewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Fliessgewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert

Objektart: AX_Fliessgewaesser	Kennung: 44001

Fluss	8200
'Fluss' ist ein natürliches, fließendes Gewässer (ggf. auch mit begradigten, kanalisierten Teilstücken), das wegen seiner Größe und Bedeutung im allgemeinen Sprachgebrauch als Fluss angesprochen wird.	
Nutzungsartkennung: 41010000	
Altwasser	8210
'Altwasser' ist ein Teil eines Fließgewässers, der bei einer Begradigung vom fließenden Gewässer abgeschnitten wurde und wichtiger Lebensraum für z. B. Wasser-vögel, Amphibien und Libellen ist.	
Nutzungsartkennung: 41010100	
Altarm	8220
'Altarm' bezeichnet eine an einem Ende des Fließgewässers abgeschnittene Strecke eines Flusses.	
Nutzungsartkennung: 41010200	
Flussmündungstrichter	8230
'Flussmündungstrichter' ist der Bereich des Flusses im Übergang zum Meer. Er beginnt dort, wo die bis dahin etwa parallel verlaufenden Ufer des Flusses sich trichterförmig zur offenen See hin erweitern. Die Abgrenzungen der Flussmündungstrichter ergeben sich aus dem Bundeswasserstraßengesetz (meerseitig) und den Bekanntmachungen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung sowie höchst-richterlicher Rechtsprechung (binnenseitig).	
Nutzungsartkennung: 41010300	
Kanal	8300 (LN)
'Kanal' bezeichnet einen künstlich angelegten Wasserlauf.	
Nutzungsartkennung: 41020000	
Graben	8400
'Graben' ist ein ständig oder zeitweise fließendes, künstlich angelegtes oder natürliches Gewässer, das im allgemeinen Sprachgebrauch als Graben anzusehen ist.	
Nutzungsartkennung: 41030000	
Fleet	8410
'Fleet' ist die Bezeichnung für eine noch vorhandene, aber stark veränderte oder überhaupt erst künstlich angelegte Wasserverbindung in Hamburg sowie in Bremen - ehemals für einen marschtypischen Entwässerungsgraben genutzte Bezeichnung.	
Nutzungsartkennung: 41030100	
Bach	8500
'Bach' ist ein natürliches, fließendes Gewässer, das wegen seiner geringen Größe und Bedeutung im allgemeinen Sprachgebrauch als Bach anzusehen ist.	

Objektart: AX_Fliessgewaesser		Kennung: 44001
	Nutzungsartkennung: 41040000	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Fließgewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fließgewässer' mit FKT=8300 (Kanal).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Kanal	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Kanal nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Fließgewässer' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_Fliessgewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	

20.4 AX_Wasserlauf

Objektart: AX_Wasserlauf	Kennung: 44002
Definition:	
[E] 'Wasserlauf' ist ein auf oder unter der Erdoberfläche fließendes Gewässer.	
Abgeleitet aus:	
AA_ZUSO	
Objekttyp:	
ZUSO	
Modellarten:	
DLKM	
Konsistenzbedingungen:	
Das ZUSO 44002 'Wasserlauf' besteht aus einem oder mehreren REO 44001 'Fließgewässer' oder einem oder mehreren REO 44004 'Gewässerachse' oder einem oder mehreren REO 44001 'Fließgewässer' und einem oder mehreren REO 44004 'Gewässerachse'. Die zu einem ZUSO 44002 'Wasserlauf' gehörenden REO 44004 'Gewässerachse' führen bei der Attributart 'Fließrichtung' immer den gleichen Wert, entweder 'TRUE' oder 'FALSE'.	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wasserlauf'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	gewaesserkennzahl
Kennung:	GWK
Definition:	'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Wasserlauf'. Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	identnummer
Kennung:	IDN

Objektart: AX_Wasserlauf		Kennung: 44002
Definition:	'Identnummer' ist die von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Wasserlauf'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	schifffahrtskategorie	
Kennung:	SFK	
Definition:	'Schifffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Wasserlauf' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Schifffahrtskategorie	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Binnenwasserstraße	1000
	'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Seewasserstraße	2000
	'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Landesgewässer mit Verkehrsordnung	3000
	'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
Attributart:		
Bezeichnung:	widmung	
Kennung:	WDM	
Definition:	'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Widmung_Wasserlauf	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert

Objektart: AX_Wasserlauf		Kennung: 44002
	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310
	'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	
	Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320
	'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	
	Gewässer II. Ordnung	1330
	'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	
	Gewässer III. Ordnung	1340
	'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.	

Attributart:

Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Wasserlaufs, z. B. "Schwarzer Fluss" für einen Teil der Donau.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Wasserlauf'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

20.5 AX_Kanal

Objektart: AX_Kanal			Kennung: 44003
Definition:			
[E] 'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf.			
Abgeleitet aus:			
AA_ZUSO			
Objekttyp:			
ZUSO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen:			
Das ZUSO 'Kanal' besteht aus einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 oder einem oder mehreren REO 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 oder einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 und einem oder mehreren REO 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 Die zu einem ZUSO 44003 'Kanal' gehörenden REO 44004 'Gewässerachse' führen bei der Attributart 'Fließrichtung' immer den Wert 'FALSE'			
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Kanal'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	widmung		
Kennung:	WDM		
Definition:	'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Widmung_Kanal		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310	

Objektart: AX_Kanal		Kennung: 44003
	'Gewässer I. Ordnung -Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	
	Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320
	'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	
	Gewässer II. Ordnung	1330
	'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	
	Gewässer III. Ordnung	1340
	'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.	

Attributart:

Bezeichnung:	gewaesserkennzahl
Kennung:	GWK
Definition:	'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Kanal'. Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	identnummer
Kennung:	IDN
Definition:	'Identnummer' ist die von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Kanal'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	schifffahrtskategorie
Kennung:	SFK
Definition:	'Schifffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Kanal' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Schifffahrtskategorie_Kanal

Objektart: AX_Kanal		Kennung: 44003
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Binnenwasserstraße	1000
	'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Seewasserstraße	2000
	'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Landesgewässer mit Verkehrsordnung	3000
	'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	

Attributart:

Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Kanals, z. B. "Alte Fahrt" für einen Teil des Dortmund-Ems-Kanals.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Kanal'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

20.6 AX_Gewaesserachse

Objektart: AX_Gewaesserachse		Kennung: 44004
Definition:		
[E] 'Gewässerachse' repräsentiert eine Wasserfläche, die Bestandteil des topologischen Gewässernetzes ist.		
Abgeleitet aus:		
TA_CurveComponent		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
'Gewässerachse' ist Bestandteil des ZUSO 'Wasserlauf', 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 ist Bestandteil des ZUSO 'Kanal'. Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 vorkommen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	breiteDesGewaessers	
Kennung:	BRG	
Definition:	'Breite des Gewässers' ist die Breite von 'Gewässerachse' gemäß Klassenangabe. Die Breite von Gewässern kann sich kontinuierlich ändern. Als 'Breite des Gewässers' ist eine durchschnittliche Breite für einen längeren Streckenabschnitt anzugeben. Als längerer Streckenabschnitt gilt eine Strecke von >= 500 m.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Gewässerachse' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_Gewaesserachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000

Objektart: AX_Gewaesserachse		Kennung: 44004
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	
	Trocken, versiegt	3000
	'Trocken, versiegt' heißt, dass ein Gewässerbett ganzjährig kein Wasser führt.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die Art von 'Gewässerachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Gewaesserachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Kanal	8300
	'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Gewässerachse' mit FKT 8300.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Gewaesserachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Kanal nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	fliessrichtung	
Kennung:	FLR	
Definition:	'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Gewässerachse und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Gewaesserachse		Kennung: 44004
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Boolean	

20.7 AX_Hafenbecken

Objektart: AX_Hafenbecken			Kennung: 44005
Definition:			
[E] 'Hafenbecken' ist ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetrennter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden.			
Abgeleitet aus:			
AX_TatsaechlicheNutzung			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Landnutzung:			
Ja			
Nutzungsartkennung:			
42000000			
Attributart:			
Bezeichnung:	funktion		
Kennung:	FKT		
Definition:	'Funktion' ist die objektiv erkennbare Nutzung von 'Hafenbecken'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Funktion_Hafenbecken		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Sportboothafenbecken	8810	
	'Sportboothafenbecken' sind Wasserflächen, die dem Anlegen und Festmachen von Sportbooten dienen. Nutzungsartkennung: 42010000		
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Hafenbecken'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung		

Objektart: AX_Hafenbecken Kennung: 44005

Attributart:

Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung ' gibt den Nutzerkreis von 'Hafenbecken' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Hafenbecken	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zivil	1000
	'Zivil' bedeutet, dass 'Hafenbecken' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
	Militärisch	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass 'Hafenbecken' nur von Streitkräften genutzt wird.	
	Teils zivil, teils militärisch	3000
	'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet, dass 'Hafenbecken' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.	

20.8 AX_StehendesGewaesser

Objektart: AX_StehendesGewaesser	Kennung: 44006

Definition:

[E] 'Stehendes Gewässer' ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit 'Meer'.

Abgeleitet aus:

AX_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

43000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8640 'Baggersee' vorkommen.

Die Attributart 'Nutzung' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und den Wertearten 8630 'Stausee', 8631 'Speicherbecken' und 8640 'Baggersee' vorkommen.

Die Attributart 'Zustand' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und den Wertearten 8630 'Stausee', 8631 'Speicherbecken' und 8640 'Baggersee' vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die Art von 'Stehendes Gewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_StehendesGewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	See	8610
	'See' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, größere, stehende oder nahezu stehende Wasserfläche, die im allgemeinen Sprachgebrauch als See anzusehen ist. Nutzungsartkennung: 43010000	

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
	Teich	8620
	'Teich' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, stehende oder nahezu stehende Wasserfläche, die im allgemeinen Sprachgebrauch als Teich anzusehen ist. Nutzungsartkennung: 43020000	
	Stausee	8630 (LN)
	'Stausee' ist eine mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer. Nutzungsartkennung: 43010100	
	Speicherbecken	8631 (LN)
	'Speicherbecken' ist eine zeitweise mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer Nutzungsartkennung: 43010101	
	Baggersee	8640
	'Baggersee' ist ein künstlich geschaffenes Gewässer, aus dem Bodenmaterial gefördert wird oder wurde. Nutzungsartkennung: 43010200	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion des Stehenden Gewässers bekannt, aber nicht in der Werteliste aufgeführt ist. Nutzungsartkennung: 43030000	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Stehendes Gewässer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung

Attributart:

Bezeichnung:	seekennzahl
Kennung:	SKZ
Definition:	'Seekennzahl' ist die von der zuständigen Fachstelle vergebene Verschlüsselung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Stehendes Gewässer' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_StehendesGewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend 'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	2000
Attributart:		
Bezeichnung:	widmung	
Kennung:	WDM	
Definition:	'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Widmung_StehendesGewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße 'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	1310
	Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht 'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	1320
	Gewässer II. Ordnung 'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	1330
	Gewässer III. Ordnung 'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.	1340
Attributart:		
Bezeichnung:	schifffahrtskategorie	
Kennung:	SFK	
Definition:	'Schifffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Stehendes Gewässer' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.	

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Schifffahrtskategorie	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Binnenwasserstraße	1000
	'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Seewasserstraße	2000
	'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Landesgewässer mit Verkehrsordnung	3000
	'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Stehendes Gewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Stehendes Gewässer'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	wasserspiegelhoeheInStehendemGewaesser	
Kennung:	WSG	

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
Definition:	'Wasserspiegelhöhe in Stehendem Gewässer’ ist bei Stauseen die Differenz zwischen maximalen Füllstand und der Höhenbezugsfläche, bei allen anderen stehenden Gewässern die Differenz zwischen dem mittleren Wasserstand und der Höhenbezugsfläche, jeweils in Meter, auf Dezimeter gerundet. 'Wasserspiegelhöhe in Stehendem Gewässer' wird nicht bei der Werteart 8631 'Speicherbecken' erfasst.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' gibt die Nutzungsart von 'Stehenden Gewässern' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	AX_Nutzung_StehendesGewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Trinkwasser	1000
	'Trinkwasser' im vorliegenden Sinne bezeichnet Wasser, das für den menschlichen Genuss geeignet ist.	
	Energie	2000
	'Energie' weist die Nutzung eines Stehenden Gewässers zur Energiegewinnung aus.	
	Brauchwasser	3000
	'Brauchwasser' dient spezifischen technischen, gewerblichen, industriellen, landwirtschaftlichen, hauswirtschaftlichen oder ähnlichen Zwecken, ohne dass hierfür Trinkwasserqualität verlangt wird. Hierzu zählen z B. Kesselspeisewasser, Kühlwasser, unterschiedlich aufbereitetes Rohwasser.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Stehenden Gewässern'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_StehendesGewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt	2100

Objektart: AX_StehendesGewaesser	Kennung: 44006
'Außer Betrieb, stillgelegt' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.	
Erweiterung, Neuansiedlung	8000
'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

20.9 AX_Meer

Objektart: AX_Meer	Kennung: 44007
Definition:	
[E] 'Meer' ist die das Festland umgebende Wasserfläche.	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
44000000	
Attributart:	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' ist die objektiv erkennbare Art von 'Meer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Funktion_Meer
Wertearten:	Bezeichnung: Wert
	Küstengewässer: 8710
	'Küstengewässer' ist die Fläche zwischen der Küstenlinie bei mittlerem Hochwasser oder der seewärtigen Begrenzung der oberirdischen Gewässer und der seewärtigen Begrenzung des deutschen Hoheitsgebietes. Dem mittleren Hochwasser ist der mittlere Wasserstand der Ostsee gleichzusetzen.
	Nutzungsartkennung: 44010000
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Meer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Meer		Kennung: 44007
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von der zuständigen Fachbehörde vergebene Verschlüsselung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	tidemerkmal	
Kennung:	TID	
Definition:	'Tidemerkmal' gibt an, ob 'Meer' von den periodischen Wasserstandsänderungen beeinflusst wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Tidemerkmal_Meer	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Mit Tideeinfluss	1000
	'Mit Tideeinfluss' sind periodische Änderungen des Wasserspiegels und horizontale Bewegungen des Wassers, hervorgerufen durch die Massenanziehungs- und Fliehkräfte des Systems Sonne, Mond und Erde in Verbindung mit der Erdrotation.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Meers, z. B. "Deutsche Bucht" für einen Teil der Nordsee.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Meer''.	

Objektart: AX_Meer		Kennung: 44007
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

21 Objektartenbereich: Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben

21.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen
- Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr
- Besondere Angaben zum Gewässer
- Besondere Angaben zum Verkehr
- Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen
- Besondere Eigenschaften von Gewässern
- Besondere Vegetationsmerkmale

Allen Objektarten dieses Objektartenbereichs stehen für das DLKM folgende Eigenschaften zur Verfügung, die an jede Objektart vererbt werden:

Kennung	Name
50001	'AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben' (abstrakte Klasse)
50002	'AX_DQMitDatenerhebung' (Datentyp)
50004	'AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung' (Datentyp)

21.2 AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	Kennung: 50001

Definition:

Eine Mixin-Klasse für alle 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'.

Abstrakt:

Ja

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den nachfolgenden Objekt-/Wertearten geführt werden.

- AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung (51006) mit der 'Bauwerksfunktion' 1460, 1480 und 1650

- AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung (51006) mit der 'Sportart' 1010 bis 1120

- AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung (51009) mit der 'Funktion' 1000 und 2000

- AX_Hafen (52002) mit der 'Hafenkategorie' 1010 bis 1070

- AX_Hafen (52002) mit der 'Nutzung' 1000 bis 3000

- AX_Schleuse (52003)

- AX_WegPfadSteig (53003) mit der 'Art' 1103, 1106, 1107 und 1110

- AX_Bahnverkehrsanlage (53004) mit der 'Bahnhofskategorie' 1010 bis 1030

- AX_Bahnverkehrsanlage (53004) mit dem 'Zustand' 2100 und 4000

- AX_Flugverkehrsanlage (53007) mit der 'Art' 1310 bis 1330 und 5560

- AX_Flugverkehrsanlage (53007) mit dem 'Zustand' 2100 und 4000

- AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr (53008) mit der 'Art' 1460 und 1470

- AX_BauwerkImGewaesserbereich (53009) mit der 'Bauwerksfunktion' 2020

- AX_Vegetationsmerkmal (54001) mit dem 'Bewuchs' 1300

- AX_Vegetationsmerkmal (54001) mit der 'Funktion' 1000

- AX_Polder (55003)

Wenn die vorstehenden Objekt-/Wertearten geführt werden, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.

Attributart:

Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung
Kennung:	EDU
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		Kennung: 50001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
	Erfassung eines neuen Objektes	3000
	'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderungen in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt haben. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
	Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes	4000
	'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

21.3 AX_DQMitDatenerhebung

Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung		Kennung: 50002
Definition:		
Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Wird eine Quelle 'source' zu einem Prozesschritt angegeben, so wird diese in den 'LI_ProcessStep' eingebettet, um eine Zuordnung zu ermöglichen. Sofern eine Stelle zu einer Erhebung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben. In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss. Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.		
Attributart:		
Bezeichnung:	herkunft	
Kennung:	DPL	
Definition:	'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung. Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über LI_ProcessStep- und LI_Source-Elemente. Die Erhebungsstelle wird in einem LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert. Die Datenerhebung wird in einem LI_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX_Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung	

21.4 AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung		Kennung: 50004
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung_Description	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
Attributart:		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
Attributart:		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CI_Responsibility	
Attributart:		
Bezeichnung:	source	
Kennung:	SRC	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung		Kennung: 50004
Datentyp:	AX_Datenerhebung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Aus Katastervermessung ermittelt	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgrund Anforderungen mit Netzanschluss ermittelt	1100
	Aufgrund Anforderungen mit Bezug zur Flurstücksgrenze ermittelt	1200
	Aus sonstiger Vermessung ermittelt	1900
	Aus Luftbildmessung oder Fernerkundungsdaten ermittelt	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt	4000
	Aus Katasterzahlen für graphische Zwecke ermittelt	4100
	Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4210
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4220
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4230
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4240
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4250
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert	4300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4310
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4320
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4330
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4340
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4350

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung		Kennung: 50004
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit sonstigen geometrischen Bedingungen und bzw. oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000)	4360
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	4370
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit sonstigen geometrischen Bedingungen und bzw. oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000)	4380
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	4390
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren Grunddatenbestand: DLKM	9998 (G)
	Sonstiges	9999

22 Objektartengruppe: Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen

22.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen' und der Kennung '51000' umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
51001	'Turm'
51002	'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'
51003	'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'
51004	'Transportanlage'
51005	'Leitung'
51006	'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'
51007	'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'
51008	'Heilquelle, Gasquelle'
51009	'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'
51010	'Einrichtung in öffentlichen Bereichen'
51011	'Besonderer Bauwerkspunkt'

22.2 AX_Turm

Objektart: AX_Turm	Kennung: 51001

Definition:

[E] 'Turm' ist ein hoch aufragendes, auf einer verhältnismäßig kleinen Fläche stehendes Bauwerk.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

Als Geometrietyp ist nur die Flächengeometrie zugelassen.

Attributart:

Bezeichnung:	dachform	
Kennung:	DAF	
Definition:	'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dachform	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Flachdach	1000
	'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nureine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.	
	Pultdach	2100
	Ein 'Pultdach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pultdaches beträgt mindestens 10°.	
	Versetztes Pultdach	2200
	Ein 'versetztes Pultdach' besteht aus zwei Pultdächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.	
	Satteldach	3100
	Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.	
	Walmdach	3200

Objektart: AX_Turm	Kennung: 51001

Ein 'Walmdach' hat nicht nur auf der Traufseite, sondern auch auf der Giebelseite geneigte Dachflächen, die als Walm bezeichnet werden. Ein vollständiger Walm ersetzt den Giebel und hat eine einheitliche Traufhöhe, das Dach hat also an allen vier Seiten Schrägen. In Abgrenzung zum Zeltdach besitzt ein Walmdach immer einen Dachfirst.

Krüppelwalmdach	3300

Ein Walm, dessen Traufe oberhalb der Traufe des Hauptdaches liegt, bildet ein 'Krüppelwalmdach'. Es bleibt ein trapezförmiger Restgiebel erhalten.

Mansardendach	3400

Bei der Dachform 'Mansardendach' sind die Dachflächen im unteren Bereich abgeknickt, so dass die untere Dachfläche über eine wesentlich steilere Neigung verfügt als die obere.

Zeltdach	3500

Ein 'Zeltdach' zeichnet sich durch mindestens drei gegeneinander geneigte Dachflächen aus, die in einer Spitze zusammenlaufen. Abgrenzung zum Turmdach: Neigung des Zeltdachs < 45°.

Kegeldach	3600

Ein 'Kegeldach' ist eine Dachform, die einem Kreiskegel entspricht.

Kuppeldach	3700

Ein 'Kuppeldach' beschreibt eine halbkugel- oder glockenförmige Dachform.

Sheddach	3800

Ein 'Sheddach' ist eine Dachform, bei der mehrere gleichartige pult- oder satteldachartige Dachaufbauten hintereinander angereiht werden.

Bogendach	3900

Ein 'Bogendach' besitzt eine Wölbung die kreis- oder elliptische Formen annehmen kann.

Turmdach	4000

Ein 'Turmdach' ist ein Zeltdach mit einer Neigung von mehr als 45°.

Mischform	5000

Die Dachform 'Mischform' setzt sich aus mehreren Standarddachformen zusammen, wobei keine Dachform überwiegt.

Sonstiges	9999

'Sonstiges' Dach ist eine Dachform, die auch durch eine Zerlegung in Standarddachformen nicht modelliert werden kann.

Attributart:

Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Turm'.

Objektart: AX_Turm		Kennung: 51001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..2	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_Turm	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserturm	1001
	'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Wasserdruckes gespeichert wird.	
	Kirchturm, Glockenturm	1002
	'Kirchturm, Glockenturm' ist ein freistehender Turm, der die Glockenstube mit den Glocken aufnimmt.	
	Aussichtsturm	1003
	'Aussichtsturm' ist ein Bauwerk, das ausschließlich der Fernsicht dient.	
	Kontrollturm	1004
	'Kontrollturm' (Tower) ist ein Bauwerk auf dem Fluggelände, in dem die für die Lenkung und Überwachung des Flugverkehrs erforderlichen Anlagen und Einrichtungen untergebracht sind.	
	Kühlturm	1005
	'Kühlturm' ist eine turmartige Kühlanlage (Nass- oder Trockenkühlturm), in der erwärmtes Kühlwasser insbesondere von Kraftwerken rückgekühlt wird.	
	Leuchtturm	1006
	'Leuchtturm' ist ein als Schifffahrtszeichen errichteter hoher Turm.	
	Feuerwachturm	1007
	'Feuerwachturm' ist ein Turm, der zum Erkennen von Gefahren (Feuer) dient.	
	Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm	1008
	'Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm' ist ein Bauwerk, ausgerüstet mit Sende - und Empfangsantennen zum Übertragen und Empfangen von Nachrichten aller Arten von Telekommunikation.	
	Stadt-, Torturm	1009
	'Stadtturm' ist ein historischer Turm, der das Stadtbild prägt. 'Torturm' ist der auf einem Tor stehende Turm, wobei das Tor allein stehen oder in eine Befestigungsanlage eingebunden sein kann.	
	Förderturm	1010
	'Förderturm' ist ein Turm über einem Schacht. An Förderseile, die über Seilscheiben im Turm geführt werden, werden Lasten in den Schacht gesenkt oder aus dem Schacht gehoben.	
	Bohrturm	1011

Objektart: AX_Turm		Kennung: 51001
	'Bohrturm' ist ein zur Gewinnung von Erdöl, Erdgas oder Sole verwendetes, meist aus einer Stahlkonstruktion bestehendes Gerüst, in dem das Bohrgestänge aufgehängt ist.	
	Schloss-, Burgturm	1012
	'Schloss-, Burgturm' ist ein Turm innerhalb einer Schloss- bzw. einer Burganlage, auch Bergfried genannt.	
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998
	'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass zum Zeitpunkt der Erhebung keine Funktion zuweisbar war.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt. Aufgesetzte Anlagen (z.B. Antenne) zählen nicht zur Objekthöhe. Bei mehrfacher Bauwerksfunktion wird immer bis zum höchsten Punkt des Turms gemessen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Turm'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Turm'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Turm	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX_Turm		Kennung: 51001
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Turm nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Verfallen, zerstört	2200
	'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Turmes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.	

Relationsart:

Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	51001-12002
Definition:	'Turm' zeigt auf eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer
Inverse Relationsart:	weistZum

22.3 AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002

Definition:

[E] 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' ist ein Bauwerk oder eine Anlage, die überwiegend industriellen und gewerblichen Zwecken dient oder Einrichtung an Ver- und Entsorgungsleitungen ist.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Attributart:

Bezeichnung:	bauwerksfunktion	
Kennung:	BWF	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Klärbecken	1210
	'Klärbecken' ist ein künstlich errichtetes Becken oder eine Geländevertiefung, in der Feststoffe aus einer Flüssigkeit ausgefällt werden.	
	Biogasanlage	1215
	'Biogasanlage' ist eine Anlage, in der aus Biomasse Gas erzeugt wird.	
	Windrad	1220
	'Windrad' ist ein mit Flügeln besetztes Rad, das durch Wind in Rotation versetzt wird und mit Hilfe eines eingebauten Generators elektrische Energie erzeugt.	
	Solarzellen	1230
	'Solarzellen' sind Flächenelemente aus Halbleitern, die die Energie der Sonnenstrahlen in elektrische Energie umwandeln.	
	Wasserrad	1240
	'Wasserrad' ist ein mit Schaufeln oder Zellen besetztes Rad, das die Energie des strömenden Wassers zum Antrieb, besonders von Mühlen, ausnutzt oder zum Schöpfen von Wasser (Schöpfrad) genutzt wird.	

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002
Mast	1250
'Mast' ist eine senkrecht stehende Konstruktion mit stützender oder tragender Funktion.	
Freileitungsmast	1251
'Freileitungsmast' ist ein Mast, an dem Hochspannungsleitungen befestigt sind.	
Funkmast	1260
'Funkmast' ist ein Mast mit Vorrichtungen zum Empfangen, Umformen und Weitersenden von elektromagnetischen Wellen.	
Antenne	1270
'Antenne' ist eine Vorrichtung zum Empfang oder zur Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen.	
Funknavigationsanlage	1275
'Funknavigationsanlage' ist eine Vorrichtung zur Verkehrssicherung.	
Radioteleskop	1280
'Radioteleskop' ist ein Bauwerk mit einer Parabolantenne für den Empfang und/oder das Senden von elektromagnetischer Strahlung aus dem/in das Weltall.	
Schornstein	1290
'Schornstein' ist ein freistehend senkrecht hochgeführter Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.	
Stollenmundloch	1310
'Stollenmundloch' ist der Eingang eines unterirdischen Gangs, der annähernd horizontal von der Erdoberfläche in das Gebirge führt.	
Schachtöffnung	1320
'Schachtöffnung' ist der Eingang auf der Erdoberfläche zu einem Schacht.	
Kran	1330
'Kran' ist eine Vorrichtung, die aus einer fahrbaren oder ortsfesten Konstruktion besteht und die zum Heben von Lasten benutzt wird.	
Drehkran	1331
Portalkran	1332
Laufkran, Brückenlaufkran	1333
Trockendock	1340
'Trockendock' ist eine Anlage in Werften und Häfen, in der das Schiff zum Ausbessern aus dem Wasser genommen wird.	
Hochofen	1350
'Hochofen' ist ein hoher Schachtofen zum Schmelzen von Eisenerz.	
Merkzeichen, Merkstein	1360

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe		Kennung: 51002
	Hydrant	1370
	Oberflurhydrant	1371
	Unterflurhydrant	1372
	Schieberkappe	1380
	Einsteigeschacht	1390
	Umformer	1400
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt. Der höchste Punkt bei BWF 1220 'Windrad' ist der höchste Punkt, den ein Rotorblatt erreicht.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002
'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Verfallen, zerstört	2200
'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.	
Offen	4100
'Offen' bedeutet, dass 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' allgemein zugänglich ist.	
Verschlossen	4200
'Verschlossen' bedeutet, dass 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' nicht allgemein zugänglich ist.	

22.4 AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk

Objektart: AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk	Kennung: 51003

Definition:

[E] 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' ist ein Bauwerk zum Aufbewahren von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Erlaubte Geometrietypen sind Punkt- und Flächengeometrie.

Attributart:

Bezeichnung:	bauwerksfunktion	
Kennung:	BWF	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Silo	1201
	'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grüngut).	
	Fülltrichter	1202
	Bunker	1203
	'Bunker' ist ein Bauwerk, in dem Schüttgut gelagert wird.	
	Getreideheber	1204
	Tank	1205
	'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.	
	Gasometer	1206
	'Gasometer' ist ein volumenveränderbarer Niederdruckbehälter für Gas.	
	Sonstiges	9999

Objektart: AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk		Kennung: 51003
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	
Attributart:		
Bezeichnung:	speicherinhalt	
Kennung:	SPE	
Definition:	'Speicherinhalt' gibt an, welches Produkt gelagert oder gespeichert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Speicherinhalt_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erze	1000
	'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische gelagert werden.	
	Treib- und Brennstoffe	1100
	'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen gelagert werden.	
	Erdöl	1110
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gelagert wird.	
	Gas	1120
	'Gas' ist eine gasförmige oder flüssige Substanz, die gespeichert wird.	

Objektart: AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk		Kennung: 51003
	Wasser	1130
	'Wasser' ist die chemische Verbindung von Sauerstoff und Wasserstoff, die gespeichert wird.	
	Gülle	1140
	'Gülle' ist ein Stoffgemisch, hauptsächlich aus Urin und Kot landwirtschaftlicher Nutztiere, das gelagert wird.	
	Baustoffe	1200
	'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die gelagert werden.	
	Chemikalien	1300
	'Chemikalien' sind Werkstoffe organischen oder anorganischen Ursprungs, die gespeichert werden.	
	Lebensmittel	1500
	'Lebensmittel' sind alle Nahrungs- und Genussmittel für Menschen, die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.	
	Getreide	1501
	'Getreide' sind die trockenen Kornfrüchte (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer), die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.	
	Futtermittel	1510
	'Futtermittel' sind die als Tiernahrung dienenden pflanzlichen oder tierischen Stoffe, die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass der Speicherinhalt bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche
Kennung:	OFL
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' zur Erdoberfläche.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk

Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
	'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich der Vorratsbehälter bzw. das Speicherbauwerk unter der Erdoberfläche befindet.	
	Aufgeständert	1400
	'Aufgeständert' bedeutet, dass der Vorratsbehälter bzw. das Speicherbauwerk auf Stützen steht.	

22.5 AX_Transportanlage

Objektart: AX_Transportanlage			Kennung: 51004
Definition:			
[E] 'Transportanlage' ist eine Anlage zur Förderung oder zum Transport von Flüssigkeiten, Gasen und Gütern.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen DLKM:			
Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Liniengeometrie zugelassen.			
Die Attributart 'Produkt' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1101 und 1103 vorkommen.			
Attributart:			
Bezeichnung:	bauwerksfunktion		
Kennung:	BWF		
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Transportanlage'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_Transportanlage		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Rohrleitung, Pipeline	1101	
	'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.		
	Förderband, Bandstraße	1102	
	'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.		
	Pumpe	1103	
	'Pumpe' ist eine Vorrichtung zum An-, Absaugen oder Injizieren von Flüssigkeiten oder Gasen; Verdichtungsstation für Gase.		
Attributart:			
Bezeichnung:	produkt		
Kennung:	PRO		

Objektart: AX_Transportanlage		Kennung: 51004
Definition:	'Produkt' gibt an, welches Produkt transportiert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Produkt_Transportanlage	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erdöl	1110
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert oder transportiert wird.	
	Gas	1120
	'Gas' ist eine gasförmige und brennbare Materie, die gefördert oder transportiert wird.	
	Wasser	1130
	'Wasser' ist die chemische Verbindung von Wasserstoff mit Sauerstoff, die gefördert oder transportiert wird.	
	Trinkwasser	1131
	'Trinkwasser' ist ein für den menschlichen Genuss und Gebrauch geeignetes Wasser, das transportiert wird.	
	Brauchwasser	1132
	'Brauchwasser' ist ein für technische u. a. Zwecke verwendetes Wasser, das transportiert wird.	
	Abwasser	1133
	'Abwasser' ist ein verunreinigtes Wasser aus Haushaltungen, Gewerbe- und Industriebetrieben sowie Niederschlagswasser, das transportiert wird.	
	Fernwärme	1140
	'Fernwärme' bezeichnet eine Wärmelieferung zur Heizung von Gebäuden mit Warmwasser.	
Attributart:		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Transportanlage' zur Erdoberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_Transportanlage	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200

Objektart: AX_Transportanlage	Kennung: 51004
'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich die Transportanlage unter der Erdoberfläche befindet.	
Aufgeständert	1400
'Aufgeständert' bedeutet, dass eine Transportanlage durch Tragwerke (Stützen, Pfeiler) über das Niveau der Erdoberfläche geführt wird, um z.B. Hindernisse zu überwinden.	
Unter der Wasseroberfläche	1700
'Unter der Wasseroberfläche' bedeutet, dass sich eine Transportanlage unter der Wasseroberfläche befindet.	

22.6 AX_Leitung

Objektart: AX_Leitung			Kennung: 51005
Definition:			
[E] 'Leitung' ist eine aus Drähten oder Fasern hergestellte Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_KontinuierlichesLinienobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	bauwerksfunktion		
Kennung:	BWF		
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Leitung'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_Leitung		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Freileitung	1110	
	'Freileitung' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte oberirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.		
	Erdkabel	1111	
	'Erdkabel' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte unterirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und/oder zur Übertragung von elektrischen Signalen.		
Attributart:			
Bezeichnung:	spannungsebene		
Kennung:	SPG		
Definition:	'Spannungsebene' beschreibt den höchsten vorkommenden Wert in Kilovolt.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	Voltage		

22.7 AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	Kennung: 51006

Definition:

[E] 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung' ist ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung von Sport-, Freizeit- und Erholungsaktivitäten.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Sportart' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1410, 1411, 1412, 1420, 1440, 1441 und 1442 vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	bauwerksfunktion	
Kennung:	BWF	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_BauwerksfunktionBauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Spielfeld	1410
	'Spielfeld' ist eine abgegrenzte, markierte Fläche, auf der die Sportart unmittelbar ausgeübt wird, z.B. die einzelnen Fußballfelder (Hauptplatz und Trainingsplätze) einer größeren Anlage oder die Trainings-/Reitplätze i. V. m. Reitsport. Die zusammenhängenden Spielflächen innerhalb einer Tennisanlage werden zu einem Spielfeld zusammengefasst.	
	Hartplatz	1411
	Rasenplatz	1412
	Rennbahn, Laufbahn, Geläuf	1420
	'Rennbahn, Laufbahn, Geläuf' ist eine je nach Art des Rennens verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der das Rennen stattfindet.	
	Zuschauertribüne	1430
	'Zuschauertribüne' ist ein großes Gerüst oder ein festes, meist überdachtes Bauwerk mit ansteigenden Sitz- oder Stehplatzreihen für Zuschauer.	

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	Kennung: 51006
Zuschauertribüne, überdacht	1431
'Zuschauertribüne, überdacht' bedeutet, dass 'Zuschauertribüne' mit einer Dachfläche ausgestattet ist.	
Zuschauertribüne, nicht überdacht	1432
'Zuschauertribüne, nicht überdacht' bedeutet, dass die Zuschauertribüne keine Dachfläche besitzt.	
Stadion	1440
'Stadion' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient.	
Stadion, überdacht	1441
'Stadion, überdacht' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient und ganz oder nahezu ganz überdacht ist.	
Stadion, nicht überdacht	1442
'Stadion, nicht überdacht' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient, aber ohne Dachflächen ist.	
Schwimmbecken	1450
'Schwimmbecken' ist ein mit Wasser gefülltes Becken zum Schwimmen oder Baden.	
Liegewiese	1460
Sprungschanze (Anlauf)	1470
'Sprungschanze (Anlauf)' ist eine Anlage zum Skispringen mit einer stark abschüssigen, in einem Absprungtisch endenden Bahn zum Anlauf nehmen.	
Schießanlage	1480
'Schießanlage' ist eine Anlage mit Schießbahnen für Schießübungen oder sportliche Wettbewerbe.	
Gradierwerk	1490
'Gradierwerk' ist ein mit Reisig bedecktes Gerüst, über das Sole rieselt, die durch erhöhte Verdunstung konzentriert wird.	
Wildgehege	1510
'Wildgehege' ist ein eingezäuntes Areal, in dem Wild waidgerecht betreut wird oder beobachtet werden kann.	
Wassersportanlage	1650
'Wassersportanlage' bezeichnet ein Areal welches beispielsweise zum Rudern, Segeln oder für Wasserski genutzt wird.	
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.	

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	Kennung: 51006

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	sportart
Kennung:	SPO
Definition:	'Sportart' beschreibt, welche Sportarten ausgeübt werden können.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Sportart_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Wertearten:

Bezeichnung	Wert
Ballsport	1010
'Ballsport' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung des Ballsports genutzt wird.	
Fußball	1011
'Fußball' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zum Fußball spielen genutzt wird.	
Leichtathletik	1020
'Leichtathletik' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung verschiedener Leichtathletikdisziplinen genutzt wird.	
Tennis	1030
'Tennis' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zum Tennis spielen genutzt wird.	
Reiten	1040
'Reiten' bedeutet, dass ein Stadion, ein Spielfeld oder eine Rennbahn zur Ausübung des Reitsports genutzt wird.	
Schwimmen	1050
'Schwimmen' bedeutet, dass ein Stadion zum Schwimmen genutzt wird.	
Ski	1060
'Ski' bedeutet, dass ein Stadion zur Ausübung des Skisports genutzt wird.	
Eissport, Rollschuhlaufen	1070

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	Kennung: 51006

'Eissport, Rollschuhlaufen' bedeutet, dass ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung des Eis- oder des Rollschuhsports genutzt wird.	
Eislauf, Eishockey	1071
'Eislauf, Eishockey' bedeutet, dass ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung des Eissports genutzt wird.	
Rollschuhlaufen	1072
'Rollschuhlaufen' bedeutet, dass ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung des Rollschuhsports genutzt wird.	
Skating	1080
'Skating' bedeutet, dass eine Laufbahn zum Skaten genutzt wird.	
Motorrennsport	1090
'Motorrennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Motorrennsports genutzt wird.	
Radsport	1100
'Radsport' bedeutet, dass ein Stadion oder eine Rennbahn zur Ausübung des Radsports genutzt wird.	
Pferderennsport	1110
'Pferderennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Pferderennsports genutzt wird.	
Hundesport	1120
'Hundesport' sind Sportanlagen für Hunde, die dem Training, Ausbildung, aber auch dem Wettkampf (keine Hunderennen!) dienen.	

Attributart:

Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe

22.8 AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung	Kennung: 51007

Definition:

[E] 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung von geschichtlicher Bedeutung.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Attributart:

Bezeichnung:	archaeologischerTyp	
Kennung:	ATP	
Definition:	'Archäologischer Typ' beschreibt die Art von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArchaeologischerTyp_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Grab	1000
	'Grab' ist eine künstlich geschaffene Bestattungsstätte unter, auf oder über der Erdoberfläche.	
	Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)	1010
	'Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)' ist ein Grab mit Steineinbau, d. h. es ist ein aus großen Steinen (z.B. Findlingen) errichteter Grabbau.	
	Grabhügel (Hügelgrab)	1020
	'Grabhügel (Hügelgrab)' ist ein meist runder oder ovaler Hügel, der über einer ur- oder frühgeschichtlichen Bestattung aus Erde aufgeschüttet oder aus Plaggen aufgeschichtet wurde.	
	Historische Wasserleitung	1100
	'Historische Wasserleitung' ist ein meist offenes System von Gräben, Kunstgräben und Kanälen, in dem Wasser transportiert wird.	
	Aquädukt	1110
	'Aquädukt' ist ein brückenartiges Steinbauwerk zur Überführung von Freispiegel-Wasserleitungen mit natürlichem Gefälle über Täler oder andere Bodenunebenheiten.	

Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung	Kennung: 51007
Befestigung (Wall, Graben)	1200
'Befestigung (Wall, Graben)' ist ein aus Erde aufgeschütteter Grenz-, Schutz- oder Stadtwall. Zu der Befestigung (Wall) zählen auch Limes und Landwehr.	
Wachturm (römisch), Warte	1210
'Wachtturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.	
Steinmal	1300
'Steinmal' ist eine kultische oder rechtliche Kennzeichnung, bestehend aus einzelnen oder Gruppen von Steinen.	
Befestigung (Burgruine)	1400
'Befestigung (Burgruine)' ist eine künstliche Anlage zur Sicherung von Leben und Gut.	
Burg (Fliehburg, Ringwall)	1410
'Burg (Fliehburg, Ringwall)' ist eine ur- oder frühgeschichtliche runde, ovale oder an Gegebenheiten des Geländes (Böschungskanten) angepasste Befestigungsanlage, die aus einem Erdwall mit oder ohne Holzeinbauten besteht.	
Schanze	1420
'Schanze' ist eine mittelalterliche oder neuzeitliche, in der Regel geschlossene, quadratische, rechteckige oder sternförmige Wallanlage mit Außengraben.	
Lager	1430
'Lager' ist die Bezeichnung für ein befestigtes Truppenlager in der Römer- oder in der Neuzeit (z.B. bei Belagerungen im 30 jährigen Krieg).	
Historische Mauer	1500
'Historische Mauer' ist eine Mauer mit kulturgeschichtlicher Bedeutung.	
Stadtmauer	1510
Sonstige historische Mauer	1520
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass der archäologische Typ bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung		Kennung: 51007
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

22.9 AX_HeilquelleGasquelle

Objektart: AX_HeilquelleGasquelle		Kennung: 51008
Definition:		
[E] 'Heilquelle, Gasquelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Heilwasser oder Gas.		
Abgeleitet aus:		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		
AU_Punktobjekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' charakterisiert die Heilquelle, Gasquelle.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_HeilquelleGasquelle	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Heilquelle	4010
	Gasquelle, Mofette	4020
Attributart:		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologische Merkmal' gibt die Schüttungsverhältnisse von Heilquelle, Gasquelle an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_HeilquelleGasquelle	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Ständig schüttend	4000
	Nicht ständig schüttend	5000
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	

Objektart: AX_HeilquelleGasquelle		Kennung: 51008
Definition:	'Name' ist die der Objektart zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

22.10 AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009

Definition:

[E] 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung, das/die nicht zu den anderen Objektarten der Objektartengruppe Bauwerke und Einrichtungen gehört.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Hydrologisches Merkmal' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1780, 1781 und 1783 vorkommen.

Die Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1700, 1701, 1702, 1703, 1720, 1721, 1722, 1723 und 1790 vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	bauwerksfunktion	
Kennung:	BWF	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Überdachung	1610
	Überdachungen sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Werteart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.	
	Carport	1611
	Carports sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Werteart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.	
	Treppe	1620
	'Treppe' ist ein stufenförmiges Bauwerk zur Überwindung von Höhenunterschieden.	
	Freitreppe	1621

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009
Rolltreppe	1622
Treppenunterkante	1630
Kellereingang	1640
'Kellereingang' ist der Eingang zu einem unterirdischen Vorratsraum außerhalb von Gebäuden.	
Rampe	1650
Terrasse	1670
Es werden nur unterkellerte Terrassen erfasst.	
Mauer	1700
'Mauer' ist ein freistehendes, langgestrecktes Bauwerk, das aus Natur- bzw. Kunststeinen oder anderen Materialien besteht.	
Mauerkante, rechts	1701
Mauerkante, links	1702
Mauermitte	1703
Stützmauer	1720
'Stützmauer' ist eine zum Stützen von Erdreich dienende Mauer.	
Stützmauer, rechts	1721
Stützmauer, links	1722
Stützmauermitte	1723
Zaun	1740
'Zaun' ist eine Abgrenzung oder Einfriedung aus Holz- oder Metallstäben oder aus Draht bzw. Drahtgeflecht.	
Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild	1750
'Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild' ist ein zum Gedenken errichtete Anlage oder Bauwerk an eine Person, ein Ereignis oder eine plastische Darstellung.	
Bildstock, Wegekreuz, Gipfelkreuz	1760
'Bildstock, Wegekreuz, Gipfelkreuz' ist ein frei stehendes Mal aus Holz oder Stein, das in einem tabernakelartigen Aufbau ein Kruzifix oder eine Heiligendarstellung enthält und als Andachtsbild, als Erinnerung an Verstorbene oder als Sühnemal errichtet wurde; ist ein errichtetes Kreuz z.B. an Wegen; ist ein Kreuz auf dem Gipfel eines Berges.	
Bildstock	1761
Wegekreuz	1762
Gipfelkreuz	1763
Meilenstein, historischer Grenzstein	1770
'Meilenstein, historischer Grenzstein' sind Steine von kulturgeschichtlicher Bedeutung, die am Rande von Verkehrswegen aufgestellt sind und Entfernungen in unterschiedlichen Maßeinheiten (z. B. Meilen,	

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009

Kilometer oder Stunden) angeben oder als Grenzsteine vergangene Eigentumsverhältnisse dokumentieren.	
Brunnen	1780
'Brunnen' ist eine Anlage zur Gewinnung von Grundwasser bzw. ein architektonisch ausgestaltetes Bauwerk mit Becken zum Auffangen von Wasser.	
Brunnen (Trinkwasserversorgung)	1781
'Brunnen (Trinkwasserversorgung)' bedeutet, dass in dem Brunnen ausschließlich Trinkwasser gewonnen wird.	
Springbrunnen, Zierbrunnen	1782
Ziehbrunnen	1783
Spundwand	1790
'Spundwand' ist ein Sicherungsbauwerk (wasserdichte Wand) aus miteinander verbundenen schmalen, langen Holz-, Stahl- oder Stahlbetonbohlen zum Schutz gegen das Außenwasser. Die Bohlen werden horizontal hinter Pfählen (Bohlwand) oder vertikal als Spundwand eingebaut und meist rückwärtig verankert.	
Höckerlinie	1791
'Höckerlinie' bezeichnet die ehemalige Panzersperre Westwall.	
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe

Attributart:

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung		Kennung: 51009
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Ständig Wasser führend	1000
	'Ständig Wasser führend' heißt, dass der Brunnen ganzjährig Wasser führt.	
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass der Brunnen nicht ganzjährig Wasser führt.	
	Trocken, versiegt	3000
	'Trocken, versiegt' heißt, dass der Brunnen ganzjährig kein Wasser führt.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt, welchem Zweck das Bauwerk dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Bauwerk	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Hochwasser-, Sturmflutschutz	1000
	'Hochwasser-, Sturmflutschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.	
	Lärmschutz	2000
	'Lärmschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Lärmemissionen dient.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung		Kennung: 51009
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

Attributart:

Bezeichnung:	dachform	
Kennung:	DAF	
Definition:	'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dachform	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Flachdach	1000
	'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nureine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.	
	Pultdach	2100
	Ein 'Pultdach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pultdaches beträgt mindestens 10°.	
	Versetztes Pultdach	2200
	Ein 'versetztes Pultdach' besteht aus zwei Pultdächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.	
	Satteldach	3100
	Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.	
	Walmdach	3200
	Ein 'Walmdach' hat nicht nur auf der Traufseite, sondern auch auf der Giebelseite geneigte Dachflächen, die als Walm bezeichnet werden. Ein vollständiger Walm ersetzt den Giebel und hat eine einheitliche Traufhöhe, das Dach hat also an allen vier Seiten Schrägen. In Abgrenzung zum Zeltdach besitzt ein Walmdach immer einen Dachfirst.	
	Krüppelwalmdach	3300
	Ein Walm, dessen Traufe oberhalb der Traufe des Hauptdaches liegt, bildet ein 'Krüppelwalmdach'. Es bleibt ein trapezförmiger Restgiebel erhalten.	
	Mansardendach	3400
	Bei der Dachform 'Mansardendach' sind die Dachflächen im unteren Bereich abgeknickt, so dass die untere Dachfläche über eine wesentlich steilere Neigung verfügt als die obere.	
	Zeltdach	3500

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009

Ein 'Zeltdach' zeichnet sich durch mindestens drei gegeneinander geneigte Dachflächen aus, die in einer Spitze zusammenlaufen. Abgrenzung zum Turmdach: Neigung des Zeltdachs < 45°.	
Kegeldach	3600
Ein 'Kegeldach' ist eine Dachform, die einem Kreiskegel entspricht.	
Kuppeldach	3700
Ein 'Kuppeldach' beschreibt eine halbkugel- oder glockenförmige Dachform.	
Sheddach	3800
Ein 'Sheddach' ist eine Dachform, bei der mehrere gleichartige pult- oder satteldachartige Dachaufbauten hintereinander angereiht werden.	
Bogendach	3900
Ein 'Bogendach' besitzt eine Wölbung die kreis- oder elliptische Formen annehmen kann.	
Turmdach	4000
Ein 'Turmdach' ist ein Zeltdach mit einer Neigung von mehr als 45°.	
Mischform	5000
Die Dachform 'Mischform' setzt sich aus mehreren Standarddachformen zusammen, wobei keine Dachform überwiegt.	
Sonstiges	9999
'Sonstiges' Dach ist eine Dachform, die auch durch eine Zerlegung in Standarddachformen nicht modelliert werden kann.	

Relationsart:

Bezeichnung:	gehoertZuBauwerk
Kennung:	51009-50001
Definition:	'AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem anderen Bauwerk zugeordnet werden.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

Relationsart:

Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	51009-31001
Definition:	'AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem Gebäude zugeordnet werden, soweit dies fachlich erforderlich ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Gebaeude

22.11 AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen

Objektart: AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen	Kennung: 51010

Definition:

[E] 'Einrichtung in öffentlichen Bereichen' sind Gegenstände und Einrichtungen verschiedenster Art in öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Bereichen (z. B. Straßen, Parkanlagen).

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Die Attributart 'Kilometerangabe' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Werteart 1410 vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' beschreibt die Art der baulichen Anlage.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_EinrichtungInOeffentlichenBereichen	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Kommunikationseinrichtung	1100
	Fernsprechhäuschen	1110
	Briefkasten	1120
	Notrufeinrichtung	1130
	Feuermelder	1140
	Polizeirufsäule	1150
	Kabelkasten, Schaltkasten	1200
	Verkehrszeichen	1300
	Verkehrsampel	1310
	Freistehende Hinweistafel, -zeichen	1320
	Wegweiser von besonderer Bedeutung	1330
	Freistehende Warntafel	1340

Objektart: AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen		Kennung: 51010
	Bushaltestelle	1350
	Markierungshinweise, -steine	1400
	Kilometerstein, -tafel	1410
	'Kilometerstein, -tafel' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Autobahnen oder Schienenbahnen der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z. B. Kilometerstein) repräsentiert wird.	
	Ortsdurchfahrtsstein	1420
	Fischereigrenzstein	1430
	Bahnübergang, Schranke	1500
	Tor	1510
	Laterne, Kandelaber	1600
	Gaslaterne	1610
	Laterne, elektrisch	1620
	Gaskandelaber	1630
	Kandelaber, elektrisch	1640
	Hängende Lampe	1650
	Säule, Werbefläche	1700
	Leuchtsäule	1710
	Fahnenmast	1910
	Straßensinkkasten	2100
	Müllbox	2200
	Kehrichtgrube	2300
	Uhr	2400
	Richtscheinwerfer	2500
	Flutlichtmast	2600
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	kilometerangabe
Kennung:	KMA
Definition:	'Kilometerangabe' gibt den tatsächlichen Wert der Kilometrierung auf dem Kilometerstein oder -tafel in Kilometer an.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Length

22.12 AX_BesondererBauwerkspunkt

Objektart: AX_BesondererBauwerkspunkt		Kennung: 51011
Definition:		
[E] 'Besonderer Bauwerkspunkt' ist ein Punkt eines 'Bauwerks' oder einer 'Einrichtung'.		
Abgeleitet aus:		
AA_ZUSO		
Objekttyp:		
ZUSO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Das ZUSO besteht aus einem 'PunktortAG' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.		
Der 'Besondere Bauwerkspunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' und der Werteart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden Bauwerks oder der Einrichtung beiträgt.		
Attributart:		
Bezeichnung:	punktkennung	
Kennung:	PKN	
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' enthält die Art des Bauwerkspunktes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Bauwerkspunkt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	First	1100
	Traufe	1200
	Eingang	2100
Attributart:		
Bezeichnung:	zustaendigeStelle	

Objektart: AX_BesondererBauwerkspunkt		Kennung: 51011
	Kennung:	ZST
	Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Attributart:		
	Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
	Kennung:	SOE
	Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Bauwerkspunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..*
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	objekthoehe
	Kennung:	HHO
	Definition:	Die 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen einem unteren und oberen Bezugspunkt.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..*
	Datentyp:	AX_RelativeHoehe

22.13 Voltage

Voltage	Kennung: 51012
Definition:	
'Voltage' beschreibt die Spannungseinheit für die Leitung in kV	
Abgeleitet aus:	
Measure	
Modellarten:	
DLKM	

23 Objektartengruppe: Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen

23.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen' und der Kennung '52000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die unterschiedliche Objektarten aus verschiedenen, nicht eindeutig thematisch abgrenzbaren Bereichen überlagern können.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
52001	'Ortslage'
52002	'Hafen'
52003	'Schleuse'
52004	'Grenzübergang' (retired)
52005	'Testgelände'

23.2 AX_Ortslage

Objektart: AX_Ortslage	Kennung: 52001

Definition:

[E] 'Ortslage' ist eine im Zusammenhang bebaute Fläche. Die Ortslage enthält neben 'Wohnbaufläche', 'Industrie- und Gewerbefläche', 'Fläche gemischter Nutzung', 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' auch die dazu in einem engen räumlichen und funktionalen Zusammenhang stehenden Flächen des Verkehrs, von Gewässern, von Flächen, die von 'Bauwerke und sonstige Einrichtungen' für Erholung, Sport und Freizeit belegt sind, sowie von 'Vegetationsflächen'.

Die Grenze der Ortslage zur Feldlage oder zu Waldflächen wird in der Regel durch die Grenzen der bebauten Grundstücke unter Einbeziehung der Hofraumflächen und Hausgärten gebildet. Der Umring bildet einen geschlossenen Linienzug. Die Ortslage kann Objekte des Objektartenbereichs 'Vegetation' als Inseln umschließen.

Bei Vergabe des Namens (NAM) ist streng nach einer Hierarchie zu verfahren. Es wird jeweils der Name der niedrigsten zutreffenden Hierarchiestufe (Wohnplatz, Gemeindeteil, Gemeinde) vergeben, in dem die Ortslage vollständig liegt.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Ein neues Objekt ist zu bilden, wenn die Ortslage einer Gemeinde unmittelbar in die Ortslage einer benachbarten Gemeinde übergeht.

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Ortslage'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Ortslage'

Objektart: AX_Ortslage		Kennung: 52001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

23.3 AX_Hafen

Objektart: AX_Hafen	Kennung: 52002

Definition:

[E] Der ufernahe Bereich eines Gewässers, der so ausgebaut ist, dass Schiffe zum Be- und Entladen dort festmachen können und der gleichzeitig Schiffen Schutz bietet. Zum Hafen gehören neben den Wasserflächen der Hafenbecken auch die Flächen auf dem festen Land, die von den Be- und Entladeeinrichtungen, Lagergebäuden, Werften u.dgl. in Anspruch genommen werden.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Attributart:

Bezeichnung:	hafenkategorie	
Kennung:	HFK	
Definition:	'Hafenkategorie' beschreibt die Art von 'Hafen'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Hafenkategorie_Hafen	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Containerhafen	1010
	'Containerhafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Verladebrücken) für den Umschlag von genormten Containern.	
	Ölhafen	1020
	'Ölhafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Tankanlagen) für den Umschlag von Rohöl und den daraus verarbeiteten Produkten.	
	Fischereihafen	1030
	'Fischereihafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Kühlhäuser) für den Umschlag von frisch gefangenem Fisch.	
	Sporthafen, Yachthafen	1040
	'Sporthafen, Yachthafen' ist ein Hafen für Sport- und Freizeitschiffe.	
	Fährhafen	1050
	'Fährhafen' ist ein Hafen zum Anlegen von Fährschiffen.	
	Stückguthafen	1060

Objektart: AX_Hafen		Kennung: 52002
	'Stückguthafen' ist ein Hafen, in dem nur Stückgüter umgeschlagen werden.	
	Hafen für Massengüter	1070
	'Hafen für Massengüter' ist ein Hafen, in dem Massengüter umgeschlagen werden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Hafen'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Hafen' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Hafen	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zivil	1000
	'Zivil' bedeutet, dass 'Hafen' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
	Militärisch	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass 'Hafen' nur von Streitkräften genutzt wird.	
	Teils zivil, teils militärisch	3000
	'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet, dass 'Hafen' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.	

23.4 AX_Schleuse

Objektart: AX_Schleuse			Kennung: 52003
Definition:			
[E] Anlage zur Überführung von Wasserfahrzeugen zwischen Gewässern verschiedener Wasserspiegelhöhen einschließlich der Betriebsflächen und -gebäude.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	konstruktionsmerkmalBauart		
Kennung:	KON		
Definition:	'Konstruktionsmerkmal, Bauart' ist die Art von 'Schleuse'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_KonstruktionsmerkmalBauart_Schleuse		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Schiffshebewerk	1010	
	'Schiffshebewerk' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe (in Binnenwasserstraßen und Kanälen) mit Förderung der Schiffe in einem Trog.		
	Kammerschleuse	1020	
	'Kammerschleuse' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe, in dem durch Füllen oder Leeren der Schleusenkammer Schiffe gehoben oder gesenkt werden.		
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schleuse'		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	zustand		

Objektart: AX_Schleuse		Kennung: 52003
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schleuse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Schleuse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Schleuse nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Attributart:		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

24 Objektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr

24.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr' und der Kennung '53000' sind flächen-, linien- oder punktförmige Anlagen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
53001	'Bauwerk im Verkehrsbereich'
53002	'Straßenverkehrsanlage'
53003	'Weg, Pfad, Steig'
53004	'Bahnverkehrsanlage'
53005	'Seilbahn, Schwebebahn'
53006	'Gleis'
53007	'Flugverkehrsanlage'
53008	'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'
53009	'Bauwerk im Gewässerbereich'

24.2 AX_BauwerkImVerkehrsbereich

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich		Kennung: 53001
Definition:		
[E] 'Bauwerk im Verkehrsbereich' ist ein Bauwerk, das dem Verkehr dient.		
Abgeleitet aus:		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		
AG_Objekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	bauwerksfunktion	
Kennung:	BWF	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die besondere Funktion oder Bauart von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImVerkehrsbereich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Brücke	1800
	'Brücke' ist ein Bauwerk , das einen Verkehrsweg, ein Gewässer oder einen Tierpfad (Grünbrücke) über ein natürliches oder künstliches Hindernis führt.	
	Mehrstöckige Brücke	1801
	'Mehrstöckige Brücke' ist eine Brücke, die mit Verkehrswegen in mehreren Etagen ausgestattet ist.	
	Bogenbrücke	1802
	'Bogenbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus Bögen besteht.	
	Fachwerkbrücke	1803
	'Fachwerkbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus starr zusammengesetzten Tragbalken (Holz oder Metall) besteht.	
	Hängebrücke	1804
	'Hängebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk von Hängegurten (Kabel) an einem oder mehreren Pylonen gehalten wird.	
	Pontonbrücke	1805
	'Pontonbrücke' ist eine Behelfsbrücke, die sich aus kastenförmigen Schwimmkörpern zusammensetzt.	

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich	Kennung: 53001
Drehbrücke	1806
'Drehbrücke' ist eine Brücke, bei der sich das Tragwerk um einen senkrechten Zapfen (Königsstuhl) dreht.	
Hebebrücke	1807
'Hebebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk an Seilen oder Ketten emporgehoben wird.	
Zugbrücke	1808
'Zugbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk um eine waagerechte Achse hochgeklappt wird.	
Landebrücke	1810
Steg	1820
'Steg' ist eine kleine Brücke einfacher Bauart.	
Hochbahn, Hochstraße	1830
'Hochbahn, Hochstraße' ist ein brückenartiges, aufgeständertes Verkehrsbauwerk.	
Brückenpfeiler	1840
Widerlager	1845
Strompfeiler	1850
Tunnel, Unterführung	1870
'Tunnel, Unterführung' ist ein künstlich angelegtes unterirdisches Bauwerk, das im Verlauf von Verkehrswegen durch Bergmassive oder unter Flussläufen, Meerengen, städt. Bebauungen u. a. hindurchführt.	
Schutzgalerie, Einhausung	1880
'Schutzgalerie, Einhausung' ist eine bauliche Einrichtung an Verkehrswegen zum Schutz gegen Lawinen, Schneeverwehungen, Steinschlägen sowie zum Schutz gegen Emission. Schutzgalerien sind einseitige Überbauungen an Verkehrswegen, Einhausungen umschließen die Verkehrswege meist vollständig.	
Schleusenkammer	1890
'Schleusenkammer' ist eine Einrichtung zur Überführung von Wasserfahrzeugen zwischen Gewässern mit unterschiedlichen Wasserspiegelhöhen.	
Durchfahrt	1900
'Durchfahrt' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch ein Bauwerk (z.B. ein Turm, eine Mauer) hindurch gefahren werden kann.	
Anflugbefeuerung	1910
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
Attributart:	

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich		Kennung: 53001
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die derzeitige Benutzbarkeit von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_BauwerkImVerkehrsbereich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Verkehrsbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Attributart:		
Bezeichnung:	durchfahrtshoehe	
Kennung:	DHU	
Definition:	'Durchfahrtshöhe' ist die von der Fachverwaltung angegebene maximale Höhe eines Fahrzeugs in Meter, auf volle Dezimeter abgerundet, das eine Durchfahrt passieren kann.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich		Kennung: 53001
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe’ ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

24.3 AX_Strassenverkehrsanlage

Objektart: AX_Strassenverkehrsanlage			Kennung: 53002
Definition:			
[E] 'Straßenverkehrsanlage' ist eine besondere Anlage für den Straßenverkehr.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' bezeichnet die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare Eigenschaft der 'Straßenverkehrsanlage'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Art_Strassenverkehrsanlage		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Fahrbahn	1000	
	Fahrbahnbegrenzungslinie	1010	
	Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt	1011	
	Furt	2000	
	'Furt' ist eine zum Überqueren geeignete Stelle in einem Gewässer.		
	Autobahnknoten	3000	
	'Autobahnknoten' ist ein höhengleicher oder höhenungleicher Knoten, der sich aus der verkehrlichen Verknüpfung zweier Autobahnen sowie an Anschlussstellen mit dem nachgeordneten Straßennetz ergibt.		
	Kreuz	3001	
	'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen.		
	Dreieck	3002	
	'Dreieck' ist eine Einmündung einer Autobahn in eine durchgehende Autobahn.		
	Anschlussstelle, Anschluss	3003	

Objektart: AX_Strassenverkehrsanlage		Kennung: 53002
	'Anschlussstelle, Anschluss' ist die verkehrliche Verknüpfung der Autobahn mit dem nachgeordneten Straßennetz.	
	Platz	4000
	'Platz' ist eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die Nummer von einem Autobahnknoten (z. B. A003050).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Straßenverkehrsanlage' (z. B. Kamener Kreuz).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	strassenschluessel	
Kennung:	STS	
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen ergänzt um eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

24.4 AX_WegPfadSteig

Objektart: AX_WegPfadSteig	Kennung: 53003

Definition:

[E] 'Weg, Pfad, Steig' ist ein befestigter oder unbefestigter Geländestreifen, der zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen ist.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.

Attributart:

Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_WegPfadSteig	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fußweg	1103
	'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbauzustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.	
	Karren- und Ziehweg	1105
	Karrenweg ist ein Weg im Gebirge, der meist sehr steil ist und nur mit einem Gespann befahren werden kann. Ziehweg ist ein Weg, der der Holzabfuhr im Gebirge dient.	
	Radweg	1106
	'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichneter und abgegrenzter Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist	
	Reitweg	1107
	'Reitweg' ist ein besonders ausgebauter Weg, auf dem ausschließlich das Reiten zugelassen ist.	
	Wattenweg	1108

Objektart: AX_WegPfadSteig		Kennung: 53003
	(Kletter-)Steig im Gebirge	1109
	'(Kletter-)Steig im Gebirge' ist ein stellenweise mit Drahtseilen gesicherter Pfad, der zur Überwindung besonders steiler Stellen mit Leitern versehen sein kann.	
	Rad- und Fußweg	1110
	'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichneter und abgegrenzter Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.	
	Skaterstrecke	1111
	'Skaterstrecke' ist ein für Skater besonders ausgebauter asphaltierter Weg.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Weg, Pfad, Steig'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	markierung	
Kennung:	MKG	
Definition:	'Markierung' ist die Kennzeichnung einer Route im Wegenetz.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	AX_Markierung_WegPfadSteig	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Gekennzeichneter Wanderweg	1401
	'Gekennzeichneter Wanderweg' ist ein als Wanderweg eindeutig markierter Weg.	
	Gekennzeichneter Radwanderweg	1402
	'Gekennzeichneter Radwanderweg' ist ein als Radwanderweg eindeutig markierter Weg.	
	Gekennzeichnete Skaterstrecke	1403
	'Gekennzeichnete Skaterstrecke' ist ein als Skaterstrecke eindeutig markierter Weg.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	

Objektart: AX_WegPfadSteig	Kennung: 53003
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. "Rotweinwanderweg".
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	breiteDesVerkehrsweges
Kennung:	BRV
Definition:	'Breite des Verkehrsweges' ist das Maß des Querschnittes des Verkehrsweges incl. kleinerer Böschungen, begleitender Gräben zur Entwässerung, usw. gemäß Klassenangabe.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Weg, Pfad, Steig'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	strassenschluessel
Kennung:	STS
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen, ergänzt durch eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Weg, Pfad, Steig'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2

Objektart: AX_WegPfadSteig		Kennung: 53003
Datentyp:	CharacterString	

24.5 AX_Bahnverkehrsanlage

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage	Kennung: 53004

Definition:

[E] 'Bahnverkehrsanlage' ist eine Fläche mit Einrichtungen zur Abwicklung des Personen- und/oder Güterverkehrs bei Schienenbahnen oder Schwebebahnen. Dazu gehören das Empfangsgebäude, sonstige räumlich angegliederte Verwaltungs- und Lagergebäude, bahntechnische Einrichtungen, Freiflächen und Gleisanlagen.

Die 'Bahnverkehrsanlage' der Eisenbahnen beginnt oder endet im Allgemeinen am Einfahrtssignal oder an der Einfahrtsweiche.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Flächengeometrie zugelassen.

Attributart:

Bezeichnung:	bahnhofskategorie	
Kennung:	BFK	
Definition:	'Bahnhofskategorie' ist die Art der Betriebsstelle gemäß entsprechender Angaben des Betreibers.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bahnhofskategorie_Bahnverkehrsanlage	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bahnhof	1010
	'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.	
	Haltestelle	1020
	'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.	
	Haltepunkt	1030
	'Haltepunkt' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.	

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage		Kennung: 53004
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bahnverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Bahnverkehrsanlage	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Bahnverkehrsanlage nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Bahnverkehrsanlage im Bau befinden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bahnkategorie	
Kennung:	BKT	
Definition:	'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das die Verkehrsanlage nutzt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Bahnverkehrsanlage	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Eisenbahn	1100
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.	
	Personenverkehr	1101
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Personen	

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage Kennung: 53004

transportiert werden bzw. ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage mit Personenverkehr.

Güterverkehr	1102

'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Güter transportiert werden bzw. ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage mit Güterverkehr.

Betriebsverkehr	1103

'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage, die aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.

S-Bahn	1104

'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.

Stadtbahn	1200

'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.

Straßenbahn	1201

'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.

U-Bahn	1202

'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.

Seilbahn, Bergbahn	1300

'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.

Zahnradbahn	1301

'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.

Standseilbahn	1302

'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.

Museumsbahn	1400

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage		Kennung: 53004
	'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.	
	Bahn im Freizeitpark	1500
	'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.	
	Magnetschwebebahn	1600
	'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Bahnkategorie bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	verkehrsdienst	
Kennung:	VKD	
Definition:	'Verkehrsdienst' beschreibt, ob an der 'Bahnverkehrsanlage' ein Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Verkehrsdienst_Bahnverkehrsanlage	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fernverkehrshalt	1000
	'Fernverkehrshalt' bedeutet, dass an der Bahnverkehrsanlage von einem Eisenbahnverkehrsunternehmen ein planmäßiger Halt im nationalen oder internationalen Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	

24.6 AX_SeilbahnSchwebebahn

Objektart: AX_SeilbahnSchwebebahn	Kennung: 53005

Definition:

[G] 'Seilbahn, Schwebebahn' ist eine Beförderungseinrichtung, bei der Waggons, Kabinen oder sonstige Behälter an Seilen oder festen Schienen aufgehängt sind und sich an diesen entlang bewegen.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU_Linienobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Attributart:

Bezeichnung:	bahnkategorie	
Kennung:	BKT	
Definition:	'Bahnkategorie' beschreibt die Art von 'Seilbahn, Schwebebahn'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_SeilbahnSchwebebahn	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Luftseilbahn, Großkabinenbahn	2100
	'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Tragseil fortbewegt.	
	Kabinenbahn, Umlaufseilbahn	2200
	'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt.	
	Sessellift	2300
	'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung.	
	Ski-, Schlepplift	2400
	'Ski-, Schlepplift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, mit der Skifahrer stehend den Berg hinauf gezogen werden.	
	Schwebebahn	2500
	'Schwebebahn' ist die Bezeichnung für eine Bahn, bei der elektrisch angetriebene Fahrzeuge unter einer Fahrschiene hängen.	

Objektart: AX_SeilbahnSchwebebahn		Kennung: 53005
	Materialseilbahn 'Materialseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die ausschließlich Güter transportiert.	2600

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Seilbahn, Schwebebahn'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

24.7 AX_Gleis

Objektart: AX_Gleis			Kennung: 53006
Definition:			
[E] 'Gleis' ist ein zur Führung von Schienenfahrzeugen verlegtes Schienenpaar.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Erfassungskriterien DLKM:			
Modelliert ist die Mittellinie der Gleisachse.			
Die Drehscheibe ist als Fläche modelliert.			
Konsistenzbedingungen DLKM:			
Beim Attribut 'Bahnkategorie' muss für die Modellart DLKM die Kadrinalität 1..* eingehalten werden.			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' ist die besondere Ausführung von 'Gleis'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Art_Gleis		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Drehscheibe	1200	
Attributart:			
Bezeichnung:	bahnkategorie		
Kennung:	BKT		
Definition:	'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das das Gleis nutzt.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..*		
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Gleis		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Eisenbahn	1100	

Objektart: AX_Gleis Kennung: 53006

'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.

Personenverkehr	1101

'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen transportiert werden.

Güterverkehr	1102

'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Güter transportiert werden.

Betriebsverkehr	1103

'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für ein Gleis, das aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.

S-Bahn	1104

'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.

Stadtbahn	1200

'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.

Straßenbahn	1201

'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.

U-Bahn	1202

'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.

Seilbahn, Bergbahn	1300

'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.

Zahnradbahn	1301

'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.

Standseilbahn	1302

'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer

Objektart: AX_Gleis		Kennung: 53006
	Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.	
	Museumsbahn	1400
	'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.	
	Bahn im Freizeitpark	1500
	'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.	
	Magnetschwebebahn	1600
	'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Bahnkategorie bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	lageZurOberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Oberfläche' bezeichnet die Lage zur Oberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurOberflaeche_Gleis	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
	Aufgeständert	1400
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist die der Objektart zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

24.8 AX_Flugverkehrsanlage

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage			Kennung: 53007
Definition:			
[E] 'Flugverkehrsanlage' ist eine Fläche, auf der Luftfahrzeuge bewegt oder abgestellt werden.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Art_Flugverkehrsanlage		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Startbahn, Landebahn	1310	
	'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.		
	Zurollbahn, Taxiway	1320	
	'Zurollbahn, Taxiway' ist ein Verbindungsweg zwischen den Terminals bzw. dem Vorfeld und der Start- und/oder Landebahn.		
	Vorfeld	1330	
	'Vorfeld' ist ein Bereich, in dem Flugzeuge abgefertigt und abgestellt werden.		
	Hubschrauberlandeplatz	5530	
	'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch, in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) oder aufgrund von Ländervorschriften als solcher ausgewiesen ist.		
	Wasserlandeplatz	5560	
	'Wasserlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Sonderlandeplatz mit einem Start- und Landebahnoberflächentyp "Wasser" ausgewiesen ist.		

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage		Kennung: 53007
Attributart:		
Bezeichnung:	oberflaechenmaterial	
Kennung:	OFM	
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist der Bewuchs oder das Material, das 'Flugverkehrsanlage' bedeckt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_Flugverkehrsanlage	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Gras, Rasen	1210
	'Gras, Rasen' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' mit Gras bewachsen ist.	
	Beton	1220
	'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Beton besteht.	
	Bitumen, Asphalt	1230
	'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	breiteDesObjekts	
Kennung:	BRO	
Definition:	'Breite des Objekts' ist die Breite in Meter von 'Flugverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Flugverkehrsanlage'.	

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage		Kennung: 53007
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

24.9 AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Objektart: AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr			Kennung: 53008
Definition:			
[E] 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' ist ein Bauwerk, das dem Schiffsverkehr dient.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen DLKM:			
Die Attributart 'Kilometerangabe' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Werteart 1430 vorkommen. Wasserliegeplatz kann nur außerhalb von der Objektart 44005 AX_Hafenbecken oder 71011 AX_SonstigesRecht ADF 9450 Hafenbecken vorkommen.			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' beschreibt die bauliche Art von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Art_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Bake	1410	
	'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.		
	Leuchtfeuer	1420	
	'Leuchtfeuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.		
	Kilometerstein	1430	
	'Kilometerstein' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Gewässer, der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z.B. Kilometerstein) repräsentiert wird.		
	Tafel an Gewässern	1440	
	Pricke	1450	

Objektart: AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr		Kennung: 53008
	Anleger	1460
	'Anleger' ist eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen.	
	Wasserliegeplatz	1470
	'Wasserliegeplatz' bezeichnet eine wasserseitige Stelle außerhalb von Hafenbecken, an dem Wasserfahrzeuge vorübergehend oder dauerhaft verankert sind, mit dem Zweck des Güterumschlages (keine Boots-, Strand- oder Landliegeplätze).	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	kilometerangabe	
Kennung:	KMA	
Definition:	'Kilometerangabe' gibt den tatsächlichen Wert der Kilometrierung auf dem Kilometerstein in Kilometer an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

24.10 AX_BauwerkImGewaesserbereich

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich	Kennung: 53009

Definition:

[E] 'Bauwerk im Gewässerbereich' ist ein Bauwerk, mit dem ein Wasserlauf unter einem Verkehrsweg, einem anderen Wasserlauf oder durch einen Berg hindurch geführt wird. Ein 'Bauwerk im Gewässerbereich' dient dem Abfluss oder der Rückhaltung von Gewässern oder als Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes oder als Uferbefestigung.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

Flächenförmige Objekte der Objektart 'Bauwerk im Gewässerbereich' mit BWF 2030-2040 liegen immer auf Objekten 43007 'Unland, Vegetationslose Fläche' oder Objekten 41002 'Industrie- und Gewerbefläche'.

Flächenförmige Objekte der Objektart 'Bauwerk im Gewässerbereich' mit BWF 2130-2136 liegen immer auf Objekten der Objektart 'Unland, Vegetationslose Fläche'.

Attributart:

Bezeichnung:	bauwerksfunktion	
Kennung:	BWF	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die bauliche Art von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImGewaesserbereich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Durchlass	2010
	'Durchlass' ist ein Bauwerk, in dem ein Gewässer unter einem auf der Erdoberfläche liegenden Hindernis (Verkehrsweg, Siedlungsfläche) hindurchgeführt wird oder unter der Erdoberfläche in freier Feldlage oder abgedeckt (verdolt) auf der Erdoberfläche verläuft.	
	Rohrdurchlass	2011
	'Rohrdurchlass' ist ein Bauwerk zur Unterführung eines Gewässers unter einem Verkehrsweg.	
	Düker	2012

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich Kennung: 53009

'Düker' ist ein Kreuzungsbauwerk, in dem ein Gewässer unter einem anderen Gewässer, einem Geländeeinschnitt oder einem tieferliegenden Hindernis unter Druck hindurchgeleitet wird.

Wassertunnel, Wasserstollen, Druckstollen	2013

'Wassertunnel, Wasserstollen, Druckstollen' ist ein in einen Berg oder Hügel getriebener unterirdischer Tunnel (Stollen), durch den Wasser hindurchgeführt wird. Dabei fließt das Wasser in einem Wassertunnel bzw. Wasserstollen in Richtung des gebauten Gefälles. In einem Druckstollen, der als Wasserleitung genutzt wird, baut sich durch die vollständige Füllung des Stollens ein hydrostatischer Wasserdruck auf, so dass das Wasser auch ansteigende Abschnitte überwinden kann.

Rückhaltebecken	2020

'Rückhaltebecken' ist ein natürliches oder künstlich angelegtes Becken, ggf. mit Bauwerken und Einrichtungen, zur vorübergehenden Speicherung großer Wassermengen.

Staumauer	2030

'Staumauer' ist ein aus Mauerwerk oder Beton bestehendes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.

Staudamm	2040

'Staudamm' ist ein meist aus natürlichen Baustoffen, meist aufgeschüttetes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.

Wehr	2050

'Wehr' ist ein festes oder mit beweglichen Teilen ausgestattetes Bauwerk im Gewässerbereich zur Regulierung des Wasserabflusses.

Sicherheitstor	2060

'Sicherheitstor' ist ein Bauwerk zum Abschließen von Kanalstrecken, um bei Schäden das Auslaufen der gesamten Kanalhaltung zu verhindern.

Siel	2070

'Siel' ist ein Bauwerk mit Verschlusseinrichtung (gegen rückströmendes Wasser) zum Durchleiten eines oberirdischen Gewässers durch einen Deich.

Sperrwerk	2080

'Sperrwerk' ist ein Bauwerk in einem Tideflussgewässer mit Verschlusseinrichtung zum Absperren bestimmter Tiden, vor allem zum Schutz gegen Sturmfluten auch bei Tidehäfen.

Verschlussbauwerk	2085

'Verschlussbauwerk' ist ein Bauwerk mit einem Verschlussmechanismus zur Regulierung des Wasserablaufs bzw. zum Schutz vor Hochwasser.

Schöpfwerk	2090

'Schöpfwerk' ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich Kennung: 53009

Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.

Fischtreppe	2110
'Fischtreppe'ist eine Vorrichtung mit Stufen oder Wasserbecken für Fische, um Höhenunterschiede im Gewässer zu überwinden.	
Pegel	2120
'Pegel' ist eine Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes von Gewässern.	
Uferbefestigung	2130
'Uferbefestigung' ist eine Anlage zum Schutze des Ufers.	
Wellenbrecher, Buhne	2131
'Wellenbrecher, Buhne' ist ein ins Meer oder in den Fluss hinein angelegtes Bauwerk zum Uferschutz aus Buschwerk, Holz, Stein, Stahlbeton oder Asphalt.	
Lahnung	2132
'Lahnung' ist ein Bauwerk zum Küstenschutz und zur Landgewinnung zumeist im Wattenmeer. Es besteht aus doppelten Holzpflockreihen, mit dazwischen geschnürten Sträuchern, den sog. Faschinen. Bei ablaufendem Wasser sammeln sich hinter der Lahnung Sedimente und Schlick.	
Hafendamm, Mole	2133
'Hafendamm, Mole' ist ein in das Wasser vorgestreckter Steindamm, der eine Hafeneinfahrt begrenzt und das Hafenbecken vor Strömung und Wellenschlag schützt.	
Höft	2134
'Höft' ist eine vorspringende Ecke bei Kaimauern in einem Hafen.	
Deckwerk	2135
'Deckwerk' ist ein geböschter Uferschutz an Schardeichen (Deiche ohne Vorland).	
Ufermauer, Kaimauer	2136
'Ufermauer, Kaimauer' ist eine Mauer entlang der Uferlinie eines Gewässers zum Schutz des Ufers bzw. eine Uferbefestigung im Hafengelände zum Anlegen von Schiffen.	
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich		Kennung: 53009
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_BauwerkImGewaesserbereich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Gewässerbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass 'Bauwerk im Gewässerbereich' noch nicht fertiggestellt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich		Kennung: 53009
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe’ ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

25 Objektartengruppe: Besondere Vegetationsmerkmale

25.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Vegetationsmerkmale' und der Kennung '54000' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs einer Grundfläche.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektart (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
54001	'Vegetationsmerkmal'

25.2 AX_Vegetationsmerkmal

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal			Kennung: 54001
Definition:			
[E] 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs oder besonderen Zustand einer Grundfläche.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen DLKM:			
Die Attributart 'Bewuchs' muss belegt werden, wenn die Attributart 'Zustand' nicht belegt ist.			
Attributart:			
Bezeichnung:	bewuchs		
Kennung:	BWS		
Definition:	'Bewuchs' ist die Art des Vegetationsmerkmals.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Bewuchs_Vegetationsmerkmal		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Nadelbaum	1011	
	'Nadelbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Nadelhölzer.		
	Laubbaum	1012	
	'Laubbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Laubhölzer.		
	Baumbestand, Laubholz	1021	
	'Baumbestand, Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.		
	Baumbestand, Nadelholz	1022	
	'Baumbestand, Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.		
	Baumbestand, Laub- und Nadelholz	1023	
	'Baumbestand, Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.		

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal	Kennung: 54001
Hecke	1100
'Hecke' besteht aus einer Reihe dicht beieinander stehender, meist wildwachsender Sträucher.	
Heckenkante, rechts	1101
Heckenkante, links	1102
Heckenmitte	1103
Baumreihe, Laubholz	1210
'Laubholz' beschreibt die Zugehörigkeit einer Baumreihe zur Gruppe der Laubhölzer.	
Baumreihe, Nadelholz	1220
'Nadelholz' beschreibt die Zugehörigkeit einer Baumreihe zur Gruppe der Nadelhölzer.	
Baumreihe, Laub- und Nadelholz	1230
'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Baumreihe mit Laub- und Nadelbäumen.	
Gehölz	1250
'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	
Gebüsch	1260
'Gebüsch' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Holzpflanzen, deren Sprossen sich nahe der Bodenoberfläche verzweigen.	
Schneise	1300
'Schneise' ist eine künstlich angelegte Waldeinteilungslinie zur dauerhaften Begrenzung forstlicher Wirtschaftsflächen (räumliche Ordnung), die in der Regel geradlinig verläuft.	
Röhricht, Schilf	1400
'Röhricht, Schilf' beschreibt den Bewuchs einer Vegetations- oder Wasserfläche mit Schilfrohr- und schilfrohrähnlichen Pflanzen.	
Gras	1500
'Gras' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit schlanken, krautigen einkeimblättrigen Blütenpflanzen.	
Rain	1510
Zierfläche	1600
Korbweide	1700
Reet	1800
'Reet' bezeichnet eine ständig oder zeitweise unter Wasser stehende und mit Reet bewachsene Fläche.	
Attributart:	
Bezeichnung:	name

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal		Kennung: 54001
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Vegetationsmerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Vegetationsmerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Vegetationsmerkmal	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nass	5000
	'Nass' bezeichnet eine Vegetationsfläche, die aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit ganzjährig wassergesättigt ist, zeitweise auch unter Wasser stehen kann.	
	Waldverjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche	6100
	'Waldverjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche' bedeutet, dass sich der Wald durch Aufforstung, Naturverjüngung oder durch Anpflanzung neu bildet.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt, welchem Zweck 'Vegetationsmerkmal' dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Vegetationsmerkmal	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Windschutz	1000

26 Objektartengruppe: Besondere Eigenschaften von Gewässern

26.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Eigenschaften von Gewässern' und der Kennung '55000' enthält charakteristische Gewässerflächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
55001	'Gewässermerkmal'
55002	'Untergeordnetes Gewässer'
55003	'Polder'

26.2 AX_Gewaessermerkmal

Objektart: AX_Gewaessermerkmal	Kennung: 55001

Definition:

[E] 'Gewässermerkmal' sind besondere Eigenschaften eines Gewässers.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Objekte 'Gewässermerkmal' mit ART 1640, 1650 und 1660 liegen immer innerhalb der Objektarten 'Fließgewässer' oder 'Meer'.

Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Werteart 1610 vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' beschreibt die Ausprägung von 'Gewässermerkmal'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Art_Gewaessermerkmal		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Quelle	1610	
	'Quelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Wasser.		
	Wasserfall	1620	
	'Wasserfall' ist ein senkrechter oder nahezu senkrechter Absturz eines Wasserlaufs, der über eine oder mehrere natürliche Stufen verlaufen kann.		
	Stromschnelle	1630	
	'Stromschnelle' ist eine Flussstrecke mit höherer Strömungsgeschwindigkeit durch ein besonders starkes Gefälle sowie oft auch geringerer Wassertiefe.		
	Sandbank	1640	
	'Sandbank' ist eine vegetationslose Sand- oder Kiesablagerung auf dem Meeresboden oder in Flüssen, die durch Brandung oder Strömung aufgebaut wird.		

Objektart: AX_Gewaessermerkmal		Kennung: 55001
	Watt 'Watt' ist ein aus Sand oder Schlick bestehender Boden an flachen Gezeitenküsten und Flüssen, der bei Ebbe ganz oder teilweise trocken fällt.	1650
	Priel 'Priel' ist eine natürliche Rinne im Watt, die auch bei Ebbe Wasser führt.	1660
	Bodden, Haff 'Bodden, Haff ist ein vom offenen Meer durch Landzungen abgetrenntes Küstengewässer an der Ostsee.	1700
	Sonstiges	9999
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Gewässermerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Gewässermerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Gewässermerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

26.3 AX_UntergeordnetesGewaesser

Objektart: AX_UntergeordnetesGewaesser			Kennung: 55002
Definition:			
[E] 'UntergeordnetesGewaesser' ist ein stehendes oder fließendes Gewässer mit untergeordneter Bedeutung.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Konsistenzbedingungen:			
Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.			
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'UntergeordnetesGewaesser'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	funktion		
Kennung:	FKT		
Definition:	'Funktion' ist die objektiv erkennbare Art von 'UntergeordnetesGewaesser'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Funktion_UntergeordnetesGewaesser		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Graben	1010	
	Grabenkante, rechts	1011	
	Grabenkante, links	1012	
	Grabenmitte	1013	
	Fleet	1020	
	Bach	1030	

Objektart: AX_UntergeordnetesGewaesser		Kennung: 55002
	Teich	1040
Attributart:		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'UntergeordnetesGewaesser' zur Erdoberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_UntergeordnetesGewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Verrohrt, unterirdisch, bedeckt	1800
	Verdolt	1810
Attributart:		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'UntergeordnetesGewaesser' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_UntergeordnetesGewaesser	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	Trocken, versiegt	3000

26.4 AX_Polder

Objektart: AX_Polder			Kennung: 55003
Definition:			
[E] 'Polder' ist eine eingedeichte Fläche innerhalb eines Überschwemmungsgebietes, die zum Schutz vor Überflutung ereignisabhängig oder regelmäßig geflutet werden kann.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AU_Flaechenobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Polder'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	artDesPolders		
Kennung:	ADP		
Definition:	'Art des Polders' beschreibt den durch eine Fachstelle festgelegten Typ von 'Polder'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_ArtDesPolders		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Sommerpolder	1000	
	'Sommerpolder' (auch Überlaufpolder) ist ein Polder, der durch einen Überlauf- oder Sommerdeich nur gegen niedrige Hochwasser geschützt ist. Der Deich ist so ausgelegt, dass er zeitweise überströmt werden kann.		
	Entlastungspolder	2000	
	'Entlastungspolder' (auch Speicherpolder) ist ein Becken, das durch Zurückhalten von Wasser das Schöpfwerk, das Siel, den Vorfluter und/oder die Sperrwerksanlage entlastet.		
	Flutungspolder	3000	

Objektart: AX_Polder		Kennung: 55003
	'Flutungspolder' ist eine eingedeichte, meist landwirtschaftlich genutzte Fläche, die beim Eintreten eines kritischen Wasserstandes zur Entlastung der Deiche genutzt wird.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' gibt die Flutungsart von 'Polder' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Polder	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Gesteuert	7410
	'Gesteuert' bedeutet, dass 'Polder' regelmäßig zu einem bestimmten festgelegten Zeitpunkt geflutet wird (z.B. bei einem ausgewählten Pegelstand).	
	Ungesteuert	7420
	'Ungesteuert' bedeutet, dass die eingedeichte Fläche ereignisabhängig geflutet wird.	

27 Objektartengruppe: Besondere Angaben zum Gewässer

27.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Gewässer' und der Kennung '57000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu einem Gewässer stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
57001	'Wasserspiegelhöhe'
57002	'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'
57003	'Gewässerstationierungsachse'
57004	'Sickerstrecke'

27.2 AX_Wasserspiegelhoehe

Objektart: AX_Wasserspiegelhoehe		Kennung: 57001
Definition:		
[E] 'Wasserspiegelhöhe' beschreibt die Höhe des Wasserspiegels an einem lagemäßig festgelegten Punkt.		
Abgeleitet aus:		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		
AU_Punktobjekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen DLKM:		
Das Objekt 'Wasserspiegelhöhe' muss innerhalb einer Gewässerfläche liegen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	hoeheDesWasserspiegels	
Kennung:	HWS	
Definition:	'Höhe des Wasserspiegels' ist die Differenz zwischen dem mittleren Wasserstand und der Höhenbezugsfläche, jeweils in Meter auf Dezimeter gerundet.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Length	

27.3 AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr

Objektart: AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr			Kennung: 57002
Definition:			
[E] 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr' ist die regelmäßige Schiffs- oder Fährverbindung.			
Abgeleitet aus:			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
AG_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' beschreibt die Art der Schiffs- oder Fährverbindung von 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1..*		
Datentyp:	AX_Art_SchifffahrtslinieFaehrverkehr		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Autofährverkehr	1710	
	'Autofährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Straßenverkehrs.		
	Eisenbahnfährverkehr	1720	
	'Eisenbahnfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Schienenverkehrs.		
	Personenfährverkehr	1730	
	'Personenfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen für Personenbeförderung.		
	Linienverkehr	1740	
	'Linienverkehr' ist die auf einer festgelegten Route nach einem festen Fahrplan verkehrende Güter- und Personenschifffahrt.		
Attributart:			
Bezeichnung:	name		

Objektart: AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr		Kennung: 57002
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

27.4 AX_Gewaesserstationierungsachse

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse	Kennung: 57003

Definition:

'Gewässerstationierungsachse' ist eine von einer Wasserfachstelle festgelegte Linie in Gewässern.

Abgeleitet aus:

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

TA_CurveComponent

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Wenn ein Objekt 44001 'Fließgewässer' die Werteart 8300 bei der Attributart 'Funktion' führt, ist der Wert der 'Fließrichtung' bei der Objektart 'Gewässerstationierungsachse' mit AGA 2000 'Genäherte Mittellinie in Gewässern' immer 'FALSE'.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerGewaesserstationierungsachse	
Kennung:	AGA	
Definition:	'Art der Gewässerstationierungsachse' beschreibt die Festlegung von 'Gewässerstationierungsachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerGewaesserstationierungsachse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Gewässerstationierungsachse der WSV	1000
	'Gewässerstationierungsachse der WSV' ist eine Gewässerachse, deren Geometrie unverändert aus den Unterlagen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung übernommen wurde.	
	Genäherte Mittellinie in Gewässern	2000
	'Genäherte Mittellinie in Gewässern' ist eine Gewässerachse, die den Spezifikationen der Richtlinie der 'Gebiets- und Gewässerverschlüsselung' der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) entspricht.	
	Fiktive Verbindung in Fließgewässern	3001
	'Fiktive Verbindung in Fließgewässern' ist eine Gewässerachse, die ein einmündendes Gewässer mit der Gewässerachse des aufnehmenden Fließgewässers verbindet.	
	Fiktive Verbindung in Seen und Teichen	3002

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse	Kennung: 57003
	'Fiktive Verbindung in Seen und Teichen' ist eine hydrologisch sinnvolle Verbindungslinie in stehenden Gewässern, die für den Aufbau eines geschlossenen topologischen Gewässernetzes benötigt wird.
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Gewässerstationierungsachse'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	gewaesserkennzahl
Kennung:	GWK
Definition:	'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Gewässerstationierungsachse'. Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil der Gewässerstationierungsachse, z. B. "Schwarzer Fluss" für einen Teil der Donau.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	identnummer
Kennung:	IDN
Definition:	'Identnummer' ist die von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vergebene Verschlüsselung des Gewässers.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse		Kennung: 57003
	Bezeichnung:	fliessrichtung
	Kennung:	FLR
	Definition:	'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Gewässerstationierungsachse und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	Boolean
Attributart:		
	Bezeichnung:	regionalsprache
	Kennung:	RGS
	Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Gewässerstationierungsachse'
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..2
	Datentyp:	CharacterString

27.5 AX_Sickerstrecke

Objektart: AX_Sickerstrecke	Kennung: 57004
Definition:	
[E] 'Sickerstrecke' bedeutet, dass ein Gewässer unter der Erdoberfläche durch Lockergestein verläuft.	
Abgeleitet aus:	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
AG_Linienobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sickerstrecke'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	gewaesserkennzahl
Kennung:	GWK
Definition:	'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Sickerstrecke'. Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	fliessrichtung
Kennung:	FLR
Definition:	'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Sickerstrecke und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1

Objektart: AX_Sickerstrecke	Kennung: 57004
Datentyp: Boolean	

28 Objektartenbereich: Relief

28.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Relief' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Digitales Höhenmodell
- Messdaten 3D
- Reliefformen

29 Objektartengruppe: Reliefformen

29.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Reliefformen' und der Kennung '61000' beschreibt charakteristische Reliefformen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
61001	'Böschung, Kliff'
61002	'Böschungsfläche' (retired)
61003	'Damm, Wall, Deich'
61004	'Einschnitt'
61005	'Höhleneingang'
61006	'Felsen, Felsblock, Felsnadel'
61007	'Düne'
61008	'Höhenlinie'
61009	'Besonderer topographischer Punkt'
61010	'Soll'

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Reliefformen' überlagern die Grundflächen.

Die Geländeoberfläche ist die Grenzfläche zwischen dem festen Erdkörper, dem Wasser und dem Gletschereis einerseits und der Luft andererseits. Die Geländeoberfläche wird durch eine repräsentative dreidimensionale Punktmenge, dem Digitalen Geländemodell (DGM), und durch die Landschaftsobjekte der Objektgruppe 'Reliefformen' zweidimensional modelliert. Die Objekte des DGM werden bei ATKIS nicht im Basis-DLM, sondern im ATKIS-Objektartenkatalog DGM geführt.

29.2 AX_BoeschungKliff

Objektart: AX_BoeschungKliff	Kennung: 61001

Definition:

[E] 'Böschung' ist die zwischen zwei verschieden hoch gelegenen Ebenen geneigte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.

'Kliff' ist eine aus Lockermaterial oder Festgestein aufgebaute Steilküste.

Abgeleitet aus:

AA_ZUSO

Objekttyp:

ZUSO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Ein neues ZUSO ''Böschung, Kliff' ist zu bilden, wenn sich beim ZUSO der Wert eines Attributs ändert.

Erfassungskriterien DLKM:

Ein neues ZUSO ''Böschung, Kliff' ist zu bilden, wenn mehr als ein Gefällewechsel vorkommt.

Konsistenzbedingungen DLKM:

Das ZUSO 'Böschung, Kliff' besteht mindestens aus je einem REO 'Strukturlinie3D' mit (ART 1210 oder ART 1220) und ART 1230.

Bei einem Gefällewechsel besteht das ZUSO 'Böschung, Kliff' mindestens aus je einem REO 'Strukturlinie3D' mit (ART 1210 oder ART 1220) und ART 1230 und ART 1250.

Innerhalb eines ZUSO 'Böschung, Kliff' darf maximal ein Gefällewechsel ('Strukturlinie3D' mit ART 1250) vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' gibt die Beschaffenheit der 'Böschung, Kliff' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_BoeschungKliff	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Befestigt	2400
	Unbefestigt	2500

Attributart:

Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO

Objektart: AX_BoeschungKliff		Kennung: 61001
	Definition:	'Objekthöhe' ist der maximale Höhenunterschied zwischen Ober- und Unterkante von 'Böschung, Kliff' in Meter.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Length
Attributart:		
	Bezeichnung:	name
	Kennung:	NAM
	Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Böschung, Kliff'.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	qualitaetsangaben
	Kennung:	DAQ
	Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

29.3 AX_Boeschungsflaeche

Objektart: AX_Boeschungsflaeche	Kennung: 61002
Definition: 'Böschungsfläche' ist eine durch Geländekanten begrenzte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.	
Stillgelegt: Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1	
Abgeleitet aus: AG_Flaechenobjekt	
Objekttyp: REO	
Modellarten: DLKM	
Erfassungskriterien: Erfassung der Böschungsflächen, die zur Beschreibung der Objektart AX_BoeschungKliff benötigt werden.	
Konsistenzbedingungen DLKM: Die 'Böschungsfläche' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.	

29.4 AX_DammWallDeich

Objektart: AX_DammWallDeich	Kennung: 61003

Definition:

[E] 'Damm, Wall, Deich' ist eine aus Erde oder anderen Baustoffen bestehende langgestreckte Aufschüttung, die Vegetation tragen kann.

Abgeleitet aus:

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Wertearten 3002 und 3003 der Attributart 'Funktion' werden bei linienförmiger Modellierung eines REO 'Damm, Wall, Deich' immer von mindestens einem REO 42003 'Straßenachse', 42005 'Fahrbahnachse', 42008 'Fahrwegachse', 42014 'Bahnstrecke' oder 53003 'WegPfadSteig' mit identischer Geometrie überlagert.

Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den Objekt-/Wertearten 'AX_DammWallDeich (61003) mit der 'Funktion' 3001, 3003 und 3004 geführt werden.

Wenn die vorstehenden Objekt-/Wertearten geführt werden, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.

Attributart:

Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist der Typ von 'Damm, Wall, Deich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_DammWallDeich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Hochwasserdeich	1910
	'Hochwasserdeich' ist ein Deich an einem Fliessgewässer oder im Küstengebiet, der dem Schutz eines Gebietes vor Hochwasser oder gegen Sturmfluten dient.	
	Hauptdeich, Landesschutzdeich	1920
	'Hauptdeich, Landesschutzdeich' ist ein Deich der ersten Deichlinie zum Schutz der Küsten- und Inselgebiete gegen Sturmflut.	

Objektart: AX_DammWallDeich	Kennung: 61003

Überlaufdeich	1930
'Überlaufdeich' ist ein Deich vor dem Hauptdeich, der in erster Linie dem Schutz landwirtschaftlich genutzter Flächen gegen leichte Sturmtiden dient und der bei höheren Sturmtiden überströmt wird.	
Leitdeich	1940
'Leitdeich' ist ein dammartiges Bauwerk im Watt, um strömendes Wasser in bestimmte Richtungen zu lenken und zum Schutz von Wasserläufen im Watt (Außentiefs) vor Versandung.	
Polderdeich	1950
'Polderdeich' ist ein vor dem Hauptdeich liegender Deich, der landwirtschaftlich nutzbares Land (z. B. Marschland) schützt.	
Schlafdeich	1960
'Schlafdeich' ist ein ehemaliger Hauptdeich, der infolge einer Vorverlegung der Deichlinie zu einem Binnendeich geworden ist und keine unmittelbare Schutzaufgabe mehr zu erfüllen hat.	
Mitteldeich	1970
'Mitteldeich' ist ein Deich der 2. Deichlinie, auch an größeren Flüssen. Er soll Überschwemmungen beim Bruch des Deiches der ersten Deichlinie verhindern.	
Binnendeich	1980
'Binnendeich' ist ein Deich an kleineren Wasserläufen, der Überschwemmungen durch ablaufendes Oberflächenwasser verhindern soll.	
Wall	1990
'Wall' ist ein meist künstlich aus Erde und Feldsteinen oder Torf errichtetes, langgestrecktes und schmales Landschaftselement, das oft ein- oder beidseitig von Aushubgräben begleitet wird und keinen nennenswerten Bewuchs trägt.	
Wallkante, rechts	1991
Wallkante, links	1992
Wallmitte	1993
Knick	2000
'Knick' oder auch 'Wallhecke' ist ein Wall, der mit Sträuchern in Heckenform und einzeln stehenden Bäumen bewachsen ist. Knicks sind landschaftsprägend und können der Grenzmarkierung, Einfriedung und dem Schutz gegen Winderosion dienen.	
Knickkante, rechts	2001
Knickkante, links	2002
Knickmitte	2003
Graben mit Wall, rechts	2010
Graben mit Wall, links	2011

Objektart: AX_DammWallDeich		Kennung: 61003
	Graben mit Knick, rechts	2012
	Graben mit Knick, links	2013

Attributart:

Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt den Zweck von 'Damm, Wall, Deich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_DammWallDeich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Hochwasserschutz, Sturmflutschutz	3001
	'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.	
	Verkehrsführung	3002
	'Verkehrsführung' bedeutet, dass auf 'Damm, Wall, Deich' ein Verkehrsweg verläuft.	
	Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung	3003
	'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser dient und auf dem gleichzeitig ein Verkehrsweg verläuft.	
	Lärmschutz	3004
	'Lärmschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Lärmemissionen dient.	

Attributart:

Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die maximale Höhendifferenz in Meter zwischen dem höchsten Punkt von 'Damm, Wall, Deich' und der Geländeoberfläche.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Length

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Damm, Wall, Deich'.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_DammWallDeich		Kennung: 61003
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung	
Kennung:	EDU	
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_DammWallDeich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
	Erfassung eines neuen Objektes	3000
	'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderungen in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt haben. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
	Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes	4000
	'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

29.5 AX_Einschnitt

Objektart: AX_Einschnitt			Kennung: 61004
Definition:			
[E] 'Einschnitt' ist eine langgestreckte Vertiefung, künstlichen oder natürlichen Ursprungs im Gelände, die seitlich durch Böschungen begrenzt wird.			
Abgeleitet aus:			
AU_Linienobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	funktion		
Kennung:	FKT		
Definition:	'Funktion' beschreibt welchem Zweck 'Einschnitt' dient.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Funktion_Einschnitt		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Verkehrsführung	3002	
	'Verkehrsführung' bedeutet, dass im 'Einschnitt' ein Verkehrsweg verläuft.		
	Lärmschutz	3004	
	'Lärmschutz' bedeutet, dass der Einschnitt, in dem gleichzeitig ein Verkehrsweg verläuft, dem Schutz vor Lärmemissionen dient.		
Attributart:			
Bezeichnung:	tiefeVonEinschnitt		
Kennung:	TFE		
Definition:	'Tiefe von Einschnitt' ist die maximale Höhendifferenz in Meter zwischen der Einschnittsohle und der Geländeoberfläche.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	Length		

29.6 AX_Hoehleneingang

Objektart: AX_Hoehleneingang			Kennung: 61005
Definition:			
[E] 'Höhleneingang' ist die Öffnung eines unterirdischen Hohlraumes an der Erdoberfläche.			
Abgeleitet aus:			
AU_Punktobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Höhleneingang'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	zustand		
Kennung:	ZUS		
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Höhleneingang'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Zustand_Hoehleneingang		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Verfallen, zerstört	2200	
	'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand von 'Höhleneingang' durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.		
	Offen	4100	
	'Offen' bedeutet, dass 'Höhleneingang' allgemein zugänglich ist.		
	Verschlossen	4200	
	'Verschlossen' bedeutet, dass 'Höhleneingang' nicht allgemein zugänglich ist.		
Attributart:			
Bezeichnung:	qualitaetsangaben		

Objektart: AX_Hoehleneingang		Kennung: 61005
	Kennung:	DAQ
	Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

29.7 AX_FelsenFelsblockFelsnadel

Objektart: AX_FelsenFelsblockFelsnadel		Kennung: 61006
Definition:		
[E] 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' ist eine aufragende Gesteinsmasse oder ein einzelner großer Stein.		
Abgeleitet aus:		
AU_Objekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
	Bezeichnung:	objekthoehe
	Kennung:	HHO
	Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem höchsten Punkt von 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' und der Geländeoberfläche.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Length
Attributart:		
	Bezeichnung:	name
	Kennung:	NAM
	Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Felsen, Felsblock, Felsnadel'.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	qualitaetsangaben
	Kennung:	DAQ
	Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

29.8 AX_Duene

Objektart: AX_Duene	Kennung: 61007
Definition:	
[E] 'Düne' ist ein vom Wind angewehter Sandhügel.	
Abgeleitet aus:	
AU_Flaechenobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Düne'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

29.9 AX_Hoehenlinie

Objektart: AX_Hoehenlinie		Kennung: 61008
Definition:		
[D] 'Höhenlinie' ist die Schnittlinie einer Objektfläche (z.B. des Geländes) mit einer Fläche konstanter Höhe über oder unter einer Höhenbezugsfläche.		
Abgeleitet aus:		
AU_Linienobjekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	hoeheVonHoehenlinie	
Kennung:	HHL	
Definition:	'Höhe der Höhenlinie' ist der vertikale Abstand von 'Höhenlinie' zum amtlichen Bezugssystem für die Höhe in Meter, auf Zentimeter gerundet.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

29.10 AX_BesondererTopographischerPunkt

Objektart: AX_BesondererTopographischerPunkt		Kennung: 61009
Definition:		
[E] 'Besonderer Topographischer Punkt' ist ein im Liegenschaftskataster geführter Topographischer Punkt.		
Abgeleitet aus:		
AA_ZUSO		
Objekttyp:		
ZUSO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Das ZUSO 'Besonderer topographischer Punkt' besteht aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.		
Attributart:		
Bezeichnung:	punktkennung	
Kennung:	PKN	
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustaendigeStelle	
Kennung:	ZST	
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft	
Kennung:	SOE	
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen topographischen Punkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_BesondererTopographischerPunkt		Kennung: 61009
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

29.11 AX_Soll

Objektart: AX_Soll	Kennung: 61010
Definition:	
'Soll' ist eine runde, oft steilwandige Vertiefung in den norddeutschen Grundmoränenlandschaften; kann durch Abschmelzen von überschütteten Toteisblöcken (Toteisloch) oder durch Schmelzen periglazialer Eislinsen entstanden sein.	
Abgeleitet aus:	
AU_Flaechenobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Soll'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

30 Objektartengruppe: Messdaten 3D

30.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Messdaten 3D' und der Kennung '62000' beschreibt die Objektarten von 'Messdaten 3D'.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
62010	'Punktwolke3D'
62020	'Punkt3D'
62030	'Strukturlinie3D'
62040	'Fläche3D'
62050	'AX_DQErhebung3D' (Datentyp)
62060	'AX_LI_ProcessStep3D' (Datentyp)

30.2 AX_Punkt3D

Objektart: AX_Punkt3D	Kennung: 62020

Definition:

'Punkt3D' beschreiben einen einzelnen 3D-Messpunkt, der eine besondere Bedeutung hat und/oder sehr markant ist. Neben 3D-CRS und CCRS (Compound Coordinate Reference System) dürfen auch 2D-CRS verwendet werden.

Abgeleitet aus:

AU_Punktobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Erfassungskriterien:

Der 'Punkt3D' ist mit der für das Modell gewünschten Genauigkeit zu erfassen.

Konsistenzbedingungen DLKM:

Das Attribut 'qualitaetsangaben' muss geführt werden.

Attributart:

Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' beschreibt die Eigenschaft des 'Punkt3D'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Art_Punkt3D		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Markanter Geländepunkt	1010	
	'Markanter Geländepunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an markanten Geländestellen.		
	Kuppenpunkt	1020	
	'Kuppenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der höchsten Stelle einer rundlichen Einzelerhebung.		
	Kesselpunkt	1030	
	'Kesselpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der tiefsten Stelle einer rundlichen Vertiefung.		
	Sattelpunkt	1040	
	'Sattelpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt im Schnittpunkt einer Rücken und Muldenlinie.		
	Besonderer Höhenpunkt	1100	

Objektart: AX_Punkt3D		Kennung: 62020
	'Besonderer Höhenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt.	
	Höhenpunkt auf Wasserfläche	1110
	'Höhenpunkt auf Wasserfläche' ist ein charakteristischer Höhenpunkt auf einer Wasserfläche.	
	Wegepunkt	1120
	'Wegepunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt auf einem Weg oder einer Straße.	

Attributart:

Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	Q3D
Definition:	Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Aktualität der Informationen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQErhebung3D

30.3 AX_Strukturlinie3D

Objektart: AX_Strukturlinie3D			Kennung: 62030
Definition:			
'Strukturlinie 3D' ist die Schnittlinie unterschiedlich geneigter Flächen. Neben 3D-CRS und CCRS (Compound Coordinate Reference System) dürfen auch 2D-CRS verwendet werden.			
Abgeleitet aus:			
AG_Linienobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Erfassungskriterien DLKM:			
Erfassung bei erkennbarem Neigungswechsel, wenn es zur genauen morphologischen Beschreibung der Erdoberfläche und/oder zur Ableitung des Digitalen Höhenmodells erforderlich ist.			
Konsistenzbedingungen DLKM:			
Die 'Strukturlinie 3D' mit den Wertearten 1200 bis 1250 der Attributart 'artDerStrukturlinie3D' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.			
Das Attribut 'qualitaetsangaben' muss geführt werden.			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' beschreibt die Eigenschaft der 'Strukturlinie 3D'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Art_Strukturlinie3D		
Wertearten:	Bezeichnung		Wert
	Geländekante, allgemein		1200
	'Geländekante, allgemein' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.		
	Steilrand, Kliffkante		1210
	'Steilrand, Kliffkante' begrenzt den von der Brandung beständig abgetragenen Steilhang einer Küste.		
	Oberkante		1220
	'Oberkante' ist die obere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.		
	Unterkante		1230

Objektart: AX_Strukturlinie3D		Kennung: 62030
	'Unterkante' ist die untere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.	
	Sonstige Begrenzungskante	1240
	'Sonstige Begrenzungskante' sind alle Kanten, die nicht anderen Kanten zugeordnet werden können (z. B. Trennschraffe).	
	Oberkante zugleich Unterkante	1250
	'Oberkante zugleich Unterkante' beschreibt den Wechsel der Böschungsneigung (Gefällewechsel) innerhalb von ZUSO Böschung, Kliff.	
Attributart:		
Bezeichnung:	ursprung	
Kennung:	URS	
Definition:	'Ursprung' beschreibt die Entstehung des Objekts.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Ursprung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Natürlich entstanden	1100
	Künstlich entstanden	1110
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	Q3D	
Definition:	Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Aktualität der Informationen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQErhebung3D	

30.4 AX_DQErhebung3D

Datentyp: AX_DQErhebung3D	Kennung: 62050

Definition:

'DQErhebung3D' enthält Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Aktualität der Informationen zu einer dreidimensionalen Information . Die Angaben zur Herkunft sind konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

Wird eine Quelle 'source' zu einem Prozessschritt angegeben, so wird diese in den 'LI_ProcessStep' eingebettet, um eine Zuordnung zu ermöglichen.

Sofern eine Stelle zu einer Erhebung oder Berechnung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben.

In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss.

Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.

Es wird die Einheit [m] verwendet, gemäß GeoInfoDok 'urn:adv:uom:m'.

Gemäß Beispiel in ISO/TS 19139 9.7.4.1.4 d) wird bei 'gco:Record' der Datentyp in 'xsi:type' angegeben. Im Fall von Koordinatengenauigkeiten ist dies 'double' aus XML Schema.

Bei einer 'Erhebung' muss das Attribut 'source' in AX_LI_ProcessStep3D' belegt sein.

Attributart:

Bezeichnung:	herkunft3D
Kennung:	DPL
Definition:	'Herkunft 3D' enthält Angaben zur Datenerhebung sowie zum Datum der Berechnung und Erhebung der Koordinaten.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1..2
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep3D

Attributart:

Bezeichnung:	aktualisierungsdatum3D
Kennung:	DAT
Definition:	'Aktualisierungsdatum' beschreibt das Datum der letzten Aktualisierung oder Überprüfung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date

30.5 AX_LI_ProcessStep3D

Datentyp: AX_LI_ProcessStep3D		Kennung: 62060
Definition:		
Die Erhebungsstelle wird in einem AX_LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep3D_Description	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung	(wie Bezeichner)
	Erhebung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Erfassungszeitpunkt (Zeitpunkt der Messung).	
	Berechnung	(wie Bezeichner)
	Berechnung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Auswertezeitpunkt.	
Attributart:		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
Attributart:		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CI_Responsibility	
Attributart:		
Bezeichnung:	source	
Kennung:	SRC	
Modellarten:	DLKM	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep3D		Kennung: 62060
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Datenerhebung3D	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Terrestrische Aufnahme	5000
	Terrestrisches Laserscanning	5001
	Interaktive photogrammetrische Datenerfassung	5010
	Airborne Laserscanning	5020
	Airborne Laserscanning, first pulse	5021
	Airborne Laserscanning, last pulse	5022
	Digitalisierung analoger Vorlagen	5030
	Bildkorrelation	5040
	Amtliche Festlegung	5060
	Sonstiges	9999

31 Objektartenbereich: Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge

31.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge' enthält die Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Administrative Gebietseinheiten
- Bodenschätzung, Bewertung
- Geographische Gebietseinheiten
- Kataloge
- Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

32 Objektartengruppe: Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

32.1 Definition

Über die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Öffentlich - rechtliche und sonstige Festlegungen' und der Kennung '71000' werden auf den Grund und Boden bezogene Beschränkungen, Belastungen oder andere Eigenschaften nachgewiesen. Die materiellen Festlegungen gründen auf besonderen Rechtsvorschriften. Die Zuordnung, Einstufung, Widmung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen (ausführenden) Stellen. Im Liegenschaftskataster haben die öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegungen nur nachrichtlichen Charakter.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
71001	'Klassifizierung nach Straßenrecht'
71002	'Andere Festlegung nach Straßenrecht'
71003	'Klassifizierung nach Wasserrecht'
71004	'Andere Festlegung nach Wasserrecht'
71005	'Schutzgebiet nach Wasserrecht'
71006	'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71007	'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71008	'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'
71009	'Denkmalschutzrecht'
71010	'Forstrecht'
71011	'Sonstiges Recht'
71012	'Schutzzone'

32.2 AX_KlassifizierungNachStrassenrecht

Objektart: AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	Kennung: 71001

Definition:

[E] 'Klassifizierung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen:

Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung		
Kennung:	ADF		
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_KlassifizierungNachStrassenrecht		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Klassifizierung nach Bundes- oder Landesstraßengesetz	1100	
	Bundesautobahn	1110	
	Bundesstraße	1120	
	Landes- oder Staatsstraße	1130	
	Kreisstraße	1140	
	Gemeindestraße	1150	
	Ortsstraße	1160	
	Gemeindeverbindungsstraße	1170	
	Sonstige öffentliche Straße	1180	
	Privatstraße	1190	

Objektart: AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	Kennung: 71001
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer der Straße.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

32.3 AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht

Objektart: AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht	Kennung: 71002

Definition:

[E] 'Andere Festlegung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen:

Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_AndereFestlegungNachStrassenrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bundesfernstraßengesetz	1210
	Anbauverbot	1220
	Anbauverbot nach Bundesfernstraßengesetz	1230
	Anbauverbot (40m)	1231
	Anbauverbot (20m)	1232
	Anbaubeschränkung	1240
	Anbaubeschränkung (100m)	1241
	Anbaubeschränkung (40m)	1242
	Veränderungssperre nach Bundesfernstraßengesetz	1250
	Landesstraßengesetz	1260
	Anbauverbot nach Landesstraßengesetz	1270

Objektart: AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht		Kennung: 71002
	Veränderungssperre	1280
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	NUM	
Definition:	'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

32.4 AX_KlassifizierungNachWasserrecht

Objektart: AX_KlassifizierungNachWasserrecht	Kennung: 71003

Definition:

[E] 'Klassifizierung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AU_Flaechenobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen:

Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den Objekt-/Wertearten 'AX_KlassifizierungNachWasserrecht' (71003) mit der 'ArtDerFestlegung' 1310 geführt werden.

Wenn die vorstehende Objekt-/Werteart geführt wird, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_KlassifizierungNachWasserrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswassergesetz	1300
	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße Grunddatenbestand: DLKM	1310 (G)
	Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320 (G)

Objektart: AX_KlassifizierungNachWasserrecht		Kennung: 71003
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Gewässer II. Ordnung	1330 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Gewässer III. Ordnung	1340 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung für das Gewässer. Die Bezeichnung beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

Attributart:

Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung
Kennung:	EDU
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.

Objektart: AX_KlassifizierungNachWasserrecht		Kennung: 71003
Modellarten:	DLKM	
Landnutzung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_KlassifizierungNachWasserrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000 (LN)
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000 (LN)
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
	Erfassung eines neuen Objektes	3000 (LN)
	'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderungen in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt haben. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
	Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes	4000 (LN)
	'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.	

32.5 AX_AndereFestlegungNachWasserrecht

Objektart: AX_AndereFestlegungNachWasserrecht			Kennung: 71004
Definition:			
[E] 'Andere Festlegung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.			
Abgeleitet aus:			
AU_Flaechenobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.			
Attributart:			
Bezeichnung:	artDerFestlegung		
Kennung:	ADF		
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_AndereFestlegungNachWasserrecht		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Wasserstraßengesetz	1410	
	Veränderungssperre	1420	
	Veränderungssperre nach Bundeswasserstraßengesetz	1421	
	Landeswassergesetz	1430	
	Überschwemmungsgebiet	1440	
	'Überschwemmungsgebiet' ist ein durch Rechtsverordnung festgesetztes oder natürliches Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt werden kann bzw. überschwemmt wird.		
	Festgesetztes Überschwemmungsgebiet	1441	
	'Festgesetztes Überschwemmungsgebiet' ist ein zur Sicherung des schadlosen Hochwasserabflusses durch Rechtsverordnung festgesetztes Gebiet.		
	Natürliches Überschwemmungsgebiet	1442	

Objektart: AX_AndereFestlegungNachWasserrecht		Kennung: 71004
	'Natürliches Überschwemmungsgebiet' ist ein Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt wird.	
	Pegelschutzgebiet	1450
	Wasser- und Bodenverbandsgebiet	1460
	Deichgebiet	1470
	Unterhaltungsverbandsgebiet	1480
	Vorläufig gesichertes Überschwemmungsgebiet	1443
	Entsprechend des Hamburgischen Wassergesetzes (HWaG) für den Begriff "Vorläufige Sicherung".	
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	NUM	
Definition:	'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

32.6 AX_SchutzgebietNachWasserrecht

Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht	Kennung: 71005

Definition:

[E] 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AA_ZUSO

Objekttyp:

ZUSO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.

Bei einem Wasserschutzgebiet kann nur 'Funktion' im Zusammenhang mit der Attributart 'Art der Festlegung' und der Werteart 1510 belegt werden.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SchutzgebietNachWasserrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserschutzgebiet	1510
	'Wasserschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet von Wassergewinnungsanlagen mit Nutzungsbeschränkungen, um ober- und unterirdisches Wasser vor Verunreinigungen zu schützen.	
	Heilquellenschutzgebiet	1520
	'Heilquellenschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet, in dem Handlungen untersagt sind, die den Bestand oder die Beschaffenheit der staatlich anerkannten Heilquellen gefährden.	

Attributart:

Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle

Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht		Kennung: 71005
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist eine mit der Festlegung verbundene besondere öffentlich-rechtliche Funktion von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_SchutzgebietNachWasserrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Öffentliche Wasserversorgung	2111
	'Öffentliche Wasserversorgung' ist die Aufgabe eines Wasserschutzgebietes. Ziel ist es, die Gewässer der öffentlichen Wasserversorgung vor nachteiligen Einwirkungen zu schützen.	
	Grundwasseranreicherung	2112
	'Grundwasseranreicherung' ist eine Methode, das Grundwasser durch Infiltration (Zugang von Wasser in die Erdrinde) in einem fest definierten Gebiet (Wasserschutzgebiet) anzureichern.	
	Verhütung von schädlichem Abfluss	2113
	'Verhütung von schädlichem Abfluss' ist eine Aufgabe eines Wasserschutzgebietes. In diesem Gebiet soll das schädliche Abfließen von Niederschlagswasser sowie das Abschwemmen und der Eintrag von Bodenbestandteilen, Dünge- oder Pflanzenbehandlungsmitteln in Gewässer verhindert werden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerDesSchutzgebietes	
Kennung:	SGN	

Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht		Kennung: 71005
	Definition:	'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	qualitaetsangaben
	Kennung:	DAQ
	Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

32.7 AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006

Definition:

[E] 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder eines Gegenstandes nach öffentlichen, natur-, umwelt- oder bodenschutzrechtlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Wertearten:

Bezeichnung	Wert
Schutzfläche nach Europarecht	1610
Flora-Fauna-Habitat-Gebiet	1611
'Flora-Fauna-Habitat-Gebiet' ist ein Schutzgebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung im Sinne der Richtlinie 92/43/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Pflanzen und Tiere.	
Vogelschutzgebiet	1612
'Vogelschutzgebiet' ist ein besonderes Schutzgebiet (Special Protected Area, SPA) im Sinne Artikel 4 Abs. 1 der Richtlinie 79/409/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie).	
Nationales Naturmonument	1615
'Nationales Naturmonument' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet von herausragender Bedeutung (Bundesnaturschutzgesetz §24 Abs.4).	

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006
Schutzflächen nach Landesnaturschutzgesetz	1620
Naturschutzgebiet	1621
'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.	
Geschützter Landschaftsbestandteil	1622
'Geschützter Landschaftsbestandteil' ist ein rechtsverbindlich festgesetzter Teil von Natur und Landschaft, dessen besonderer Schutz zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, zur Belebung, Gliederung oder Pflege des Orts- und Landschaftsbildes oder zur Abwehr schädlicher Einwirkungen erforderlich ist.	
Landschaftsschutzgebiet	1623
'Landschaftsschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, wegen der Vielfalt, Eigenart oder Schönheit des Landschaftsbildes oder wegen der besonderen Bedeutung für die Erholung erforderlich ist.	
Naturpark	1624
'Naturpark' ist ein einheitlich zu entwickelndes und zu pflegendes Gebiet, das großräumig ist, überwiegend Landschaftsschutzgebiet oder Naturschutzgebiet ist, sich wegen seiner landschaftlichen Voraussetzungen für die Erholung besonders eignet und nach den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung und der Landesplanung für die Erholung oder den Fremdenverkehr vorgesehen ist.	
Bundesbodenschutzgesetz	1630
Verdachtsfläche auf schädliche Bodenveränderung	1631
Schädliche Bodenveränderung	1632
Altlastenverdächtige Fläche	1633
Altlast	1634
Gesicherte Altlast	1635
Gesicherte schädliche Bodenveränderung	1636
Bundesimmisionsschutzgesetz	1640
Belastungsgebiet	1641
Schutzbedürftiges Gebiet	1642
Gefährdetes Gebiet	1643
Naturschutzgesetz	1650
Besonders geschütztes Biotop	1651

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht		Kennung: 71006
	Besonders geschütztes Feuchtgrünland	1652
	Naturdenkmal	1653
	'Naturdenkmal' ist eine rechtsverbindlich festgesetzte Einzelschöpfung der Natur, deren besonderer Schutz erforderlich ist (z.B. Baum).	
	Einstweilige Sicherstellung, Veränderungssperre	1654
	Vorkaufsrecht	1655
	Ausgleichs- oder Kompensationsfläche	1656
	Bodenschutzgesetz	1660
	Dauerbeobachtungsflächen	1661
	Bodenschutzgebiet	1662
	Abstandszone, Störfallbetrieb	1644
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht		Kennung: 71006
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

32.8 AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71007

Definition:

[E] 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AA_ZUSO

Objekttyp:

ZUSO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nationalpark	1670
	'Nationalpark' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes Gebiet, das großräumig und von besonderer Eigenart ist, im überwiegenden Teil die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllt und sich in einem vom Menschen nicht oder nur wenig beeinflussten Zustand befindet.	
	Lärmschutzbereich	1680
	Biosphärenreservat	1690
	'Biosphärenreservat' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes und zu entwickelndes Gebiet, das 1. großräumig und für bestimmte Landschaftstypen charakteristisch ist, 2. in wesentlichen Teilen seines Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebietes erfüllt, 3. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch hergebrachte	

Objektart: AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71007
	vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und der darin historisch gewachsenen Arten- und Biotopvielfalt, einschließlich Wild- und frühere Kulturformen wirtschaftlich genutzter oder nutzbarer Tier- und Pflanzenarten dient und 4. beispielhaft der Entwicklung und Erprobung von Naturgütern besonders schonenden Wirtschaftsweise dient.
Attributart:	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' zuständig ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	nummerDesSchutzgebietes
Kennung:	SGN
Definition:	'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

32.9 AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008

Definition:

[E] 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AU_Flaechenobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_BauRaumOderBodenordnungsrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Festlegung nach Baugesetzbuch - Allgemeines Städtebaurecht	1700
	Bebauungsplan	1710
	Veränderungssperre nach Baugesetzbuch	1720
	Vorkaufsrechtssatzung	1730
	Enteignungsverfahren	1740
	Umlegung nach dem BauGB Grunddatenbestand: DLKM	1750 (G)
	Bauland	1760

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
Vereinfachte Umlegung	1770
Vorhaben- und Erschließungsplan	1780
Flächennutzungsplan	1790
Festlegung nach Baugesetzbuch - Besonderes Städtebaurecht	1800
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme	1810
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1811
Erhaltungssatzung	1820
Städtebauliches Erhaltungsgebiet	1821
Soziales Erhaltungsgebiet	1822
Erhaltungsgebiet zur städtebaulichen Umstrukturierung	1823
Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)	1824
Städtebauliche Gebote	1830
Sanierung Grunddatenbestand: DLKM	1840 (G)
Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1841
Wohnungsbauerleichterungsgesetz	1900
Flurbereinigungsgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
Flurbereinigung (Par. 1 und 37 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2110 (G)
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Par. 86 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2120 (G)
Unternehmensflurbereinigung (nach Par. 87 oder 90 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2130 (G)
Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren (Par. 91 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2140 (G)
Freiwilliger Landtausch (Par. 103a FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2150 (G)
Verfahren nach dem Gemeinheitsteilungsgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2160 (G)

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
Verfahren nach dem Gemeinschaftswaldgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2170 (G)
Freiwilliger Nutzungstausch Grunddatenbestand: DLKM	2180 (G)
Neuvermessungsgebiet innerhalb des Bodenordnungsgebietes	2190
Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
Flurneuordnung Grunddatenbestand: DLKM	2210 (G)
Freiwilliger Landtausch (Par. 54 LwAnpG) Grunddatenbestand: DLKM	2220 (G)
Bodenordnungsverfahren (Par. 56 LwAnpG) Grunddatenbestand: DLKM	2230 (G)
Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum (Par. 64 LwAnpG) Grunddatenbestand: DLKM	2240 (G)
Bodensonderungsgesetz	2300
Unvermessenes Eigentum	2310
Unvermessenes Nutzungsrecht	2320
Ergänzende Bodenneuordnung	2330
Komplexe Bodenneuordnung	2340
Vermögenszuordnungsgesetz	2400
Vermögenszuordnung nach Plan	2410
Vermögenszuordnung nach dem Aufteilungsplan	2411
Vermögenszuordnung nach dem Zuordnungsplan	2412
Landesraumordnungsgesetz	2500
Wasservorranggebiete	2510
Bauordnung	2600
Baulast	2610
Begünstigende Baulast	2611
Belastende Baulast	2612
Grenzfeststellungsverfahren nach Hamb. Wassergesetz	2700
Verkehrsflächenbereinigung	2800

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht		Kennung: 71008
	Verfahren nach dem hessischen Grenzbereinigungs-gesetz	2900
	Flurbereinigung nach Par. 1 in Kombination mit Par. 87 FlurbG	2115 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe-stand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe-stand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe-stand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	veraenderungOhneRuecksprache	
Kennung:	VOR	

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
Definition:	'Veränderung ohne Rücksprache' ist die Kennzeichnung, daß das Kataster- und Vermessungsamt Änderungen an Flurstücken, die am Verfahren, das durch die 'Art der Festlegung' bestimmt ist, beteiligt sind, ohne Rücksprache mit der 'Zuständigen Stelle' durchführen darf.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean
Attributart:	
Bezeichnung:	datumAnordnung
Kennung:	DAN
Definition:	'Datum Anordnung' ist das Datum, an dem das Verfahren, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, eingeleitet oder angeordnet wurde.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	datumBesitzeinweisung
Kennung:	DBE
Definition:	'Datum Besitzeinweisung' ist das Datum, an dem die Beteiligten des Verfahrens, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, vor dem rechtskräftigen Eigentumsübergang in den Besitz eingewiesen wurden.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	datumRechtskraeftig
Kennung:	DRK
Definition:	'Datum rechtskräftig' ist das Datum, an dem 'Bau-, Raum oder Bodenordnungsrecht' rechtskräftig geworden ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht		Kennung: 71008
	Datentyp:	Date
Attributart:		
	Bezeichnung:	datumAbgabe
	Kennung:	DAB
	Definition:	'Datum Abgabe' ist das Datum, an dem der neue Stand an das Kataster- und Vermessungsamt abgegeben wurde.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Date
Attributart:		
	Bezeichnung:	qualitaetsangaben
	Kennung:	DAQ
	Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

32.10 AX_Denkmalschutzrecht

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht		Kennung: 71009
Definition:		
[E] 'Denkmalschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder Gegenstand nach öffentlichen, denkmalschutzrechtlichen Vorschriften.		
Abgeleitet aus:		
AU_Objekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.		
Attributart:		
Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_Denkmalschutzrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Kulturdenkmal	2700
	Bau- und Kunstdenkmal nach Landesdenkmalschutzgesetz	2710
	Baudenkmal	2711
	'Baudenkmal' ist eine bauliche Anlage, an deren Erhaltung wegen ihrer geschichtlichen Bedeutung ein öffentliches Interesse besteht.	
	Kunstdenkmal	2712
	Gartendenkmal	2713
	Archäologisches Denkmal (auch Bodendenkmal) nach Landesdenkmalschutzgesetz	2800
	Archäologisches Denkmal	2810
	'Archäologisches Denkmal' ist ein Ort, an dem Reste vor- oder frühgeschichtlicher Kulturen oder früheren menschlichen Wirkens entdeckt wurden.	

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht	Kennung: 71009
Bodendenkmal	2820
'Bodendenkmal' ist eine mit dem Boden verbundene oder im Boden verborgene Sache, die von Menschen geschaffen oder bearbeitet wurde oder Aufschluss über menschliches Leben in vergangenen Zeiten gibt und deshalb erhaltenswert ist.	
Schutzgebiet oder -bereiche nach Landesdenkmalschutzgesetz	2900
Denkmalzone oder -bereich	2910
Geschützter Baubereich	2920
Grabungsschutzgebiet	2930
Befestigungen	3100
Befestigung (Burg)	3110
'Befestigung (Burg)' ist eine Anlage zum Schutz der Menschen vor äußerer Bedrohung.	
Burg (Fliehburg, Ringwall)	3111
'Burg (Fliehburg, Ringwall)' ist eine ur- oder frühgeschichtliche runde, ovale oder an Gegebenheiten des Geländes (Böschungskanten) angepasste Befestigungsanlage, die aus einem Erdwall mit oder ohne Holzeinbauten besteht.	
Erdwerk	3112
Ringwall	3113
Steinwerk	3114
Festung	3115
Gräftenanlage	3116
Schanze	3117
'Schanze' ist eine mittelalterliche oder neuzeitliche, in der Regel geschlossene, quadratische, rechteckige oder sternförmige Wallanlage mit Außengraben.	
Lager	3118
'Lager' ist die Bezeichnung für ein befestigtes Truppenlager in der Römer- oder in der Neuzeit (z.B. bei Belagerungen im 30 jährigen Krieg).	
Wachturm (römisch), Warte	3120
'Wachtturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.	
Wachturm	3121
Warte	3122
Befestigung (Wall, Graben)	3130
'Befestigung (Wall, Graben)' ist ein aus Erde aufgeschütteter Grenz-, Schutz- oder Stadtwall. Zu der Befestigung (Wall) zählen auch Limes und Landwehr.	

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht	Kennung: 71009
Grenzwall, Schutzwall	3131
'Grenzwall, Schutzwall' ist ein aus Erde aufgeschütteter Wall.	
Limes	3132
Landwehr	3133
'Landwehr' ist eine mittelalterliche Verteidigungslinie aus ein- bis mehrfachem Wallgrabensystem.	
Stadtwall	3134
Historischer Wall	3135
Historische Siedlung	3200
'Historische Siedlung' ist eine Stelle, an der sich eine ur- oder frühgeschichtliche Siedlung befunden hat.	
Pfahlbau	3210
'Pfahlbau' ist ein auf eingerammte Pfähle gestelltes, frei über dem Untergrund (Wasser oder Land) stehendes Gebäude.	
Wüstung	3220
Wurt	3230
Abri	3240
Höhle	3250
Historische Bestattung	3300
Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)	3310
'Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)' ist ein Grab mit Steineinbau, d.h. es ist ein aus großen Steinen (z.B. Findlingen) errichteter Grabbau.	
Grabhügel (Hügelgrab)	3320
'Grabhügel (Hügelgrab)' ist ein meist runder oder ovaler Hügel, der über einer ur- oder frühgeschichtlichen Bestattung aus Erde aufgeschüttet oder aus Plaggen aufgeschichtet wurde.	
Grabhügelfeld	3330
'Grabhügelfeld' ist eine abgegrenzte Fläche, auf der sich mehrere Grabhügel befinden.	
Urnenfriedhof	3340
Körpergräberfeld	3350
Reihengräberfriedhof	3360
Historisches land- oder forstwirtschaftliches Objekt	3400
Historischer Pflanzkamp	3410
Historisches Viehgehege	3420
Sandfang	3430
Historisches Ackersystem	3440

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht		Kennung: 71009
	Historische Bergbau-, Verhüttungs- oder sonstige Produktionsstätte	3500
	Historisches Bergbaurelikt	3510
	Historischer Meiler	3520
	Historischer Ofen	3530
	Historischer Verhüttungsplatz	3540
	Historische Straße oder Weg	3600
	Heerstraße	3610
	Hohlweg	3620
	Moorweg	3630
	Wegespur	3640
	Historisches wasserwirtschaftliches Objekt	3700
	Historische Wasserleitung	3710
	'Historische Wasserleitung' ist ein meist offenes System von Gräben, Kunstgräben und Kanälen, in dem Wasser transportiert wird.	
	Aquädukt	3720
	'Aquädukt' ist ein brückenartiges Steinbauwerk zur Überführung von Freispiegel-Wasserleitungen mit natürlichem Gefälle über Täler oder andere Bodenunebenheiten.	
	Historischer Deich	3730
	Historischer Damm	3740
	Historischer Graben	3750
	Steinmal	3800
	'Steinmal' ist eine kultische oder rechtliche Kennzeichnung, bestehend aus einzelnen oder Gruppen von Steinen.	
	Schalenstein	3810
	Rillenstein	3820
	Wetzrillen	3830
	Kreuzstein	3840
	Historischer Grenzstein	3850
	Menhir	3860

Attributart:

Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht	Kennung: 71009
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Denkmalschutzrecht'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Denkmalschutzrecht'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qulitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

32.11 AX_Forstrecht

Objektart: AX_Forstrecht			Kennung: 71010
Definition:			
[E] 'Forstrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, forstrechtlichen Vorschriften.			
Abgeleitet aus:			
AU_Flaechenobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.			
Attributart:			
Bezeichnung:	artDerFestlegung		
Kennung:	ADF		
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_Forstrecht		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswaldgesetz	3900	
	Staatswald Bund	3910	
	Staatswald Land	3920	
	Kommunalwald	3930	
	Anstalts- und Stiftungswald	3940	
	Anderer öffentlicher Wald	3950	
	Privater Gemeinschaftswald	3960	
	Großprivatwald	3970	
	Kleinprivatwald	3980	
	Anderer Privatwald	3990	
Attributart:			
Bezeichnung:	besondereFunktion		
Kennung:	BFU		

Objektart: AX_Forstrecht		Kennung: 71010
Definition:	'Besondere Funktion' ist die Angabe besonderer forstrechtlicher Bindungen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BesondereFunktion_Forstrecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Ohne besondere gesetzliche Bindung	1000
	Ohne besondere gesetzliche Bindung nach LWaldG-Holzboden	1010
	Schutzwald	2000
	Schutzwald - Holzboden	2010
	Erholungswald	3000
	Erholungswald - Holzboden	3010
	Bannwald	4000
	Nationalpark - Holzboden	4010
	Naturschutzgebiet - Holzboden	5010
	Schutz- und Erholungswald	6000
	Schutz- und Erholungswald - Holzboden	6010
	Nationalpark - Nichtholzboden	7010
	Naturschutzgebiet - Nichtholzboden	8010
	Andere Forstbetriebsfläche	9000
	Nichtholzboden	9010
	Sonstiges	9999
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Waldes.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Forstrecht	Kennung: 71010
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

32.12 AX_SonstigesRecht

Objektart: AX_SonstigesRecht	Kennung: 71011

Definition:

[E] 'Sonstiges Recht' sind die auf den Grund und Boden bezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften einer Fläche nach weiteren, nicht unter die Objektarten 71001 bis 71010 zu subsumierenden öffentlich - rechtlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen DLKM:

Als Geometrietyp ist nur Flächengeometrie zugelassen.

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SonstigesRecht	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Luftverkehrsgesetz	4100
	Bauschutzbereich	4110
	Beschränkter Bauschutzbereich	4120
	Bundeskleingartengesetz	4200
	Dauerkleingarten	4210
	Berggesetz	4300
	Bodenbewegungsgebiet	4301
	'Bodenbewegungsgebiet' ist ein Gebiet, in dem sich die oberen Erdschichten auf Grund verschiedener Einflüsse (z.B. geologische Kräfte, Bergbau) lage- oder höhenmäßig verändern.	
	Bruchfeld	4302

Objektart: AX_SonstigesRecht	Kennung: 71011
'Bruchfeld' ist ein durch Bergbau unterhöhltes Gebiet, das teilweise bereits eingebrochen ist oder sich in Absenkung befindet.	
Baubeschränkung	4310
Reichsheimstättengesetz	4400
Reichsheimstätte	4410
Schutzbereichsgesetz	4500
Schutzbereich	4510
Eisenbahnneuordnungsgesetz	4600
Übergabebescheidverfahren	4610
Baubeschränkungen durch Richtfunkverbindungen	4710
Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz	4720
'Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz' ist ein Gelände zur militärischen Ausbildung.	
Militärbrache	4730
'Militärbrache' ist eine ehemals militärisch genutzte Fläche, die aktuell nicht mehr militärisch genutzt wird.	
Vermessungs- und Katasterrecht	4800
Schutzfläche Festpunkt	4810
Schutzfläche Festpunkt, 1 m Radius	4811
Schutzfläche Festpunkt, 2 m Radius	4812
Schutzfläche Festpunkt, 5 m Radius	4813
Schutzfläche Festpunkt, 10 m Radius	4814
Schutzfläche Festpunkt, 30 m Radius	4815
Marksteinschutzfläche	4820
Liegenschaftskatastererneuerung	4830
Fischereirecht	4900
Jagdkataster	5100
Landesgrundbesitzkataster	5200
Bombenblindgängerverdacht	5300
Rieselfeld	5400
'Rieselfeld' ist eine Fläche, auf der organisch verunreinigtes Wasser zum Zwecke der biologischen Reinigung verrieselt wird.	
Sicherungsstreifen	5500
Grenzbereinigung	5600
Hochwasserdeich	5700
'Hochwasserdeich' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.	

Objektart: AX_SonstigesRecht		Kennung: 71011
	Hauptdeich, 1. Deichlinie	5710
	'Hauptdeich, 1. Deichlinie' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.	
	2. Deichlinie	5720
	'2. Deichlinie' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.	
	Beregnungsverband	6000
	Weinlage	7000
	Weinbausteillage	7100
	Weinbergsrolle	7200
	Weinbausteilstlage	7300
	Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet	8000
	Mitverwendung Hochwasserschutz, Oberirdische Anlagen	9100
	Mitverwendung Hochwasserschutz, Unterirdische Anlagen	9200
	Hafennutzungsgebiet	9300
	Hafenerweiterungsgebiet	9400
	Hafenbecken	9450
	'Hafenbecken' ist ein rechtlich definierter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden	
	Bohrung verfüllt	9500
	Zollgrenze	9600
	Belastung nach §7 Abs. 2 GBO	9700
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass 'Art der Festlegung' bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM

Objektart: AX_SonstigesRecht		Kennung: 71011
	Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	bezeichnung
	Kennung:	BEZ
	Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	qualitaetsangaben
	Kennung:	DAQ
	Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

32.13 AX_Schutzzone

Objektart: AX_Schutzzone	Kennung: 71012

Definition:

[E] 'Schutzzone' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen oder wasserrechtlichen Vorschriften.

Abgeleitet aus:

AU_Flaechenobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Zone' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen DLKM:

'Schutzzone' ist Bestandteil des ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' oder ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

Attributart:

Bezeichnung:	zone	
Kennung:	ZON	
Definition:	'Zone' ist die amtlich festgesetzte Einstufung der Schutzzone.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Zone_Schutzzone	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zone I	1010
	'Zone I' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone II	1020
	'Zone II' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone III	1030
	'Zone III' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone IIIa	1031
	'Zone IIIa' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone IIIb	1032

Objektart: AX_Schutzzone	Kennung: 71012
'Zone IIIb' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Zone IV	1040
'Zone IV' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Kernzone	1060
'Kernzone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Pflegezone	1070
'Pflegezone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservates, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Entwicklungszone	1080
'Entwicklungszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservates, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Regenerationszone	1090
'Regenerationszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservates, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat. Nach §25 Abschnitt 3 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG *Stand:1.03.2010) darf die „Regenerationszone“ nicht mehr verwendet werden. Stillgelegt: Gültig bis GeoInfoDok6.0.1	
Attribut trifft nicht zu	9997
'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.	

33 Objektartengruppe: Bodenschätzung, Bewertung

33.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bodenschätzung, Bewertung' und der Kennung '72000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
72001	'Bodenschätzung'
72002	'Muster- und Vergleichsstück'
72003	'Grabloch der Bodenschätzung'
72004	'Bewertung'
72006	'Tagesabschnitt'
72010	'AX_KennzifferGrabloch' (Datentyp)

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' bilden einen ebenen, ungerichteten Graphen mit den klassifizierten Flächen der Bodenschätzung mit Ausnahme der Musterstücke und der Vergleichsstücke als Maschen, den Begrenzungslinien der o.g. Flächen als Kanten und den Schnittpunkten der Begrenzungslinien als Knoten.

Über die 'Bodenschätzung, Bewertung' werden rechtliche Einstufungen von Flächen nach besonderen Kriterien festgelegt. Die Zuordnung, Einstufung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen Stellen. Das Liegenschaftskataster ist Nachweis der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung im Sinne des § 14 des Bodenschätzungsgesetzes. Im Liegenschaftskataster hat die Bewertung nach dem Bewertungsgesetz nur nachrichtlichen Charakter.

33.2 AX_Bodenschaetzung

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001

Definition:

[E] Bodenschätzung ist die kleinste Einheit einer bodengeschätzten Fläche nach dem BodSchätzG, für die eine Ertragsfähigkeit im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist (Bodenschätzungsfläche).

Abgeleitet aus:

TA_MultiSurfaceComponent

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributarten 'Nutzungsart' und 'Bodenart' sind objektbildend.

Erfassungskriterien DLKM:

Wird eine Bodenschätzungsfläche durch eine Fläche, die nicht Bodenschätzungsfläche ist durchschnitten (z.B. Straße, Weg, Gewässer), kann die Modellierung auf der Grundlage von zwei oder mehr getrennt liegenden Flächen erfolgen.

Konsistenzbedingungen:

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' sind überschneidungsfrei.

Die Masche einer Bodenschätzung besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Gerade und Kreisbogen zugelassen. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Gerade oder des Kreisbogens.

Jede Linie ist durch genau eine Gerade aus zwei Positionen oder genau einem Kreisbogen aus drei Positionen bestimmt.

Bei der Attributart 'bodenart' dürfen die Wertearten 7320 und 9310 bis 9490 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.

Bei der Attributart 'entstehungsart' dürfen die Wertearten 2120, 2400 und 3500 bis 3700 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.

Bei der Attributart 'sonstigeAngaben' darf die Werteart 2600 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.

Die Belegung der Attributart 'zustandsstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'bodenstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'entstehungsart' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

Objektart: AX_Bodenschaetzung Kennung: 72001

'Die Belegung der Attributart 'klimastufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'wasserverhaeltnisse' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Attributart 'bodenzahlOderGruenlandgrundzahl' kann nicht im Zusammenhang mit den Wertearten 1400, 2200, 2300, 2400, 2500 oder 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Die Attributart 'ackerzahlOderGruenlandzahl' kann nicht im Zusammenhang mit der Wertearten 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Die Attributart 'jahreszahl' kann nur im Zusammenhang mit den Wertearten 3000 oder 4000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung:	nutzungsart
Kennung:	NUT
Definition:	'Nutzungsart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Nutzungsart_Bodenschaetzung

Wertearten:

Bezeichnung	Wert
Ackerland (A) Grunddatenbestand: DLKM	1000 (G)
Acker-Grünland (AGr) Grunddatenbestand: DLKM	2000 (G)
Grünland (Gr) Grunddatenbestand: DLKM	3000 (G)
Grünland-Acker (GrA) Grunddatenbestand: DLKM	4000 (G)

Attributart:

Bezeichnung:	bodenart
Kennung:	BOA
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Verwaltungsanweisungen zum Bodenschätzungsgesetz festgelegte Bezeichnung der Bodenart.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bodenart_Bodenschaetzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Sand (S) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)
	Anlehmiger Sand (Sl) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
	Lehmiger Sand (lS) Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
	Stark lehmiger Sand (SL) Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
	Lehm (L) Grunddatenbestand: DLKM	3100 (G)
	Sandiger Lehm (sL) Grunddatenbestand: DLKM	3200 (G)
	Ton (T) Grunddatenbestand: DLKM	4100 (G)
	Schwerer Lehm (LT) Grunddatenbestand: DLKM	4200 (G)
	Moor (Mo) Grunddatenbestand: DLKM	5000 (G)
	Sand mit Moor (SMo) Grunddatenbestand: DLKM	6110 (G)
	Lehmiger Sand mit Moor (lSMo) Grunddatenbestand: DLKM	6120 (G)
	Lehm mit Moor (LMo) Grunddatenbestand: DLKM	6130 (G)
	Ton mit Moor (TMo) Grunddatenbestand: DLKM	6140 (G)
	Moor mit Sand (MoS) Grunddatenbestand: DLKM	6210 (G)
	Moor mit lehmigem Sand (MolS) Grunddatenbestand: DLKM	6220 (G)
	Moor mit Lehm (MoL)	6230 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Ton (MoT)	6240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)	7100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Lehm (S/L)	7120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Ton (S/T)	7140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (Sl/sL)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Lehm (Sl/L)	7210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (Sl/LT)	7220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Ton (Sl/T)	7230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Lehm (lS/L)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (lS/LT)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Sand (lS/S)	7320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Ton (lS/T)	7330 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf schwerem Lehm (SL/LT)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Sand (SL/S)	7420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Ton auf sandigem Lehm (T/sL) Grunddatenbestand: DLKM	7500 (G)
Ton auf stark lehmigem Sand (T/SL) Grunddatenbestand: DLKM	7510 (G)
Ton auf lehmigem Sand (T/lS) Grunddatenbestand: DLKM	7520 (G)
Ton auf anlehmigem Sand (T/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7530 (G)
Ton auf Sand (T/S) Grunddatenbestand: DLKM	7540 (G)
Schwerer Lehm auf stark lehmigem Sand (LT/SL) Grunddatenbestand: DLKM	7600 (G)
Schwerer Lehm auf lehmigem Sand (LT/lS) Grunddatenbestand: DLKM	7610 (G)
Schwerer Lehm auf anlehmigem Sand (LT/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7620 (G)
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S) Grunddatenbestand: DLKM	7630 (G)
Lehm auf lehmigem Sand (L/lS) Grunddatenbestand: DLKM	7700 (G)
Lehm auf anlehmigem Sand (L/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7710 (G)
Lehm auf Sand (L/S) Grunddatenbestand: DLKM	7720 (G)
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S) Grunddatenbestand: DLKM	7800 (G)
Sandiger Lehm auf anlehmigem Sand (sL/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7810 (G)
Sandiger Lehm auf Ton (sL/T) Grunddatenbestand: DLKM	7820 (G)
Sand auf Moor (S/Mo) Grunddatenbestand: DLKM	8110 (G)
Lehmiger Sand auf Moor (lS/Mo) Grunddatenbestand: DLKM	8120 (G)
Lehm auf Moor (L/Mo)	8130 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Moor (T/Mo)	8140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Sand (Mo/S)	8210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf lehmigem Sand (Mo/lS)	8220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Ton (Mo/T)	8240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Moor, Bodenwechsel (L+Mo)	9120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand, steinig (lSg)	9130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm, steinig (Lg)	9140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Steine/Blöcke (lS+St)	9150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Steine/Blöcke (L+St)	9160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und lehmiger Sand (St+lS)	9170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und Lehm (St+L)	9180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Felsen (lS+Fe)	9190 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Felsen (L+Fe)	9200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und lehmiger Sand (Fe+lS)	9210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und Lehm (Fe+L)	9220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf lehmigem Sand (S/lS)	9310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Anlehmiger Sand auf Mergel (Sl/Me)	9320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Mergel (lS/Me)	9350 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf sandigem Lehm (lS/sL)	9360 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand mit Mergel (lSMe)	9370 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand mit Moor auf Mergel (lSMo/Me)	9380 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand mit Moor (SlMo)	9390 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Mergel (L/Me)	9410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm mit Moor auf Mergel (LMo/Me)	9420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf Moor (LT/Mo)	9430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Mergel (T/Me)	9440 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Mergel (Mo/Me)	9450 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Lehm auf Mergel (MoL/Me)	9460 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Mergel (MoMe)	9470 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
LößDiluvium (LöD)	9480 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
AlluviumDiluvium (AlD)	9490 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	zustandsstufe
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustandsstufe' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustandsstufe.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustandsstufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zustandsstufe (1) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)
	Zustandsstufe (2) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
	Zustandsstufe (3) Grunddatenbestand: DLKM	1300 (G)
	Zustandsstufe (4) Grunddatenbestand: DLKM	1400 (G)
	Zustandsstufe (5) Grunddatenbestand: DLKM	1500 (G)
	Zustandsstufe (6) Grunddatenbestand: DLKM	1600 (G)
	Zustandsstufe (7) Grunddatenbestand: DLKM	1700 (G)
	Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-) Grunddatenbestand: DLKM	1800 (G)
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenstufe	
Kennung:	BOS	
Definition:	'Bodenstufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Bodenstufe.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bodenstufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bodenstufe (I) Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
	Bodenstufe (II)	2200 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (III)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II+III)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe ("(III)")	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (IV)	3300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	entstehungsart	
Kennung:	ENA	
Definition:	'Entstehungsart' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Entstehungsart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Diluvium (D)	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium (DAl)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium, grob, steinig (DAlg)	1110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Löß (DLö)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung (DV)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung, grob, steinig (DVg)	1310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig (Dg)	1400 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	
Diluvium, grob, steinig, Alluvium (DgAl)	1410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Diluvium, grob, steinig, Löß (DgLö)	1420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Diluvium, grob, steinig, Verwitterung (DgV)	1430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß (Lö)	2000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium (LöD)	2100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium, grob, steinig (LöDg)	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium, Verwitterung (LöDV)	2120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium (LöAl)	2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium, grob, steinig (LöAlg)	2210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung (LöV)	2300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung, grob, steinig (LöVg)	2310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß über Verwitterung, gesteinig (LöVg)	2400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium (Al)	3000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Diluvium (AlD)	3100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Löß (AlLö)	3200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung (AlV)	3300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung, grob, steinig (AlVg)	3310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Alluvium, grob, steinig (Alg) Grunddatenbestand: DLKM	3400 (G)
Alluvium, grob, steinig, Diluvium (AlgD) Grunddatenbestand: DLKM	3410 (G)
Alluvium, grob, steinig, Löß (AlgLö) Grunddatenbestand: DLKM	3420 (G)
Alluvium, grob, steinig, Verwitterung (AlgV) Grunddatenbestand: DLKM	3430 (G)
Alluvium, Marsch (AlMa) Grunddatenbestand: DLKM	3500 (G)
Alluvium, Moor (AlMo) Grunddatenbestand: DLKM	3610 (G)
Moor, Alluvium (MoAl) Grunddatenbestand: DLKM	3620 (G)
Mergel (Me) Grunddatenbestand: DLKM	3700 (G)
Verwitterung (V) Grunddatenbestand: DLKM	4000 (G)
Verwitterung, Diluvium (VD) Grunddatenbestand: DLKM	4100 (G)
Verwitterung, Diluvium, grob, steinig (VDg) Grunddatenbestand: DLKM	4110 (G)
Verwitterung, Alluvium (VAl) Grunddatenbestand: DLKM	4200 (G)
Verwitterung, Alluvium, grob, steinig (VAlg) Grunddatenbestand: DLKM	4210 (G)
Verwitterung, Löß (VLö) Grunddatenbestand: DLKM	4300 (G)
Verwitterung, grob, steinig (Vg) Grunddatenbestand: DLKM	4400 (G)
Verwitterung, grob, steinig, Diluvium (VgD) Grunddatenbestand: DLKM	4410 (G)
Verwitterung, grob, steinig, Löß (VgLö) Grunddatenbestand: DLKM	4420 (G)
Verwitterung, grob, steinig, Alluvium (VgAl)	4430 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	klimastufe	
Kennung:	KLS	
Definition:	'Klimastufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Klimastufe.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Klimastufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Klimastufe nicht erkennbar (-)	6000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 8° C und darüber (a)	6100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b)	6200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c)	6300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 5,6° C und darunter (d)	6400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	wasserverhaeltnisse	
Kennung:	WAV	
Definition:	'Wasserverhältnisse' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Wasserverhältnisse.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Wasserverhaeltnisse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserstufe nicht erkennbar (-)	7000 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (1)	7100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (2)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (3)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (3-)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (4)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (4-)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (5)	7500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (5-)	7510 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Wasserstufe (3+4)	7600 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl
Kennung:	WE1
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl
Kennung:	WE2
Definition:	'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die 'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	sonstigeAngaben	
Kennung:	SON	
Definition:	'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer bodengeschätzten Fläche.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_SonstigeAngaben_Bodenschaetzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nass, zu viel Wasser (Wa+) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)
	Trocken, zu wenig Wasser (Wa-) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
	Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt) Grunddatenbestand: DLKM	1300 (G)
	Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa) Grunddatenbestand: DLKM	1400 (G)
	Unbedingtes Wiesenland (W) Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
	Streuwiese (Str) Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
	Hutung (Hu) Grunddatenbestand: DLKM	2300 (G)
	Acker-Hackrain (Hack) Grunddatenbestand: DLKM	2400 (G)
	Grünland-Hackrain (Hack) Grunddatenbestand: DLKM	2500 (G)
	Garten (G) Grunddatenbestand: DLKM	2600 (G)
	Neukultur (N)	3000 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Tiefkultur (T)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Geringstland (Ger)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nachschätzung erforderlich	9000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	jahreszahl
Kennung:	JAH
Definition:	'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neukultur oder Tiefkultur erstmals in Kultur genommen worden ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer

Attributart:

Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

Relationsart:

Bezeichnung:	wirdBeschrieben
Kennung:	72001-72003
Definition:	Das Grabloch der Bodenschätzung kann eine oder mehrere Bodenschätzungsflächen beschreiben.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_GrablochDerBodenschaetzung
Inverse Relationsart:	beschreibt

33.3 AX_MusterUndVergleichsstueck

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002

Definition:

[E] 'Muster-und Vergleichsstück' ist eine besondere bodengeschätzte Fläche nach dem BodSchätzG, die im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist.

Abgeleitet aus:

AU_Objekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Merkmal' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen:

Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Flächengeometrie zugelassen.

Hat das Muster- und Vergleichsstück die Raumbezugsart 'Punkt' und ist ein zugehöriges 'Grabloch der Bodenschätzung' vorhanden, sind die Positionen dieser Raumbezugsarten immer identisch.

Bei der Attributart 'bodenart' ist die Werteart 7320 nur noch bei der Migration zulässig.

Bei der Attributart 'entstehungsart' sind die Wertearten 2120, 2400 und 3500 bis 3700 nur noch bei der Migration zulässig.

Bei der Attributart 'sonstigeAngaben' ist die Werteart 2600 nur noch bei der Migration zulässig.

Die Belegung der Attributart 'zustandsstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'bodenstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'entstehungsart' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

'Die Belegung der Attributart 'klimastufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'wasserverhaeltnisse' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Attributart 'bodenzahlOderGruenlandgrundzahl' kann nicht im Zusammenhang mit den Wertearten 1400, 2200, 2300, 2400, 2500 oder 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
Die Attributart 'ackerzahlOderGruenlandzahl' kann nicht im Zusammenhang mit der Wertearт 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen. Die Attributart 'jahreszahl' kann nur im Zusammenhang mit den Wertearten 3000 oder 4000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzungsart	
Kennung:	NUT	
Definition:	'Nutzungsart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzungsart_MusterUndVergleichsstueck	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Ackerland (A) Grunddatenbestand: DLKM	1000 (G)
	Acker-Grünland (AGr) Grunddatenbestand: DLKM	2000 (G)
	Grünland (Gr) Grunddatenbestand: DLKM	3000 (G)
	Grünland-Acker (GrA) Grunddatenbestand: DLKM	4000 (G)
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenart	
Kennung:	BOA	
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Anlagen zum Bodenschätzungsgesetz (Schätzungsrahmen) festgelegte Bezeichnung der Bodenart.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bodenart_MusterUndVergleichsstueck	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Sand (S) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Anlehmiger Sand (Sl) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
Lehmiger Sand (lS) Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
Stark lehmiger Sand (SL) Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
Lehm (L) Grunddatenbestand: DLKM	3100 (G)
Sandiger Lehm (sL) Grunddatenbestand: DLKM	3200 (G)
Ton (T) Grunddatenbestand: DLKM	4100 (G)
Schwerer Lehm (LT) Grunddatenbestand: DLKM	4200 (G)
Moor (Mo) Grunddatenbestand: DLKM	5000 (G)
Sand mit Moor (SMo) Grunddatenbestand: DLKM	6110 (G)
Lehmiger Sand mit Moor (lSMo) Grunddatenbestand: DLKM	6120 (G)
Lehm mit Moor (LMo) Grunddatenbestand: DLKM	6130 (G)
Ton mit Moor (TMo) Grunddatenbestand: DLKM	6140 (G)
Moor mit Sand (MoS) Grunddatenbestand: DLKM	6210 (G)
Moor mit lehmigem Sand (MolS) Grunddatenbestand: DLKM	6220 (G)
Moor mit Lehm (MoL) Grunddatenbestand: DLKM	6230 (G)
Moor mit Ton (MoT) Grunddatenbestand: DLKM	6240 (G)
Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM	7100 (G)
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Lehm (S/L)	7120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Ton (S/T)	7140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (Sl/sL)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Lehm (Sl/L)	7210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (Sl/LT)	7220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Ton (Sl/T)	7230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Lehm (lS/L)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (lS/LT)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Sand (lS/S)	7320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Ton (lS/T)	7330 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf schwerem Lehm (SL/LT)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Sand (SL/S)	7420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf sandigem Lehm (T/sL)	7500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf stark lehmigem Sand (T/SL)	7510 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf lehmigem Sand (T/lS)	7520 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Ton auf anlehmigem Sand (T/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7530 (G)
Ton auf Sand (T/S) Grunddatenbestand: DLKM	7540 (G)
Schwerer Lehm auf stark lehmigem Sand (LT/SL) Grunddatenbestand: DLKM	7600 (G)
Schwerer Lehm auf lehmigem Sand (LT/lS) Grunddatenbestand: DLKM	7610 (G)
Schwerer Lehm auf anlehmigem Sand (LT/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7620 (G)
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S) Grunddatenbestand: DLKM	7630 (G)
Lehm auf lehmigem Sand (L/lS) Grunddatenbestand: DLKM	7700 (G)
Lehm auf anlehmigem Sand (L/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7710 (G)
Lehm auf Sand (L/S) Grunddatenbestand: DLKM	7720 (G)
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S) Grunddatenbestand: DLKM	7800 (G)
Sandiger Lehm auf anlehmigem Sand (sL/Sl) Grunddatenbestand: DLKM	7810 (G)
Sandiger Lehm auf Ton (sL/T) Grunddatenbestand: DLKM	7820 (G)
Sand auf Moor (S/Mo) Grunddatenbestand: DLKM	8110 (G)
Lehmiger Sand auf Moor (lS/Mo) Grunddatenbestand: DLKM	8120 (G)
Lehm auf Moor (L/Mo) Grunddatenbestand: DLKM	8130 (G)
Ton auf Moor (T/Mo) Grunddatenbestand: DLKM	8140 (G)
Moor auf Sand (Mo/S) Grunddatenbestand: DLKM	8210 (G)
Moor auf lehmigem Sand (Mo/lS)	8220 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Ton (Mo/T)	8240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Moor, Bodenwechsel (L+Mo)	9120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand, steinig (lSg)	9130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm, steinig (Lg)	9140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Steine/Blöcke (lS+St)	9150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Steine/Blöcke (L+St)	9160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und lehmiger Sand (St+lS)	9170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und Lehm (St+L)	9180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Felsen (lS+Fe)	9190 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Felsen (L+Fe)	9200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und lehmiger Sand (Fe+lS)	9210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und Lehm (Fe+L)	9220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	zustandsstufe
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustandsstufe' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustandsstufe.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
Datentyp:	AX_Zustandsstufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zustandsstufe (1) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)
	Zustandsstufe (2) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
	Zustandsstufe (3) Grunddatenbestand: DLKM	1300 (G)
	Zustandsstufe (4) Grunddatenbestand: DLKM	1400 (G)
	Zustandsstufe (5) Grunddatenbestand: DLKM	1500 (G)
	Zustandsstufe (6) Grunddatenbestand: DLKM	1600 (G)
	Zustandsstufe (7) Grunddatenbestand: DLKM	1700 (G)
	Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-) Grunddatenbestand: DLKM	1800 (G)

Attributart:

Bezeichnung:	bodenstufe
Kennung:	BOS
Definition:	'Bodenstufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Bodenstufe.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Bodenstufe

Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bodenstufe (I) Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
	Bodenstufe (II) Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
	Bodenstufe (III) Grunddatenbestand: DLKM	2300 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
	Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-) Grunddatenbestand: DLKM	2400 (G)
	Bodenstufe (II+III) Grunddatenbestand: DLKM	3100 (G)
	Bodenstufe ("(III)") Grunddatenbestand: DLKM	3200 (G)
	Bodenstufe (IV) Grunddatenbestand: DLKM	3300 (G)

Attributart:

Bezeichnung:	entstehungsart	
Kennung:	ENA	
Definition:	'Entstehungsart' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Entstehungsart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Diluvium (D) Grunddatenbestand: DLKM	1000 (G)
	Diluvium, Alluvium (DAl) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)
	Diluvium, Alluvium, grob, steinig (DAlg) Grunddatenbestand: DLKM	1110 (G)
	Diluvium, Löß (DLö) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
	Diluvium, Verwitterung (DV) Grunddatenbestand: DLKM	1300 (G)
	Diluvium, Verwitterung, grob, steinig (DVg) Grunddatenbestand: DLKM	1310 (G)
	Diluvium, grob, steinig (Dg) Grunddatenbestand: DLKM	1400 (G)
	Diluvium, grob, steinig, Alluvium (DgAl) Grunddatenbestand: DLKM	1410 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Diluvium, grob, steinig, Löß (DgLö) Grunddatenbestand: DLKM	1420 (G)
Diluvium, grob, steinig, Verwitterung (DgV) Grunddatenbestand: DLKM	1430 (G)
Löß (Lö) Grunddatenbestand: DLKM	2000 (G)
Löß, Diluvium (LöD) Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
Löß, Diluvium, grob, steinig (LöDg) Grunddatenbestand: DLKM	2110 (G)
Löß, Diluvium, Verwitterung (LöDV) Grunddatenbestand: DLKM	2120 (G)
Löß, Alluvium (LöAl) Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
Löß, Alluvium, grob, steinig (LöAlg) Grunddatenbestand: DLKM	2210 (G)
Löß, Verwitterung (LöV) Grunddatenbestand: DLKM	2300 (G)
Löß, Verwitterung, grob, steinig (LöVg) Grunddatenbestand: DLKM	2310 (G)
Löß über Verwitterung, gesteinig (LöVg) Grunddatenbestand: DLKM	2400 (G)
Alluvium (Al) Grunddatenbestand: DLKM	3000 (G)
Alluvium, Diluvium (AlD) Grunddatenbestand: DLKM	3100 (G)
Alluvium, Löß (AlLö) Grunddatenbestand: DLKM	3200 (G)
Alluvium, Verwitterung (AlV) Grunddatenbestand: DLKM	3300 (G)
Alluvium, Verwitterung, grob, steinig (AlVg) Grunddatenbestand: DLKM	3310 (G)
Alluvium, grob, steinig (Alg) Grunddatenbestand: DLKM	3400 (G)
Alluvium, grob, steinig, Diluvium (AlgD)	3410 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Löß (AlgLö)	3420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Verwitterung (AlgV)	3430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Marsch (AlMa)	3500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Moor (AlMo)	3610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor, Alluvium (MoAl)	3620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Mergel (Me)	3700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung (V)	4000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium (VD)	4100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium, grob, steinig (VDg)	4110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium (VAl)	4200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium, grob, steinig (VAlg)	4210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Löß (VLö)	4300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig (Vg)	4400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Diluvium (VgD)	4410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Löß (VgLö)	4420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Alluvium (VgAl)	4430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck Kennung: 72002

Attributart:

Bezeichnung:	klimastufe	
Kennung:	KLS	
Definition:	'Klimastufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Klimastufe.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Klimastufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Klimastufe nicht erkennbar (-) Grunddatenbestand: DLKM	6000 (G)
	Klimastufe 8° C und darüber (a) Grunddatenbestand: DLKM	6100 (G)
	Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b) Grunddatenbestand: DLKM	6200 (G)
	Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c) Grunddatenbestand: DLKM	6300 (G)
	Klimastufe 5,6° C und darunter (d) Grunddatenbestand: DLKM	6400 (G)

Attributart:

Bezeichnung:	wasserverhaeltnisse	
Kennung:	WAV	
Definition:	'Wasserverhältnisse' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Wasserverhältnisse.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Wasserverhaeltnisse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserstufe nicht erkennbar (-) Grunddatenbestand: DLKM	7000 (G)
	Wasserstufe (1) Grunddatenbestand: DLKM	7100 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
	Wasserstufe (2) Grunddatenbestand: DLKM	7200 (G)
	Wasserstufe (3) Grunddatenbestand: DLKM	7300 (G)
	Wasserstufe (3-) Grunddatenbestand: DLKM	7310 (G)
	Wasserstufe (4) Grunddatenbestand: DLKM	7400 (G)
	Wasserstufe (4-) Grunddatenbestand: DLKM	7410 (G)
	Wasserstufe (5) Grunddatenbestand: DLKM	7500 (G)
	Wasserstufe (5-) Grunddatenbestand: DLKM	7510 (G)
	Wasserstufe (3+4) Grunddatenbestand: DLKM	7600 (G)

Attributart:

Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl
Kennung:	WE1
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl
Kennung:	WE2
Definition:	'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die "Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck Kennung: 72002

Attributart:

Bezeichnung:	sonstigeAngaben	
Kennung:	SON	
Definition:	'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer als Muster- oder Vergleichsstück geschätzten Fläche.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_SonstigeAngaben_MusterUndVergleichsstueck	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nass, zu viel Wasser (Wa+) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)
	Trocken, zu wenig Wasser (Wa-) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
	Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt) Grunddatenbestand: DLKM	1300 (G)
	Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa) Grunddatenbestand: DLKM	1400 (G)
	Unbedingtes Wiesenland (W) Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
	Streuwiese (Str) Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
	Hutung (Hu) Grunddatenbestand: DLKM	2300 (G)
	Acker-Hackrain (Hack) Grunddatenbestand: DLKM	2400 (G)
	Grünland-Hackrain (Hack) Grunddatenbestand: DLKM	2500 (G)
	Garten (G) Grunddatenbestand: DLKM	2600 (G)
	Neukultur (N) Grunddatenbestand: DLKM	3000 (G)
	Tiefkultur (T) Grunddatenbestand: DLKM	4000 (G)
	Geringstland (Ger)	5000 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	jahreszahl	
Kennung:	JAH	
Definition:	'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neukultur oder Tiefkultur erstmals in Kultur genommen worden ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
Relationsart:		
Bezeichnung:	wirdBestimmt	
Kennung:	72002-72003	
Definition:	Ein Muster- oder Vergleichsstück kann ein Grabloch der Bodenschätzung sein.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_GrablochDerBodenschaetzung	
Inverse Relationsart:	bestimmt	
Attributart:		
Bezeichnung:	merkmal	
Kennung:	MDB	
Definition:	'Merkmal' ist die Kennzeichnung zur Unterscheidung von Musterstück und Vergleichsstück.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Merkmal_MusterUndVergleichsstueck	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Musterstück (M) Grunddatenbestand: DLKM	1000 (G)
	Vergleichsstück (V) Grunddatenbestand: DLKM	3000 (G)
Attributart:		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	MKN	
Definition:	'Nummer' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeichnung der Muster- und Vergleichsstücke vergebenes Ordnungsmerkmal (z.B.: 2328.07 mit Bundesland (23), Finanzamt (28), lfd. Nummer (07)).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

33.4 AX_GrablochDerBodenschaetzung

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung	Kennung: 72003
Definition:	
[E] 'Grabloch der Bodenschätzung' ist der Lagepunkt der Profilbeschreibung von Grablöchern.	
Abgeleitet aus:	
AU_Punktobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'Bedeutung' ist objektbildend.	
Konsistenzbedingungen:	
Die Grablöcher existieren für alle Objekte der 'Bodenschätzung' und 'Muster- und Vergleichsstücke'. Die Grablöcher von 'Muster- und Vergleichsstücke' können gleichzeitig bestimmende Grablöcher von 'Bodenschätzung' sein, wenn für eine zugehörige bodengeschätzte Fläche kein bestimmendes Grabloch vorliegt.	
Bei der Attributart 'bedeutung' ist die Werteart 1200 nur noch bei der Migration zulässig.	
Relationsart:	
Bezeichnung:	beschreibt
Kennung:	(INV)72001-72003
Definition:	Eine Bodenschätzungsfläche kann durch ein Grabloch der Bodenschätzung beschrieben werden. Daneben können weitere nicht bestimmende Grablöcher vorhanden sein.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Bodenschaetzung
Inverse Relationsart:	wirdBeschrieben
Relationsart:	
Bezeichnung:	bestimmt

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung		Kennung: 72003
Kennung:	(INV)72002-72003	
Definition:	Das Grabloch der Bodenschätzung kann ein Muster- oder Vergleichsstück bestimmen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_MusterUndVergleichsstueck	
Inverse Relationsart:	wirdBestimmt	
Attributart:		
Bezeichnung:	bedeutung	
Kennung:	BED	
Definition:	'Bedeutung' ist die Art des Grablochs.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1..2	
Datentyp:	AX_Bedeutung_GrablochDerBodenschaetzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Grabloch, bestimmend, lagerichtig (innerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche) Grunddatenbestand: DLKM	1100 (G)
	Grabloch, bestimmend, lagerichtig (außerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche) Grunddatenbestand: DLKM	1200 (G)
	Grabloch, bestimmend, nicht lagerichtig (innerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche) Grunddatenbestand: DLKM	1300 (G)
	Grabloch für Muster- und Vergleichsstück Grunddatenbestand: DLKM	2000 (G)
	Grabloch, nicht bestimmend, lagerichtig Grunddatenbestand: DLKM	3000 (G)
Attributart:		
Bezeichnung:	inGemarkung	

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung		Kennung: 72003
	Kennung:	GMN
	Definition:	'inGemarkung' enthält die Zuordnung eines Grablochs zu einer Gemarkung, im Format des Datentyps 'AX_Gemarkung_Schluessel' mit 'land' und 'gemarkungsnummer'. Sie kann von der Gemarkungsnummer aus der 'kennziffer' abweichen.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
Attributart:		
	Bezeichnung:	kennziffer
	Kennung:	GKN
	Definition:	'Kennziffer' ist ein von der zuständigen Behörde zur eindeutigen Bezeichnung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmerkmal.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_KennzifferGrabloch
Attributart:		
	Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahlGrabloch
	Kennung:	WGL
	Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl Grabloch' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen am Grabloch.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	qualitaetsangaben
	Kennung:	QAG
	Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung
Relationsart:		
	Bezeichnung:	gehoertZu
	Kennung:	72003-72006

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung		Kennung: 72003
Definition:	Jedes Grabloch einer Bodenschätzung liegt in einem Tagesabschnitt.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Tagesabschnitt	

33.5 AX_Bewertung

Objektart: AX_Bewertung			Kennung: 72004
Definition:			
[E] 'Bewertung' ist die Klassifizierung einer Fläche nach dem Bewertungsgesetz (Bewertungsfläche).			
Abgeleitet aus:			
AG_Flaechenobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Die Attributart 'Klassifizierung' ist objektbildend.			
Konsistenzbedingungen:			
Die Objekte sind überschneidungsfrei.			
Attributart:			
Bezeichnung:	klassifizierung		
Kennung:	KLA		
Definition:	'Klassifizierung' ist die gesetzliche Klassifizierung nach dem Bewertungsgesetz.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Klassifizierung_Bewertung		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Grundvermögen	1000	
	Unbebautes Grundstück	1110	
	Unbebautes Grundstück mit Gebäude von untergeordneter Bedeutung	1120	
	Unbebautes Grundstück mit einem dem Verfall preisgegebenen Gebäude	1130	
	Unbebautes Grundstück für Erholungs- und Freizeitzwecke	1140	
	Einfamilienhausgrundstück	1210	
	Zweifamilienhausgrundstück	1220	
	Mietwohngrundstück	1230	
	Gemischtgenutztes Grundstück	1240	
	Geschäftsgrundstück	1250	

Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72004
Sonstiges bebautes Grundstück	1260
Einfamilienhaus auf fremdem Grund und Boden	1310
Zweifamilienhaus auf fremdem Grund und Boden	1320
Mietwohngrundstück, Mietwohngebäude auf fremdem Grund und Boden	1330
Gemischtgenutztes Grundstück, gemischtgenutztes Gebäude auf fremdem Grund und Boden	1340
Geschäftsgrundstück, Geschäftsgebäude auf fremdem Grund und Boden	1350
Sonstige bebaute Grundstücke, sonstige Gebäude auf fremdem Grund und Boden	1360
Sonstige bebaute Grundstücke, sonstige Anlagen auf fremdem Grund und Boden (Energie-/Wärmegewinnung)	1370
Landwirtschaftliche Nutzung (LN)	3000
Forstwirtschaftliche Nutzung (H)	3100
Forstwirtschaftliche Nutzung mit Bewirtschaftungsbeschränkung (HB)	3105
Weinbauliche Nutzung (WG)	3200
Weingarten 1 (WG1)	3201
Weingarten 2 (WG2)	3202
Weingarten 3 (WG3)	3203
Weingarten 4 (WG4)	3204
Weingarten 5 (WG5)	3205
Weingarten 6 (WG6)	3206
Weingarten 7 (WG7)	3207
Weingarten 8 (WG8)	3208
Weingarten 9 (WG9)	3209
Gärtnerische Nutzung	3300
Gemüsebau - Freiland (GE)	3310
Gemüsebau - unter Glas und Kunststoffen (GEGL)	3315
Blumen- und Zierpflanzenbau - Freiland (BL)	3320
Blumen- und Zierpflanzenbau - unter Glas und Kunststoffen (BLGL)	3325
Obstbau - Freiland (OB)	3330
Obstbau - unter Glas und Kunststoffen (OBGL)	3335
Baumschulen - Freiland (BS)	3340

Objektart: AX_Bewertung		Kennung: 72004
	Baumschulen - unter Glas und Kunststoffen (BSGL)	3345
	Übrige land- und forstwirtschaftliche Nutzungen	3400
	Kleingarten- und Dauergartenland (KLG)	3410
	Gartenlaube größer 30 qm (GL)	3411
	Hopfen (HOPF)	3420
	Spargel (SPA)	3430
	Sonstige Sonderkulturen (SOKU)	3440
	Saatzucht (SAAT)	3450
	Weihnachtsbaumkultur (WEIH)	3460
	Kurzumtriebsplantage (KUP)	3470
	Wasserflächen (WAS)	3480
	Wasserflächen - stehende Gewässer mit Fischertrag zwischen 1 und 4 kg/Ar (WAS1)	3481
	Wasserflächen - stehende Gewässer mit Fischertrag über 4 kg/Ar (WAS4)	3482
	Wasserflächen - fließende Gewässer mit Fischertrag (FLI)	3490
	Nutzungsarten Abbauland, Geringstland und Unland ()	3500
	Abbauland (AB)	3510
	Geringstland (GER)	3520
	Unland (U)	3530
	Nutzungsart Hofstelle (NF)	3600
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude im bewertungsrechtlichen Sinn (WIGE)	3610
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Fass- und Flaschenweinerzeugung (WEIN)	3611
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Imkerei (IMK)	3612
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Wanderschäferei (SCHA)	3613
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude des Pilzanbaus (PILZ)	3614
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Produktion von Nützlingen (NÜTZ)	3615
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude sonstiger Nebenbetriebe (NEB)	3616
	weitere Nutzungen	3700
	Windenergie (WEA)	3710
	Nicht klassifiziert (NA)	3999

Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72004

Attributart:

Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

33.6 AX_Tagesabschnitt

Objektart: AX_Tagesabschnitt		Kennung: 72006
Definition:		
[E] 'Tagesabschnitt' ist ein Ordnungskriterium der Schätzungsarbeiten für die geschätzte Fläche. Tagesabschnitt bezieht sich auf ein Ordnungsmerkmal, dem die Grablöcher eindeutig zugeordnet sind.		
Abgeleitet aus:		
AG_Flaechenobjekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Die Objekte sind überschneidungsfrei.		
Attributart:		
Bezeichnung:	tagesabschnittsnummer	
Kennung:	TAN	
Definition:	'Tagesabschnittsnummer' bezieht sich auf eine Fläche, der Grablöcher eindeutig zugeordnet werden. Stelle 1: Ordnungsmerkmal des Tagesabschnittes, Stelle 2-11: Nummer des Tagesabschnittes	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

33.7 AX_KennzifferGrabloch

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Definition:		
'AX_KennzifferGrabloch' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Kennziffer' enthält.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GEM	
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schluessel' mit 'land' und 'gemarkungsnummer' zum Zeitpunkt der Nachschätzung. Diese Angabe kann von der tatsächlichen aktuellen Belegenheit abweichen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	ordnungsmerkmalDesGrablochs	
Kennung:	ORD	
Definition:	'Ordnungsmerkmal' enthält die Art der Gliederung des Nachschätzungsgebiets zum Nachschätzungszeitpunkt. Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen: - "T" für Tagesabschnitt - "F" für Flur - "G" für Gemarkung - "N" für Nummerierungsbezirk (Kilometerquadrat nach UTM) - "K" für Nummerierungsbezirk (Kilometerquadrat nach Gauss-Krüger) - "R" für Rahmenkarte	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerDesOrdnungsmerkmals	
Kennung:	NOR	
Definition:	'Nummer des Ordnungsmerkmals' enthält die Nummer des Ordnungsmerkmal des Grablochs.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	kennungDesGrablochs	
Kennung:	KGL	
Definition:	'Kennung des Grablochs' enthält Angaben zur Qualität der Bodenbeschreibung in der Fachdatenbank. Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen: - "P" für Bohrpunkt - "G" für Grabloch - "V" für Vergleichsstück - "M" für Musterstück	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerDesGrablochs	
Kennung:	NUM	
Definition:	'Nummer des Grablochs ' enthält die Nummer des Grablochs.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Bezeichnung:	kennungDerFlaeche	
Kennung:	KFL	
Definition:	'Kennung der Flaeche' enthält Angaben zur Bodenfläche nach dem Bodenschätzungsgesetz und den Verwaltungsvorschriften der Länder in Bezug auf das bestimmende Grabloch der Klassenfläche. Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen: - "M" für Musterstück - "V" für Vergleichsstück - "B" für mitlaufendes Grabloch - "K" für Klassenfläche - "A" für Klassenabschnittsfläche - "S" für Sonderfläche - "N" für nicht von der Bodenschätzung erfasste Daten (z.B. Wege, Dämme, Gräben) - "F" für Folgenummer (Gliederungsmerkmal in Niedersachsen zu MSt und VSt sowie bei Verschießen)	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerDerFlaeche	
Kennung:	NFL	
Definition:	'Nummer der Flaeche' enthält die Nummer der Kennung der Fläche.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nummerDerTeilflaeche	
Kennung:	NTF	
Definition:	'Nummer der Teilflaeche' lässt eine Unterteilung von Bodenflächen nach dem Bodenschätzungsgesetz und den Verwaltungsvorschriften der Länder gleichen Inhalts bei sonstigen, abweichenden Angaben nach landesspezifischen Vorgaben zu.	
Modellarten:	DLKM	

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch	Kennung: 72010
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	folgenummer
Kennung:	FOL
Definition:	'Folgenummer' ist ein Gliederungsmerkmal in Niedersachsen zu MSt und VSt sowie bei Verschießen. 'Folgenummer' kann die Werte 0-9 annehmen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
Attributart:	
Bezeichnung:	kennzeichen
Kennung:	(DER) KZE
Definition:	'Kennzeichen' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeichnung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmerkmal.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (5 Stellen) 3. OrdnungsmerkmalDesGrablochs (1 Stelle) 4. NummerDesOrdnungsmerkmals (10 Stellen) 5. KennungDesGrablochs (1 Stelle) 6. NummerDesGrablochs (5 Stellen) 7. KennungDerFlaeche (1 Stelle) 8. NummerDerFlaeche (5 Stellen) 9. NummerDerTeilflaeche (2 Stellen) 10. Folgenummer (1 Stelle) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Bei den länderspezifischen optionalen Attributen sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstriche zu ersetzen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34 Objektartengruppe: Kataloge

34.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Kataloge' und der Kennung '73000' beinhaltet Objektarten und Datentypen für die Verwaltung von Schlüsselkatalogen. Die Objektartengruppe enthält folgende Klassen, Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
73001	'Nationalstaat'
73002	'Bundesland'
73003	'Regierungsbezirk'
73004	'Kreis/Region'
73005	'Gemeinde'
73006	'Gemeindeteil'
73007	'Gemarkung'
73008	'Gemarkungsteil/Flur'
73009	'Verwaltungsgemeinschaft'
73010	'Buchungsblattbezirk'
73011	'Dienststelle'
73012	'Verband'
73013	'LagebezeichnungKatalogeintrag'
73014	'AX_Gemeindekennzeichen' (Datentyp)
73015	'AX_Katalogeintrag' (abstrakte Klasse)
73016	'AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73017	'AX_Dienststelle_Schluessel' (Datentyp)
73018	'AX_Bundesland_Schluessel' (Datentyp)
73019	'AX_Gemarkung_Schluessel' (Datentyp)
73020	'AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel' (Datentyp)
73021	'AX_Regierungsbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73022	'AX_Kreis_Schluessel' (Datentyp)
73023	'AX_VerschluesselteLagebezeichnung' (Datentyp)
73024	'AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel' (Datentyp)
73025	'AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft' (Datentyp)

34.2 AX_Bundesland

Objektart: AX_Bundesland		Kennung: 73002
Definition:		
'Bundesland' umfasst das Gebiet des jeweiligen Bundeslandes innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
Attributart:		
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SLL	
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Bundesland'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bundesland_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon	
Kennung:	ZST	
Definition:	'Bundesland' ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	

34.3 AX_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Regierungsbezirk		Kennung: 73003
Definition:		
'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
Attributart:		
	Bezeichnung:	schluessel
	Kennung:	SLL
	Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Regierungsbezirk'.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_Regierungsbezirk_Schluessel

34.4 AX_KreisRegion

Objektart: AX_KreisRegion		Kennung: 73004
Definition:		
'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
Attributart:		
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SLL	
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Kreis/Region'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Kreis_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon	
Kennung:	ZST	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	

34.5 AX_Gemeinde

Objektart: AX_Gemeinde		Kennung: 73005
Definition:		
'Gemeinde' enthält alle zur Gemeindeebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend.		
Konsistenzbedingungen:		
Wenn 'Gemeinde' Bestandteil einer 'Verwaltungsgemeinschaft' ist, darf 'Gemeindeteil' nicht belegt sein		
Attributart:		
Bezeichnung:	gemeindekennzeichen	
Kennung:	GKZ	
Definition:	'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeinde'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	
Attributart:		
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon	
Kennung:	ZST	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	istTeilVonVerwaltungsgemeinschaft	

Objektart: AX_Gemeinde	Kennung: 73005
Kennung:	TVV
Definition:	'istTeilVonVerwaltungsgemeinschaft' definiert eine Gemeinde als einen Teil einer Verwaltungsgemeinschaft.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft

34.6 AX_Gemeindeteil

Objektart: AX_Gemeindeteil	Kennung: 73006
Definition:	
'Gemeindeteil' enthält alle zur Gemeindeteilebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
Abgeleitet aus:	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend, die Attributart 'Gemeindeteil' im Datentyp AX_Gemeindekennzeichen muss belegt sein.	
Attributart:	
Bezeichnung:	gemeindekennzeichen
Kennung:	GKZ
Definition:	'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeindeteil'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen

34.7 AX_Gemarkung

Objektart: AX_Gemarkung	Kennung: 73007
Definition:	
[F] 'Gemarkung' ist ein Katasterbezirk, der eine zusammenhängende Gruppe von Flurstücken umfasst. Er kann von Gemarkungsteilen/Fluren unterteilt werden.	
Abgeleitet aus:	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend. Der 'Schlüssel Gesamt' setzt sich stets aus dem Schlüssel der Gemarkung und dem Schlüssel des Bundeslands zusammen.	
Konsistenzbedingungen:	
Im Attribut 'istAmtsbezirkVon' darf für eine Gemarkung nur eine katasterführende Behörde angegeben werden.	
Attributart:	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
Attributart:	
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon
Kennung:	ZST
Definition:	"Gemarkung" ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*

Objektart: AX_Gemarkung		Kennung: 73007
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemeindezugehoerigkeit	
Kennung:	GDZ	
Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuordnung der Gemarkung zu einer Gemeinde oder mehreren Gemeinden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	

34.8 AX_GemarkungsteilFlur

Objektart: AX_GemarkungsteilFlur		Kennung: 73008
Definition:		
'Gemarkungsteil/Flur' enthält die Gemarkungsteile und Fluren. Gemarkungsteile kommen nur in Bayern vor und entsprechen den Fluren in anderen Bundesländern.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
Attributart:		
	Bezeichnung:	schluessel
	Kennung:	SLL
	Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel
Attributart:		
	Bezeichnung:	gehoertZu
	Kennung:	ZST
	Definition:	"Gemarkungsteil" gehört zum Amtsbezirk einer Dienststelle. Die Relation kommt vor, wenn die Gemarkung als kleinste Verwaltungseinheit von Dienststellen nicht ausreicht.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..*
	Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel

34.9 AX_Verwaltungsgemeinschaft

Objektart: AX_Verwaltungsgemeinschaft		Kennung: 73009
Definition:		
[E] 'Verwaltungsgemeinschaft' bezeichnet einen Zusammenschluss von Gemeinden zur gemeinsamen Erfüllung von hoheitlichen Aufgaben.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_ZUSO		
Objekttyp:		
ZUSO		
Modellarten:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
Konsistenzbedingungen:		
Das ZUSO 'Verwaltungsgemeinschaft' besteht aus mehreren NREO 'Gemeinde'.		
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnungArt	
Kennung:	BZA	
Definition:	'Bezeichnung (Art)' enthält den landesspezifischen Begriff für eine Verwaltungsgemeinschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bezeichnung_Verwaltungsgemeinschaft	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Samtgemeinde	1000
	'Samtgemeinde' umfasst in Niedersachsen das Gebiet einer Samtgemeinde.	
	Verbandsgemeinde	2000
	'Verbandsgemeinde' umfasst eine Gebietskörperschaft, die aus mehreren rechtlich selbständigen Ortsgemeinden bzw. Mitgliedsgemeinden besteht.	
	Amt	3000
	'Amt' umfasst das Gebiet eines Amtes, das aus Gemeinden desselben Landkreises besteht.	
	Sonstiges	9999
Attributart:		

Objektart: AX_Verwaltungsgemeinschaft		Kennung: 73009
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SLL	
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel	

34.10 AX_Buchungsblattbezirk

Objektart: AX_Buchungsblattbezirk		Kennung: 73010
Definition:		
[E] 'Buchungsblattbezirk' enthält die Verschlüsselung von Buchungsbezirken mit der entsprechenden Bezeichnung.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
Konsistenzbedingungen:		
Das Attribut 'gehoertZu' wird nur gebildet, wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.		
Attributart:		
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SLL	
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung des Bezirks.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	gehoertZu	
Kennung:	ZST	
Definition:	'Buchungsblattbezirk' wird von einem Grundbuchamt verwaltet, das im Katalog der Dienststellen geführt wird. Das Attribut wird nur gebildet, wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_Buchungsblattbezirk		Kennung: 73010
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	

34.11 AX_Dienststelle

Objektart: AX_Dienststelle			Kennung: 73011
Definition:			
[E] 'Dienststelle' enthält die Verschlüsselung von Dienststellen und ÖbVi/ÖbV, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, mit der entsprechenden Bezeichnung.			
Abgeleitet aus:			
AX_Katalogeintrag			
AA_NREO			
Objekttyp:			
NREO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.			
Attributart:			
Bezeichnung:	schluessel		
Kennung:	SLL		
Definition:	Schlüssel der Dienststelle.		
Modellarten:	DLKM		
Grunddatenbestand:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel		
Attributart:			
Bezeichnung:	stellenart		
Kennung:	SAR		
Definition:	'Stellenart' bezeichnet die Art der Stelle.		
Modellarten:	DLKM		
Grunddatenbestand:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Behoerde		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Grundbuchamt	1000	

Objektart: AX_Dienststelle		Kennung: 73011
	Katasteramt	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Finanzamt	1200
	Flurbereinigungsbehörde	1300
	Forstamt	1400
	Wasserwirtschaftsamt	1500
	Straßenbauamt	1600
	Gemeindeamt	1700
	Landratsamt	1800
	Kreis- oder Stadtverwaltung	1900
	Wasser- und Bodenverband	2000
	Umlegungsstelle	2100
	Landesvermessungsverwaltung	2200
	'Landesvermessungsverwaltung' ist eine Fachstelle, die für die Aufgaben des amtlichen Vermessungswesens, insbesondere für die Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters in einem Bundesland zuständig ist.	
	ÖbVI	2300
	Bundeseisenbahnvermögen	2400
	Landwirtschaftskammer	2500
	Bauaufsicht	2600

Attributart:

Bezeichnung:	kennung
Kennung:	KEN
Definition:	'Kennung' dient zur Unterscheidung und Fortführung der verschiedenen Katalogarten (z.B. Behördenkatalog) innerhalb des Dienststellenkatalogs.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Relationsart:

Bezeichnung:	hat
Kennung:	73011-21003
Definition:	'Dienststelle' hat eine Anschrift.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM

Objektart: AX_Dienststelle		Kennung: 73011
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Anschrift	
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf	

34.12 AX_Verband

Objektart: AX_Verband			Kennung: 73012
Definition:			
'Verband' umfasst die Verbände, denen Gemeinden angehören (z.B. Planungsverbände) mit den entsprechenden Bezeichnungen.			
Abgeleitet aus:			
AX_Katalogeintrag			
AA_NREO			
Objekttyp:			
NREO			
Modellarten:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Die Attributart 'enthaelt' ist objektbildend.			
Die Attributart 'schluesselGesamt' entfällt.			
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art des Verbandes' bezeichnet die Art des überregionalen Verbandes.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Art_Verband		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Planungsverband	1000	
	Region	2000	
	Sonstiges	9999	
Attributart:			
Bezeichnung:	enthaelt		
Kennung:	GDE		
Definition:	Der Verband enthält Gemeinden.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1..*		
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen		

34.13 AX_LagebezeichnungKatalogeintrag

Objektart: AX_LagebezeichnungKatalogeintrag		Kennung: 73013
Definition:		
'Lagebezeichnung Katalogeintrag' enthält die eindeutige Verschlüsselung von Lagebezeichnungen und Straßen innerhalb einer Gemeinde mit der entsprechenden Bezeichnung.		
Abgeleitet aus:		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
Attributart:		
	Bezeichnung:	schluessel
	Kennung:	SLL
	Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Lagebezeichnung.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_VerschluesselteLagebezeichnung
Attributart:		
	Bezeichnung:	kennung
	Kennung:	KEN
	Definition:	'Kennung' dient der Unterscheidung der Gruppen innerhalb des Katalogs, z.B. A = Amtlicher Lagebezeichnungskatalog der Kommune.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString

34.14 AX_Gemeindekennzeichen

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen		Kennung: 73014
Definition:		
'Gemeindekennzeichen' ist die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Schlüsselnummer des kommunalen Gebietes (Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet). Das Gemeindekennzeichen (siehe Katalog der Gemeinden) besteht aus den Verschlüsselungen für : 1. Spalte: Land 2. Spalte: Regierungsbezirk 3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt) 4. Spalte: Gemeinde und optional (siehe Katalog der Gemeindeteile) dem 5. Spalte: Gemeindeteil		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Regierungsbezirk. Diese Attributart ist optional, da nicht in allen Ländern Regierungsbezirke vorkommen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen		Kennung: 73014
	Bezeichnung:	kreis
	Kennung:	KRS
	Definition:	Kreis.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	gemeinde
	Kennung:	GEM
	Definition:	Gemeinde.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	gemeindeteil
	Kennung:	GMT
	Definition:	Gemeindeteil.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString

34.15 AX_Katalogeintrag

AX_Katalogeintrag		Kennung: 73015
Definition:		
'Katalogeintrag' ist die abstrakte Oberklasse von Objektarten die einen Katalogcharakter besitzen.		
Abstrakt:		
Ja		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
	Bezeichnung:	schluesselGesamt
	Kennung:	(DER) SCH
	Definition:	'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' bzw. 'Gemeindekennzeichen' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp. Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Abgeleiteter Wert:	Ja
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	bezeichnung
	Kennung:	BEZ
	Definition:	'Bezeichnung' enthält den langschriftlichen Namen des Katalogeintrags.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString

AX_Katalogeintrag Kennung: 73015

Attributart:

Bezeichnung:	administrativeFunktion	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Administrative Funktion' beschreibt den Typ einer Verwaltungseinheit.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Administrative_Funktion	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bundesrepublik	1001
	'Bundesrepublik' ist die Bezeichnung Deutschlands und ist aus der Gesamtheit der deutschen Länder (Gliedstaaten) gebildet.	
	Land	2001
	'Land' ist ein teilsouveräner Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland.	
	Freistaat	2002
	'Freistaat' ist ein teilsouveräner Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland (historisch gewachsene Bezeichnung für Land).	
	Freie und Hansestadt	2003
	'Freie und Hansestadt' ist eine historisch gewachsene Bezeichnung.	
	Regierungsbezirk	3001
	'Regierungsbezirk' ist ein Verwaltungsbezirk innerhalb eines Landes, welcher mehrere Stadt- und Landkreise umfasst.	
	Freie Hansestadt	3002
	'Freie Hansestadt' ist eine historisch gewachsene Bezeichnung.	
	Bezirk	3003
	'Bezirk' ist ein abgegrenztes Gebiet einer Stadt.	
	Stadt (Bremerhaven)	3004
	'Stadt (Bremerhaven)' ist die Bezeichnung der kreisfreien Stadt Bremerhaven.	
	Regierungsvertretung	3005
	'Regierungsvertretung' ist eine Bezeichung von Referaten des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport.	
	Kreis	4001
	'Kreis' ist eine mehrere Gemeinden bzw. Städte umfassende kommunale Verwaltungseinheit.	
	Landkreis	4002
	'Landkreis' ist eine mehrere Gemeinden bzw. Städte umfassende kommunale Verwaltungseinheit.	

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
Kreisfreie Stadt	4003
'Kreisfreie Stadt' ist eine kommunale Verwaltungseinheit, die keinem 'Kreis' oder 'Landkreis' angehört.	
Ursprünglich gemeindefreies Gebiet	4007
Ortsteil	4008
'Ortsteil' ist ein räumlich abgegrenzter Bereich einer Gemeinde.	
Region	4009
Verbandsgemeinde	5001
'Verbandsgemeinde' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
Verbandsfreie Gemeinde	5002
'Verbandsfreie Gemeinde' ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft, die keiner 'Verbandsgemeinde' angehört.	
Verwaltungsverband	5003
'Verwaltungsverband' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
Große kreisangehörige Stadt	5004
'Große kreisangehörige Stadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die bestimmte Verwaltungsfunktionen vom Landkreis/Kreis übernimmt. Hinweis: Unterscheidung zu 6013 'Große kreisangehoerige Stadt' aufgrund länderspezifischer Anforderungen.	
Verwaltungsgemeinschaft	5006
'Verwaltungsgemeinschaft' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
Amt	5007
'Amt' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
Samtgemeinde	5008
'Samtgemeinde' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
Gemeindeverwaltungsverband	5009
'Gemeindeverwaltungsverband' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient	5012
'Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient' ist eine Gemeinde, die Verwaltungsfunktionen von einer anderen Gemeinde erfüllen lässt.	
Erfüllende Gemeinde	5013

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015

'Erfüllende Gemeinde' ist eine Gemeinde, die Verwaltungsfunktionen für andere Gemeinden erfüllt.

Einheitsgemeinde 5014

'Einheitsgemeinde' ist die Bezeichnung für eine bestimmte länderspezifische Form eines kommunalen Gemeindetyps in Deutschland.

Gemeinde 6001

'Gemeinde' ist unterste selbständige Verwaltungseinheit.

Ortsgemeinde 6002

'Ortsgemeinde' ist eine Gemeinde, die einer Verbandsgemeinde angehört.

Stadt 6003

'Stadt' ist eine Gemeinde, die den Titel Stadt trägt.

Kreisangehörige Stadt 6004

'Kreisangehörige Stadt' ist eine Stadt, die einem Landkreis/Kreis angehört.

Große Kreisstadt 6005

'Große Kreisstadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die bestimmte Verwaltungsfunktionen vom Landkreis/Kreis übernimmt.

Amtsangehörige Stadt 6006

'Amtsangehörige Stadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die einem Amt angehört.

Amtsangehörige Landgemeinde 6007

'Amtsangehörige Landgemeinde‘ ist eine kreisangehörige Gemeinde, die einem Amt angehört.

Amtsangehörige Gemeinde 6008

'Amtsangehörige Gemeinde' ist eine kreisangehörige Gemeinde, die einem Amt angehört.

Kreisangehörige Gemeinde 6009

'Kreisangehörige Gemeinde' ist eine Gemeinde, die einem Landkreis/Kreis angehört.

Mitgliedsgemeinde einer Verwaltungsgemeinschaft 6010

'Mitgliedsgemeinde einer Verwaltungsgemeinschaft' ist eine kreisangehörige Gemeinde bzw. Stadt, die einer Verwaltungsgemeinschaft angehört.

Mitgliedsgemeinde 6011

'Mitgliedsgemeinde' ist eine 'Gemeinde', die Teil einer Verwaltungskooperation ist.

Markt 6012

'Markt' ist eine kreisangehörige Gemeinde, die den Titel Markt trägt.

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
Große kreisangehoerige Stadt	6013
'Große kreisangehoerige Stadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die bestimmte Verwaltungsfunktionen vom Landkreis/Kreis übernimmt. Hinweis: Unterscheidung zu 5004 'Große kreisangehörige Stadt' aufgrund länderspezifischer Anforderungen.	
Kreisangehörige Gemeinde, die die Bezeichnung Stadt führt	6014
'Kreisangehörige Gemeinde, die die Bezeichnung Stadt führt' ist eine Gemeinde, die den Titel Stadt führt und einem Landkreis/Kreis angehört.	
Gemeindefreies Gebiet	6015
'Gemeindefreies Gebiet' ist ein Gebiet, das zu keiner Gemeinde gehört.	
Gemeindefreier Bezirk	6016
Landeshauptstadt	6017
Bergstadt	6018
Hansestadt	6019
Inselgemeinde	6020
Flecken	6021
Gemeindeteil	7001
'Gemeindeteil' ist ein räumlich abgetrennter Bereich einer Gemeinde.	
Gemarkung	7003
'Gemarkung' ist eine Flächeneinheit des Katasters.	
Stadtteil	7004
'Stadtteil' ist ein räumlich abgetrennter Bereich einer Stadt.	
Stadtbezirk	7005
'Stadtbezirk' ist ein abgegrenztes Gebiet einer Stadt.	
Ortsteil (Gemeinde)	7007
'Ortsteil' ist ein räumlich abgetrennter Bereich einer Gemeinde.	
Kondominium	8001
'Kondominium' ist ein Gebiet, welches unter der gemeinsamen Verwaltung mehrerer Staaten steht.	

Attributart:

Bezeichnung:	historisch
Kennung:	HIS
Definition:	'Historisch' kennzeichnet, ob ein Katalogeintrag historisch ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

AX_Katalogeintrag		Kennung: 73015
Datentyp:	Boolean	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Katalogeintrag'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZWN	
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Bezeichnung abweichender Name.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

34.16 AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel

Datentyp: AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel		Kennung: 73016
Definition:		
Amtliche Verschlüsselung des Buchungsblattbezirks.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	'Buchungsblattbezirk' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezirk	
Kennung:	BBB	
Definition:	Kennung des Bezirks	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.17 AX_Dienststelle_Schluessel

Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel		Kennung: 73017
Definition:		
Amtliche Verschlüsselung der Dienststelle.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	'Dienststelle' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	stelle	
Kennung:	DST	
Definition:	Schlüssel der Dienststelle im Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.18 AX_Bundesland_Schluessel

Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel		Kennung: 73018
Definition:		
Amtliche Verschlüsselung des Bundeslands.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.19 AX_Gemarkung_Schluessel

Datentyp: AX_Gemarkung_Schluessel		Kennung: 73019
Definition:		
Amtliche Verschlüsselung der Gemarkung.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	'Land' enthält den Schlüssel für das Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkungsnummer	
Kennung:	GMN	
Definition:	'Gemarkungsnummer' enthält die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung der Gemarkung vergebene Nummer innerhalb eines Bundeslandes.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.20 AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel

Datentyp: AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel		Kennung: 73020
Definition:		
Amtliche Verschlüsselung des Gemarkungsteils bzw. der Flur.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GMN	
Definition:	Gemarkung.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkungsteilFlur	
Kennung:	FLR	
Definition:	Gemarkungsteil bzw. Flur.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.21 AX_Regierungsbezirk_Schluessel

Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel		Kennung: 73021
Definition:		
Amtliche Verschlüsselung des Regierungsbezirks.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Regierungsbezirk.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.22 AX_Kreis_Schluessel

Datentyp: AX_Kreis_Schluessel		Kennung: 73022
Definition:		
Amtliche Verschlüsselung des Kreises.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Regierungsbezirk.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Definition:	Kreis.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.23 AX_VerschluesselteLagebezeichnung

Datentyp: AX_VerschluesselteLagebezeichnung		Kennung: 73023
Definition:		
'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen. Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindekennzeichen mit den Verschlüsselungen für 1. Spalte: Land 2. Spalte: Regierungsbezirk 3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt) 4. Spalte: Gemeinde 5. Spalte: Lage.		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Regierungsbezirk.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	

Datentyp: AX_VerschluesselteLagebezeichnung		Kennung: 73023
Definition:	Kreis.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemeinde	
Kennung:	GEM	
Definition:	Gemeinde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	lage	
Kennung:	LAG	
Definition:	Lage.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.24 AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel

Datentyp: AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel		Kennung: 73024
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Regierungsbezirk.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Definition:	Kreis.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	verwaltungsgemeinschaft	
Kennung:	VWG	
Definition:	Verwaltungsgemeinschaft	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

34.25 AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft

Datentyp: AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft		Kennung: 73025
Definition:		
'AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft' enthält die Zugehörigkeit einer Gemeinde zu einer Verwaltungsgemeinschaft und deren Rolle in einer Verwaltungsgemeinschaft.		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SCH	
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	rolle	
Kennung:	ROL	
Definition:	'Rolle' beschreibt die Rolle einer Gemeinde in einer Verwaltungsgemeinschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_RolleDerGemeinde	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient	5000
	'Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient' umfasst in einem Bundesland das Gebiet einer Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient.	
	Erfüllende Gemeinde	6000
	'Erfüllende Gemeinde' umfasst in einem Bundesland das Gebiet einer erfüllende Gemeinde, welche in einer vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft die Aufgaben des Gemeindeverwaltungsverbands erfüllt.	

35 Objektartengruppe: Geographische Gebietseinheiten

35.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Geographische Gebietseinheiten' und der Kennung '74000' beinhaltet Objektarten, die geographischen Gebiete beschreiben. Die Objektartengruppe beinhaltet folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
74001	'Landschaft'
74002	'Kleinräumiger Landschaftsteil'
74003	'Gewann'
74004	'Insel'
74005	'Wohnplatz'

35.2 AX_Landschaft

Objektart: AX_Landschaft			Kennung: 74001
Definition:			
[E] 'Landschaft' ist hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes (Bodenformen, Bewuchs, Besiedlung, Bewirtschaftung) ein in bestimmter Weise geprägter Teil der Erdoberfläche.			
Abgeleitet aus:			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	landschaftstyp		
Kennung:	LTP		
Definition:	'Landschaftstyp' beschreibt das Erscheinungsbild von 'Landschaft'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Landschaftstyp		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Gebirge, Bergland, Hügelland	1100	
	'Gebirge, Bergland, Hügelland' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.		
	Berg, Berge	1200	
	'Berg, Berge' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.		
	Becken, Senke	1300	
	'Becken, Senke' bezeichnet ein gegenüber der Umgebung tiefer liegendes Land.		
	Tal, Niederung	1400	
	'Tal, Niederung' bezeichnet im Bergland einen langgestreckten oder gewundenen, unterschiedlich tiefen und breiten Einschnitt im Gelände mit gleichsinnig gerichtetem Gefälle einschließlich des dazu gehörigen Talraumes, im Flachland eine offene Hohlform. Ferner zählen hierzu auch (talähnliche) Talungen und glaziale Rinnen, die beide kein gleichsinniges Gefälle aufweisen.		
	(Tief-) Ebene, Flachland	1500	
	'(Tief-) Ebene, Flachland' ist ein Teil der Erdoberfläche mit geringen Höhenunterschieden in einer Höhenlage bis 200- 300 m über NHN.		

Objektart: AX_Landschaft	Kennung: 74001

Plateau, Hochfläche	1600
'Plateau, Hochfläche', bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage ab etwa 200-300 m über NHN.	
Mündungsgebiet	1700
'Mündungsgebiet' bezeichnet die typische, durch Ablagerung von Schwebestoffen entstandene Landschaft im Bereich der Mündung eines fließenden Gewässers in ein anderes Binnengewässer oder in ein Meer.	
Dünenlandschaft	1800
'Dünenlandschaft' ist eine, vom Wind gebildete, durch Sandanhäufungen geprägte Landschaft.	
Wald-, Heidelandschaft	1900
'Wald-, Heidelandschaft' ist eine größere zusammenhängende, mit Bäumen bestandene Fläche (Wald) einschließlich darin befindlicher Lichtungen. Hierzu gehören viele ehemalige Heiden, die heute vorwiegend ökonomisch genutzte monokulturartige Forste mit meist Fichten- oder Kiefernbeständen bilden.	
Inselgruppe	2000
'Inselgruppe' ist eine Gruppe mehrerer nahe beieinander liegender Inseln geologisch gleicher Entstehung.	
Seenlandschaft	2100
'Seenlandschaft' ist eine durch zahlreiche, nahe beieinander liegende Binnenseen geprägte Landschaft.	
Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft	2200
'Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft' ist eine durch Siedlungsverdichtung oder spezielle Wirtschaftsorientierung geprägte Landschaft.	
Moorlandschaft	2300
'Moorlandschaft' ist eine durch heutige und ehemalige Moore gekennzeichnete Landschaft.	
Heidelandschaft	2400
'Heidelandschaft' ist eine waldfreie Landschaft der unteren Höhenstufen, die von einer mehr oder weniger lockeren Zwergstrauchformation geprägt wird.	
Küstenlandschaft	2500
'Küstenlandschaft' enthält jene auf dem Festland gelegenen Gebiete, die dem Meer abgerungen worden sind (Polder, Marschen), deren Entstehung dem Meer zu verdanken ist (Nehrungen, Haken) oder deren Küste durch das Meer geformt wird (Steilküste, Strände, Halbinseln).	

Attributart:

Bezeichnung: name

Objektart: AX_Landschaft	Kennung: 74001
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Landschaft'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Landschaft'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

35.3 AX_KleinraeumigerLandschaftsteil

Objektart: AX_KleinraeumigerLandschaftsteil			Kennung: 74002
Definition:			
[E] 'Kleinräumiger Landschaftsteil' ist ein kleinerer Teil der Erdoberfläche, der hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes (Bodenformen, Bewuchs, Besiedlung, Bewirtschaftung) in bestimmter Weise geprägt ist.			
Abgeleitet aus:			
AU_Objekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Attributart:			
Bezeichnung:	landschaftstyp		
Kennung:	LTP		
Definition:	'Landschaftstyp' beschreibt das Erscheinungsbild von 'Kleinräumiger Landschaftsteil'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	AX_Landschaftstyp		
Wertearten:	Bezeichnung		Wert
	Gebirge, Bergland, Hügelland		1100
	'Gebirge, Bergland, Hügelland' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.		
	Berg, Berge		1200
	'Berg, Berge' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.		
	Becken, Senke		1300
	'Becken, Senke' bezeichnet ein gegenüber der Umgebung tiefer liegendes Land.		
	Tal, Niederung		1400
	'Tal, Niederung' bezeichnet im Bergland einen langgestreckten oder gewundenen, unterschiedlich tiefen und breiten Einschnitt im Gelände mit gleichsinnig gerichtetem Gefälle einschließlich des dazu gehörigen Talraumes, im Flachland eine offene Hohlform. Ferner zählen hierzu auch (talähnliche) Talungen und glaziale Rinnen, die beide kein gleichsinniges Gefälle aufweisen.		
	(Tief-) Ebene, Flachland		1500

Objektart: AX_KleinraeumigerLandschaftsteil Kennung: 74002

'(Tief-) Ebene, Flachland' ist ein Teil der Erdoberfläche mit geringen Höhenunterschieden in einer Höhenlage bis 200- 300 m über NHN.

Plateau, Hochfläche	1600

'Plateau, Hochfläche', bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage ab etwa 200-300 m über NHN.

Mündungsgebiet	1700

'Mündungsgebiet' bezeichnet die typische, durch Ablagerung von Schwebestoffen entstandene Landschaft im Bereich der Mündung eines fließenden Gewässers in ein anderes Binnengewässer oder in ein Meer.

Dünenlandschaft	1800

'Dünenlandschaft' ist eine, vom Wind gebildete, durch Sandanhäufungen geprägte Landschaft.

Wald-, Heidelandschaft	1900

'Wald-, Heidelandschaft' ist eine größere zusammenhängende, mit Bäumen bestandene Fläche (Wald) einschließlich darin befindlicher Lichtungen. Hierzu gehören viele ehemalige Heiden, die heute vorwiegend ökonomisch genutzte monokulturartige Forste mit meist Fichten- oder Kiefernbeständen bilden.

Inselgruppe	2000

'Inselgruppe' ist eine Gruppe mehrerer nahe beieinander liegender Inseln geologisch gleicher Entstehung.

Seenlandschaft	2100

'Seenlandschaft' ist eine durch zahlreiche, nahe beieinander liegende Binnenseen geprägte Landschaft.

Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft	2200

'Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft' ist eine durch Siedlungsverdichtung oder spezielle Wirtschaftsorientierung geprägte Landschaft.

Moorlandschaft	2300

'Moorlandschaft' ist eine durch heutige und ehemalige Moore gekennzeichnete Landschaft.

Heidelandschaft	2400

'Heidelandschaft' ist eine waldfreie Landschaft der unteren Höhenstufen, die von einer mehr oder weniger lockeren Zwergstrauchformation geprägt wird.

Küstenlandschaft	2500

'Küstenlandschaft' enthält jene auf dem Festland gelegenen Gebiete, die dem Meer abgerungen worden sind (Polder, Marschen), deren Entstehung dem Meer zu verdanken ist (Nehrungen, Haken) oder deren Küste durch das Meer geformt wird (Steilküste, Strände, Halbinseln).

Attributart:

Objektart: AX_KleinraeumigerLandschaftsteil		Kennung: 74002
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Kleinräumiger Landschaftsteil'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

35.4 AX_Insel

Objektart: AX_Insel	Kennung: 74004
Definition:	
[E] 'Insel' ist ein von Wasser umgebener Teil der Erdoberfläche.	
Abgeleitet aus:	
AU_Objekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Insel'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Insel'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

35.5 AX_Wohnplatz

Objektart: AX_Wohnplatz		Kennung: 74005
Definition:		
[E] 'Wohnplatz' ist ein bewohntes Gebiet, das einen Eigennamen trägt.		
Abgeleitet aus:		
AU_Punktobjekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname, amtlicher Wohnplatzname von 'Wohnplatz'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Wohnplatz'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

36 Objektartengruppe: Administrative Gebietseinheiten

36.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Administrative Gebietseinheiten' und der Kennung '75000' beinhaltet die Objektarten und Klassen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
75001	'Baublock'
75002	'Wirtschaftliche Einheit'
75003	'Kommunales Gebiet'
75004	'Gebiet_Nationalstaat'
75005	'Gebiet_Bundesland'
75006	'Gebiet_Regierungsbezirk'
75007	'Gebiet_Kreis'
75008	'Kondominium'
75009	'Gebietsgrenze'
75010	'AX_Gebiet' (abstrakte Klasse)
75011	'Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft'
75012	'Kommunales_Teilgebiet'

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen bzw. bestehen aus Flurstücken.

36.2 AX_Baublock

Objektart: AX_Baublock			Kennung: 75001
Definition:			
[E] 'Baublock' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und Teile einer Gemeinde definiert.			
Abgeleitet aus:			
AU_Flaechenobjekt			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Bildungsregeln:			
Die Attributart 'Baublockbezeichnung' ist objektbildend.			
Konsistenzbedingungen:			
Der Baublock liegt vollständig in einem kommunalen Gebiet.			
Attributart:			
Bezeichnung:	baublockbezeichnung		
Kennung:	BBZ		
Definition:	'Baublockbezeichnung' ist die von der Gemeinde vergebene eindeutige Bezeichnung eines Teils des Gemeindegebietes.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	'Art' ist die Art der Baublockfläche.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Art_Baublock		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Nettobaublockfläche	1000	
	Bruttobaublockfläche	2000	

36.3 AX_WirtschaftlicheEinheit

Objektart: AX_WirtschaftlicheEinheit	Kennung: 75002
Definition: [E] 'Wirtschaftliche Einheit' ist eine in der Örtlichkeit vorhandene wirtschaftliche Einheit mehrerer Flurstücke, die nicht mit der rechtlichen Einheit (Grundstück im rechtlichen Sinn) identisch sein muss (Beispiel: Wirtschaftliche Einheit zweier Flurstücke/Grundstücke, wobei nur ein Flurstück ein Erbbaugrundstück ist).	
Abgeleitet aus: AA_ZUSO	
Objekttyp: ZUSO	
Modellarten: DLKM	
Bildungsregeln: Die Relation 'istTeilVon' vom 'Flurstück' zur 'Wirtschaftlichen Einheit' wird nicht geführt.	
Konsistenzbedingungen: Das ZUSO 'Wirtschaftliche Einheit' besteht aus einem oder mehreren REO 'Flurstück'.	

36.4 AX_KommunalesGebiet

Objektart: AX_KommunalesGebiet		Kennung: 75003
Definition:		
'Kommunales Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Kommune repräsentiert (z.B. Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).		
Abgeleitet aus:		
AX_Gebiet		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Konsistenzbedingungen:		
Wenn Gemeindeteile in 'Kommunales Gebiet' geführt werden, darf die Objektart AX_KommunalesTeilgebiet nicht verwendet werden.		
Attributart:		
Bezeichnung:	gemeindekennzeichen	
Kennung:	GKZ	
Definition:	'Gemeindekennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung der Gemeinde bzw. des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeinden).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemeindeflaeche	
Kennung:	GDF	
Definition:	'Gemeindefläche' ist die Fläche für eine Gemeinde in Quadratmeter.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Area	

36.5 AX_Gebiet_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Gebiet_Regierungsbezirk		Kennung: 75006
Definition:		
'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.		
Abgeleitet aus:		
AX_Gebiet		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	'Regierungsbezirk' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Regierungsbezirk'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Regierungsbezirk_Schluessel	

36.6 AX_Gebiet_Kreis

Objektart: AX_Gebiet_Kreis		Kennung: 75007
Definition:		
'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.		
Abgeleitet aus:		
AX_Gebiet		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Definition:	'Kreis' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Kreis/Region'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Kreis_Schluessel	

36.7 AX_Gebiet

Objektart: AX_Gebiet	Kennung: 75010
Definition:	
[E] 'Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Verwaltungseinheit repräsentiert.	
Abstrakt:	
Ja	
Abgeleitet aus:	
TA_MultiSurfaceComponent	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Attributart:	
Bezeichnung:	schluesselGesamt
Kennung:	(DER) SCH
Definition:	'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp. Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.
Modellarten:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

36.8 AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft

Objektart: AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft		Kennung: 75011
Definition:		
'Verwaltungsgemeinschaft' umfasst das Gebiet der zur Verwaltungsgemeinschaft gehörenden Verwaltungseinheiten.		
Abgeleitet aus:		
AX_Gebiet		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	verwaltungsgemeinschaft	
Kennung:	VWG	
Definition:	'Verwaltungsgemeinschaft' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel	

36.9 AX_KommunalesTeilgebiet

Objektart: AX_KommunalesTeilgebiet	Kennung: 75012

Definition:

'Kommunales Teilgebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich eines Teils einer Kommune repräsentiert (z. B. Stadtbezirk, Stadtteil, Gemeindeteil, usw.).

Abgeleitet aus:

AX_Katalogeintrag

AG_Flaechenobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Konsistenzbedingungen:

'Kommunales Teilgebiet' darf nur geführt werden, wenn 'gemeindeteil' nicht in der Objektart AX_KommunalesGebiet verwendet wird.

Im Gemeindekennzeichen muss die Attributart 'Gemeindeteil' belegt sein.

Die Flächen der 'Kommunalen Teilgebiete' überlagern die Flächen des 'Kommunalen Gebiet'.

Die Flächen der Hierarchiestufe '1' sind deckungsgleich mit dem 'Kommunalen Gebiet'.

Die Flächen der Hierarchiestufe '1' sind flächendeckend und überlagerungsfrei.

Attributart:

Bezeichnung:	hierarchiename
Kennung:	HIN
Definition:	'Hierarchiename' beschreibt den Namen der administrativen Ebene.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	hierarchiestufe
Kennung:	HIE
Definition:	'Hierarchiestufe' beschreibt die administrative Ebene in der Hierarchie des Gemeindegebietes. '1' ist die höchste Ebene (größte Fläche) in der Hierarchie der Gemeindeteile.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Integer

Objektart: AX_KommunalesTeilgebiet	Kennung: 75012

Attributart:

Bezeichnung:	kennzeichen
Kennung:	KEN
Definition:	'Kennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeindeteile).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen

37 Objektartenbereich: Nutzerprofile

37.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Nutzerprofile' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Angaben zu Nutzerprofilen

38 Objektartengruppe: Angaben zu Nutzerprofilen

38.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Nutzerprofile' und der Kennung '81000' beinhaltet Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen für die Regelung des schreibenden und lesenden Zugriffs auf die Bestandsdaten.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
81001	'Benutzer'
81002	'Benutzergruppe' (abstrakte Klasse)
81003	'BenutzergruppeMitZugriffskontrolle'
81004	'BenutzergruppeNBA'
81005	'AX_BereichZeitlich' (Datentyp)
81006	'AA_Empfaenger' (Datentyp)
81007	'AX_FOLGEVA' (Datentyp)
81008	'AX_Portionierungsparameter' (Datentyp)

38.2 AX_Benutzer

Objektart: AX_Benutzer	Kennung: 81001
Definition:	
[E] In der Objektart 'Benutzer' werden allgemeine Informationen über den Benutzer verwaltet.	
Abgeleitet aus:	
AA_Benutzer	
Objekttyp:	
NREO	
Attributart:	
Bezeichnung:	profilkennung
Kennung:	PKG
Definition:	'Profilkennung' ist das eindeutige Kennzeichen des Benutzers. Die Profilkennung ist bei jeder Benutzung dem Benutzungsprozess zu übergeben und dient diesem zur Prüfung der Berechtigung, die zu selektierenden Daten anzufordern.
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Definition:	'Art' ist die Bezeichnung des Benutzers (z.B. 'Notar', 'Katasterverwaltung').
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zeitlicheBerechtigung
Kennung:	ZBG
Definition:	'Zeitliche Berechtigung' beschreibt evtl. zeitliche Begrenzungen der Zugehörigkeit des Benutzers zu einer Benutzergruppe, z.B. bei einer Begrenzung der Vertragsdauer.
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	zahlungsweise
Kennung:	ZWE
Definition:	'Zahlungsweise' kann die vertraglich festgelegten Zahlungsmodalitäten beschreiben, z.B. 'Rechnung je Vorgang', 'Pauschale Kostenerstattung'.

Objektart: AX_Benutzer	Kennung: 81001
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	letzteAbgabeZugriff
Kennung:	LAZ
Definition:	'Letzte Abgabe/Zugriff' ist der exakte Systemzeitpunkt der letzten Abgabe von Änderungsinformationen oder des letzten Zugriffs auf den Datenbestand. Dieses Attribut darf nur durch das System geändert werden.
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	DateTime
Attributart:	
Bezeichnung:	vorletzteAbgabeZugriff
Kennung:	VAZ
Definition:	Der vorletzteAbgabeZugriff erhält den letzten Wert von der Attributart letzteAbgabeZugriff.
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	DateTime
Attributart:	
Bezeichnung:	folgeverarbeitung
Kennung:	FVA
Definition:	'Folgeverarbeitung' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_FOLGEVA
Attributart:	
Bezeichnung:	empfaenger
Kennung:	EMP
Definition:	'Empfänger' enthält die Bezeichnung des Empfängers (Prozess, Netzwerkadresse, o.ä.) der Ergebnisse des Auftrages. Die Informationen aus der Objektart 'Benutzer' können hierzu berücksichtigt werden.
Multiplizität:	1
Datentyp:	AA_Empfaenger
Attributart:	
Bezeichnung:	letzteAbgabeArt
Kennung:	LAA
Definition:	'LetzteAbgabeArt' ist die Art der letzten Datenabgabe an den Nutzer.

Objektart: AX_Benutzer		Kennung: 81001
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LetzteAbgabeArt	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zeitintervall Standardabgabe: LAZ + Abgabeintervall	1000
	NBA auf Abruf Zwischenabgabe: LAZ bis heute.	1100
	Wiederholungslauf Identische Wiederholung des fehlerhaften Laufs: VAZ bis LAZ.	2000
	Aufholungslauf auf Abruf Wiederholungslauf zuzüglich der Änderungsdaten bis heute: VAZ bis heute.	2100
	Aufholungslauf bis Intervallende Zusammenfassung mehrerer Abgabeintervalle: VAZ bis Intervallende nach heute.	2200
Attributart:		
Bezeichnung:	nBAUebernahmeErfolgreich	
Kennung:	NUE	
Definition:	Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu belegen.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
Attributart:		
Bezeichnung:	nBAQuittierungErhalten	
Kennung:	NOE	
Definition:	Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu übernehmen.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	DateTime	
Relationsart:		
Bezeichnung:	ist	
Kennung:	81001-21001	
Definition:	'Benutzer' ist 'Person'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Person	

Objektart: AX_Benutzer	Kennung: 81001

Relationsart:

Bezeichnung:	gehoertZu
Kennung:	81001-81002
Definition:	'Benutzer' gehört zu 'Benutzergruppe'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Benutzergruppe
Inverse Relationsart:	bestehtAus

38.3 AX_Benutzergruppe

Objektart: AX_Benutzergruppe		Kennung: 81002
Definition:		
[E] In der 'Benutzergruppe' werden Informationen über die Benutzer der Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken sowie Standardparameter für die Benutzergruppe vermerken.		
Abstrakt:		
Ja		
Abgeleitet aus:		
AA_Benutzergruppe		
Objekttyp:		
NREO		
Attributart:		
	Bezeichnung:	bezeichnung
	Kennung:	BEZ
	Definition:	'Bezeichnung' ist die Bezeichnung für die Benutzergruppe, z.B. 'Notare'.
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	zustaendigeStelle
	Kennung:	ZST
	Definition:	'Zuständige Stelle' ist die Dienststelle, die für die Eintragung der Benutzergruppe und die Zuordnung der Benutzer zu dieser Benutzergruppe zuständig ist.
	Multiplizität:	1
	Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Attributart:		
	Bezeichnung:	koordinatenreferenzsystem
	Kennung:	CRS
	Definition:	In dem Attribut 'Koordinatenreferenzsystem' kann das bevorzugte Koordinatenreferenzsystem (CRS) für Koordinatenangaben im Ausgabedatenbestand angegeben werden. Die Angabe ist optional, fehlt sie, wird jeweils das 'native', d.h. im Datenbestand vorhandene CRS verwendet. Die Koordinaten werden dann so ausgegeben, wie sie gespeichert sind. Diese Funktionalität ist nur für eine sehr begrenzte Zahl von CRS-Paaren sinnvoll, die ineinander mathematisch streng umgerechnet werden können. Andere Umrechnungen oder Umformungen, die einen Genauigkeitsverlust für die Koordinaten bedeuten, sollen an dieser Stelle nicht unterstützt werden; sie können durch externe Prozesse realisiert

Objektart: AX_Benutzergruppe		Kennung: 81002
		werden. Gleiches gilt für 3-dimensionale CRS ((X, Y, Z), (Breite, Länge, ellipsoidische Höhe), ...). Folgende 2D-Umrechnungen sollen unterstützt werden: a) bei Vorliegen von Gauß-Krüger-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe): - Ausgabe in einem anderen Streifen - Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge) b) bei Vorliegen von UTM-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe) - Ausgabe in eine andere Zone - Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge) c) bei Vorliegen von geographischen Koordinaten (Breite, Länge) - Ausgabe in GK- oder UTM-Koordinaten (je nach Ellipsoidgrundlage der geographischen Koordinaten).
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	SC_CRS
Relationsart:		
	Bezeichnung:	bestehtAus
	Kennung:	(INV)81001-81002
	Definition:	Benutzer in der Benutzergruppe.
	Modellarten:	DLKM
	Inverse Relationsrichtung:	Ja
	Multiplizität:	1..*
	Zielobjektart:	AX_Benutzer
	Inverse Relationsart:	gehoertZu

38.4 AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Definition:	
[E] In der Objektart 'Benutzergruppe mit Zugriffskontrolle' werden Informationen über die Benutzer der ALKIS-Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken.	
Abgeleitet aus:	
AX_Benutzergruppe	
Objekttyp:	
NREO	
Attributart:	
Bezeichnung:	selektionskriterien
Kennung:	SEL
Definition:	Selektionskriterien für die Benutzergruppe, die beschreiben, auf welche Objekte zugegriffen werden darf. Für jede Objektart, auf die zugegriffen werden darf, ist eine Query anzulegen. Der Umfang der Objekte aus dieser Objektart kann durch Filter-Prädikate eingeschränkt werden. Der Umfang der erlaubten Prädikate ist zur einfacheren Verarbeitbarkeit sehr begrenzt. Erlaubt sind lediglich die folgenden Prädikate in einer Query: - Räumliche Operatoren (wirken nur auf REO-Objektarten); - Operatoren auf den Attributen 'lebenszeitintervall' und 'modellart'.
Multiplizität:	1..*
Datentyp:	Query
Attributart:	
Bezeichnung:	zugriffHistorie
Kennung:	HIS
Definition:	Die Attributart legt fest, ob der Zugriff auch auf historische Daten erlaubt ist. Ist das Attribut nicht belegt, ist der Zugriff nur auf aktuelle Bestandsdaten erlaubt.
Multiplizität:	1
Datentyp:	Boolean
Attributart:	
Bezeichnung:	zugriffsartProduktkennungBenutzung
Kennung:	ZPB
Definition:	'Zugriffsart Produktkennung Benutzung' steuert über die Bezeichnung der (Standard-) Ausgaben (siehe Ausgabekataloge) die funktionale Zuordnung von Rechten beim lesenden Zugriff auf den Datenbestand für Auskunftszwecke, Auswertungen und Fortführungsmitteilungen.

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AA_Anlassart_Benutzungsauftrag	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Änderungsdatensätze an Justizverwaltung	0050
	Bestandsdatenauszug	0010
	Der 'Bestandsdatenauszug' enthält alle Objekte, die aufgrund der Auswertung des Attributes 'Anforderungsmerkmale' der Prozess-Objektart 'Benutzungsauftrag' aus den Bestandsdaten selektiert werden.	
	Bestandsnachweis	0700
	Bestandsnachweis - Grunddatenbestand	0701 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücks-, Bodenschätzungs- und Eigentümerangaben	1121
	Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1111
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis	0550
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung	0560
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung - Grunddatenbestand	0561 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis - Grunddatenbestand	0551 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücksnachweis	0510
	Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung	0520
	Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung - Grunddatenbestand	0521 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücksnachweis - Grunddatenbestand	0511 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer (ohne Eigentümerangaben)	1222
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer (mit Eigentümerangaben)	1223
	Fortführungsnachweis (ohne Eigentümerangaben)	1212
	Fortführungsnachweis (mit Eigentümerangaben)	1213
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer	1220

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Fortführungsmitteilung an Finanzverwaltung	1230
Fortführungsmitteilung an Justizverwaltung	1250
Fortführungsnachweis bei Fortführung Dieser Benutzungsanlass ist nicht für manuelle Nutzung konzipiert, sondern er wird im Rahmen der Fortführungsverarbeitung automatisiert angestoßen.	1210
Fortführungsnachweis nachträglich angefordert	1211
Gebäudenachweis	0900
Georeferenzierte Gebäudeadresse	0800
Grundstücksnachweis	0600
Grundstücksnachweis - Grunddatenbestand Grunddatenbestand: DLKM	0601 (G)
Liegenschaftskarte	0110
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung	0120
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung und Eigentümerangaben	1120
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung - Grunddatenbestand Grunddatenbestand: DLKM	0121 (G)
Liegenschaftskarte mit Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1110
Liegenschaftskarte mit Punktnummern	1020
Liegenschaftskarte mit Punktnummern und Punktliste	1000
Liegenschaftskarte - Grunddatenbestand Grunddatenbestand: DLKM	0111 (G)
Liste der reservierten Fachkennzeichen	2300
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Abmarkungsprotokollnummer	2332
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Fortführungsnachweisnummer	2331
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Folgepunktnummer	2334
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Leitpunktnummer	2333
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Flurstückskennzeichen	2320
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - allgemein	2310

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Aufnahmepunkt	2315
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	2318
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	2312
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	2314
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Grenzpunkt	2311
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sicherungspunkt	2316
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	2317
Nachweis der Aufnahmepunkte	1050
Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA) 'Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA)' dient der Führung von Sekundärdatenbeständen mittels Datenerstausstattung und nachfolgender differenzieller Updates (stichtags- oder fallbezogen). Der Dateninhalt entspricht der festgelegten räumlichen und/oder semantischen Selektion aus dem Gesamtdatenbestand.	0040
Punktliste	1010
Amtliche Flächenstatistik	2170
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung)	2210
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung + Stichtag) Der Stichtag wird im Benutzungsauftrag über das 'lebenszeitintervall' der Gemarkung ausgedrückt und übermittelt.	2211
Vergleichendes Punktnummernverzeichnis	2400
VPN sortiert nach endgültigen Punktkennzeichen	2402
VPN sortiert nach vorläufigen Punktkennzeichen	2401

Attributart:

Bezeichnung:	zugriffsartProduktkennungFuehrung
Kennung:	ZPF
Definition:	'Zugriffsart Produktkennung Führung' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Codelist AX_Anlassart) die automatische Abgabe von Fortführungsmitteilungen und Änderungsdatensätzen.
Multiplizität:	0..*

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
	Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
	Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herrschvermerk aufheben	070400
Herrschvermerk buchen	070300

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	010615
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	010203
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	010200
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	300501

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	010405
Veränderung der Vertretung Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	020305
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	300700
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	010100
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	
Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	
Nachtrag zur Flurbereinigung	010618
Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	

Attributart:

Bezeichnung:	zugriffsartFortfuehrungsanlass
Kennung:	ZFA
Definition:	'Zugriffsart Fortführungsanlass' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Katalog der Fortführungsanlässe) die funktionale

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
	Zuordnung von Fortführungsrechten beim schreibenden Zugriff auf den Datenbestand.	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Grundstücke buchen	060000
Herrschvermerk aufheben	070400
Herrschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	010615
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	010203
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	010200
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	010405
Veränderung der Vertretung Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	020305
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	300700
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	010100

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	020000
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	010105
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Vorzeitige Grundbuchberichtigung Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	010690
Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag) 'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	500000
Nachtrag zur Flurbereinigung Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	010618

38.5 AX_BenutzergruppeNBA

Objektart: AX_BenutzergruppeNBA		Kennung: 81004
Definition:		
[E] In der Objektart 'Benutzergruppe (NBA)' werden relevante Informationen für die Durchführung der NBA-Versorgung, z.B. die anzuwendenden Selektionskriterien, gespeichert. Eine gesonderte Prüfung der Zugriffsrechte erfolgt in diesem Fall nicht, deren Berücksichtigung ist von dem Administrator bei der Erzeugung und Pflege der NBA-Benutzergruppen sicherzustellen.		
Abgeleitet aus:		
AX_Benutzergruppe		
Objekttyp:		
NREO		
Attributart:		
Bezeichnung:	selektionskriterien	
Kennung:	SEL	
Definition:	Standardselektionskriterien für die Benutzergruppe.	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	Query	
Attributart:		
Bezeichnung:	bereichZeitlich	
Kennung:	BRZ	
Definition:	'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen im Rahmen des NBA-Verfahrens.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BereichZeitlich	
Attributart:		
Bezeichnung:	portionierungsparameter	
Kennung:	PPR	
Definition:	Portierungsparameter regeln die Aufteilung einer NBA-Transaktion in mehrere Portionen.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Portionierungsparameter	
Attributart:		
Bezeichnung:	quittierung	
Kennung:	QUI	
Definition:	Wird der Schalter gesetzt, so wird eine Quittierung der erfolgreichen Übernahme einer NBA-Lieferung angefordert.	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_BenutzergruppeNBA		Kennung: 81004
Datentyp:	Boolean	
Attributart:		
Bezeichnung:	abgabeversion	
Kennung:	AVN	
Definition:	'Abgabeversion' legt für die Erstabgabe bzw. die Abgabe von Änderungsinformationen im Rahmen des NBA-Verfahrens die der Abgabe zu Grunde liegende Version der GeoInfoDok fest.	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Abgabeversion	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	6.0.0	(wie Bezeichner)
	6.0.1	(wie Bezeichner)
	7.1.1	(wie Bezeichner)

38.6 AX_BereichZeitlich

Datentyp: AX_BereichZeitlich	Kennung: 81005

Definition:

'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen und Bestandsdaten.

Konsistenzbedingungen:

Der Datentyp setzt sich zusammen aus den Attributarten:

- Art (zulässige Eintragungen siehe Werteliste)

- Erster Stichtag. Diese Spalte muss bei den Wertearten 1000 und 1100 der Codelist 'AX_Art_BereichZeitlich' belegt sein.

- Intervall. Diese Spalte muss bei den Wertearten 3000 und 3100 der Codelist 'AX_Art_BereichZeitlich' belegt sein.

Attributart:

Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	Art	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_BereichZeitlich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Stichtagsbezogen ohne Historie	1000
	'Stichtagsbezogen ohne Historie' selektiert die Differenzdaten zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank ist stets nur der aktuelle Stand der Daten verfügbar.	
	Stichtagsbezogen mit Historie	1100
	'Stichtagsbezogen mit Historie' selektiert die Differenzdaten zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank werden zumindest temporär auch untergegangene Objekte und Objektversionen vorgehalten.	
	Fallbezogen ohne Historie	3000
	'Fallbezogen ohne Historie' selektiert alle Änderungen zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank ist stets nur der aktuelle Stand der Daten verfügbar.	
	Fallbezogen mit Historie	3100
	'Fallbezogen mit Historie' selektiert alle Änderungen zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank werden zumindest temporär auch untergegangene Objekte und Objektversionen vorgehalten.	

Attributart:

Bezeichnung:	ersterStichtag
Kennung:	TAG

Datentyp: AX_BereichZeitlich		Kennung: 81005
Definition:	Erster Stichtag der Datenabgabe.	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Date	
Attributart:		
Bezeichnung:	intervall	
Kennung:	INT	
Definition:	Intervall zwischen zwei Datenabgaben.	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	TM_Duration	

38.7 AX_FOLGEVA

Datentyp: AX_FOLGEVA			Kennung: 81007
Definition:			
Der komplexe Datentyp 'FOLGEVA' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.			
Attributart:			
Bezeichnung:	ausgabemasstab		
Kennung:	MST		
Definition:	'Ausgabemaßstab' ist der Maßstab des Ausgabeprodukte.		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	Real		
Attributart:			
Bezeichnung:	formatangabe		
Kennung:	FAG		
Definition:	'Formatangabe' enthält Parameter zur Steuerung der Formate bei der Präsentationsausgabe (z.B. DINA4 Hoch, DINA3 Quer). Die für die Standardausgaben zulässigen Formate sind in den jeweiligen Signaturenkatalogen angegeben.		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
Attributart:			
Bezeichnung:	ausgabemedium		
Kennung:	AMD		
Definition:	'Ausgabemedium' steuert den Datenträger für die Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Ausgabemedium_Benutzer		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Analog	1000	
	'Analog' ist eine Abgabe der Daten in ausgedruckter Form.		
	CD-R	2000	
	'CD-R' ist eine CD, die nur einmal bespielbar ist. (Compact Disc Recordable)		
	DVD	3000	
	'DVD' ist ein CD ähnlicher Datenträger mit größerer Speicherkapazität.		
	E-Mail	4000	
	'E-Mail' ist die Abgabe der Daten in einer briefähnlichen Nachricht auf elektronischem Weg in Computernetzwerken.		

Datentyp: AX_FOLGEVA Kennung: 81007

Attributart:

Bezeichnung:	datenformat	
Kennung:	DFM	
Definition:	'Datenformat' steuert das Format (einschließlich Versionsbezeichnung) der Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Datenformat_Benutzer	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	NAS	1000
	'NAS' (Normbasierte Austauschschnittstelle) ist eine Datenschnittstelle zum Austausch von Geoinformationen, die im Rahmen der Modellierung des AAA-Modells definiert wurde.	
	DXF	2000
	'DXF' (Drawing Interchange Format) ist ein spezifiziertes Dateiformat zum CAD-Datenaustausch. Es enthält neben Geometrien und Fachinformationen auch Angaben für eine einfache graphische Darstellung.	
	TIFF	3000
	'TIFF' (Tagged Image File Format) ist ein Dateiformat zur verlustfreien Speicherung von Bilddaten.	
	GeoTIFF	4000
	'GeoTIFF' ist ein Dateiformat zur verlustfreien Speicherung von Bilddaten mit eingebetteten Informationen zur Georeferenzierung.	
	PDF	5000
	Das Portable Document Format (PDF) ist ein plattformunabhängiges Dateiformat für Dokumente, das vom Unternehmen Adobe Systems entwickelt wurde.	
	Shape	6000
	Shape ist ein von der Firma ESRI entwickeltes Format für Geodaten.	

38.8 AX_Portionierungsparameter

Datentyp: AX_Portionierungsparameter	Kennung: 81008

Definition:

Alle REO und deren anhängende NREO und ZUSO, die innerhalb eines Portionsquadrates - die Größe wird durch 'seitenlaenge' bestimmt - liegen, gemeinsam in eine Portion.

Anhängende NREO und ZUSO werden nur in der jeweils ersten Portion ihres Auftretens abgegeben.

Siehe auch GeoInfoDok, Kapitel 10.

Die Portionen einer Lieferung werden über geeignete Kennungen als zusammengehörig kenntlich gemacht. Die Benennung folgt einer automatisiert auswertbaren Logik, die sich an der Art der Portionierung orientiert:

<NBA-Profilkennung >

<_>

<Datum der NBA-Erzeugung im Format jjmmtt >

<_>

<Laufende Nummer der Portion, ohne führende Nullen>

<von>

<Gesamtzahl der Portionen der Lieferung, ohne führende Nullen>

<_>

<Portionierungsartabhängiger Dateinamensanteil>

Attributart:

Bezeichnung:	seitenlaenge
Kennung:	SLG
Definition:	Positiver Ganzzahl-Wert (Integer) ungleich Null. NBA-abgebendes System unterteilt aufgrund dieser Angabe automatisch das in den Selektionskritierien der AX_BenutzergruppeNBA angegebene Gebiet in entspr. Quadrate. Regel hierzu: Das Gebiet wird erst von West nach Ost, dann von Süd nach Nord abgearbeitet. Die erste linke untere Ecke ergibt sich dadurch, dass vom südwestlichsten Punkt des Abgabegebietes auf das nächste Koordinatenpaar mit vollen Meterwerten gegangen wird, das südwestlich davon liegt. Ist der südwestlichste Punkt des Abgabegebietes bereits ein Koordinatenpaar auf volle Meterwerte, so wird er direkt verwendet.
Multiplizität:	1
Datentyp:	Integer

39 Objektartenbereich: Migration

39.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Migration' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Migrationsobjekte

40 Objektartengruppe: Migrationsobjekte

40.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Migrationsobjekte' und der Kennung '91000' beinhaltet Objektarten die aus den bisherigen Verfahrenslösungen nicht automatisch migriert werden können. Sie sind nur im Rahmen der Migration zulässig und dürfen nach der Einführung von ALKIS nicht neu gebildet werden.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
91001	'Gebäudeausgestaltung'
91002	'Topographische Linie'

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen.

40.2 AX_Gebaeudeausgestaltung

Objektart: AX_Gebaeudeausgestaltung	Kennung: 91001

Definition:

[E] 'Gebäudeausgestaltung' dient zur Speicherung von Gebäudeausgestaltungslinien, wenn eine Objektbildung im Zuge der Migration nicht möglich ist.

Abgeleitet aus:

AU_Linienobjekt

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Darstellung' ist objektbildend.

Erfassungskriterien DLKM:

'Gebäudeausgestaltung' ist modelliert, wenn Gebäudelinien nicht automatisch aus der ALK migriert werden können. In diesem Fall bildet diese Objektart diejenigen Linien des Gebäudes zur kartographischen Ausgestaltung ab. Eine Neubildung dieser Objektart in ALKIS im Rahmen des Führungsprozesses ist nicht zulässig.

Attributart:

Bezeichnung:	darstellung	
Kennung:	DAR	
Definition:	'Darstellung' beschreibt die Signaturierung der Gebäudeausgestaltungslinien.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Darstellung_Gebaeudeausgestaltung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Topographische Begrenzungslinie	0251
	Überdeckte topographische Begrenzungslinie	0252
	Hochhausbegrenzungslinie	1011
	Begrenzungslinie eines öffentlichen Gebäudes	1012
	Begrenzungslinie eines nicht öffentlichen Gebäudes	1013
	Offene Begrenzungslinie eines Gebäudes	1014
	Begrenzungslinie eines unterirdischen Gebäudes	1016
	Durchfahrt im Gebäude	1041
	Durchfahrt an überbauter Straße	1042
	Arkade	1043

Objektart: AX_Gebaeudeausgestaltung		Kennung: 91001
	Freitreppe	1044
	Überdachung	1045
	Aufgeständertes Gebäude	1046
	Begrenzungslinie auskragendes Geschoss, aufgehendes Mauerwerk	1047
	Rampe	1048

Relationsart:

Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	91001-31001
Definition:	'Gebäudeausgestaltung' zeigt auf die zugehörige Objektart 'Gebäude'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Gebaeude

40.3 AX_TopographischeLinie

Objektart: AX_TopographischeLinie		Kennung: 91002
Definition:		
[E] 'Topographische Linie' ist eine topographische Abgrenzungslinie ohne Objektbedeutung, die Übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.		
Abgeleitet aus:		
AU_Linienobjekt		
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	liniendarstellung	
Kennung:	LDS	
Definition:	'Liniendarstellung' bezeichnet die Art der Liniendarstellung. Diese Information wird aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen. Die Attributart ist nur im Rahmen der Migration zulässig.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Liniendarstellung_TopographischeLinie	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Durchgezogen	1000
	Lang gestrichelt	2000
	Kurz gestrichelt	3000
Attributart:		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft	
Kennung:	SOE	
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zur topographischen Linie	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

41 Objektartenbereich: Mitteilungsdaten

41.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Mitteilungsdaten' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Grundbuch

42 Objektartengruppe: Grundbuch

42.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Grundbuch' und der Kennung '111000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
111001	'Flurstück Grundbuch'
111002	'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht Grundbuch'
111003	'Fortführungsfall Grundbuch'
111004	'AX_Anliegervermerk' (Datentyp)

42.2 AX_FlurstueckGrundbuch

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Abgeleitet aus:		
AA_NREO		
Objekttyp:		
NREO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Bildungsregeln:		
Wird für die Kommunikation mit dem Grundbuch gebildet.		
Wird gebildet bzw. fortgeführt für alle Objekte der Objektart AX_Flurstueck.		
Die Attribute des Objekts AX_FlurstueckGrundbuch sind Kopien der Attribute von AX_Flurstueck einschließlich der vererbten Eigenschaften oder abgeleitete Attribute entsprechend der Methoden in AX_FlurstueckGrundbuch.		
Attributart:		
Bezeichnung:	lebenszeitintervallFlurstueck	
Kennung:	LZF	
Definition:	'Lebenszeitintervall Flurstück' enthält das Lebenszeitintervalls des Flurstücks.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AA_Lebenszeitintervall	
Attributart:		
Bezeichnung:	anlassFlurstueck	
Kennung:	ANF	
Definition:	'Anlass Flurstück' enthält die Anlassart von AX_Flurstueck.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
Abschreibung	060100
Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
Änderung der Anschrift	090300
Änderung der Personendaten	090400
Änderungen am Wohnungseigentum	040100
Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
Anlegen von Wohnungseigentum	080200
Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
Anteile buchen	080000
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Berichtigung der Flurstücksangaben Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	010500
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	010600
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herrschvermerk aufheben	070400
Herrschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	010615
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	010203
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	010200
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	300501
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	010405
Veränderung der Vertretung Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	020305
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	300700
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	010100
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
	Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
	Verschmelzung	010102
	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Verwaltung eintragen oder ändern	090100
	Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
	Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
	Vollziehung einer Verschmelzung	060600
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Zerlegung	010105
	Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
	Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
	Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
	Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	
	Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
	'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	
	Nachtrag zur Flurbereinigung	010618
	Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	

Attributart:

Bezeichnung:	amtlicheFlaeche
Kennung:	AFL
Definition:	'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden,

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
	ansonsten ohne Nachkommastellen. Als Dezimalltrennzeichen für Flächenangaben kleiner 0,5 Quadratmeter wird der Punkt verwendet.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	flurnummer
Kennung:	FLN
Definition:	'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	flurstuecksfolge
Kennung:	FSF
Definition:	'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer zum Nachweis der Flurstücksentwicklung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	flurstueckskennzeichen
Kennung:	FSK
Definition:	'Flurstückskennzeichen' ist ein von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal (als Kopie des Flurstückskennzeichnens von AX_Flurstueck).
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Bezeichnung:	flurstuecksnummer	
Kennung:	FSN	
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Zähler 2. Spalte: Nenner Die 2. Spalte ist optional.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GMK	
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemeindezugehoerigkeit	
Kennung:	GDZ	
Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuordnung der Flurstücksdaten zu einer Gemeinde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	
Attributart:		
Bezeichnung:	rechtsbehelfsverfahren	
Kennung:	RBV	

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
	Definition:	'Rechtsbehelfsverfahren' ist der Hinweis darauf, dass bei dem Flurstück ein laufendes Rechtsbehelfsverfahren anhängig ist.
	Modellarten:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Boolean
Attributart:		
	Bezeichnung:	strittigeGrenze
	Kennung:	(DER) STG
	Definition:	'Strittige Grenze' enthält den Wert "strittige Grenze", wenn die Flurstücksgrenze zu einem benachbarten Flurstück als strittig ('Art der Flurstücksgrenze' = 1000) oder als nicht feststellbar ('Art der Flurstücksgrenze' = 2004) gekennzeichnet ist.
	Bildungsregel:	Die Operation 'bildeStrittigeGrenze' liefert aus der Verschneidung von AX_Flurstueck mit AX_BesondereFlurstuecksgrenze (artDerFlurstuecksgrenze = 1000 oder 2004) im Trefferfall den CharacterString "strittige Grenze".
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Abgeleiteter Wert:	Ja
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	CharacterString
Attributart:		
	Bezeichnung:	wirtschaftsart
	Kennung:	(DER) WIA
	Definition:	Wirtschaftsart beschreibt die Hauptnutzung(en) des Flurstücks.
	Bildungsregel:	Die Methode 'erzeugeWirtschaftsart' ermittelt die Wirtschaftsarten zu einem Flurstück. Die Auswertung der Tatsächlichen Nutzung erfolgt durch die Verschneidung des Objektes Flurstück mit den Objekten der Tatsächlichen Nutzung. Das Ergebnis der Verschneidung ist den entsprechenden Nutzungsarten (einschließlich deren Untergliederungen) aus dem AdV Nutzungsartenkatalog zuzuordnen. Die dazugehörigen Wirtschaftsarten sind der Enumerationsliste AX_WirtschaftsartGrundbuch zu entnehmen. Jede Wirtschaftsart wird für jedes Flurstück nur einmal angegeben.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AX_WirtschaftsartGrundbuch	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wohnbaufläche 'Wohnbaufläche' wird aggregiert aus der Nutzungsart '1100'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Industrie- und Gewerbefläche 'Industrie- und Gewerbefläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1200' bis '1204', '1300' bis '1308', '1400' bis '1405' und '1500' bis '1505'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Mischnutzung 'Mischnutzung' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1600' bis '1671' und '1700' bis '1702'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft 'Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft' wird aggregiert aus der Nutzungsart '1672'.	(wie Bezeichner)
	Erholungsfläche 'Erholungsfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1800' bis '1871'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Friedhof 'Friedhof' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1900' bis '1971' und '3253'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Verkehrsfläche 'Verkehrsfläche' wird aus den Nutzungsarten '2101' bis '2271', '2300' bis '2371' und '2400' bis '2471' aggregiert. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Landwirtschaftsfläche 'Landwirtschaftsfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3100' bis '3109'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
	Waldfläche 'Waldfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3200' bis '3203'.	(wie Bezeichner) (G)

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Grunddatenbestand: DLKM Sonstige Vegetationsfläche 'Sonstige Vegetationsfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3300', '3400', '3500' und '3600'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
Unland 'Unland' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3700' bis '3704'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)
Wasserfläche 'Wasserfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '4100' bis '4104', '4200' und '4201', '4300' bis '4303', '4400' und '4401'. Grunddatenbestand: DLKM	(wie Bezeichner) (G)

Attributart:

Bezeichnung:	lagebezeichnung
Kennung:	(DER) LAG
Definition:	'Lagebezeichnung' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, mit oder ohne eine Hausnummer, einschließlich Zusatz zur Lagebezeichnung und Ortsteil.
Bildungsregel:	- Für Flurstücke mit einer Relation zu einer AX_LagebezeichnungOhneHausnummer ('zeigtAuf') wird '/lagebezeichnung' anhand nachstehender Regel gebildet: Wenn 'ortsteil' vorhanden, dann 'ortsteil' und ', ', wenn dann 'zusatzZurLagebezeichnung' vorhanden, dann 'zusatzZurLagebezeichnung' und ' ' und 'Lagebezeichnung (entschlüsselt)'. - Für Flurstücke mit einer Relation zu einer AX_LagebezeichnungMitHausnummer ('weistAuf') wird '/lagebezeichnung' anhand nachstehender Regel gebildet: Wenn 'ortsteil' vorhanden, dann 'ortsteil' und ', ', dann 'Lagebezeichnung (entschlüsselt)' und ' ' und 'hausnummer'. - Besitzt ein Flurstück mehrere Relationen zu AX_LagebezeichnungMitHausnummer ('weistAuf') dann ist für '/lagebezeichnung' zusätzlich zu beachten: Sind 'ortsteil' und 'Lagebezeichnung (entschlüsselt)' identisch, so sind die Hausnummern in aufsteigender (numerischer) Reihenfolge, jeweils getrennt durch ', ' anzugeben.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1..*
Datentyp:	CharacterString

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Attributart:		
Bezeichnung:	zustaendigeStelle	
Kennung:	(DER) ZST	
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält die verschlüsselte Bezeichnung des Finanzamtes.	
Bildungsregel:	Die Operation 'bildeZustaendigeStelle' liefert die verschlüsselte Bezeichnung des Finanzamtes (Hinweis: nur stellenart = 1200 (Finanzamt); aus zustaendigeStelle bei Gemeinde, Gemarkung, Flur oder Flurstück).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	anliegervermerk	
Kennung:	(DER) ALV	
Definition:	'Anliegervermerk' enthält Informationen zu einem Flurstück, das Anteil an einem Flurstück mit der Buchungsart Anliegerflurstück, Anliegerweg, Anliegergraben oder Anliegerwasserlauf, Anliegergewässer hat.	
Bildungsregel:	Die Operation 'bildeAnliegervermerk' ermittelt die Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer und Buchungsart eines Anliegerflurstücks. Diese Informationen werden durch Auswertung der Relationsart 'gehoertAnteiligZu' bei AX_Flurstueck ermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Anliegervermerk	
Relationsart:		
Bezeichnung:	istGebucht	
Kennung:	111001-21008	
Definition:	Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter genau einer Buchungsstelle gebucht. Bei Anteilsbuchungen ist dies nur dann möglich, wenn ein fiktives Buchungsblatt angelegt wird.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
	Multiplizität:	1
	Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Relationsart:		
	Bezeichnung:	istEinVerweisAufFlurstueck
	Kennung:	111001-11001
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	1
	Zielobjektart:	AX_Flurstueck
Relationsart:		
	Bezeichnung:	einbezogenIn
	Kennung:	111001-111002
	Definition:	Das Flurstück ist in einem oder mehreren Bodenordnungsverfahren einbezogen.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..*
	Zielobjektart:	AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch

42.3 AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Wird für die Kommunikation mit dem Grundbuch gebildet. Wird gebildet bzw. fortgeführt für alle Objekte der Objektart AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht und nur bei Vorliegen der entsprechenden Werte aus dem Constraint. Die Attribute des Objekts AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch sind Kopien der Attribute von AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht einschließlich der vererbten Eigenschaften oder abgeleitete Attribute entsprechend der Methoden in AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch.	
Konsistenzbedingungen DLKM:	
Die Objektart kann nur vorkommen in Verbindung mit den Werten 1750, 1770, 2100, 2110, 2115, 2120, 2130, 2140, 2150, 2160, 2170, 2200, 2210, 2220, 2230, 2240, 2300, 2310, 2330, 2340, 2400, 2410, 2411, 2412, 2700 und 2900 der Attributart ADF 'Art der Festlegung'.	
Attributart:	
Bezeichnung:	lebenszeitintervallBauRaumOderBodenordnungsrecht
Kennung:	LZB
Definition:	'Lebenszeitintervall Bau, Raum oder Bodenordnungsrecht' enthält das Lebenszeitintervalls von AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AA_Lebenszeitintervall
Attributart:	
Bezeichnung:	anlassBauRaumOderBodenordnungsrecht
Kennung:	ANB
Definition:	'Anlass Bau, Raum oder Bodenordnungsrecht' enthält die Anlassart von AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht.

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herrschvermerk aufheben	070400
Herrschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	010615
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	010203
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	010200
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung)	

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	
Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	
Nachtrag zur Flurbereinigung	010618

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
	Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	

Attributart:

Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Bodenordnung (siehe Constraints).
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Wertearten:

Bezeichnung	Wert
Festlegung nach Baugesetzbuch - Allgemeines Städtebaurecht	1700
Bebauungsplan	1710
Veränderungssperre nach Baugesetzbuch	1720
Vorkaufsrechtssatzung	1730
Enteignungsverfahren	1740
Umlegung nach dem BauGB	1750 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Bauland	1760
Vereinfachte Umlegung	1770
Vorhaben- und Erschließungsplan	1780
Flächennutzungsplan	1790
Festlegung nach Baugesetzbuch - Besonderes Städtebaurecht	1800
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme	1810
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1811
Erhaltungssatzung	1820
Städtebauliches Erhaltungsgebiet	1821
Soziales Erhaltungsgebiet	1822
Erhaltungsgebiet zur städtebaulichen Umstrukturierung	1823
Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)	1824

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Städtebauliche Gebote	1830
Sanierung Grunddatenbestand: DLKM	1840 (G)
Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1841
Wohnungsbauerleichterungsgesetz	1900
Flurbereinigungsgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2100 (G)
Flurbereinigung (Par. 1 und 37 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2110 (G)
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Par. 86 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2120 (G)
Unternehmensflurbereinigung (nach Par. 87 oder 90 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2130 (G)
Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren (Par. 91 FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2140 (G)
Freiwilliger Landtausch (Par. 103a FlurbG) Grunddatenbestand: DLKM	2150 (G)
Verfahren nach dem Gemeinheitsteilungsgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2160 (G)
Verfahren nach dem Gemeinschaftswaldgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2170 (G)
Freiwilliger Nutzungstausch Grunddatenbestand: DLKM	2180 (G)
Neuvermessungsgebiet innerhalb des Bodenordnungsgebietes	2190
Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz Grunddatenbestand: DLKM	2200 (G)
Flurneuordnung Grunddatenbestand: DLKM	2210 (G)
Freiwilliger Landtausch (Par. 54 LwAnpG) Grunddatenbestand: DLKM	2220 (G)
Bodenordnungsverfahren (Par. 56 LwAnpG)	2230 (G)

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Grunddatenbestand: DLKM	
Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum (Par. 64 LwAnpG)	2240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Bodensonderungsgesetz	2300
Unvermessenes Eigentum	2310
Unvermessenes Nutzungsrecht	2320
Ergänzende Bodenneuordnung	2330
Komplexe Bodenneuordnung	2340
Vermögenszuordnungsgesetz	2400
Vermögenszuordnung nach Plan	2410
Vermögenszuordnung nach dem Aufteilungsplan	2411
Vermögenszuordnung nach dem Zuordnungsplan	2412
Landesraumordnungsgesetz	2500
Wasservorranggebiete	2510
Bauordnung	2600
Baulast	2610
Begünstigende Baulast	2611
Belastende Baulast	2612
Grenzfeststellungsverfahren nach Hamb. Wassergesetz	2700
Verkehrsflächenbereinigung	2800
Verfahren nach dem hessischen Grenzbereinigungsgesetz	2900
Flurbereinigung nach Par. 1 in Kombination mit Par. 87 FlurbG	2115 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Attributart:

Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle’ ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Attributart:	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelleBezeichnung
Kennung:	(DER) ASB
Definition:	'Ausführende Stelle Bezeichnung’ ist die Bezeichnung der Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.
Bildungsregel:	Die Operation 'bildeAusfuehrendeStelleBezeichnung’ entschlüsselt aus der Attributart 'ausfuehrendeStelle' die Dienststelle und übernimmt aus dem Katalogeintrag die Bezeichnung der Dienststelle.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname nach Bodenordnungsrecht.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung nach Bodenordnungsrecht.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	datumAnordnung
Kennung:	DAN

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
	Definition:	'Datum Anordnung' ist das Datum, an dem das Verfahren, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, eingeleitet oder angeordnet wurde.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Date
Attributart:		
	Bezeichnung:	datumBesitzeinweisung
	Kennung:	DBE
	Definition:	'Datum Besitzeinweisung' ist das Datum, an dem die Beteiligten des Verfahrens, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, vor dem rechtskräftigen Eigentumsübergang in den Besitz eingewiesen wurden.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Date
Attributart:		
	Bezeichnung:	datumRechtskraeftig
	Kennung:	DRK
	Definition:	'Datum rechtskräftig' ist das Datum, an dem das Bodenordnungsrecht rechtskräftig geworden ist.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM
	Multiplizität:	0..1
	Datentyp:	Date
Attributart:		
	Bezeichnung:	datumAbgabe
	Kennung:	DAB
	Definition:	'Datum Abgabe' ist das Datum, an dem der neue Stand an das Kataster- und Vermessungsamt abgegeben wurde.
	Modellarten:	DLKM
	Grunddatenbestand:	DLKM

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
Relationsart:		
Bezeichnung:	istEinVerweisAufBauRaumOderBodenordnungsrecht	
Kennung:	111002-71008	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	

42.4 AX_FortfuehrungsfallGrundbuch

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Definition:	
[E] 'Fortführungsfall Grundbuch' beschreibt die notwendigen Angaben zur automatisierten Mitteilung an die Grundbuchverwaltung. Er legt die Reihenfolge der zu verändernden Flurstücke innerhalb eines Fortführungsnachweises fest (Aufbau des Fortführungsnachweises). 'Fortführungsfall Grundbuch' wird gebildet für alle Objekte der Objektart AX_Fortfuehrungsfall. Die Attribute des Objekts AX_FortfuehrungsfallGrundbuch sind Kopien der Attribute von AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt und AX_Fortfuehrungsfall.	
Abgeleitet aus:	
AA_NREO	
Objekttyp:	
NREO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'Fortführungsfallnummer' ist objektbildend. Eine der Attributarten 'zeigtAufAltesFlurstückGrundbuch' oder 'zeigtAufNeuesFlurstück-Grundbuch' muss vorhanden sein.	
Attributart:	
Bezeichnung:	fortfuehrungsfallnummer
Kennung:	FFN
Definition:	Die 'Fortführungsfallnummer' gibt an, in welcher Reihenfolge die Fortführungen in einem Fortführungsnachweis behandelt werden und dient somit der Rekonstruktion des Fortführungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Integer
Attributart:	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LFD
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises.

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch		Kennung: 111003
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Fortfuehrungsnummer	
Attributart:		
Bezeichnung:	ueberschriftImFortfuehrungsnachweis	
Kennung:	UIV	
Definition:	'Überschrift im Fortführungsnachweis' gibt für den Fortführungsnachweis und die Mitteilungsverfahren den Grund der unter einem Fortführungsfall beschriebenen Veränderung bzw. Fortführung gemäß dem Katalog der Fortführungsanlässe an.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
Anlegen von Wohnungseigentum	080200
Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
Anteile buchen	080000
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herrschvermerk aufheben	070400
Herrschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens	010615
Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen	010203
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der	

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010200
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge	

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch		Kennung: 111003
	Vorzeitige Grundbuchberichtigung Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	010690
	Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag) 'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	500000
	Nachtrag zur Flurbereinigung Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	010618

Attributart:

Bezeichnung:	ordnungsnummer
Kennung:	ORN
Definition:	'Ordnungsnummer' kann bei der Grundbuchberichtigung im Rahmen eines Flurbereinigungsverfahrens durch LEFIS oder ein vergleichbares System belegt werden. Es werden eine oder mehrere Ordnungsnummern des Flurbereinigungsplans angegeben, auf die sich der Inhalt des Fortführungsfalls bezieht.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	bezeichnungBauRaumOderBodenordnungsrecht
Kennung:	BBO
Definition:	Ist die Zuordnung der Fortführungsmittelung an das Grundbuch zu einem Bodenordnungsverfahren eindeutig möglich, kann die Bezeichnung des Verfahrens in diesem Attribut an das Grundbuch übermittelt werden. Dies ist insbesondere bei der Grundbuchberichtigung (z.B. Anlass 010619) sowie bei Nachträgen zum Verfahren (Anlass 010618) der Fall.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:	bemerkung
Kennung:	BEM
Definition:	'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsfall.

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zeigtAufAltesFlurstueckGrundbuch
Kennung:	ZAA
Definition:	'ZeigtAufAltesFlurstueckGrundbuch' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks Grundbuch, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis verändert wurde oder zu veränderten Objekten in Beziehung steht.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
Attributart:	
Bezeichnung:	zeigtAufNeuesFlurstueckGrundbuch
Kennung:	ZAN
Definition:	'ZeigtAufNeuesFlurstueckGrundbuch' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks Grundbuch, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis neu gebildet oder verändert wurde.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString

42.5 AX_Anliegervermerk

Datentyp: AX_Anliegervermerk		Kennung: 111004
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GMS	
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	flurnummer	
Kennung:	FLU	
Definition:	'Flurnummer' ist die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	flurstuecksnummer	
Kennung:	FSN	
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Zähler 2. Spalte: Nenner Die 2. Spalte ist optional.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer	
Attributart:		
Bezeichnung:	buchungsart	
Kennung:	BUA	

Datentyp: AX_Anliegervermerk		Kennung: 111004
Definition:	'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsart_Anlieger	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Anliegerweg	5201
	Anliegergraben	5202
	Anliegerwasserlauf, Anliegergewässer	5203
	Anliegerflurstück	5200
	Ein Flurstück dessen Teilflächen den anliegenden Flurstücken zugerechnet wird.	